

Bachelorstudiengang

# Wirtschaftswissenschaften

Modulhandbuch –  
Studienstart ab Wintersemester 2025/2026

[wiso.fau.de/ba-wiwi](https://wiso.fau.de/ba-wiwi)

**Chancen  
nutzen**



Dieses Modulhandbuch umfasst die  
Modulbeschreibung der Prüfungsordnung  
(PO) 20252.

Durch die Umstellung des  
Campusmanagement-Systems kann es zu  
Änderungen am Modulhandbuch kommen.

Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-  
Prüfungsordnung.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt an  
die/den zuständige/n  
Modulverantwortliche/n.

Bitte mögliche Änderungen und Fehler (nur  
inhaltlicher Art) an [wiso-wiwi@fau.de](mailto:wiso-wiwi@fau.de)  
kommunizieren.

Gültig ab: 01.10.2025

## Abkürzungsverzeichnis

BA-Arbeit	Bachelorarbeit
ECTS	European Credit Transfer System
EK	Einführungskurs
GOP	Grundlagen- und Orientierungsprüfung
HS	Hauptseminar
IBS	International Business Studies
K	Kolloquium
KK	Klausurenkurs
MC-Test	Multiple-Choice-Test
P	Praktikum
PO	Prüfungsordnung
ProS	Proseminar
SL	Studienleistungen
S	Seminar
Sozök	Sozialökonomik
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
T	Tutorium
Ü	Übung
V	Vorlesung
WiWi	Wirtschaftswissenschaften
WiSe	Wintersemester

# Inhaltsübersicht

<b>Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch .....</b>	<b>4</b>
<b>Hinweise zur Art und Umfang von Prüfungsleistungen .....</b>	<b>6</b>
<b>Lehrveranstaltungsevaluationen .....</b>	<b>7</b>
<b>Studienpläne (gültig für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Studienbeginn ab 2025/26).....</b>	<b>8</b>
<b>Pflichtbereich .....</b>	<b>14</b>
<b>Studienschwerpunkte .....</b>	<b>17</b>
Betriebswirtschaftslehre (BWL).....	18
Volkswirtschaftslehre (VWL) .....	23
Wirtschaftsinformatik (WI).....	27
Wirtschaftspädagogik (WiPäd).....	30
<b>Studienrichtungen .....</b>	<b>37</b>
Arbeit und Personal .....	39
Data Science und Business Intelligence .....	40
Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship .....	42
FACT-S.....	44
Gesundheit .....	47
Marketing und Customer Insights .....	48
Nachhaltigkeit.....	50
Steuern .....	52
Wirtschaft, Politik und Gesellschaft .....	53
<b>Modulbeschreibungen .....</b>	<b>55</b>

# Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch



Das Modulhandbuch ist inhaltlich in zwei Teile gegliedert:

## I. Übergeordnete Informationen

- Auflistung aller **Studienpläne**
- Übersicht der **Vertiefungsmodule** mit der Information über deren fachwissenschaftliche Zuordnung
- Übersicht aller **Studienrichtungen** sowie deren Zusammensetzung
- Speziell für WirtschaftspädagogInnen der Studienrichtung II: Übersicht der **Zweifachmodule**

## II. Auflistung aller Modulbeschreibungen

- Auflistung aller **Modulbeschreibungen** in alphabetischer Reihenfolge nach Bereich gegliedert

### Wichtige Eckpfeiler:

#### Studienplan

Prinzipiell gilt: der Studienplan ist der Leitfaden durch das Studium. Sie finden hier die für Ihren Studiengang relevanten Module mit dem Hinweis in welchem Semester diese jeweils belegt werden sollten.

#### 1. Studienschwerpunkt

Ab dem dritten Semester können die Studierenden der Wirtschaftswissenschaften zwischen fünf Studienschwerpunkten wählen: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik sowie Wirtschafts- und Betriebspädagogik I und II. Die Studienschwerpunkte bestehen aus zehn Modulen, die teilweise verpflichtend (Kernbereich) und teilweise aus bestimmten Bereichen zu wählen sind (Vertiefungsbereich).

##### 1.1 Kernbereich

Die Module des Kernbereichs unterscheiden je nach gewähltem Schwerpunkt. Da die Module des Kernbereichs verpflichtend zu belegen sind, kann der Kernbereich auch als „Pflichtbereich des gewählten Schwerpunkts“ bezeichnet werden.

##### 1.2 Vertiefungsbereich

Der Vertiefungsbereich setzt sich aus wählbaren Vertiefungsmodulen und der Bachelorarbeit (inkl. Seminar) zusammen. Welche Vertiefungsmodule für die jeweiligen Schwerpunkte belegt werden können, ist den Übersichtslisten im Abschnitt „Studienschwerpunkte“ zu entnehmen.

## 2. Studienrichtung

Der Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften bietet Studierenden neun Studienrichtungen mit Perspektive. Die Studienrichtungen bestehen aus dem Einführungsmodul im ersten Fachsemester und fünf weiteren Modulen ab dem dritten Fachsemester. Die Studierenden können unabhängig von der Wahl des Schwerpunktes eine von neun möglichen Studienrichtungen wählen. Im Vergleich zu den Schwerpunkten haben die Studienrichtungen einen inter- disziplinären Fokus. Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit, sich besonders auf bestimmte Arbeitsbereiche zu spezialisieren oder auf einen speziellen Master-Studiengang vor- zubereiten.

### Interdisziplinäre Studienrichtungen

Arbeit und Personal	FACT-S	Nachhaltigkeit
Data Science und Business Intelligence	Gesundheit	Steuern
Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship	Marketing und Customer Insights	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

### Allgemeine Hinweise:

- Jedes Modul darf nur einmal belegt werden! Somit kann bspw. ein Modul nur entweder für den gewählten Studienschwerpunkt oder für die gewählte Studienrichtung angerechnet werden.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studienberatung Ihres Studiengangs oder an die jeweiligen Modulverantwortlichen.
- Bei den „Voraussetzungen für die Teilnahme“ handelt es sich lediglich um Empfehlungen, jedoch keine verpflichtenden (d.h. formalen) Voraussetzungen.

## Hinweise zur Art und Umfang von Prüfungsleistungen

Die Art der am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gültigen Prüfungsleistungen ist definiert in §16 Prüfungsarten der Bachelor-Rahmenprüfungsordnung (BPO). Darüber hinaus sind Prüfungsumfänge in den §§17 bis 23 BPO geregelt. Die Prüfungsordnungen sind unter folgendem Link einzusehen:

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/rw.shtml#>

Soweit die einzelnen Modulbeschreibungen nichts Genaueres definieren, sind für die Bachelorstudiengänge am Fachbereich folgende Prüfungsformen mit den entsprechenden Prüfungsumfängen gültig:

Prüfungsart (Englische Übersetzung)	Umfang Bachelor
1. <b>Klausur</b> (Written examination)	60/90/120 Minuten
2. <b>Hausarbeit/Seminararbeit</b> (Written assignment)	Ca. 15 Seiten
3. <b>Mündliche Prüfung</b> (Oral examination)	Ca. 20 Minuten
4. <b>Referat/Präsentation</b> (Presentation)	Ca. 20/25 Minuten
5. <b>Performance Assessment</b>	Ca. 10 Minuten und/oder 10 Seiten
6. <b>Fallstudie</b> (Case study)	Ca. 25 Minuten und/oder 10 Seiten

## Lehrveranstaltungsevaluationen

Jedes Semester wird am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eine Vielzahl an Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterstudiengänge mittels eines quantitativen, von Studierenden beantworteten Fragebogens evaluiert. Ziel dieser Evaluationen ist es, einen Austausch der Dozierenden und Studierenden über gute Lehre anzuregen. Gleichzeitig sollen die erzielten Evaluationsergebnisse Impulse zur kontinuierlichen Verbesserung der Lehrqualität geben.

Um dies zu erreichen, wurden Prozesse geschaffen, die die Beschäftigung der Dozierenden sowie der Studierenden mit den Ergebnissen unterstützen: So erhält jede Dozentin bzw. jeder Dozent eine individuelle Auswertung seiner Lehrveranstaltungsevaluation. Diese wird in der dazugehörigen Veranstaltung mit den Studierenden besprochen. Zudem wird den Dozierenden ein sogenannter Profillinienvergleich zur Verfügung gestellt. Damit wird ein Abgleich der persönlich erzielten Ergebnisse mit den im Durchschnitt am Fachbereich vorzufindenden Ergebnissen der gleichen Veranstaltungsform ermöglicht. Als weitere Reflexionsmaßnahme ist zusätzlich ein Follow-Up-Verfahren implementiert, dessen Ziel es ist, Veranstaltungen mit verbesserungsfähigen Evaluationsergebnissen zu begleiten und gezielt zu unterstützen. Dazu wurden Sollwerte definiert; kommt es bei diesen zu mehr als fünf Abweichungen pro Veranstaltung, wird die jeweilige Veranstaltung in das Follow-Up des Fachbereichs aufgenommen. Auf Ebene der Professorinnen und Professoren folgt sodann ein Gespräch mit dem Studiendekan, auf Ebene der wissenschaftlichen Mitarbeitenden ein Gespräch mit der Lehrstuhlinhaberin bzw. dem Lehrstuhlinhaber, bei dem konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre abgeleitet werden.

Die Transparenz des Evaluationsverfahrens wird dadurch gewährleistet, dass Ergebnisse der pflichtmäßig (nicht der freiwillig) evaluierten Veranstaltungen online veröffentlicht werden. Dies umfasst sowohl die Gesamtberichte sämtlicher nach Studienprogramm und Veranstaltungsart unterschiedener Evaluationen als auch die individuellen Ergebnisberichte der einzelnen Dozierenden. Der Zugang zu diesen Ergebnissen ist auf das Universitätsnetz beschränkt und über Zusatzinformationen unter folgendem Link erreichbar: <https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-berichte/lve/>



# **Studienpläne** (gültig für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Studienbeginn ab 2025/26)

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre (BWL)		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	<b>65</b>						
<b>Übersicht/Welt des Unternehmens</b>	<b>10</b>						
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften <sup>1</sup>	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen <sup>1</sup>	5	5					
<b>Data Science</b>	<b>25</b>						
82173 Data Science: Machine Learning and Data Driven Business <sup>1</sup>	5	5					
82179 Data Science: Datenauswertung <sup>1</sup>	5	5					
82176 Data Science: Statistik <sup>1</sup>	5	5					
82177 Data Science: Datenmanagement und -analyse <sup>1</sup>	5		5				
82178 Data Science: Ökonometrie	5				5		
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>						
82025 Marketing	5		5				
82051 Jahresabschluss	5			5			
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>						
82080 Mikroökonomie <sup>1</sup>	5		5				
82091 Wirtschaft und Staat	5			5			
82070 Makroökonomie	5				5		
<b>Studium Integrale</b>	<b>15</b>						
82162 Mathematik <sup>1</sup>	5		5				
82140 Buchführung <sup>1</sup>	5		5				
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	5			5			
<b>Studienrichtung</b>	<b>30</b>						
82015 Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften <sup>1</sup>	5	5					
5 Module à 5 ECTS aus einer Studienrichtung	25			5	5	10	5
<b>Kernbereich des Schwerpunkts BWL</b>	<b>30</b>						
82360 Investition und Finanzierung	5		5				
82350 Kostenrechnung und Controlling	5			5			
82111 Wirtschaftsprivatrecht	5				5		
86920 Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	5				5		
85766 Strategie, Organisation und Führung	5					5	
83671 Innovation & Entrepreneurship I	5					5	
<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunkts BWL</b>	<b>25</b>						
5 Vertiefungsmodule à 5 ECTS aus dem Themenbereich BWL	25				5	10	10
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>15</b>						
1998 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
<b>ECTS</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Stand: 01.10.2025. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: [www.wiso.fau.de/pruefungsordnung](http://www.wiso.fau.de/pruefungsordnung)

<sup>1</sup> Dieses Modul ist nach PO 20252 (Studienbeginn ab WS 2025/26) verpflichtend Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP).

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Volkswirtschaftslehre (VWL)		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	<b>65</b>						
<b>Übersicht/Welt des Unternehmens</b>	<b>10</b>						
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften <sup>1</sup>	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen <sup>1</sup>	5	5					
<b>Data Science</b>	<b>25</b>						
82173 Data Science: Machine Learning and Data Driven Business <sup>1</sup>	5	5					
82179 Data Science: Datenauswertung <sup>1</sup>	5	5					
82176 Data Science: Statistik <sup>1</sup>	5	5					
82177 Data Science: Datenmanagement und -analyse <sup>1</sup>	5		5				
82178 Data Science: Ökonometrie	5		5				
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>						
82051 Jahresabschluss	5			5			
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
82025 Marketing	5				5		
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>						
82080 Mikroökonomie <sup>1</sup>	5		5				
82070 Makroökonomie	5		5				
82091 Wirtschaft und Staat	5			5			
<b>Studium Integrale</b>	<b>15</b>						
82162 Mathematik <sup>1</sup>	5		5				
82140 Buchführung <sup>1</sup>	5		5				
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	5			5			
<b>Studienrichtung</b>	<b>30</b>						
82015 Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften <sup>1</sup>	5	5					
5 Module à 5 ECTS aus einer Studienrichtung	25			5	5	10	5
<b>Kernbereich des Schwerpunkts VWL*</b>	<b>20</b>						
4 Wahlpflichtmodule à 5 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich VWL	20			5	10	5	
87022 Empirical Economics							
87009 International Economics							
82400 Ökonomie des öffentlichen Sektors							
82410 Wettbewerbstheorie und -politik							
86500 Arbeitsmarktkonomik							
<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunkts VWL</b>	<b>35</b>						
7 Vertiefungsmodule à 5 ECTS aus dem Themenbereich VWL, davon mindestens 5 ECTS aus einem Seminar	35				10	15	10
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>15</b>						
1998 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
<b>ECTS</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Stand: 01.10.2025. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: [www.wiso.fau.de/pruefungsordnung](http://www.wiso.fau.de/pruefungsordnung)

\* Im Kernbereich VWL müssen Studierende 4 aus diesen 5 Modulen wählen. Die beiden Module, die nicht im Kernbereich gewählt werden, können auch im Vertiefungsbereich angerechnet werden.

<sup>1</sup> Dieses Modul ist nach PO 20252 (Studienbeginn ab WS 2025/26) verpflichtend Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP).

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik (WI)		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	<b>65</b>						
<b>Übersicht/Welt des Unternehmens</b>	<b>10</b>						
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften <sup>1</sup>	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen <sup>1</sup>	5	5					
<b>Data Science</b>	<b>25</b>						
82173 Data Science: Machine Learning and Data Driven Business <sup>1</sup>	5	5					
82179 Data Science: Datenauswertung <sup>1</sup>	5	5					
82176 Data Science: Statistik <sup>1</sup>	5	5					
82177 Data Science: Datenmanagement und -analyse <sup>1</sup>	5		5				
82178 Data Science: Ökonometrie	5		5				
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>						
82051 Jahresabschluss	5			5			
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
82025 Marketing	5				5		
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>						
82080 Mikroökonomie <sup>1</sup>	5		5				
82070 Makroökonomie	5		5				
82091 Wirtschaft und Staat	5			5			
<b>Studium Integrale</b>	<b>15</b>						
82162 Mathematik <sup>1</sup>	5		5				
82140 Buchführung <sup>1</sup>	5		5				
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	5			5			
<b>Studienrichtung</b>	<b>30</b>						
82015 Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften <sup>1</sup>	5	5					
5 Module à 5 ECTS aus einer Studienrichtung	25			5	5	10	5
<b>Kernbereich des Schwerpunkts WI</b>	<b>20</b>						
83443 Managing Projects Successfully	5			5			
83467 Business Process management	5				5		
84101 Management	5				5		
83464 Innovation Strategy	5					5	
<b>Vertiefungsbereich WI 1 + WI 2 des Schwerpunkts WI</b>	<b>35</b>						
3 Vertiefungsmodule à 5 ECTS aus dem Bereich WI 1	15				5	5	5
4 Vertiefungsmodule à 5 ECTS aus dem Bereich WI 2	20				5	10	5
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>15</b>						
1998 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
<b>ECTS</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Stand: 01.10.2025. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: [www.wiso.fau.de/pruefungsordnung](http://www.wiso.fau.de/pruefungsordnung)

<sup>1</sup> Dieses Modul ist nach PO 20252 (Studienbeginn ab WS 2025/26) verpflichtend Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP).

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik, Studienrichtung I (WiPäd I)		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	<b>65</b>						
<b>Übersicht/Welt des Unternehmens</b>	<b>10</b>						
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften <sup>1</sup>	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen <sup>1</sup>	5	5					
<b>Data Science</b>	<b>25</b>						
82173 Data Science: Machine Learning and Data Driven Business <sup>1</sup>	5	5					
82179 Data Science: Datenauswertung <sup>1</sup>	5	5					
82176 Data Science: Statistik <sup>1</sup>	5	5					
82177 Data Science: Datenmanagement und -analyse <sup>1</sup>	5		5				
82178 Data Science: Ökonometrie	5				5		
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>						
82051 Jahresabschluss	5			5			
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
82025 Marketing	5				5		
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>						
82080 Mikroökonomie <sup>1</sup>	5		5				
82070 Makroökonomie	5		5				
82091 Wirtschaft und Staat	5					5	
<b>Studium Integrale</b>	<b>20</b>						
82162 Mathematik <sup>1</sup>	5		5				
82140 Buchführung <sup>1</sup>	5		5				
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	5			5			
82350 Kostenrechnung und Controlling	5			5			
<b>Studienrichtung WiPäd I</b>	<b>30</b>						
82015 Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften <sup>1</sup>	5	5					
5 Module à 5 ECTS einer Studienrichtung oder den freien Vertiefungsmodulen	25			5	5	10	5
<b>Kernbereich des Schwerpunkts WiPäd</b>	<b>25</b>						
83012 Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	5		5				
85775 Schulorganisation und Bildungssystem	5				5		
83024 Betriebliche Aus- und Weiterbildung	5				5		
82520 Schulpraktische Studien I	5					5	
82531 Betriebspädagogisches Seminar	5						5
<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunkts WiPäd</b>	<b>25</b>						
5 Module à 5 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich WiPäd	25			5	5	10	5
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>15</b>						
1998 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
<b>ECTS</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Stand: 01.10.2025. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: [www.wiso.fau.de/pruefungsordnung](http://www.wiso.fau.de/pruefungsordnung)

<sup>1</sup> Dieses Modul ist nach PO 20252 (Studienbeginn ab WS 2025/26) verpflichtend Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP).

Bachelor in Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik, Studienrichtung II (WiPäd II)		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	<b>65</b>						
<b>Übersicht/Welt des Unternehmens</b>	<b>10</b>						
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften <sup>1</sup>	5	5					
82011 Unternehmer und Unternehmen <sup>1</sup>	5	5					
<b>Data Science</b>	<b>25</b>						
82173 Data Science: Machine Learning and Data Driven Business <sup>1</sup>	5	5					
82179 Data Science: Datenauswertung <sup>1</sup>	5	5					
82176 Data Science: Statistik <sup>1</sup>	5	5					
82177 Data Science: Datenmanagement und -analyse <sup>1</sup>	5		5				
82178 Data Science: Ökonometrie	5				5		
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>						
82051 Jahresabschluss	5			5			
82060 Produktion, Logistik, Beschaffung	5			5			
82025 Marketing	5				5		
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>						
82080 Mikroökonomie <sup>1</sup>	5		5				
82070 Makroökonomie	5		5				
82091 Wirtschaft und Staat	5					5	
<b>Studium Integrale</b>	<b>20</b>						
82162 Mathematik <sup>1</sup>	5		5				
82140 Buchführung <sup>1</sup>	5		5				
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	5			5			
82350 Kostenrechnung und Controlling	5			5			
<b>Studienrichtung WiPäd II</b>	<b>30</b>						
82015 Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften <sup>1</sup>	5	5					
5 Module à 5 ECTS aus dem Zweitfach	25			5	5	10	5
<b>Kernbereich des Schwerpunkts WiPäd</b>	<b>25</b>						
83012 Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	5		5				
85775 Schulorganisation und Bildungssystem	5				5		
83024 Betriebliche Aus- und Weiterbildung	5				5		
82520 Schulpraktische Studien I	5					5	
82531 Betriebspädagogisches Seminar	5						5
<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunkts WiPäd</b>	<b>25</b>						
5 Module à 5 ECTS aus dem Wahlpflichtbereich WiPäd	25			5	5	10	5
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>15</b>						
1998 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
<b>ECTS</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Stand: 01.10.2025. Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Übersicht ist Teil der Prüfungsordnung, die hier zu finden ist: [www.wiso.fau.de/pruefungsordnung](http://www.wiso.fau.de/pruefungsordnung)

<sup>1</sup> Dieses Modul ist nach PO 20252 (Studienbeginn ab WS 2025/26) verpflichtend Bestandteil der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP).

# **Pflichtbereich**

**Folgende Module müssen bei allen Schwerpunkten belegt werden:**

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>82021</b>	Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	Prof. Dr. Merkl, Prof. Dr. Rincke, Prof. Dr. Riphahn
<b>82011</b>	Unternehmer und Unternehmen	Prof. Dr. Hungenberg
<b>82173</b>	Data Science: Machine Learning and Data Driven Business	Prof. Dr. Amberg
<b>82179</b>	Data Science: Datenauswertung	Prof. Dr. Dovern
<b>82176</b>	Data Science: Statistik	Prof. Dr. Dovern
<b>82177</b>	Data Science: Datenmanagement und -analyse	Prof. Dr. Laumer
<b>82178</b>	Data Science: Ökonometrie*	Prof. Dr. Riphahn
<b>82015</b>	Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften	Prof. Dr. Dovern, Prof. Dr. Laumer
<b>82080</b>	Mikroökonomie	Prof. Dr. Nagler
<b>82070</b>	Makroökonomie*	Prof. Dr. Nagler
<b>82162</b>	Mathematik	Prof. Dr. Fickel
<b>82025</b>	Marketing*	Prof. Dr. Fürst, Prof. Dr. Koschate-Fischer, Prof. Dr. Steul-Fischer
<b>82140</b>	Buchführung	Prof. Dr. Hechtner
<b>82051</b>	Jahresabschluss	Prof. Dr. Downar
<b>82060</b>	Produktion, Logistik, Beschaffung	Prof. Dr. Voigt
<b>82091</b>	Wirtschaft und Staat	Prof. Dr. Büttner, Prof. Dr. Wrede
<b>82101</b>	Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	Prof. Dr. Hoffmann

\* Der vorgesehene Zeitpunkt der Belegung dieses Moduls unterscheidet sich je nach gewähltem Schwerpunkt (siehe [Studienverlaufspläne](#)).



Bei dem Schwerpunkt WiPäd muss zudem folgendes Modul belegt werden:

<b>82350</b>	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Sommer
--------------	--------------------------------	------------------

# Studienschwerpunkte

Schwerpunkt	<b>Betriebswirtschaftslehre (BWL)</b>
Leitung	Prof. Dr. Hechtner

Es müssen **sämtliche Module** des Kernbereichs belegt werden:

Kernbereich BWL		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>82360</b>	Investition und Finanzierung	Prof. Dr. Scholz
<b>82350</b>	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Sommer
<b>82111</b>	Wirtschaftsprivatrecht	Prof. Dr. Hoffmann
<b>86920</b>	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
<b>85766</b>	Strategie, Organisation und Führung	Prof. Dr. Junge
<b>83671</b>	Innovation und Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt

Es müssen **fünf Module** des Vertiefungsbereichs gewählt werden:

Vertiefungsbereich BWL		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>85783</b>	Aktuelle Themen aus FACT I	Prof. Dr. Downar / Prof. Dr. Gatzert / Prof. Dr. Hechtner / Prof. Dr. Henselmann/ Prof. Dr. Hoffmann / Prof. Dr. Kaya / Prof. Dr. Nipper / Prof. Dr. Scholz Prof. Dr. Sommer
<b>85787</b>	Aktuelle Themen aus FACT II	Prof. Dr. Downar / Prof. Dr. Gatzert / Prof. Dr. Hechtner / Prof. Dr. Hoffmann / Prof. Dr. Kaya / Prof. Dr. Nipper / Prof. Dr. Scholz Prof. Dr. Sommer

<b>84270</b>	Beschaffungsmanagement	Prof. Dr. Voigt
<b>82600</b>	Business intelligence and reporting	Prof. Dr. Hartmann
<b>83467</b>	Business Process Management	Prof. Dr. Matzner
<b>82388</b>	Case studies in sustainability management and social innovation	Prof. Dr. Beckmann
<b>84205</b>	Case Study Training im strategischen Management	Prof. Dr. Junge
<b>85715</b>	Coaching & Mentoring von neuen Studierenden	Prof. Dr. Laumer
<b>83911</b>	Corporate finance	Prof. Dr. Scholz
<b>85774</b>	Corporate Governance & Sustainability Reporting	Prof. Dr. Kaya
<b>83087</b>	Marketing analytics	Prof. Dr. Fürst
<b>86973</b>	Current issues in sustainability management	Prof. Dr. Beckmann
<b>85725</b>	Data Analytics in Corporate Reporting: Methods and Tools	Prof. Dr. Kaya
<b>87037</b>	Data science for technology and innovation management with R	Prof. Dr. Bican
<b>82389</b>	Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften	Prof. Dr. Moser
<b>83811</b>	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
<b>86600</b>	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Reichel
<b>85750</b>	Einführung in das Online-Marketing	Prof. Dr. Koschate-Fischer
<b>84360</b>	Einführung in das Risikomanagement	Prof. Dr. Hartmann
<b>84370</b>	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung	Prof. Dr. Hartmann
<b>87650</b>	Empirical finance ( <i>findet vorerst nicht statt</i> )	Prof. Dr. Dovern
<b>86358</b>	Excel für Insurance und Finance	Prof. Dr. Gatzert
<b>86860</b>	FACT Auslandsmodul	Prof. Dr. Hechtner
<b>86110</b>	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski

<b>86121</b>	Gesundheitsmanagement B	Prof. Dr. Schöffski
<b>86581</b>	Gesundheitsmanagement C	Prof. Dr. Schöffski
<b>85721</b>	Global Governance	Prof. Dr. Moser
<b>83012</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	Prof. Dr. Wilbers
<b>86930</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	Prof. Dr. Beckmann
<b>83121</b>	Grundlagen des Steuerrechts	N. N.
<b>83671</b>	Innovation and Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
<b>86999</b>	International management: Doing business in emerging markets	Prof. Dr. Holtbrügge
<b>85700</b>	Internationale Politik I	Prof. Dr. Moser
<b>85796</b>	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen	Prof. Dr. Beckmann
<b>86141</b>	Liquiditätssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen	Prof. Dr. Sommer
<b>85767</b>	Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity	Prof. Dr. Beckmann
<b>83087</b>	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
<b>85723</b>	Marketing für Start Ups	Prof. Dr. Fürst
<b>83091</b>	Marketing Management	Prof. Dr. Koschate-Fischer
<b>86991</b>	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern	Prof. Dr. Beckmann
<b>83100</b>	Operations and Logistics I	Prof. Dr. Voigt
<b>85793</b>	Perspektiven des Impact Entrepreneurship	Prof. Dr. Beckmann
<b>83111</b>	Operations and logistics II	Prof. Dr. Hartmann
<b>85788</b>	Praxis der Unternehmensberichterstattung	Prof. Dr. Downar
<b>86610</b>	Praxisseminar	Prof. Dr. Voigt

<b>64935</b>	Rohstoffe und Nachhaltigkeit	
<b>87671</b>	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	Prof. Dr. Junge
<b>85789</b>	Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Prof. Dr. Downar
<b>85773</b>	Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability	Prof. Dr. Kaya
<b>86790</b>	Seminar Finanzierung und Banken	Prof. Dr. Scholz
<b>85729</b>	Seminar Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung	Prof. Dr. Nipper
<b>85756</b>	Seminar: Steuern	Prof. Dr. Büttner
<b>84396</b>	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	Prof. Dr. Hechtner
<b>86420</b>	Studienbezogenes Praktikum	
<b>86981</b>	Sustainability management: Issues, concepts and tools	Prof. Dr. Beckmann
<b>85755</b>	Tax Data Analytics	Prof. Dr. Hechtner
<b>85757</b>	Tax Technology	Prof. Dr. Hechtner
<b>86942</b>	Technological Impact Entrepreneurship for Development	Prof. Dr. Beckmann
<b>85754</b>	Technology Assessment	Prof. Dr. Lilliestam
<b>86180</b>	Topics in insurance and risk management	Prof. Dr. Gatzert
<b>85759</b>	Trade and Sustainability	Prof. Dr. Lilliestam
<b>83131</b>	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
<b>85613</b>	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
<b>86388</b>	Verbundstudium	Prof. Dr. Hechtner
<b>86060</b>	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert
<b>86680</b>	PC-Praktikum	Prof. Dr. Laumer

<b>81200</b>	Sprachen	Dr. Oesterreicher
<b>85614</b>	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
<b>87031</b>	Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	Prof. Dr. Gatzert

Schwerpunkt	<b>Volkswirtschaftslehre (VWL)</b>
Leitung	Prof. Dr. Merkl

Es müssen **mindestens vier Module** des Kernbereichs belegt werden:

Kernbereich VWL		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>87022</b>	Empirical Economics	Prof. Dr. Tauchmann
<b>87009</b>	International Economics	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Moser
<b>82400</b>	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
<b>82410</b>	Wettbewerbstheorie und –politik	Prof. Dr. Zöttl
<b>86500</b>	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel

Es muss im Vertiefungsbereich **mindestens ein Seminar aus Modulgruppe I** gewählt werden. Die verbleibenden Module können aus Modulgruppe II frei gewählt werden. Zwei Module können im Rahmen der Ökonomischen Auslandsmodule I & II erbracht werden. Module aus dem Kernbereich, die dort nicht eingebracht wurden, können im Vertiefungsbereich angerechnet werden

Modulgruppe I: Seminare		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86510</b>	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
<b>86495</b>	Energieökonomisches Seminar	Prof. Dr. Grimm / Prof. Dr. Zöttl
<b>82395</b>	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods	Prof. Dr. Dovern
<b>87656</b>	Seminar: Current Topics in Labor Market Policy	Prof. Dr. Fitzenberger
<b>86621</b>	Seminar: Economic Policy	Prof. Dr. Rincke
<b>86226</b>	Seminar: European Integration	Prof. Dr. Büttner
<b>84400</b>	Seminar Verhaltensökonomische Grundlagen	Prof. Dr. Grimm / Prof. Dr. Zöttl
<b>86490</b>	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann



<b>86040/86041</b>	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Dr. Grimm / Prof. Dr. Zöttl
<b>85769</b>	Seminar: Web Scraping	Prof. Dr. Dovern
Modulgruppe II (Unterteilung nach Themen in Kursivschrift)		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<i>Makroökonomik und Finanzen</i>		
<b>85603</b>	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
<b>87655</b>	Monetary policy (nicht belegbar im WS 2025/26)	Prof. Dr. Merkl
<b>82360</b>	Investition und Finanzierung	Prof. Dr. Scholz *
<b>83911</b>	Corporate Finance	Prof. Dr. Scholz *
<b>86060</b>	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert *
<b>85614</b>	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
<b>87031</b>	Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	Prof. Dr. Gatzert
<i>Wirtschafts- und Sozialpolitik</i>		
<b>82420</b>	Arbeitsmarktpolitik	Prof. Dr. Schnabel
<b>86522</b>	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Oberfichtner
<b>86590</b>	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
<b>86390</b>	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
<b>86143/86144</b>	Ökonomisches Auslandsmodul I/II	Prof. Dr. Wrede
<b>86830</b>	Wirtschaftspolitisches Auslandsmodul	Prof. Dr. Wrede
<b>86242</b>	Applied Economic Policy	Prof. Dr. Rincke
<b>86721</b>	Economy, Organization and Social In- equality	Prof. Dr. Abraham *
<b>86600</b>	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann *

<i>Energie, Klima und Gesundheit</i>		
<b>85781</b>	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
<b>86781</b>	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
<b>86731</b>	Gesundheitsausgaben und Krankenversicherung	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86470</b>	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86780</b>	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder *
<b>86930</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	Prof. Dr. Beckmann *
<b>86730</b>	Einführung in die Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Reif
<b>85768</b>	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen	Prof. Dr. Reif
<b>85717</b>	Energy Security	Dr. Moniek de Jong *
<b>85759</b>	Trade and Sustainability	Dr. Silvia Weko *
<i>Globalisierung</i>		
<b>85721</b>	Global Governance	Prof. Dr. Christoph Mosser
<b>85700</b>	Internationale Politik I	Prof. Dr. Christoph Mosser
<b>86242</b>	Development economics	Prof. Dr. Rincke
<b>86671</b>	International vergleichende Sozialstrukturanalyse	Prof. Dr. Abraham und Prof. Dr. Wolbring *
<b>82302</b>	International Politics: Global Sustainability	Prof. Dr. Lilliestam *
<i>Angewandte Volkswirtschaftslehre</i>		
<b>86420</b>	Studienbezogenes Praktikum	
<b>83410</b>	Software Reliability	Prof. Dr. Grottko
<i>Sprachen</i>		
<b>81200</b>	Sprachen	Dr. Oesterreicher

Mindestens 15 ECTS müssen im Rahmen von Modulen erbracht werden, die von Erst- und Zweitmitgliedern oder Juniorprofessoren des IWF angeboten werden. Die restlichen Kurse können auch von anderen Angeboten abgedeckt werden, diese sind in der Liste mit (\*) hinter dem Namen des Dozenten vermerkt.

Schwerpunkt	<b>Wirtschaftsinformatik (WI)</b>
Leitung	Prof. Dr. Laumer

Es müssen **sämtliche Module** des Kernbereichs belegt werden:

Kernbereich WI		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>83467</b>	Business Process Management	Prof. Dr. Matzner
<b>83464</b>	Innovation Strategy	Prof. Dr. Roth Prof. Dr. Möslein
<b>84101</b>	Management ( <i>bitte nachfolgende Tabelle beachten</i> )	Professor/innen des Instituts für Management
<b>83443</b>	Managing Projects Successfully	Prof. Dr. Amberg

Es müssen im Vertiefungsbereich 3 Module aus WI 1 und 4 Module aus WI 2 belegt werden. Alle Module aus dem ersten Bereich können auch für den zweiten Bereich gewählt werden.

Vertiefungsbereich WI 1		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>85765</b>	Big Data: Technologien, Methoden und Konzepte	Prof. Dr. Harth
<b>86960</b>	Enterprise Content and Collaboration Management	Prof. Dr. Laumer
<b>83459</b>	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science ( <i>findet vorerst voraussichtlich nicht statt</i> )	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>83455</b>	Implementing Innovation	Prof. Dr. Möslein
<b>87660</b>	IT-gestützte Prozessautomatisierung	Prof. Dr. Matzner
<b>82451</b>	IT-Management	Prof. Dr. Amberg
<b>83468</b>	Machine Learning for Business: Advanced Concepts	Prof. Dr. Amberg
<b>86835</b>	WI Auslandsmodul	Prof. Dr. Laumer
<b>83463</b>	Web-Programming	Prof. Dr. Laumer

<b>82397</b>	E-Business und E-Commerce	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>83458</b>	Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte	Prof. Dr. Laumer
<b>85725</b>	Data Analytics in Corporate Reporting: Methods and Tools	Prof. Dr. Kaya
<b>87502</b>	Data-Driven Supply Chain Management	Prof. Dr. Laumer
<b>82600</b>	Business Intelligence and Reporting	Prof. Dr. Hartmann
<b>85750</b>	Einführung in das Online-Marketing	Prof. Dr. Koschate-Fischer
Vertiefungsbereich WI 2		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86840</b>	Business English for Information Systems	Dr. Oesterreicher
<b>84270</b>	Beschaffungsmanagement	Prof. Dr. Voigt
<b>87031</b>	Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	Prof. Dr. Gatzert
<b>84205</b>	Case Study Training im strategischen Management	Prof. Dr. Junge
<b>82393</b>	DATEV-Führerschein	Prof. Dr. Hechtner
<b>83812</b>	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
<b>83087</b>	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
<b>86920</b>	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
<b>84220</b>	Fallstudienseminar Supply Chain Strategie	Prof. Dr. Hartmann
<b>83672</b>	Innovation	Prof. Dr. Voigt
<b>82360</b>	Investition und Finanzierung	Prof. Dr. Scholz
<b>82350</b>	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Fischer
<b>83100</b>	Operations & logistics I	Prof. Dr. Voigt
<b>83111</b>	Operations & logistics II	Prof. Dr. Hartmann
<b>86680</b>	PC-Praktikum	Prof. Dr. Laumer

<b>86610</b>	Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer	Prof. Dr. Voigt
<b>85766</b>	Strategie, Organisation und Führung	Prof. Dr. Junge
<b>85754</b>	Technology Assessment	Prof. Dr. Lilliestam
<b>82386</b>	Projektseminar WI	Professor/innen des Instituts für Wirtschaftsinformatik und des Departments Informatik
<b>82310</b>	Forschungsmethodisches Seminar (WI)	Professor/innen des Instituts für Wirtschaftsinformatik und des Departments Informatik
<b>86420</b>	Studienbezogenes Praktikum	WiSo Career Service
<b>86388</b>	Verbundstudium	Prof. Dr. Hechtner
<b>85755</b>	Tax Data Analytics	Prof. Dr. Hechtner
<b>85715</b>	Coaching & Mentoring von neuen Studierenden	Prof. Dr. Laumer
<b>85774</b>	Corporate Governance and Sustainability Reporting	Prof. Dr. Devrimi Kaya
<b>82303</b>	Medien und Kommunikation	Prof. Adrian Meier
<b>82394</b>	Digital Technologies & Society	Prof. Adrian Meier
<b>81200</b>	Sprachen	Dr. Oesterreicher

**Module, die bei 84101 Management gewählt werden können:**

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>82350</b>	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Fischer
<b>85766</b>	Strategie, Organisation und Führung	Prof. Dr. Junge
<b>86920</b>	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
<b>82360</b>	Investition und Finanzierung	Prof. Dr. Scholz
<b>83672</b>	Innovation	Prof. Dr. Voigt

Schwerpunkt	<b>Wirtschaftspädagogik (WiPäd)</b>
Leitung	Prof. Dr. Karl Wilbers

Es müssen **sämtliche Module** des Kernbereichs belegt werden:

Kernbereich WiPäd

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>83012</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	Prof. Dr. Wilbers
<b>83024</b>	Betriebliche Aus- und Weiterbildung	Prof. Dr. Kimmelman
<b>85775</b>	Schulorganisation und Bildungssystem	Prof. Dr. Wilbers
<b>82520</b>	Schulpraktische Studien	Prof. Dr. Wilbers
	<b>Betriebspädagogisches Seminar wählbar aus folgenden Modulen:</b>	Prof. Dr. Wilbers
<b>85733</b>	Betriebspädagogisches Seminar: Bildungsmanagement in Unternehmen	
<b>82562</b>	Betriebspädagogisches Seminar: Designing new work and learning environments	
<b>82561</b>	Betriebspädagogisches Seminar: Didaktik der betrieblichen Bildung	
<b>82551</b>	Betriebspädagogisches Seminar: E-Learning und Wissensmanagement	

Es müssen insgesamt **fünf Module** des Wahlbereichs gewählt werden:

**Personalwissenschaftliche Vertiefungen**  
(aus diesen sind **bis zu fünf Module** wählbar)

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86500</b>	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel
<b>86510</b>	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel

83651	Arbeitsrecht I	Prof. Dr. Hoffmann
83652	Arbeitsrecht II	Prof. Dr. Hoffmann
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
83812	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
83360	Personal und Organisation I	Prof. Dr. Moser
83370	Personal und Organisation II	Prof. Dr. Moser
85715	Coaching & Mentoring von neuen Studierenden	Prof. Dr. Laumer
87656	Current topics in labor market policy	Prof. Dr. Fitzenberger
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
84120	Gender und Arbeitsmarkt	Prof. Dr. Moser
<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefungen</b> (aus diesen sind <b>maximal drei</b> Module wählbar):		
85742	Transferseminar Disziplinstörungen im Unterricht	Prof. Dr. Wilbers
85739	Transferseminar Einführung in das Wissensmanagement aus pädagogisch- psychologischer Perspektive (vhb online)	Prof. Dr. Wilbers
85744	Transferseminar Fachdidaktik Rechnungswesen	Prof. Dr. Wilbers
85735	Transferseminar Betriebliche Ausbildung gestalten - Aufgabenbereiche betrieblicher Ausbilderinnen und Ausbilder	Prof. Dr. Wilbers
85745	Transferseminar Psychologische Grundlagen für den Unterricht	Prof. Dr. Wilbers
82501	Transferseminar Präsentations- und Moderationstechniken	Prof. Dr. Wilbers
85753	Transferseminar Begleitmodul AzubiCoaching	Prof. Dr. Wilbers

Studienrichtung WiPäd I

Fünf Wahlpflichtmodule aus den neun [Studienrichtungen](#)



**Studienrichtung WiPäd II****Wahlpflichtmodule** (Wahl eines der nachfolgenden Zweifächer):**Deutsch**

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>77903</b>	Deutsch – Basismodul (FDD) Grund- lagen der Fachdidaktik Deutsch	Prof. Dr. Frederking
<b>77303</b>	Deutsch – Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (Ling BM 1)	Prof. Dr. Schierholz und Prof. Dr. Habermann
<b>77335</b>	Deutsch – Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM 1)	Prof. Dr. Schierholz und Prof. Dr. Habermann
<b>77336</b>	Deutsch- Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM 2)	Prof. Dr. Schierholz und Prof. Dr. Habermann
<b>77355</b>	Linguistik (Ling AM) für Lehramt RS/MS/GS	Prof. Dr. Schierholz und Prof. Dr. Habermann

**Berufssprache Deutsch** (Empfehlung: Beginn im 3. Semester)

<b>84025</b>	Seminar Praxis der Berufssprache Deutsch I	Prof. Dr. Wilbers
<b>79352</b>	Grundlagenmodul I DaZ	Prof. Dr. Michalak
<b>79353</b>	Grundlagenmodul II DaZ	Prof. Dr. Michalak
<b>79354</b>	Aufbaumodul DaZ	Prof. Dr. Michalak

**Englisch und Auslandswissenschaften**

<b>84114</b>	Englisch Sprachpraxis 1	Dr. Oesterreicher
<b>84115</b>	Englisch Sprachpraxis 2	Dr. Oesterreicher
<b>84116</b>	Englisch Sprachpraxis 3	Dr. Oesterreicher
<b>85721</b>	Global governance	Prof. Dr. Moser
<b>84117</b>	Englisch Sprachpraxis 4	Dr. Oesterreicher

<b>Ethik</b> (Empfehlung: Beginn im 3. Semester): <i>nur für Studierende, die das Zweitfach mit einem der folgenden Module bereits begonnen haben</i>		
<b>84415</b>	Grundkurs Praktische Philosophie	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>84420</b>	Grundkurs Theoretische Philosophie	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>85797</b>	Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften	Prof. Dr. Moser
<b>84410</b>	Einführung in die Angewandte Ethik (4 ECTS)	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>84411</b>	Zweifach Ethik: Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I (6 ECTS)	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>Ethik</b> (Empfehlung Beginn im 3. Semester): <i>nur für Studierende, die das Zweitfach bisher noch nicht begonnen haben</i>		
<b>75290</b>	Einführung in die Philosophie	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>84415</b>	Grundkurs Praktische Philosophie	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>85797</b>	Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften	Prof. Dr. Moser
<b>75297</b>	LA Einführung in die Angewandte Ethik (5 ECTS)	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>84416</b>	Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I (5 ECTS)	Prof. Dr. Scarano (Philosophische Fakultät)
<b>Evangelische Religionslehre</b> (Empfehlung: Beginn im 3. Semester) ( <i>nur für Wiederholer oder Studierende, die bereits Teilprüfungen in den Modulen abgelegt haben</i> )		
<b>84080</b>	Evangelische Religionslehre: Grund-Kurs Einführung in Theologie und Religionspädagogik	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>84092</b>	Evangelische Religionslehre: Die Bibel und ihre didaktische Relevanz	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>85050</b>	Evangelische Religionslehre: Christlicher Glaube im Kontext von Lebenswirklichkeit	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten

<b>Evangelische Religionslehre</b> (Empfehlung: Beginn im 3. Semester) (neue Modulstruktur ab WS 23/24)		
<b>84081</b>	Einführung in die Theologie und Religionspädagogik (5 ECTS)	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>84093</b>	Die Bibel und ihre didaktische Relevanz (5 ECTS)	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>84094</b>	Einführung in die Biblische Theologie (5 ECTS)	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>85051</b>	Einführung in die Systematische Theologie (5 ECTS)	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>85052</b>	Christlicher Glaube im Kontext von Lebenswirklichkeit (5 ECTS)	Prof. Pirner/Jasmin Kriesten
<b>Französisch und Auslandswissenschaften</b>		
<b>84013</b>	Französisch Sprachpraxis 1	Dr. Oesterreicher
<b>84014</b>	Französisch Sprachpraxis 2	Dr. Oesterreicher
<b>84015</b>	Französisch Sprachpraxis 3	Dr. Oesterreicher
<b>84016</b>	Französisch Sprachpraxis 4 <i>LV: Einführung in die Sprachmittlung F-D Einführung in die frz. Grammatik</i>	Dr. Oesterreicher
<b>84999</b>	Einführung in die Fremdsprachen-Fachdidaktik	Dr. Oesterreicher
<b>Mathematik</b>		
<b>65541</b>	Mathematik: Elemente der Analysis I (EdA I)	Dr. Sanderson
<b>65542</b>	Mathematik: Elemente der Analysis II (EdA II)	Dr. Sanderson
<b>65560</b>	Mathematik: Aufbaumodul Analysis	Dr. Sanderson
<b>65531</b>	Mathematik: Elemente der Linearen Algebra (ELA I)	Dr. Sanderson
<b>Sonderpädagogik (Empfehlung: Beginn im 3. Semester)</b>		
<b>82345</b>	Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen	Prof. Dr. Stein JMU Würzburg
<b>82346</b>	Blockpraktikum an einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung	Prof. Dr. Stein JMU Würzburg
<b>82347</b>	Psychische Belastungen: Phänomene, Entwicklungsbedingungen und Erklärungsansätze	Prof. Dr. Stein JMU Würzburg

82348	Grundlagen der sonderpädagogischen Psychologie	Prof. Dr. Stein JMU Würzburg
82349	Heterogenität, Integration, Inklusion - Exklusion	Prof. Dr. Stein JMU Würzburg
<b>Politik und Gesellschaft (alt: Sozialkunde)</b>		
86820	Soziologie für Wirtschaftswissenschaftler	Prof. Dr. Abraham
86800	Sozialstruktur für Wirtschaftswissenschaftler	Prof. Dr. Abraham
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
84280	Grundlagen der empirischen Soziologie	Prof. Dr. Abraham
76145	PuGDid 1: Grundlagen der Fachdidaktik Politik und Gesellschaft	Prof. Dr. Torrau
<b>Spanisch und Auslandswissenschaften</b>		
84061	Spanisch Sprachpraxis 1	Dr. Oesterreicher
84062	Spanisch Sprachpraxis 2	Dr. Oesterreicher
84063	Spanisch Sprachpraxis 3	Dr. Oesterreicher
84065	Spanisch Sprachpraxis 4	Dr. Oesterreicher
84999	Einführung in die Fremdsprachen-Fachdidaktik	Dr. Oesterreicher
<b>Sport</b> (Empfehlung: Beginn im 3. Semester, <b>Voraussetzung:</b> Sparteignungstest!)		
78942	Sportwissenschaftliche Kompetenz – Grundlagen (5 ECTS)	Franziska Beck Prof. Dr. Reimers
78943	Fachkompetenz – Mannschaftssportarten I (6 ECTS)	Sven Lehneis
78951	Sportwissenschaftliche Kompetenz – Sportpädagogik I (5 ECTS)	Prof. Dr. Sygusch
78981	Fachkompetenz Trend- und Freizeitsportarten (2 ECTS)	Sven Rothla
78965	Fachkompetenz Individualsportarten I	Dr. Holger Eckhardt
<b>Wirtschaftsinformatik</b> (Empfehlung: Beginn im 3. Semester)		
83464	Innovation strategy	Prof. Dr. Roth Prof. Dr. Möslein

<b>82455</b> <b>oder</b> <b>86680</b>	Service Management und Service Engineering  <b>oder</b>  PC Praktikum	Prof. Dr. Matzner  <b>oder</b>  Prof. Dr. Laumer
<b>82451</b>	IT- Management	Prof. Dr. Amberg
<b>82386</b>	Projektseminar Wirtschaftsinformatik	Professorinnen bzw. Professoren des Instituts für Wirtschaftsinformatik

# Studienrichtungen

# Studienrichtungen im Bachelor Wirtschaftswissenschaften

<b>Studienrichtungen .....</b>	<b>37</b>
Arbeit und Personal.....	39
Data Science und Business Intelligence .....	40
Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship.....	42
FACT-S.....	44
Gesundheit .....	47
Marketing und Customer Insights.....	48
Nachhaltigkeit .....	50
Steuern.....	52
Wirtschaft, Politik und Gesellschaft .....	53

## Hinweise zu Modulen, die Studienrichtungen und Studienschwerpunkten zugerechnet werden können:

- Jedes Modul kann nur entweder **einer** Studienrichtung oder einem Schwerpunkt zugeordnet werden. Doppelte Anrechnungen sind nicht möglich.

***Alle Angaben sind ohne Gewähr. Im Zweifelsfall gilt die Prüfungsordnung.***

Studienrichtung	<b>Arbeit und Personal</b>
Leitung	Prof. Dr. Klaus Moser

Es müssen fünf Module aus dem Wahlpflichtbereich gewählt werden:

Wahlpflichtbereich		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86500</b>	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel
<b>82420</b>	Arbeitsmarktpolitik	Prof. Dr. Schnabel
<b>86510</b>	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
<b>83651</b>	Arbeitsrecht I	Prof. Dr. Hoffmann
<b>83652</b>	Arbeitsrecht II	Prof. Dr. Hoffmann
<b>86660</b>	Beruf, Arbeit, Personal	Prof. Dr. Abraham
<b>86522</b>	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Oberfichtner
<b>84120</b>	Gender und Arbeitsmarkt	Prof. Dr. Moser
<b>86590</b>	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
<b>86999</b>	International management: Doing business in emerging markets	Prof. Dr. Holtbrügge
<b>83360</b>	Personal und Organisation I	Prof. Dr. Moser
<b>83370</b>	Personal und Organisation II	Prof. Dr. Moser
<b>87656</b>	Seminar: Current Topics in Labor Market Policy	Prof. Dr. Fitzenberger
<b>86390</b>	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede



Studienrichtung	<b>Data Science und Business Intelligence</b>
Leitung	Prof. Dr. Dovern & Prof. Dr. Laumer

Es müssen **mindesten drei** Module aus dem Wahlpflichtbereich 1 gewählt werden:

Wahlpflichtbereich 1

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>87022</b>	Empirical Economics	Prof. Dr. Tauchmann
<b>85603</b>	Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data	Prof. Dr. Dovern
<b>85765</b>	Big Data: Technologien, Methoden & Konzepte	Prof. Dr. Harth
<b>83458</b>	Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte	Prof. Dr. Kraus
<b>83459</b>	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science ( <i>findet vorerst voraussichtlich nicht statt</i> )	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>82350</b>	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Sommer

Es können **höchstens zwei** Module aus dem Wahlpflichtbereich 2 gewählt werden:

Wahlpflichtbereich 2

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>87650</b>	Empirical Finance ( <i>findet vorerst nicht statt</i> )	Prof. Dr. Dovern
<b>83468</b>	Machine Learning for Business Advanced Concepts	Prof. Dr. Amberg
<b>85769</b>	Seminar: Web Scraping	Prof. Dr. Dovern
<b>83088</b>	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
<b>82310</b>	Forschungsmethodisches Seminar (WI)	Institut für Wirtschaftsinformatik / Department Informatik
<b>82395</b>	Seminar Economic Expectations and Forecasting Methods	Prof. Dr. Dovern
<b>87036</b>	The R and R Studio Environment	Prof. Dr. Moser

<b>86420</b>	Studienbezogenes Praktikum	Prof. Dr. Abraham
<b>85800</b>	Module aus Data Science (Anerkennung)	

Studienrichtung	<b>Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship</b>
Leitung	Prof. Dr. Voigt & Prof. Dr. Laumer

Es müssen **mindesten drei** Module aus dem Wahlpflichtbereich 1 gewählt werden:

Wahlpflichtbereich 1

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>82455</b>	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner
<b>83467</b>	Business Process Management	Prof Dr. Matzner
<b>82451</b>	IT-Management	Prof. Dr. Amberg
<b>83464</b>	Innovation Strategy	Prof. Dr. Möslein / Prof. Dr. Roth
<b>83455/83466</b>	Implementing Innovation	Prof. Dr. Möslein
<b>83671</b>	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
<b>87657</b>	Innovation Technology	Prof. Dr. Möslein
<b>85793</b>	Perspektiven des Impact Entrepreneurship	Prof. Dr. Beckmann
<b>85727</b>	Scale-Up Excellence – Aufbau, Skalierung und Wachstum junger Unternehmen	Prof. Dr. Laumer
<b>87671</b>	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	Prof. Dr. Sebastian Junge

Es können **höchstens zwei** Module dem Wahlpflichtbereich 2 gewählt werden:

Wahlpflichtbereich 2

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>82388</b>	Case studies in sustainability management and social innovation	Prof. Dr. Beckmann
<b>85799</b>	Social Commerce – Anwendung, Marketing und Technologie (VHB)	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>82600</b>	Business Intelligence and Reporting	Prof. Dr. Hartmann
<b>87006</b>	Industry X.0 and Supply Chain Management	Prof. Dr. Hartmann

<b>87656</b>	Seminar: Current Topics in Labor Market Policy	Prof. Dr. Fitzenberger
<b>82310</b>	Forschungsmethodisches Seminar (WI)	Institut für Wirtschaftsinformatik / Department Informatik
<b>82386</b>	Projektseminar Wirtschaftsinformatik	Institut für Wirtschaftsinformatik / Department Informatik
<b>86840</b>	Business English for Information Systems	Dr. Oesterreicher
<b>86850</b>	Business English Advanced for Information Systems	Dr. Oesterreicher
<b>82388</b>	Case studies in sustainability management and social innovation	Prof. Dr Beckmann
<b>85769</b>	Seminar: Web Scraping	Prof. Dr. Dovern
<b>85768</b>	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen	Prof. Dr. Reif
<b>82394</b>	Digital Technologies & Society	Prof. Adrian Meier
<b>84370</b>	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung	Prof. Dr.-Ing. Evi Hartmann

Studienrichtung	<b>FACT-S</b>
Leitung	Prof. Dr. Hechtner

Es müssen fünf Module aus **mindestens drei** Wahlpflichtbereichen gewählt werden, wobei **mindestens zwei** Module aus Wahlpflichtbereich 1 und **mindestens ein** Modul aus Wahlpflichtbereich 5 belegt werden müssen:

Wahlpflichtbereich 1: FACT Kern-Module / Betriebswirtschaftslehre

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>85789</b>	Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Prof. Dr. Downar
<b>83911</b>	Corporate Finance	Prof. Dr. Scholz
<b>83131</b>	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
<b>86060</b>	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert
<b>85774</b>	Corporate Governance and Sustainability Reporting	Prof. Dr. Kaya

Wahlpflichtbereich 2: Recht

<b>83121</b>	Grundlagen des Steuerrechts	N. N.
<b>70351</b>	Private law of international trade transactions	Prof. Dr. Hoffmann

Wahlpflichtbereich 3: Volkswirtschaftslehre

<b>85601/3</b>	Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data	Prof. Dr. Dovern
<b>87022</b>	Empirical Economics	Prof. Dr. Tauchmann
<b>87009/82392</b>	International Economics / Internationale Wirtschaft	Prof. Dr. Merkl / Prof. Dr. Christoph Moser
<b>87655</b>	Monetary Policy (nicht belegbar im WS 2025/26)	Prof. Dr. Merkl
<b>82400</b>	Ökonomie des Öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner

Wahlpflichtbereich 4: Wirtschaftsinformatik

<b>85765</b>	Big Data: Technologien, Methoden & Konzepte	Prof. Dr. Harth
<b>83458</b>	Business Analytics: Technologien, Methoden und	Prof. Dr. Laumer

	Konzepte	
<b>86960</b>	Enterprise Content and Collaboration Management	Prof. Dr. Laumer
<b>83468</b>	Machine Learning for Business: Advanced Concepts	Prof. Dr. Amberg
Wahlpflichtbereich 5: Seminare und Schlüsselqualifikationsmodule		
<b>86790</b>	Seminar Finanzierung und Banken	Prof. Dr. Scholz
<b>82455</b>	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner
<b>86180</b>	Seminar Topics in Insurance and Risk Management	Prof. Dr. Gatzert
<b>85613/4</b>	Seminar Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
<b>86141</b>	Seminar Liquiditätssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen	Prof. Dr. Sommer / Prof. Dr. Sasse
<b>86358</b>	Seminar: Excel für Insurance and Finance	Prof. Dr. Gatzert
<b>85773</b>	Seminar: Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability	Prof. Dr. Kaya
<b>87501</b>	Fallstudien Unternehmensplanung	Prof. Dr. Downar
<b>85788</b>	Seminar Praxis der Unternehmensberichterstattung	Prof. Dr. Downar
<b>85729</b>	Seminar Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung	Prof. Dr. Nipper
<b>85783</b>	Aktuelle Themen aus FACT I	Prof. Dr. Gatzert / Prof. Dr. Downar / Prof. Dr. Hechtner / Prof. Dr. Hoffmann / Prof. Dr. Kaya / Prof. Dr. Nipper / Prof. Dr. Scholz / Prof. Dr. Sommer
<b>85787</b>	Aktuelle Themen aus FACT II	Prof. Dr. Gatzert / Prof. Dr. Downar / Prof. Dr. Hechtner / Prof. Dr. Hoffmann / Prof. Dr. Kaya / Prof. Dr. Nipper / Prof. Dr. Scholz /

		Prof. Dr. Sommer
<b>85784</b>	Jahresabschluss - Prozesse - IT	Prof. Dr. Downar
<b>85614</b>	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
<b>87031</b>	Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	Prof. Dr. Gatzert

Studienrichtung	<b>Gesundheit</b>
Leitung	Prof. Dr. Schöffski

Es müssen **sämtliche** Module aus dem Pflichtbereich belegt werden:

Pflichtbereich		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86111</b>	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski
<b>86121/2</b>	Gesundheitsmanagement B	Prof. Dr. Schöffski
<b>86470</b>	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann

Es müssen **zwei** Module aus dem Wahlpflichtbereich gewählt werden:

Wahlpflichtbereich		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86060</b>	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert
<b>85768</b>	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen	Prof. Dr. Reif
<b>86581</b>	Gesundheitsmanagement C	Prof. Dr. Schöffski
<b>86731</b>	Gesundheitsausgaben und Krankenversicherung	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86490</b>	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86390</b>	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede



Studienrichtung	<b>Marketing und Customer Insights</b>
Leitung	Prof. Dr. Fürst

Es müssen fünf Module gewählt werden, wobei **mindestens zwei** Module aus dem Wahlpflichtbereich 1 und jeweils **mindestens ein** Modul aus den Wahlpflichtbereichen 2 und 3 belegt werden müssen:

Wahlpflichtbereich 1		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>83088</b>	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
<b>83811/12</b>	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
<b>83091</b>	Marketing Management	Prof. Dr. Koschate-Fischer
<b>85723</b>	Marketing für Start Ups	Prof. Dr. Fürst
<b>85750</b>	Einführung in das Online-Marketing	Prof. Dr. Schumann
Wahlpflichtbereich 2		
<b>83468</b>	Machine Learning for Business: Advanced Concepts	Prof. Dr. Amberg
<b>82455</b>	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner
<b>83459</b>	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>82397</b>	E-Business und E-Commerce	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>83458</b>	Business Analytics: Technologien, Methoden & Konzepte	Prof. Dr. Laumer
<b>83464</b>	Innovation Strategy	Prof. Dr. Möslin / Prof. Dr. Roth
<b>85799</b>	Social Commerce – Anwendung, Marketing und Technologie (vhb)	Prof. Dr. Tiefenbeck
Wahlpflichtbereich 3		
<b>82307</b>	Social Data Science III: Vertiefte Methoden	Prof. Dr. Wolbring
<b>83321</b>	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	Prof Dr. Meier
<b>86761</b>	Fortgeschrittene empirische Methoden	Prof. Dr. Abraham / Prof. Dr. Wolbring

<b>85602/4</b>	Konsumentenverhalten I	Prof. Dr. Moser
<b>82343</b>	Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften	Prof. Dr. Moser
<b>82394</b>	Digital Technologies & Society	Prof. Dr. Meier
<b>82303</b>	Medien und Kommunikation	Prof. Dr. Meier
<b>85719</b>	Sustainable Cities	Prof. Dr. Schilling- Vacaflor del Carpio
<b>85782</b>	Hot Topics in International Communication Research	Prof. Dr. Meier
<b>85797</b>	Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften	Prof. Dr. Moser

Studienrichtung	<b>Nachhaltigkeit</b>
Leitung	Prof. Dr. Beckmann

**Es müssen fünf Module aus dem Wahlpflichtbereich gewählt werden**

Wahlpflichtbereich

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86920</b> <sup>1 2</sup>	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
<b>87002</b> <sup>2</sup>	Introduction to Sustainability Management	Prof. Dr. Beckmann

<b>85781/6</b>	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
<b>86780</b>	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder
<b>86781</b>	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
<b>86495</b>	Energieökonomisches Seminar	Prof. Dr. Grimm / Prof. Dr. Zöttl
<b>85773</b>	Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability	Prof. Dr. Kaya
<b>85778</b>	Political ecology	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor

<b>86930</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	Prof. Dr. Beckmann
<b>86981</b>	Sustainability management: Issues, concepts and tools	Prof. Dr. Beckmann
<b>86973</b>	Current issues in sustainability management	Prof. Dr. Beckmann
<b>86600</b>	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann
<b>86999</b>	International management: Doing business in emerging markets	Prof. Dr. Holtbrügge
<b>85796</b>	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeits Herausforderungen	Prof. Dr. Beckmann

<sup>1</sup> Studierende mit Schwerpunkt BWL belegen dieses Modul im BWL-Kernbereich und können es nicht nochmals in der Studienrichtung belegen.

<sup>2</sup> Studierende können *entweder* Modul 86920 *oder* 87002 belegen.

<b>86991</b>	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern	Prof. Dr. Beckmann
<b>86942</b>	Technological Impact Entrepreneurship for Development	Prof. Dr. Beckmann
<b>86710</b>	Spezielle Soziologie	Prof. Dr. Abraham / Prof. Dr. Wolbring
<b>86671</b>	Internationale vergleichende Sozialstrukturanalyse	Prof. Dr. Abraham / Prof. Dr. Wolbring
<b>85764</b>	Digital transformation in the energy and mobility sector (DITEM)	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>86721</b>	Economy, Organization and Social Inequality	Prof. Dr. Abraham
<b>86146</b>	Data-driven behavioral interventions for sustainability (DABIS)	Prof. Dr. Tiefenbeck
<b>87656</b>	Seminar: Current Topics in Labor Market Policy	Prof. Dr. Fitzenberger
<b>85767</b>	Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity.	Prof. Dr. Beckmann
<b>85794</b>	Nachhaltige Produktion	Prof. Dr. Beckmann
<b>85793</b>	Perspektiven des Impact Entrepreneurship	Prof. Dr. Beckmann
<b>85754</b>	Technology Assessment	Prof. Dr. Lilliestam
<b>85759</b>	Trade and Sustainability	Prof. Dr. Lilliestam
<b>85774</b>	Corporate Governance and Sustainability Reporting	Prof. Dr. Kaya
<b>85716</b>	Politics of Development and the Sustainable Development Goals	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
<b>85719</b>	Sustainable Cities Project	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
<b>85724</b>	Transnational Business Governance for Sustainable Development	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
<b>85789</b>	Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Prof. Dr. Downar
<b>85788</b>	Seminar - Praxis der Unternehmensberichterstattung	Prof. Dr. Downar

Studienrichtung	<b>Steuern</b>
Leitung	Prof. Dr. Hechtner

Es müssen fünf der folgenden Module belegt werden:

Wahlpflichtbereich

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>83121</b>	Grundlagen des Steuerrechts	N. N.
<b>83131</b>	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
<b>82400</b>	Ökonomie des Öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
<b>85755</b>	Tax Data Analytics	Prof. Dr. Hechtner
<b>82393</b>	Datev-Führerschein	Prof. Dr. Hechtner
<b>84396</b>	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	Prof. Dr. Hechtner
<b>85718</b>	KI-Methoden in der Steuerlehre	Prof. Dr. Hechtner

Studienrichtung	<b>Wirtschaft, Politik und Gesellschaft</b>
Leitung	Prof. Dr. Büttner & Prof. Dr. Wrede

Es müssen fünf Module<sup>2</sup> aus mindestens zwei Wahlpflichtbereichen belegt werden:

#### Wahlpflichtbereich 1

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
<b>86242</b>	Applied Economic Policy	Prof. Dr. Rincke
<b>86552</b>	Development Economics	Prof. Dr. Rincke
<b>87655</b>	Monetary Policy (nicht belegbar im WS 2025/26)	Prof. Dr. Merkl
<b>86621</b>	Seminar: Economic Policy	Prof. Dr. Rincke
<b>86226</b>	Seminar: European Integration	Prof. Dr. Büttner
<b>82410</b>	Wettbewerbstheorie und -politik	Prof. Dr. Zöttl

#### Wahlpflichtbereich 2

<b>82400</b>	Ökonomie des Öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
<b>86390</b>	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
<b>83121</b>	Grundlagen des Steuerrechts	N. N.
<b>83131</b>	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
<b>86600</b>	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann

#### Wahlpflichtbereich 3

<b>82420</b>	Arbeitsmarktpolitik	Prof. Dr. Schnabel
<b>87656</b>	Seminar: Current Topics in Labor Market Policy	Prof. Dr. Fitzenberger
<b>86590</b>	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan

<sup>2</sup> Zwei Module können im Rahmen der Ökonomischen Auslandsmodule I & II erbracht werden.

<b>87022</b>	Empirical Economics	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86510</b>	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
Wahlpflichtbereich 4		
<b>85721</b>	Global Governance	Prof. Dr. Moser
<b>82301</b>	Internationale Politik I: Die Europäische Integration	Prof. Dr. Moser
<b>82303</b>	Medien und Kommunikation	Prof. Dr. Meier
<b>82394</b>	Digital Technologies & Society	Prof. Dr. Meier
<b>86143 bzw. 86144</b>	Ökonomisches Auslandsmodul I/II	Prof. Dr. Wrede
<b>86721</b>	Economy, Organization and Social Inequality	Prof. Dr. Wolbring
<b>86671</b>	Internationale vergleichende Sozialstrukturanalyse	Prof. Dr. Abraham / Prof. Dr. Wolbring
<b>85724</b>	Transnational Business Governance for Sustainable Development	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
Wahlpflichtbereich 5		
<b>85781/6</b>	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
<b>86731</b>	Gesundheitsausgaben und Krankenversicherung	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86470</b>	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
<b>86781</b>	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
<b>86780</b>	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder

# Modulbeschreibungen

*Alle Angaben ohne Gewähr. Im Zweifelsfall gilt die Prüfungsordnung*



# Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (1 Fach)  
Wirtschaftswissenschaften

(Prüfungsordnungsversion: 20252)

für das Wintersemester 2025/26

flache Variante (nur Module, ohne  
Konten) in alphabetischer Reihenfolge

# Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Themen aus FACT I (85783).....	8
Aktuelle Themen aus FACT II (85787).....	10
Analysis of macroeconomic and financial markets data (85603).....	12
Applied economic policy (86242).....	14
Arbeitsmarktökonomik (86500).....	16
Arbeitsmarktpolitik (82420).....	18
Arbeitsmarktseminar (86510).....	20
Arbeitsrecht I (83651).....	22
Arbeitsrecht II (83652).....	23
Aufbaumodul Analysis (65560).....	24
Aufbaumodul DaZ (79354).....	26
Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) (77355).....	27
Auslandsblock - International business and economics abroad (83695).....	29
Bachelorarbeit (B.A., 1Fach Wirtschaftswissenschaften (N) 20252) (1997).....	31
Basismodul Fachdidaktik Deutsch (BM FDD) (77903).....	32
Beruf, Arbeit, Personal (86660).....	34
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Begleitmodul AzubiCoaching (85753).....	35
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Betriebliche Ausbildung gestalten - Aufgabenbereiche betrieblicher Ausbilderinnen und Ausbilder (85735).....	37
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Disziplinstörungen im Unterricht (85742).....	38
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Einführung in das Wissensmanagement aus pädagogisch-psychologischer Perspektive (85739).....	39
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Fachdidaktik Rechnungswesen (85744).....	40
Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Psychologische Grundlagen für den Unterricht (85745).....	41
Beschaffungsmanagement (84270).....	42
Betriebliche Aus- und Weiterbildung (83024).....	44
Betriebspädagogisches Seminar: Bildungsmanagement in Unternehmen (85733).....	46
Betriebspädagogisches Seminar: Didaktik der betrieblichen Bildung (82561).....	47
Betriebspädagogisches Seminar: E-Learning und Wissensmanagement (82551).....	48
Big Data: Technologien, Methoden und Konzepte (85765).....	49
Bildungsökonomik (86522).....	51
Blockpraktikum an einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung (82346).....	52
Buchführung (82140).....	54
Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte (83458).....	56
Business English Advanced for Information Systems (86850).....	58
Business English for information systems (86840).....	61
Business Intelligence und Reporting (82600).....	63
Business Process Management (83467).....	65
Case studies in sustainability management and social innovation (82388).....	67
Case Study Training im strategischen Management (84205).....	69
Chinesisch (85260).....	71
Coaching & Mentoring von neuen Studierenden (85715).....	74
Corporate finance (83911).....	76
Corporate Governance and Sustainability Reporting (85774).....	78
Current issues in sustainability management (86973).....	80
Data Analytics in Corporate Reporting: Methods and Tools (85725).....	82

Data-Driven Supply Chain Management (87502).....	83
Data Science: Datenauswertung (82179).....	86
Data Science: Datenmanagement und -analyse (82177).....	88
Data Science: Machine Learning and Data Driven Business (82173).....	90
Data Science: Ökonometrie (82178).....	92
Data Science: Statistik (82176).....	94
Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften (82389).....	96
DATEV-Führerschein (82393).....	98
Deutsch als Fremdsprache (85210).....	100
Development economics (86552).....	105
Dienstleistungsmarketing (83812).....	107
Digital technologies and society (82394).....	109
Digital Transformation in the Energy and Mobility Sector (DITEM) (85764).....	111
E-Business und E-Commerce (82399).....	113
Economy, organization and social inequality (86721).....	115
Einführung in das Genossenschaftswesen (86600).....	117
Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (86920).....	119
Einführung in das Online-Marketing (85750).....	121
Einführung in das Risikomanagement (84360).....	123
Einführung in die Angewandte Ethik (84410).....	124
Einführung in die Fremdsprachen-Fachdidaktik (84999).....	125
Einführung in die Philosophie (75290).....	126
Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (84370).....	127
Elemente der Analysis I (65541).....	129
Elemente der Analysis II (65542).....	131
Elemente der Linearen Algebra I (65531).....	134
Empirical Economics (87022).....	136
Energieökonomisches Seminar (86495).....	138
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (85786).....	140
Energy Security (85717).....	142
Englisch (85200).....	144
Englisch Sprachpraxis 1 (84114).....	146
Englisch Sprachpraxis 2 (84115).....	147
Englisch Sprachpraxis 3 (84116).....	148
Englisch Sprachpraxis 4 (84117).....	150
Enterprise Content and Collaboration Management (86960).....	151
Evangelische Religionslehre: Christlicher Glaube im Kontext von Lebenswirklichkeit (85052).....	153
Evangelische Religionslehre: Die Bibel und ihre didaktische Relevanz (84093).....	155
Evangelische Religionslehre: Einführung in die Biblische Theologie (84094).....	157
Evangelische Religionslehre: Einführung in die Systematische Theologie (85051).....	159
Evangelische Religionslehre: Einführung in Theologie und Religionspädagogik (84081).....	161
Excel für Insurance und Finance (86358).....	163
Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I (84411).....	165
Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I (84416).....	166
Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I (84412).....	167
Fachdidaktik Sozialkunde: Grundlagen der Politischen Bildung (86262).....	168
Fachkompetenz - Individualsportarten I (78965).....	170
Fachkompetenz - Mannschaftssportarten I (78943).....	172
Fachkompetenz Trend - und Freizeitsportarten (78981).....	174
FACT Auslandsmodul (86860).....	176
Fallstudienseminar Supply Chain Strategie (84220).....	178

Fallstudienseminar Versicherungen (86191).....	179
Fallstudien Unternehmensplanung (87501).....	180
FAU-MUN (85762).....	182
FAUMUN Blockseminar (87503).....	184
Forschungsmethodisches Seminar (82310).....	186
Fortgeschrittene empirische Methoden (86761).....	188
Französisch (85250).....	189
Französisch Sprachpraxis 1 (84013).....	192
Französisch Sprachpraxis 2 (84014).....	194
Französisch Sprachpraxis 3 (84015).....	195
Französisch Sprachpraxis 4 (84016).....	196
Gender und Arbeitsmarkt (84120).....	197
Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (86731).....	198
Gesundheitsmanagement A (86111).....	200
Gesundheitsmanagement B (86122).....	202
Gesundheitsmanagement C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen (86581).....	204
Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (86470).....	206
Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext (87700).....	208
Global governance (85721).....	209
Grundkurs Praktische Philosophie (84415).....	211
Grundkurs Theoretische Philosophie (84420).....	212
Grundlagen der empirischen Soziologie (84280).....	214
Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) (77303).....	215
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM 1, BA+GY/RS) (77331).....	218
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) (77335).....	220
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM 2) (77332).....	222
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) (77336).....	224
Grundlagen der Personalökonomik (86590).....	226
Grundlagen der sonderpädagogischen Psychologie (82348).....	228
Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (83011).....	230
Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (83012).....	232
Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts (82101).....	234
Grundlagenmodul I DaZ (79352).....	236
Grundlagenmodul II DaZ (79353).....	238
Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen (82345).....	240
Grundzüge der Umweltökonomik (86780).....	242
Heterogenität, Integration, Inklusion - Exklusion (82349).....	244
Hot Topics in International Communication Research (85782).....	246
Implementing innovation (83466).....	248
Industry X.0 and Supply Chain Management (87006).....	250
Innovation (83672).....	252
Innovation strategy (83464).....	254
Innovation technology (87657).....	256
International Economics (87009).....	258
Internationale Politik: Die Europäische Integration (82301).....	260
International management: Doing business in emerging markets (86999).....	262
International Politics: Global Sustainability (82302).....	263
International vergleichende Sozialstrukturanalyse (86671).....	265
Introduction to Corporate Foresight (84371).....	267
Introduction to Sustainability Management (87002).....	269
Investition und Finanzierung (82360).....	271

Italienisch (85230).....	273
IT-gestützte Prozessautomatisierung (87660).....	276
IT-Management (82451).....	277
Jahresabschluss (82051).....	279
KI-Methoden in der Steuerlehre (85718).....	281
Klima- und Ressourcenökonomik (86781).....	282
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen (85796).....	284
Konsumentenverhalten I (85604).....	286
Kostenrechnung und Controlling (82350).....	288
LA Einführung in die Angewandte Ethik (75297).....	290
Lateinamerika im 21. Jahrhundert (83296).....	291
Liquiditätssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen (86141).....	293
Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity (85767).....	295
Machine Learning for Business: Advanced Concepts (83468).....	297
Makroökonomie (82070).....	299
Managing projects successfully (83443).....	301
Marketing (82025).....	303
Marketing Analytics (83088).....	305
Marketing für Start Ups (85723).....	307
Marketing Management (83091).....	310
Mathematik (82162).....	312
Medien und Kommunikation (82303).....	314
Mikroökonomie (82080).....	316
Modul aus Data Science (Anerkennung) (85800).....	318
Nachhaltige Produktion (97127).....	319
Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen (85768).....	322
Ökonomie des öffentlichen Sektors (82400).....	324
Ökonomisches Auslandsmodul I (86143).....	326
Ökonomisches Auslandsmodul II (86144).....	328
Operations and Logistics I (83100).....	330
Operations and logistics II (83111).....	332
PC-Praktikum (86680).....	333
Personal und Organisation I (83361).....	334
Personal und Organisation II (83370).....	336
Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften (82015).....	338
Perspektiven des Impact Entrepreneurship (85713).....	343
Political ecology (85778).....	345
Politics of Development and the Sustainable Development Goals (85716).....	347
Portugiesisch (85240).....	350
Präsentations- und Moderationstechniken (82501).....	353
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt) (82210).....	354
Praxisseminar (86610).....	355
Private Law of International Trade Transactions (87035).....	356
Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter (87671).....	358
Produktion, Logistik, Beschaffung (82060).....	360
Projektseminar Wirtschaftsinformatik (82386).....	363
Prozesse - Jahresabschluss - IT (85784).....	364
Psychische Belastungen: Phänomene, Entwicklungsbedingungen und Erklärungsansätze (82347).....	366
PuGDid 1: Grundlagen der Fachdidaktik Politik und Gesellschaft (76145).....	368
Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung (85789).....	370



Rohstoffe und Nachhaltigkeit (64935).....	371
Russisch (84541).....	373
Scale-Up Excellence - Aufbau, Skalierung und Wachstum junger Unternehmen (85727).....	375
Schulorganisation und Bildungssystem (85775).....	378
Schulpraktische Studien (SPS) (82520).....	379
Seminar: Current topics in labor market policy (87656).....	381
Seminar: Economic expectations and forecasting methods (82398).....	383
Seminar: Economic policy (86621).....	385
Seminar: European Integration (86226).....	387
Seminar: Web Scraping (85769).....	389
Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability (85773).....	391
Seminar Finanzierung und Banken (86790).....	393
Seminar Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung (85729).....	395
Seminar Praxis der Berufssprache Deutsch I (84025).....	397
Seminar - Praxis der Unternehmensberichterstattung (85788).....	398
Seminar zur Gesundheitsökonomik (86490).....	400
Seminar zur Wirtschaftstheorie (86041).....	401
Service Management und Service Engineering (82455).....	403
Social Commerce - Anwendung, Marketing und Technologie (VHB) (85799).....	405
Social Data Science III: Vertiefte Methoden (82307).....	407
Software reliability (83410).....	409
Sozialpolitische Grundlagen (86390).....	411
Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften (85797).....	413
Sozialstruktur für Wirtschaftswissenschaftler (86800).....	414
Soziologie für Wirtschaftswissenschaftler (86820).....	416
Spanisch (85220).....	417
Spanisch Sprachpraxis 1 (84061).....	421
Spanisch Sprachpraxis 2 (84062).....	422
Spanisch Sprachpraxis 3 (84063).....	423
Spanisch Sprachpraxis 4 (84065).....	424
Special Topics in Labor Markets (86147).....	425
Spezielle Soziologie (86710).....	427
Spieltheorie (83970).....	429
Sportwissenschaftliche Kompetenz - Grundlagen (78942).....	431
Sportwissenschaftliche Kompetenz - Sportpädagogik I (78951).....	434
Sprachsystem und Zweitspracherwerb (79360).....	436
Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (84396).....	438
Strategie, Organisation und Führung (85766).....	439
Studienbezogenes Praktikum (86420).....	441
Sustainability management: Issues, Concepts and tools (86981).....	443
Tax Data Analytics (85755).....	445
Technological Impact Entrepreneurship for Sustainable Development (86942).....	447
Technology Assessment (85754).....	450
The R and R Studio Environment (87036).....	452
Topics in insurance and risk management (86180).....	454
Trade and Sustainability (85779).....	456
Transnational Business Governance for Sustainable Development (85724).....	459
Türkisch (84721).....	461
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften (82021).....	462
Unternehmensbesteuerung (83131).....	464
Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (85614).....	466

Unternehmer und Unternehmen (82011).....	468
Verbundstudium (86388).....	470
Versicherungs- und Risikomanagement (86060).....	471
Web-Programming (83463).....	473
Wettbewerbstheorie und -politik (82410).....	476
WI Auslandsmodul (86835).....	478
Wirtschaftsprivat recht (82111).....	480
Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich (87735).....	482
Wirtschaft und Staat (82091).....	483

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85783	<b>Aktuelle Themen aus FACT I</b> Current Topics in FACT	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar Prof. Dr. Thomas Fischer Prof. Dr. Nadine Gatzert Prof. Dr. Frank Hechtner Prof. Dr. Klaus Henselmann Prof. Dr. Jochen Hoffmann Prof. Dr. Roland Ismer Prof. Dr. Devrimi Kaya Prof. Dr. Marvin Nipper Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	<b>Inhalt</b>	Die aktuellen Lehrveranstaltungen sind online hier zu entnehmen: <a href="#">FACT im Bachelor - Master FACT (fau.de)</a>  Inhalte der Veranstaltung sind ausgewählte Themen aus dem Bereich Finance, Auditing, Controlling und Taxation. Hierzu gehören insbesondere aktuelle, nicht regelmäßig angebotene Veranstaltungen durch Honorarprofessoren, Lehrbeauftragte oder sonstige Gastreferentinnen bzw. -referenten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand einschließlich der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen kombinieren und zur umfassenden Beurteilung von konkreten Situationen aus der Praxis anwenden. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine; bitte beachten Sie aber ggf. die individuellen Vorgaben der einzelnen Lehrstühle zu ihren Veranstaltungen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;4;5;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252



10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich schriftlich oder mündlich (60 Minuten) schriftlich oder mündlich (60 Minuten) Belegung von zwei Veranstaltungen zu je 2,5 ECTS oder einer Veranstaltung zu 5 ECTS: Studien-/Prüfungsleistung abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden, ggf. auch Kombination möglich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) schriftlich oder mündlich (50%) schriftlich oder mündlich (50%) Belegung von zwei Veranstaltungen zu je 2,5 ECTS oder einer Veranstaltung zu 5 ECTS: Berechnung der Modulnote in Abhängigkeit der durch die Studierenden gewählten Lehrveranstaltung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85787	<b>Aktuelle Themen aus FACT II</b> Current Topics in FACT II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar Prof. Dr. Thomas Fischer Prof. Dr. Nadine Gatzert Prof. Dr. Frank Hechtner Prof. Dr. Klaus Henselmann Prof. Dr. Jochen Hoffmann Prof. Dr. Devrimi Kaya Prof. Dr. Marvin Nipper Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	<b>Inhalt</b>	Die aktuellen Lehrveranstaltungen sind online hier zu entnehmen: <a href="#">FACT im Bachelor - Master FACT (fau.de)</a>  Inhalte der Veranstaltung sind ausgewählte Themen aus dem Bereich Finance, Auditing, Controlling und Taxation. Hierzu gehören insbesondere aktuelle, nicht regelmäßig angebotene Veranstaltungen durch Honorarprofessoren, Lehrbeauftragte oder sonstige Gastreferentinnen bzw. -referenten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand einschließlich der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen kombinieren und zur umfassenden Beurteilung von konkreten Situationen aus der Praxis anwenden. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine; bitte beachten Sie aber ggf. die individuellen Vorgaben der einzelnen Lehrstühle zu ihren Veranstaltungen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (60 Minuten)  schriftlich oder mündlich (60 Minuten) schriftlich oder mündlich (60 Minuten) Belegung von zwei Veranstaltungen zu je 2,5 ECTS oder einer Veranstaltung zu 5 ECTS: Studien-/Prüfungsleistung abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung durch die Studierenden, ggf. auch Kombination möglich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)  schriftlich oder mündlich (50%) schriftlich oder mündlich (50%) Belegung von zwei Veranstaltungen zu je 2,5 ECTS oder einer Veranstaltung zu 5 ECTS: Berechnung der Modulnote in Abhängigkeit der durch die Studierenden gewählten Lehrveranstaltung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85603	<b>Analysis of macroeconomic and financial markets data</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern Dr. Maximilian Böck	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	Economic data from businesses, countries, international organizations, and international financial markets are often available as time series. This class covers the basic econometric methods that are used to analyze such data. In particular, this involves analyzing the properties of economic time series, models for trends and seasonal effects, autoregressive moving average (ARMA) models, forecasting, analyzing statistical features of financial market data, and (G)ARCH models.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students are able to ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• visualize time series and to identify features such as trends or seasonal patterns;</li> <li>• analyze time series using ADL, ARMA and (G)ARCH models (specification, estimation, forecasting);</li> <li>• produce, interpret and evaluate time-series forecasts;</li> <li>• practically analyze data from various countries or international financial markets using the software R and to interpret regression outputs from the statistical software.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Recommendation: Data Science: Datenauswertung and Data Science: Statistik / Statistics; Data Science: Ökonometrie / Introduction to Econometrics
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit/Seminararbeit  First registration for the examination (project report) is only possible in the winter term! During summer terms, we offer only examination for students who were registered but failed to pass in the winter term!  The project reports should be approximately 15 pages long.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Diebold, F. X. (2007), Elements of Forecasting, 4th edition (or earlier editions), Thomson Higher Education, Mason.</p> <p>Verbeek, M. (2004), A Guide to Modern Econometrics, 2nd edition, John Wiley &amp; Sons.</p> <p>Wooldridge, J. M. (2015). Introductory Econometrics. A Modern Approach, 6th edition (or other editions), Cengage Learning.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86242	<b>Applied economic policy</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Applied Economic Policy (Bachelor) (3 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Celina Högn	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	<b>Inhalt</b>	The seminar covers topics in applied economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Participating students <ul style="list-style-type: none"> <li>• deal with selected papers from the academic literature in economics</li> <li>• learn how to work with empirical data and statistical information</li> <li>• broaden their knowledge in formal methods in economics</li> <li>• learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results</li> <li>• develop the ability to derive policy implications from academic work</li> <li>• extend their ability to discuss and present academic contents</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics</li> <li>• Familiarity with the linear regression model.</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar paper (15 pages, written)</li> <li>• Oral presentation</li> <li>• oral discussion of other participants' presentations</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar paper (15 pages, written)</li> <li>• Oral presentation</li> <li>• Oral discussion of other participants' presentations</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar paper (15 pages, written) 50%</li> <li>• Oral presentation 30%</li> <li>• Oral discussion of other participants' presentations 20%</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86500	<b>Arbeitsmarktökonomik</b> Labour economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Arbeitsmarktökonomik (2 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung: Arbeitsmarktökonomik (2 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Vinzenz Pyka Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsmarktüberblick</li> <li>• Arbeitsangebot und Humankapital</li> <li>• Arbeitsnachfrage</li> <li>• Koordination von Arbeitsangebot und nachfrage</li> <li>• Lohnbildung und Lohnstrukturen</li> <li>• Arbeitslosigkeit</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit sowie empirische und wirtschaftspolitische Relevanz des Arbeitsmarktes.</li> <li>• erkennen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes.</li> <li>• verstehen die Lohnbildung und ihre Auswirkungen.</li> <li>• können die wesentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit identifizieren und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen.</li> <li>• sind in der Lage, die wichtigsten Zusammenhänge sowie die Auswirkungen von Rahmenbedingungen und staatlichen Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen.</li> <li>• können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.</li> <li>• sind in der Lage, wirtschafts- und tarifpolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>



10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Franz, W.: Arbeitsmarktökonomik, 8. Aufl., Berlin 2013  Borjas, G.: Labor Economics, 9. Aufl., Boston u.a. 2024

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82420	<b>Arbeitsmarktpolitik</b> Labour market policy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktpolitik (2 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Jan Weikl	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begründung, Ziele und Träger der Arbeitsmarktpolitik</li> <li>• Arbeitsmarktordnungspolitik</li> <li>• Lohn- und Tarifpolitik</li> <li>• Staatliche (aktive) Arbeitsmarktpolitik</li> <li>• Europäische Lohn- und Beschäftigungspolitik</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen den Hintergrund der starken Regulierung des Arbeitsmarktes.</li> <li>• verstehen die Bedeutung von Institutionen / Organisationen.</li> <li>• sind in der Lage, die Auswirkungen staatlicher Rahmenbedingungen und Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen.</li> <li>• können Formen und Ergebnisse der Tarifpolitik samt ihren Auswirkungen verstehen und erläutern.</li> <li>• sind in der Lage, Ansätze und Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik zu verstehen und zu bewerten.</li> <li>• können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.</li> <li>• sind in der Lage, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lehrbücher: Arbeitsmarktökonomik, W. Franz, 8. Aufl. 2013; Neue Arbeitsmarkttheorien, T. Wagner/E. Jahn, 2. Aufl. 2004; wechselnde aktuelle Literatur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86510	<b>Arbeitsmarktseminar</b> Labour market seminar	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	<b>Inhalt</b>	Aufbereitung und Diskussion aktueller Themen und Studien aus dem Bereich der Arbeitsmarktökonomik
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien des Arbeitsmarktes eigenständig aufzubereiten, kompetent zu interpretieren und schriftlich wie mündlich darzustellen. Sie werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und kontrovers zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Vorheriger Besuch der Veranstaltung Arbeitsmarktökonomik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (20%) Hausarbeit (80%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83651	<b>Arbeitsrecht I</b> Labour law I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsrecht I (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Dr. Alfred Holzer-Thieser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	<b>Inhalt</b>	Begründung und Inhalt von Arbeitsverhältnissen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über die Begründung und die Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberpflichten, sowie über Fragen zu Gleichbehandlung, Befristung von Arbeitsverhältnissen, Urlaubsansprüchen und zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.</li> <li>• werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet.</li> <li>• erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen.</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Brox / Rütters / Henssler - Arbeitsrecht

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83652	<b>Arbeitsrecht II</b> Labour law II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	<b>Inhalt</b>	Beendigung von Arbeitsverhältnissen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über das Kündigungsschutzrecht</li> <li>• werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet</li> <li>• erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase sowie Besuch des Moduls Arbeitsrecht I
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Brox / Rüthers / Henssler - Arbeitsrecht

1	<b>Modulbezeichnung</b> 65560	<b>Aufbaumodul Analysis</b> Advanced module: Calculus	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übungen zu Aufbaumodul Analysis III (1 SWS) (SoSe 2025)  Vorlesung mit Übung: Aufbaumodul Analysis (4 SWS) (SoSe 2025)	1 ECTS  5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Manfred Kronz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Manfred Kronz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Differentialrechnung in mehreren Veränderlichen: Topologische Grundbegriffe, stetige Funktionen, partielle und totale Differenzierbarkeit, Jacobi-Matrix, Ableitungen höherer Ordnung, Hesse-Matrix, allgemeine Taylorformel, Gradient und Extremwertbestimmung</li> <li>Gewöhnliche Differenzialgleichungen: Differentialgleichungen und Differentialgleichungssysteme, geometrische Interpretation, Elementare Lösungsverfahren (lineare Differentialgleichungen erster Ordnung, Separation der Variablen, Lineare Differentialgleichungen zweiter Ordnung mit konstanten Koeffizienten sowie weitere Lösungsverfahren), Existenz- und Eindeutigkeitsätze (Satz von Picard-Lindelöf sowie weitere Sätze)</li> <li>Aufbau des Zahlensystems: Konstruktion der natürlichen, ganzen, rationalen Zahlen und reellen Zahlen, Eindeutigkeit der reellen Zahlen, irrationale Zahlen (Irrationalität von <math>e</math> und <math>\pi</math>), transzendente Zahlen, Transzendenz von <math>e</math>, Konstruktion der komplexen Zahlen, Einzigkeit der komplexen Zahlen.</li> </ul> <p>Die Präsentation des Stoffes erfolgt in Vorlesungsform. Die weitere Aneignung der wesentlichen Begriffe und Techniken erfolgt durch wöchentliche Hausaufgaben.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>arbeiten mit Funktionen in mehreren Veränderlichen</li> <li>stellen mathematische Sachverhalte strukturiert dar</li> <li>können partiell und total ableiten, Taylorpolynome und Taylorreihen berechnen sowie elementare Extremwertaufgaben lösen</li> <li>können verschiedene Arten von elementaren Differentialgleichungen lösen</li> <li>bauen das Zahlensystem von den natürlichen Zahlen bis zu den komplexen Zahlen mithilfe der Kenntnisse aus den Analysisvorlesungen konstruktiv auf.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Module Elemente der Analysis I und II</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6



9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Mathematik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (180 Minuten) Klausur (180 Minuten) Übungsleistung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Klausur (100%) Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Forster: Analysis II, Vieweg</li> <li>• S. Hildebrandt: Analysis I, II, Springer</li> <li>• Königsberger: Analysis I, II, Springer</li> <li>• Ebbinghaus et al.: Zahlen, Springer</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 79354	<b>Aufbaumodul DaZ</b> Foundations of German as a second language	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ringvorlesung Alphabetisierung in Deutsch als Zweitsprache Seminar: Sprachliche Bildung in naturwissenschaftlichen Fächern (2 SWS) Online-Kurs: Alphabetisierung für Jugendliche und junge Erwachsene (vhb-Seminar)	- 2 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Magdalena Michalak Kirstin Ulrich	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Magdalena Michalak Kirstin Ulrich
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Berufssprache Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77355	<b>Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1)</b> Intermediate module Linguistics 1 (Ling AM-1)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Mi-Nachmittag) (2 SWS)</p> <p>Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Ganslmayer, Mi-Vormittag) (2 SWS)</p> <p>Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Do-Vormittag) (2 SWS)</p> <p>Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Fr-Vormittag) (2 SWS)</p> <p>Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (Kurs Ganslmayer, Do-Vormittag) (2 SWS)</p> <p>Tutorium: Ling AM-1: Tutorium "Syntax der deutschen Gegenwartssprache" (Erlangen, Tim Schneider, Kurs 2)</p> <p>Tutorium: Ling AM-1: Tutorium "Syntax der deutschen Gegenwartssprache" (Erlangen, Tim Schneider, Kurs 1)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	Uwe Durst Dr. Christine Ganslmayer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Christine Ganslmayer
5	<b>Inhalt</b>	<p>Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der synchronen (gegenwartsbezogenen) Wortartenlehre und Syntax</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze der Satzebene</li> <li>• Einübung von Analysemethoden von Satzstrukturen des Deutschen</li> </ul> <p>Das Seminar „Syntax der deutschen Gegenwartssprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet eine Einführung in die Theorie und Praxis der Satzanalyse,</li> <li>• stellt syntaktische und satzsemantische Beschreibungs- und Erklärungsansätze vor,</li> <li>• bietet einen Überblick über die Wortarten und</li> <li>• thematisiert den Aufbau von Sätzen (Satzbaupläne, Satzglieder, Attribute) sowie Aspekte der Topologie</li> </ul> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer</p>

		germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• werden mit den grundlegenden gegenwartssprachlichen Strukturen der deutschen Wortartenlehre und Syntax vertraut gemacht und</li> <li>• sind in der Lage, komplexe Satzstrukturen detailliert zu analysieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfehlung: Basismodul Ling BM-1
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (70 Minuten) Klausur (70 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83695	<b>Auslandsblock - International business and economics abroad</b> Study abroad - international business and economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge
5	<b>Inhalt</b>	Vorlesungen, Seminare und sonstige Veranstaltungen an Universitäten außerhalb Deutschlands, die das Spektrum der Studierenden erweitern, aber vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften nicht in vergleichbarer Form angeboten werden. Die Inhalte ergänzen dabei das Studium in geeigneter Weise, z. B. in Form von Methodikkursen, landeskundlichen oder regionalspezifischen Kursen u. ä. Sprachkurse werden in diesem Modul nicht anerkannt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden im Ausland auf das jeweilige Studienziel gerichtete ergänzende Kenntnisse und Fertigkeiten.</p> <p>In Abhängigkeit der von den Studierenden jeweils gewählten Lehrveranstaltung(en) beherrschen die Studierenden neben den von den spezifischen Fachinhalten abgeleiteten Fachkompetenzen darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstkompetenzen über die Beteiligung an Projektarbeiten. Die Studierenden lernen, die Lernfortschritte von Projektphase zu Projektphase einzuschätzen, was zudem bewusstes Lernen unterstützt.</li> <li>• Sozialkompetenzen: Durch die Erfahrung als Lehrender in einem neuen Kulturkreis / einer neuen Lehr- / Lernkultur macht sich der Studierende gezielt mit Kommunikation, Vermittlungs- und Selbstreflexionsverfahren vertraut.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Learning Agreement mit dem/der Dekan(in) für internationale Angelegenheiten
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden) Variabel (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird vor Ort bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 1997	<b>Bachelorarbeit (B.A.,1Fach Wirtschaftswissenschaften (N) 20252)</b> Bachelor's thesis	<b>15 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	Die Bachelorarbeit beinhaltet das Verfassen einer empirischen Arbeit, die thematischen Bezug zum gewählten Schwerpunkt haben soll.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	In der Bachelorarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Thema bzw. eine Problemstellung selbstständig mithilfe wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Das Seminar zur Bachelorarbeit soll die Studierenden bei der Anfertigung der Bachelorarbeit unterstützen und ihnen wichtige Hilfen zur selbständigen Lösung und Darstellung von Problemen bieten. Darüber hinaus sollen die Studierenden komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber einem akademischem Publikum oder Fachleuten argumentativ vertreten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Siehe Hinweise der einzelnen Lehrstühle
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit schriftlich (9 Wochen)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (bestanden/nicht bestanden) schriftlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 420 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Literaturhinweise</b>	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77903	<b>Basismodul Fachdidaktik Deutsch (BM FDD)</b> Basic module: Teaching German	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar und Übung: Basismodul Fachdidaktik Deutsch: Einführung in die Literatur-, Sprach- und Mediendidaktik Deutsch (Nürnberg Frederking) (5 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Susanne Frederking Prof. Dr. Volker Frederking	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Volker Frederking
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Basismodul vermittelt Studienanfänger*innen einen Überblick über zentrale Bereiche der Didaktik der deutschen Sprache und Literatur sowie der Mediendidaktik Deutsch. Es informiert über die grundlegende Fachterminologie sowie über Hilfsmittel und Arbeitsmethoden. Das Modul führt in Theorie und Praxis der Deutschdidaktik ein und bildet die Grundlage für die Module des Aufbau- und Vertiefungsstudiums. Das dreistündige Proseminar (PS) "Einführung in die Literatur-, Sprach- und Mediendidaktik Deutsch" gewährt vertiefte Einblicke in die drei großen Teilbereiche der Deutschdidaktik, die sich schwerpunktmäßig auf folgende Lernbereiche des Fachs Deutsch beziehen: "Sprechen und Zuhören, Schreiben einschl. Rechtschreiben, Sprache untersuchen, Texte lesen und verstehen, Medien nutzen und reflektieren" (vgl. Kerncurriculum zu § 43 und § 63 LPO I). Es soll so die Studierenden "zum sachgerechten und schulartspezifischen Umgang mit fachdidaktischer Theoriebildung und fachdidaktischen Forschungsergebnissen bezogen auf Sprach-, Lese-, Literatur- und Mediendidaktik" hinführen (vgl. LPO I 2008, § 43 und § 63). Die zweistündige Übung (Ü) "Übung zum Basismodul Fachdidaktik Deutsch" legt den Fokus stärker auf die praktische Erprobung einzelner Verfahren und die gemeinsame diskursiven Reflexion konkreter Unterrichtsbeispiele.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten einen Einblick in die zentralen Fragestellungen, Konzeptionen und Forschungsergebnisse der Deutschdidaktik. Sie werden mit den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht. Sie sollen in der Lage sein, "fachdidaktische Theorien, Konzeptionen und Forschungsfragen [...] zu rezipieren, zu reflektieren und auf die fachspezifischen Lehr- und Lernbedingungen anzuwenden" (LPO I 2008, § 33).
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>1) für den Studiengang LA Gy (vertieft): keine</p> <p>2) für den Studiengang LA GS, MS, RS und FDD in der Fächergruppe (nicht vertieft): keine</p> <p>3) für weitere Studiengänge: Keine</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2



9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Das Modul ist für alle Lehramtsstudiengänge verwendbar.
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich Klausur (45-60 Min) oder Open-Book-Prüfung (5-7 S.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%) Die Modulnote entspricht der Note, die in der Prüfung zum Proseminar erzielt wurde.
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86660	<b>Beruf, Arbeit, Personal</b> Occupations, labor, human resources	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Beruf, Arbeit, Personal (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Abraham	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham
5	<b>Inhalt</b>	Mit diesem Modul sollen die Studierenden befähigt werden, wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen vertieft zu analysieren.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Das Ziel des Moduls ist es, den Studierenden breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu vermitteln. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS  Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology.  Preisendörfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85753	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Begleitmodul AzubiCoaching</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar - Coaching for trainees	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Transferseminar Begleitmodul AzubiCoaching	-
3	Lehrende	André Hertle	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Projekt ist eine Kombination aus Theorie &amp; Praxis. Die theoretischen Grundlagen werden im Blended Learning Format (Synchron &amp; Asynchron) vermittelt. Der genaue Aufbau des Seminars wird im StudOn-Kurs erläutert. Weitere Informationen finden sich auch unter <a href="http://www.institut-wipaed.rw.fau.de/studium/mentoring-und-foerderprojekte/">www.institut-wipaed.rw.fau.de/studium/mentoring-und-foerderprojekte/</a></p> <p>Zum Inhalt gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Mentorings</li> <li>• Gestaltung eines Mentoring-Prozesses</li> <li>• Erkennen von Förderbedarfen</li> <li>• Entwicklen von Kommunikations- und Führungskompetenzen</li> </ul> <p>Anfang Januar findet die Auftaktveranstaltung mit den Auszubildenden statt. Nach der Auftaktveranstaltung startet die Betreuung der Auszubildenden in Form eines Mentorings.</p> <p>Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit der IHK Nürnberg für Mittelfranken.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Bewusstsein für die Lebenswelt und Problemstellungen der Zielgruppe entwickeln können.</li> <li>• Gesprächsführungstechniken gezielt und individuell passend anwenden können.</li> <li>• Techniken zur Selbstaktivierung und Unterstützung gezielt anwenden können.</li> <li>• Grenzen ihrer eigenen Verantwortlichkeiten ziehen können (Selbstkompetenz).</li> <li>• ihre eigene Kompetenzentwicklung analysieren können.</li> <li>• ihre eigene Kompetenzentwicklung reflektieren können.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Hausarbeit in Form eines Portfolios (bestanden/nicht bestanden)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester Die Prüfungsleistung kann bis zum kommenden Sommersemester erbracht werden.
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85735	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Betriebliche Ausbildung gestalten - Aufgabenbereiche betrieblicher Ausbilderinnen und Ausbilder</b> Specialisation in business education and technical vocational education and training: Transfer seminar - Foundations of vocational training	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Transferseminar Betriebliche Ausbildung gestalten (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Schwerpunkt des Seminars sind die rechtlichen Grundlagen der Berufsbildung in Deutschland mit dem Schwerpunkt auf der Beantwortung organisatorischer und didaktischer Fragestellungen zur Gestaltung von betrieblicher Aus- und Weiterbildung unter besonderer Berücksichtigung der Ausbildereignung.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die grundlegenden Gesetze und rechtlichen Rahmenbedingungen der Berufsbildung in der BRD</li> <li>• können Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und betriebliche Ausbildung in Grundzügen planen</li> <li>• kennen die Rahmenbedingungen der Ausbildungsvorbereitung</li> <li>• können Ausbildung anhand geeigneter, didaktischer Methoden planen und durchführen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Seminars Bildungssystem und Schulorganisation
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85742	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Disziplinstörungen im Unterricht</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar maintaining class discipline	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Transferseminar Disziplinstörungen im Unterricht (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Angela Hahn	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Verschiedene Unterrichtsstörungen (Provokation, Aggression, Allgemeine Unruhe, Mobbing) und ihre Hintergrundtheorien sowie Maßnahmen für die Intervention bei und Prävention von Disziplinstörungen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ursachen für ausgewählte Disziplinstörungen theoretisch fundiert erläutern</li> <li>• zu den Ursachen passende Maßnahmen für das Lehrerhandeln entwickeln</li> <li>• eigene Grenzen und Möglichkeiten des Umgangs mit Disziplinstörungen reflektieren (Selbstkompetenz)</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85739	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Einführung in das Wissensmanagement aus pädagogisch-psychologischer Perspektive</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar: Introduction to knowledge management from the perspective of educational psychology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in das Wissensmanagement aus pädagogisch-psychologischer Perspektive, siehe website der vhb: <a href="https://www.vhb.org/startseite/">https://www.vhb.org/startseite/</a> (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	siehe Website der vhb: <a href="https://www.vhb.org/startseite/">https://www.vhb.org/startseite/</a>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	siehe Website der vhb: <a href="https://www.vhb.org/startseite/">https://www.vhb.org/startseite/</a>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85744	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Fachdidaktik Rechnungswesen</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar teaching accounting	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Transferseminar Fachdidaktik Rechnungswesen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Das Fach Rechnungswesen als Unterrichtsinhalt an beruflichen Schulen wird als Bezugspunkt gewählt, um fachdidaktische Entscheidungen zu treffen. Dies erfolgt auf der Basis lerntheoretischer Positionen (Kognitivismus, Konstruktivismus). Verschiedene unterrichtsmethodische Zugänge (Spieleinsatz im Unterricht, Filmeinsatz im Unterricht, selbstgesteuertes Lernen und traditioneller Unterricht) werden reflektiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können fachdidaktische Feinplanungen entwerfen und begründen</li> <li>• Varianten der Unterrichtsplanung zu einer Thematik des Rechnungswesens analysieren, bewerten und selbst entwickeln</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85745	<b>Berufs- und wirtschaftspädagogische Vertiefung: Transferseminar Psychologische Grundlagen für den Unterricht</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar psychological basics for teaching	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Transferseminar Psychologische Grundlagen für den Unterricht (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Wahrnehmungspsychologie, Entwicklungspsychologie, Motivationspsychologie, Ansätze des problemlösenden Lernens, , therapeutische Ansätze, Identitätstheorien, Theorien zur Intelligenz
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können verschiedene psychologische Ansätze differenziert erläutern</li> <li>• können Ableitungen aus den jeweiligen Theorien für das Lehrerhandeln im Unterricht entwickeln</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84270	<b>Beschaffungsmanagement</b> Procurement management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Beschaffungsmanagement (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Felix Schäfer Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Beschaffung in Industrieunternehmen nimmt gerade aufgrund der stetigen Verringerung der Wertschöpfungstiefe an Bedeutung zu. Die Zusammenarbeit mit Lieferanten rückt in den Vordergrund der Betrachtung und es gilt, diese gezielt zu managen. Das Ziel der Veranstaltung ist es zu zeigen, wodurch die Beschaffung von Industrieunternehmen gekennzeichnet ist und wie eine erfolgreiche Lieferanten-Abnehmer-Beziehung ausgestaltet werden soll.</p> <p>Neben einem allgemeinen theoretischen Teil, der insbesondere die theoretischen Grundlagen, die Bestimmungsgrößen, die organisationalen Rahmenbedingungen, die Organisationsformen der Beschaffung und der strategischen Beschaffungsplanung behandelt, müssen die Teilnehmer in Gruppenarbeit selbständig wissenschaftliche Themen des Beschaffungsmanagements erarbeiten, präsentieren und diskutieren.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden verfügen über umfassendes und detailliertes Wissen über das Beschaffungsmanagement. Ausgehend von den wichtigsten aktuellen Entwicklung im Beschaffungsmanagement, können sie die organisationalen und umweltspezifischen Bestimmungsgrößen, die auf das Beschaffungsmanagement einwirken, selbstständig erkennen und erläutern. Außerdem verfügen die Studierenden detaillierte Kenntnisse über Methoden und Werkzeuge zur Bestimmung strategischer Alternativen im Beschaffungsmanagement, wie z.B. die grundsätzliche Frage von Make-or-buy-Entscheidungen, die Auswahl von Sourcing Strategien oder die Priorisierung unterschiedlicher Güterklassen. Die Studierenden können mit Hilfe dieser Informationen strategische Fragestellungen des Beschaffungsmanagements beurteilen, Handlungsempfehlungen abgeben und mögliche Ansätze auch kritisch hinterfragen. Daneben analysieren die Studierenden in Gruppenarbeit aktuelle Fragestellungen aus dem Beschaffungsmanagement. Die nötige Literatur müssen sich die Studierenden anhand wissenschaftlicher Veröffentlichungen innerhalb einer Literaturrecherche selbst suchen, evaluieren und strukturieren. Die Ergebnisse werden dann während der Veranstaltung präsentiert, wobei eine anschließende Diskussion (im Rahmen von selbst verfassten Thesen), sowohl inhaltlich als auch methodisch, ausdrücklich vorgesehen ist. Die Ergebnisse der Diskussion sollen dann direkt in die weitere Ausarbeitung der Fragestellung mit einfließen.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Präsentation Klausur: 60 Minuten Präsentationsleistung: 25 Minuten Präsentation + 10 Minuten Diskussion
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Large, R.: Strategisches Beschaffungsmanagement, 4. Aufl., Wiesbaden, 2009.</li> <li>• Melzer-Ridinger, R.: Materialwirtschaft und Einkauf, München, 2008.</li> <li>• Wagner, St. M.: Strategisches Lieferantenmanagement in Industrieunternehmen, Frankfurt, 2001. &lt;</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83024	<b>Betriebliche Aus- und Weiterbildung</b> Professional training and development	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Betriebliche Aus- und Weiterbildung - Übung (2 SWS) (SoSe 2025)  Vorlesung: Betriebliche Aus- und Weiterbildung - Vorlesung (0 SWS) (SoSe 2025)	-  -
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Kimmelman	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Kimmelman
5	<b>Inhalt</b>	Ersatzmodul für Berufliche Weiterbildung (83022) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaftliche und sozial-ökonomische Rahmenbedingungen betrieblicher Aus- und Weiterbildung</li> <li>• Organisation und Steuerung betrieblicher Bildung</li> <li>• Kompetenzmanagement in der betrieblichen Bildung</li> <li>• Didaktik der betrieblichen Aus- und Weiterbildung</li> <li>• Lernförderung in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung</li> <li>• Unterschiede zwischen betrieblicher und schulischer Bildung</li> <li>• Aktuelle Herausforderungen und Veränderungen betrieblicher Bildung</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen zentrale Steuerungsprozesse betrieblicher Bildung.</li> <li>• können Institutionen und Organisationen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung unterscheiden.</li> <li>• können die gesellschaftlichen und sozial-ökonomischen Rahmenbedingungen für die betriebliche Bildungsarbeit analysieren sowie Aufgabenanforderungen der betrieblichen Bildungsarbeit bestimmen.</li> <li>• können Situationen betrieblicher Aus- und Weiterbildung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des betrieblichen Umfelds planen, durchführen und kontrollieren.</li> <li>• verstehen die Systematik sowie eingesetzte Instrumente eines betrieblichen Kompetenzmanagements.</li> <li>• kennen didaktische Ansätze, Instrumente, Methoden und Medien der betrieblichen Aus- und Weiterbildung.</li> <li>• können Formen der Lernförderung für verschiedene Zielgruppen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung planen/ berücksichtigen.</li> <li>• verstehen die Unterschiede zwischen betrieblicher und schulischer Bildung.</li> <li>• setzen sich mit der Rolle pädagogischer Professionals in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung reflektiert auseinander und entwickeln ein eigenes Professionsverständnis in diesem Bereich (inklusive zentraler Haltungen/Einstellungen)</li> <li>• entwickeln für aktuelle Veränderungen und Herausforderungen forschungsbasierte Gestaltungsempfehlungen/Konzepte.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85733	<b>Betriebspädagogisches Seminar: Bildungsmanagement in Unternehmen</b> Educational management in business	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Betriebspädagogisches Seminar: Bildungsmanagement in Unternehmen (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse und Strukturen der Planung betrieblicher Bildung</li> <li>• Organisationsformen und Methoden betrieblicher Bildung</li> <li>• Aktuelle Problemstellungen betrieblicher Bildung</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben umfassende Kenntnisse über Prozesse und Strukturen der betrieblichen Bildungsarbeit und nutzen sie für die Entwicklung von Lösungen.</li> <li>• können die Potenziale verschiedener Organisationsformen und Methoden der betrieblichen Bildung auf der Basis didaktischer und bildungspolitischer Kriterien bewerten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .-</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Betriebspädagogisches Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82561	<b>Betriebspädagogisches Seminar: Didaktik der betrieblichen Bildung</b> Teaching business education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Betriebspädagogisches Seminar: Didaktik der Betrieblichen Bildung (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	André Hertle Dr. Yvonne Schalek	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse und Strukturen der Planung betrieblicher Bildung beachten</li> <li>• Organisationsformen und Methoden betrieblicher Bildung bewerten</li> <li>• Training planen, durchführen, reflektieren</li> <li>• Coachen und Beraten</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben umfassende Kenntnisse über Prozesse und Strukturen der Planung in der betrieblichen Bildungsarbeit und nutzen sie in der didaktischen Umsetzung.</li> <li>• können die Potenziale verschiedener Organisationsformen und Methoden der betrieblichen Bildung auf der Basis didaktischer Kriterien bewerten.</li> <li>• können ein Trainingssegment planen, durchführen und reflektieren.</li> <li>• können das Potenzial verschiedener Coachingansätze und -tools fallbezogen analysieren und bewerten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .-</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Betriebspädagogisches Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82551	<b>Betriebspädagogisches Seminar: E-Learning und Wissensmanagement</b> E-learning and knowledge management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Betriebspädagogisches Seminar: E-Learning und Wissensmanagement (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategien: Strategien im Bereich E-Learning, Blended Learning und Wissensmanagement</li> <li>• Informationstechnik: Traditionelle IT und Web 2.0</li> <li>• Didaktik: Didaktische Ansätze des E-Learning</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten und entwickeln Strategien für den Einsatz von E-Learning, Blended Learning und Wissensmanagement.</li> <li>• bewerten Informationstechnik für den Einsatz in E-Learning-, Blended Learning- und Wissensmanagement-Szenarien.</li> <li>• bewerten und entwickeln didaktische Ansätze im Bereich E-Learning und Blended Learning</li> <li>• präsentieren ihre Problemlösungen vor Mitstudierenden</li> <li>• bewerten von Mitstudierenden vorgebrachte Problemlösungen und geben ein angemessenes Feedback.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Betriebspädagogisches Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in erster Sitzung bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85765	<b>Big Data: Technologien, Methoden und Konzepte</b> Big Data: Technologies, methods and concepts	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Big Data: Technologies, Methods, Concepts (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Harth	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Andreas Harth	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Big Data refers to datasets that are too large or too complex to handle in traditional data management and processing systems. The course presents an overview of methods and technologies related to the storage and processing of Big Data.</p> <p>The goal of the course will be to provide a solid foundation in the traditional design aspects relating to Distributed Computing and Distributed Databases, showing how they have influenced modern developments in cloud computing, including distributed data storage (e.g., NoSQL storage techniques) and data processing abstractions (e.g., MapReduce/Hadoop, Pregel/Giraph).</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Understand why parallel processing and distributed storage are key to handling massive data</li> <li>• Learn about the different types of Distributed Systems</li> <li>• Learn basics of distributed communication, learn modern distributed (cloud) computation abstractions, including MapReduce and Pregel (as used by Google et al.)</li> <li>• Learn the fundamentals of Distributed Databases, including the trade-offs between fault-tolerance, scalability, performance and economy</li> <li>• Understand the different types of guarantees a distributed database can make, and their formal limitations</li> <li>• Cover the taxonomy of current NoSQL stores commonly used for large-scale data management in cluster/cloud computing environments</li> <li>• Compare and contrast the strengths and weaknesses of different data models employed by stores</li> <li>• Learn about the different query languages employed by different stores</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Proficiency in English</li> <li>• Some basic knowledge in databases and web technologies could be useful.</li> </ul>	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>	

		Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• A. S. Tanenbaum, M. Van Steen. Distributed Systems: Principles and Paradigms (2nd Edition). Prentice Hall, 2006.</li> <li>• G. Malewicz, M. H. Austern, A. J. C. Bik, J. C. Dehnert, I. Horn, N. Leiser, G. Czajkowski. Pregel: a system for large-scale graph processing. SIGMOD Conference 2010: 135-146.</li> <li>• K. Hwang, J. Dongarra, G. C. Fox. Distributed and Cloud Computing: From Parallel Processing to the Internet of Things (1st Edition). Morgan Kaufmann, 2011.</li> <li>• M. T. Özsu, P. Valduriez. Principles of Distributed Database Systems. Springer, 2011.</li> <li>• T. White. Hadoop: The Definitive Guide. O'Reilly, 2012.</li> <li>• P. J. Sadalage, M. Fowler. NoSQL Distilled: A Brief Guide to the Emerging World of Polyglot Persistence. Addison-Wesley Professional, 2012.</li> <li>• Jure Leskovec, Anand Rajaraman, Jeff Ullman, Mining of Massive Datasets, <a href="http://mmds.org/">http://mmds.org/</a></li> <li>• AnHai Doan, Alon Halevy, Zachary Ives, Principles of Data Integration, Morgan Kaufmann, 2012</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86522	<b>Bildungsökonomik</b> Economics of education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Bildungsökonomik (SoSe 2025)	-
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Michael Oberfichtner
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Humankapitaltheorie und Signalling</li> <li>• Ausgewählte Aspekte des Bildungssystems (z.B. frühkindliche Bildung, Schulwesen)</li> <li>• Weitere Informationen werden über die Homepage des Lehrenden bzw. StudOn bekannt gegeben.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen theoretische Ansätze zur Erklärung von Bildungsinvestitionen kennen und vertiefen ihre Methodenkenntnisse zum Umgang mit empirischen Studien</li> <li>• sind in der Lage, Strukturen und Einflussfaktoren der Bildungsbeteiligung auf individueller Ebene aufzuzeigen</li> <li>• können bildungspolitische Maßnahmen hinterfragen, empirische Evidenz einordnen und darauf aufbauend Handlungsempfehlungen abgeben</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse der VWL (Mikroökonomie) und Datenanalyse / Statistik / Ökonometrie (idealerweise linearer Regressionen)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben; in der Regel englischsprachige Studien

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82346	<b>Blockpraktikum an einer Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung</b> Practical training at a vocational school for special education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praktikumsbegleitung (zum Blockpraktikum) (1 SWS) (WiSe 2025)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Alfred Stein	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Roland Alfred Stein
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul verknüpft Theorie und Praxis im Rahmen eines sonderpädagogischen Praktikums im Umfang von mind. 3 Unterrichtswochen.</p> <p>Die Studierenden werden frühzeitig in die Schulpraxis an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung sowie in die sonderpädagogisch akzentuierte Gestaltung einzelner Bildungsgänge eingeführt.</p> <p>Nach einer Phase der Unterrichtsbeobachtung führen sie eigene Unterrichtsplanungen, sonderpädagogische Fördermaßnahmen sowie mindestens zwei Unterrichtsversuche durch. Weiterhin erhalten Sie einen Einblick in folgende Themenfelder: sonderpädagogische Aufgaben und Ziele im Rahmen der Lehrpläne der betreffenden Bildungsgänge, Unterrichtsbeobachtungen im Hinblick auf verschiedene Verfahren zur Erreichung von Lernzielen, im Hinblick auf Medieneinsatz und auf Möglichkeiten der Lernzielkontrollen, Einblick in die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs sowie der diagnosegeleiteten Förderplanung, Möglichkeiten der individuellen Förderung, Kooperation in einem multiprofessionellen Team.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden sind fähig, eigene Unterrichtsplanungen sowie die unterrichtlichen Vorhaben Dritter systematisch und kritisch zu diskutieren sowie zu beurteilen. Durch eigene Unterrichtsversuche, in denen sich die Studierenden als Lehrperson erproben, bauen sie pädagogische Kompetenzen auf und lernen, ihr unterrichtliches und erzieherisches Handeln selbstkritisch zu reflektieren (Selbst- und Sozialkompetenz).</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig Unterrichtsphasen über einen längeren Zeitraum theoretisch zu planen sowie unmittelbare Unterrichtsvorhaben modellhaft nach fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen, allgemeinen wie auch sonderpädagogischen Kriterien zu konzipieren, durchzuführen und kritisch zu reflektieren (Methodenkompetenz).</p> <p>Die Studierenden verfügen über Einblicke in die allgemeine Didaktik sowie über didaktische Ansätze sonderpädagogischer Fachrichtungen. Sie bringen diese in die Planung, Durchführung und Reflexion ihrer Unterrichtsversuche ein (Sach- und Fachkompetenz).</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren des Moduls Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sonderpädagogik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 135 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturangaben erfolgen bei Bekanntgabe der Themenstellung.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82140	<b>Buchführung</b> Accounting	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Online-Kurs: Buchführung Übung: Übung Buchführung (2 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Buchführung (0 SWS)	- - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner Sarah Daxenberger Marius Weiß	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul führt in das betriebliche Rechnungswesen ein. Im Vordergrund steht hierbei die Darstellung der doppelten Buchführung. Überdies werden die Grundzüge der Ertragsbesteuerung von Unternehmen vermittelt. Die Darstellung der Grundlagen der Buchführung und der buchhalterischen Behandlung der wichtigsten Geschäftsvorgänge erfolgt anhand einzelner Fälle. Hierbei werden folgende Themen angesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchführungspflicht, Inventar und Bilanz</li> <li>• Erfolgsneutrale und -wirksame Geschäftsvorfälle, Eigenkapitalkonto und Privatkonto</li> <li>• Wareneinkauf, Warenverkauf: Grundfälle, Erweiterungen, Umsatzsteuer</li> <li>• Produktion</li> <li>• Dienstleistungen</li> <li>• Personal</li> <li>• Investition: Sachanlagen, Eigenentwicklung</li> <li>• Finanzierung: Eigenfinanzierung, Darlehen, Leasing/Miete</li> <li>• Finanzerträge</li> <li>• Buchhalterischen Behandlung Steuern</li> <li>• Zeitliche Abgrenzung (Rechnungsabgrenzungsposten, sonstige Forderungen/sonstige Verbindlichkeiten)</li> <li>• Rückstellungen</li> <li>• Außerplanmäßige Abschreibungen, Forderungsbewertung, Entwicklung des Jahresabschlusses aus der laufenden Buchhaltung</li> <li>• Gewinnverwendung</li> </ul> <p>Die Darstellung der Grundzüge der Ertragsbesteuerung beinhaltet die folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundzüge des Steuersystems in Deutschland</li> <li>• Darstellung der wichtigsten Steuerarten</li> <li>• Grundzüge der Ertragsbesteuerung von Unternehmen (Kapitalgesellschaften, Personenunternehmen)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden können das Konzept der doppelten Buchführung, die konkrete Verbuchung der wichtigsten Geschäftsvorgänge sowie den Zusammenhang zwischen Buchführung und Jahresabschluss darstellen. Sie können das vertiefte Wissen auf konkrete betriebliche Sachverhalte anwenden. Sie können die Grundzüge der

		Ertragsbesteuerung von Unternehmen darstellen und eine Verbindung zwischen Steuern und betrieblichem Rechnungswesen erläutern.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Das Modul beinhaltet E-Learning-Elemente für Vorlesung, Übung und Tutorium.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (90 Minuten) E-Klausur vor Ort.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Scheffler, W./Köstler, M./Oßmann, S., Buchführung, 8. Auflage, Nürnberg 2017  Online-Lernangebote unter StudOn

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83458	<b>Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte</b> Business Analytics: Technologies, Methods and Concepts	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte (Vorlesung mit Übung) (4 SWS) (WiSe 2025)  Vorlesung: Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte Vorlesung mit Übung (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS  5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Sven Weinzierl Prof. Dr. Martin Matzner Bastian Brechtelsbauer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer Prof. Dr. Martin Matzner Dr. Sven Weinzierl
5	<b>Inhalt</b>	<p>Business Analytics subsumiert eine Vielzahl an methodischen und technologischen Ansätzen zur analytischen Auswertung unternehmensrelevanter Daten aus unterschiedlichen Quellsystemen, um darüber Erkenntnisse sowohl über abgelaufene als auch gegenwärtige und zukünftige Geschäftsaktivitäten zu erlangen. Von Interesse sind beispielsweise aggregierte oder gefilterte Einblicke über die Unternehmensleistung oder die Aufdeckung bisher unbekannter Zusammenhänge, Trends und Muster, um neues Wissen zu generieren und die Entscheidungsunterstützung des Unternehmens zu verbessern. Zu diesem Zweck bedient sich der Ansatz unterschiedlicher Verfahren vielfältiger Herkunft, wie zum Beispiel aus den Bereichen Statistik, Data Mining und Künstliche Intelligenz.</p> <p>Der praxisorientierte Kurs führt in die Grundlagen der Thematik ein und liefert einen Überblick über relevante Konzepte, Methoden und Technologien. Hierbei liegt der Schwerpunkt insbesondere auf dem Teilbereich Predictive Analytics und den Ansätzen des (überwachten) maschinellen Lernens zur Erstellung von vorausschauenden Modellen. Anhand eines systematischen Vorgehensmodells werden die grundlegenden Schritte und Prinzipien des Predictive Modeling veranschaulicht und mit Beispielansätzen untermauert (z. B. Modelltraining mithilfe tiefer neuronaler Netze). Der Kurs besteht aus einer Vorlesung zur Vermittlung von konzeptionellen Inhalten und einer begleitenden rechnergestützten Übung, in der ausgewählte Aspekte vertieft und mithilfe der Programmiersprache Python anhand von Demonstrationsbeispielen exemplarisch implementiert werden.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Anwendungsfelder von Business Analytics und können grundlegende Technologien, Methoden und Konzepte einordnen,</li> <li>• können Grundbegriffe des Predictive Modeling und des (überwachten) maschinellen Lernens nennen,</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, die grundlegenden Schritte zum Aufbau eines Domänen- und Datenverständnisses, zur Exploration und Vorverarbeitung von Daten sowie zur Entwicklung und Evaluation von prädiktiven Modellen anhand eines systematischen Vorgehens zu erklären,</li> <li>• beherrschen die grundlegenden Verfahren und Prinzipien des Predictive Modeling und können diese auf verschiedene Praxisbeispiele anwenden und die Ergebnisse evaluieren, interpretieren und kritisch hinterfragen</li> <li>• sind in der Lage, Ansätze der Datenanalyse und des maschinellen Lernens zur Entwicklung von prädiktiven Modellen in Python zu implementieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in den Modulen Data Science: Datenauswertung und Data Science: Statistik. Grundlegende Programmierkenntnisse (z. B. zu Schleifen, Variablen, Funktionen, etc.) sind empfehlenswert. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Einzelheiten zur Kurseinschreibung finden Sie auf der Website.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Alle relevanten Materialien werden während des Kurses zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86850	<b>Business English Advanced for Information Systems</b> Advanced Business English for Information Systems	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Practical Business English MGS (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English BDS (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English RG (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English NM2 (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English NM1 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Julie Porlein Rachel Gracey Michael Francis Gainey Nicolas Monte Balbiro Dhuga	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und top-down processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und</p>

		<p>berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship II</p> <p>Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur</p> <p>Klausur</p> <p>Nachfolgende Prüfungsleistungen werden je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (50%)</p> <p>Klausur (50%)</p> <p>Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen.</p> <p>Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)</li> <li>- Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)</li> <li>- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> <li>- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)</li> <li>- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 60 h</p> <p>Eigenstudium: 90 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86840	<b>Business English for information systems</b> Business English for Information Systems	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Writing lab1 (English for special purposes 1) (2 SWS) Übung: Englisch: Writing lab2 (English for special purposes 2) (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Balbiro Dhuga Rachel Gracey	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>English for special purposes 1 (Writing Lab 1): Der Kurs erweitert die Kenntnisse der Studierenden in Bezug auf das Verfassen von kohärenten, themenbezogenen Texten unter Verwendung eines reichen und differenzierten Vokabulars und der zunehmenden Vertrautheit in die Standards von akademischen und Geschäftstexten. Fallstudien, z.B. im Bereich IKT, Handel oder Arbeitsmarkt stehen zusammen mit Simulationen und dem Ausbau interkultureller kommunikativer Kompetenzen im Mittelpunkt.</p> <p>English for special purposes 2 (Writing Lab 2): Der Kurs intensiviert die im ersten Kurs vermittelten Kompetenzen und ergänzt die Fallstudienkompetenz um rechtliche sowie interkulturelle Kompetenzen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf- und ausgebaut, so dass auf dem Niveau C1+ der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	C1 Sprachkompetenz /Englisch
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82600	<b>Business Intelligence und Reporting</b> Business intelligence and reporting	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Business Intelligence und Reporting (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christopher Münch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Masoud Mirzaei
5	<b>Inhalt</b>	Der Kurs Business Intelligence und Reporting soll in angewandter Art und Weise die Grundlagen analytischer Informationssysteme vermitteln. Neben theoretischen Inhalten werden automatisierte Fallstudien und hands-on Übungen in die Online-Veranstaltung integriert. Dies soll den Teilnehmern eine Möglichkeit der Überprüfung der eigenen Lernerfolge ermöglichen und deren praxis-orientierte Anwendung durch Open-Source-Software (Pentaho).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Der Kurs vermittelt die Grundlagen für die Gestaltung und Nutzung analytischer Informationssysteme und richtet sich an mittlere Bachelor-Semester des Studienganges Wirtschaftsingenieurwesen und späte Semester des Studienganges Wirtschaftswissenschaften. Die Studierenden besitzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Verständnis der unterschiedlichen Anforderungen analytischer und operativer Informationssysteme</li> <li>• die Fähigkeit Optionen für BI-Systeme zu beschreiben und zu vergleichen</li> <li>• die Fähigkeit BI-Systemen modelltechnisch zu entwerfen und mit Standardsoftware praktisch umzusetzen</li> <li>• die Fähigkeit BI-Systemoptionen zu bewerten und Auswahlentscheidungen zu treffen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine Eine Registrierung über die vhb ( <a href="http://www.vhb.org">www.vhb.org</a> ) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum Kurs zu erhalten.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Dauer der Prüfung: 60 Minuten
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83467	<b>Business Process Management</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Business Process Management (2 SWS) (SoSe 2025)  Übung: Ü: Business Process Management (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS  -
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Matzner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Matzner Dr. Sven Weinzierl
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in Business Process Management</li> <li>• Der BPM-Lebenszyklus</li> <li>• Prozessidentifikation: Kontext, Prozessarchitekturen, Auswahl / Priorisierung von Prozessen zur Optimierung</li> <li>• Einführung in Prozessmodellierung mit BPMN</li> <li>• Fortgeschrittene Prozessmodellierung: Wiederholungen, Nachbesserungen, Ereignisse, Ausnahmen, Regeln, Best Practices</li> <li>• Prozessentdeckung: Methoden, Modellierung, Qualitätskontrolle</li> <li>• Qualitative Prozessanalyse</li> <li>• Quantitative Prozessanalyse</li> <li>• Prozess-Redesign: Hintergründe, Transaktionale Methoden, Transformative Methoden</li> <li>• Prozessgewahre Informationssysteme: Arten, Vorteile, Herausforderungen</li> <li>• Prozessimplementierung mit ausführbaren Modellen</li> <li>• Prozessüberwachung: Kontext und Ansätze, Techniken aus dem Process Mining, Performancemessung,</li> <li>• Techniken für Geschäftsprozessmanagement in wissensintensiven Prozessen</li> <li>• Business Process Management als Unternehmensfähigkeit</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit und praktische Relevanz des Geschäftsprozessmanagements,</li> <li>• können zentrale Konzepte in der Prozessmodellierung und -automatisierung verstehen und erklären,</li> <li>• können verschiedene Arten von Modellierungsnotationen (imperativ, deklarativ) unterscheiden und erklären,</li> <li>• können verschiedene Stufen im BPM-Lebenszyklus und deren Anforderungen an Stakeholder verstehen und erklären,</li> <li>• sind in der Lage, Geschäftsprozesse in BPMN zu verstehen und zu modellieren,</li> <li>• sind in der Lage, Geschäftsprozesse zu analysieren und optimieren,</li> <li>• sind in der Lage, aus den umfangreichen Techniken, Notationen und Konzepten aus dem Business Process</li> </ul>

		Management für den jeweiligen Einsatzbereich anwendbare zu wählen und einzusetzen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Dumas, M., La Rosa, M., Mendling, J., & Reijers, H. A. (2021). <i>Grundlagen des geschäftsprozessmanagements: Übersetzt von Thomas Grisold, Steven Groß, Jan Mendling, Bastian Wurm</i> . Springer Berlin Heidelberg.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82388	<b>Case studies in sustainability management and social innovation</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Francisco Layrisse Villamizar	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Sustainability despite being a term that no longer needs to be introduced in the classroom requires an innovative approach to solving the multitude of issues covered by this umbrella term.</p> <p>This class uses real-life cases studies to analyse and discuss how companies and/or social entrepreneurs can innovate such breakthrough solutions to address complex sustainability challenges.</p> <p>Students will engage on a weekly basis in an intense classroom discussion to deepen their analytical, conceptual and discursive skills. Intense preparation and classroom interaction are expected.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>At the end of the seminar students can</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identify basic and advanced sustainability issues and their causes;</li> <li>• analyze and apply fundamental business approaches to tackle social and environmental issues;</li> <li>• appraise business strategies given potential win-win solutions to societal challenges;</li> <li>• conduct basic research;</li> <li>• build a convincing argument.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Introduction to Sustainability Management or Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Hausarbeit</p> <p>Präsentation</p> <p>Term paper: 17 pages, presentation: 15 minutes</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Hausarbeit (50%)</p> <p>Präsentation (50%)</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	All necessary materials will be provided via StudOn

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84205	<b>Case Study Training im strategischen Management</b> Case study training in strategic management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Sebastian Junge	
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen des Fallstudienseminars lernen die Teilnehmenden mit Hilfe (englischer) Fallstudien, konkrete strategische Entscheidungsprobleme in Unternehmen zu analysieren, selbst erarbeitete Lösungen zu präsentieren und diese zu diskutieren. In den einzelnen Veranstaltungen werden die Methoden und Instrumente zur Lösung der Fallstudien vermittelt. Der Schwerpunkt liegt auf der Präsentation und Diskussion der Ergebnisse durch die Teilnehmenden. Die Teilnehmenden werden dabei in Teams eingeteilt, die in jeder Veranstaltung unterschiedliche Rollen einnehmen.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen theoretische Grundlagen des strategischen Managements kennen und können diese auf konkrete Fallsituationen anwenden. Dabei analysieren die Studierenden konkrete Entscheidungsprobleme in Unternehmen (beispielsweise hinsichtlich Herausforderungen der digitalen Transformation) und entwickeln dabei die Fähigkeit, selbständig unternehmerische Entscheidungen zu treffen. Auf Basis ihrer Entscheidung entwickeln die Teilnehmenden eine Präsentation, die sie im Plenum vorstellen. Im Rahmen einer anschließenden wissenschaftlichen Diskussionsrunde geben sich die Studierenden einerseits wertschätzendes Feedback und analysieren und bewerten andererseits die vorgestellte Problemlösung.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWi in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiWi eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.	

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Die Modulnote berechnet sich aus 70% Präsentation (ca. 20 Minuten) und 30% Diskussionsbeitrag (ca. 10 Minuten).
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Hungenberg, H.: Strategisches Management in Unternehmen, 8. Aufl., Wiesbaden 2014.  Hungenberg, H.: Problemlösung und Kommunikation, 3. Aufl., München 2009.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85260	<b>Chinesisch</b> Chinesische	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1d (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1c (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1b (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1a (4 SWS) Übung: Chinesisch: Elementarkurs 2 (3 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Linhong Song Yimei Kranz Xiaoqing Li-Hosenfeldt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifika und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf- und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Variabel  Klausur (90 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Im Bereich A1 bis B1:  Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (100%)  Klausur (100%)  Variabel (50%)  Klausur (100%)  Klausur (100%)  Klausur (100%)  Klausur (100%)  <math>\bar{U} = 100\%</math> bei nicht mehrteiligen Prüfungen  Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)</li> <li>- Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)</li> <li>- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> <li>- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)</li> <li>- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> </ul>



12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Chinesisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85715	<b>Coaching &amp; Mentoring von neuen Studierenden</b> Coaching & mentoring of new students	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Coaching & Mentoring von neuen Studierenden (SozÖk) (2 SWS)  Seminar: Coaching & Mentoring von neuen Studierenden (2 SWS)  Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS  5 ECTS
3	Lehrende	Tina Wölfl Julia Kocima Luisa Wieser René Gröbner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer Tina Wölfl
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Seminar ist eine Kombination aus Theorie &amp; Praxis. Achtung: Der Startzeitpunkt des Seminars ist <u>vor</u> den eigentlichen Vorlesungsstart. Die theoretischen Grundlagen werden im Blendend Learning Format vermittelt. Bei den synchronen Veranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht. Der genaue Aufbau des Seminars wird im StudOn-Kurs erläutert. Zum Inhalt gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Coaching &amp; Mentoring</li> <li>• Besonderheiten des Coachings</li> <li>• Gestaltung eines Mentoringprozess</li> <li>• Kommunikation &amp; Kommunikationsstörungen</li> </ul> <p>Nach der Theorie erfolgt die Umsetzung in der Praxis. Zunächst in Form eines Coaching in der ersten Vorlesungswoche und ab der zweiten Vorlesungswoche in Form eines Mentorings. Ab der zweiten Vorlesungswoche startet auch die individuelle Phase. In dieser findet noch eine synchrone Onlineveranstaltung statt. Die Betreuung der Erstsemesterstudierenden erfolgt durch die Teilnehmenden dieses Seminars über das gesamte Semester hinweg.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p><u>Insbesondere in der Theoriephase:</u> Die Studierenden können die Grundlagen von Coaching und Mentoring anwenden. Sie können Coaching und Mentoring unterscheiden und kennen die jeweiligen Aufgaben. Sie verfügen über Wissen zur Kommunikation und zu Kommunikationsstörungen, sowie können diese beurteilen. Sie beherrschen die Grundlagen einen Mentoringprozess zu gestalten und zu entwickeln.</p> <p><u>Insbesondere in der Praxisphase:</u> Die Studierenden wenden ihr erlerntes Wissen konkret an und verknüpfen auf diese Weise Theorie und Praxis. Das Lösen realer Probleme bereitet die Studierenden auf ihre beruflichen Herausforderungen vor. Dabei lernen sie verantwortungsvolles und selbstständiges Arbeiten und vertiefen während der Umsetzung des Coachings und Mentorings ihre fachlichen</p>

		Kenntnisse, sowie entwickeln insbesondere Präsentations- und Führungskompetenzen weiter.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewerbung um einen Platz (Bewerbungsphase im Sommersemester Ende Mai bis Mitte Juli) mit anschließender Zusage.</li> <li>• Freude daran neuen Studierenden den Start an der Universität zu erleichtern.</li> <li>• Erste Präsentationskompetenzen vorhanden.</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit in der Form einer Reflexion (10 Seiten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (bestanden/nicht bestanden) bestanden/nicht bestanden
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83911	<b>Corporate finance</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Corporate Finance (2 SWS) Übung: Corporate Finance Übung (1 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz Anja Stiller	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalstruktur, Verschuldungs- und Ausschüttungspolitik von Unternehmen</li> <li>• Kapitalmärkte und Informationseffizienz</li> <li>• Performanceanalyse von Wertpapierportfolios</li> <li>• Mergers und Acquisitions</li> <li>• Verfahren der Unternehmensbewertung</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren die zentralen Zusammenhänge von Kapitalstruktur, Steuerzahlungen, direkter und indirekter Insolvenzkosten sowie der Ausschüttungspolitik in Bezug auf den Wert eines Unternehmens.</li> <li>• können die Performance von Aktienportfolios auf Basis zentraler Performancemaße evaluieren und Resultate zur Performanceanalyse kritisch hinterfragen.</li> <li>• ermitteln anhand verschiedener quantitativer Verfahren den Wert von Unternehmen.</li> <li>• können Vor- und Nachteile von Merger und Acquisitions für Unternehmen einschätzen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: "Data Sciene: Datenauswertung", "Data Sciene: Statistik" und "Investition und Finanzierung"
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Berk, DeMarzo: Corporate Finance.</p> <p>Bodie, Kane, Markus: Investments</p> <p>Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85774	<b>Corporate Governance and Sustainability Reporting</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Corporate Governance and Sustainability Reporting (Vorlesung) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Corporate Governance and Sustainability Reporting (Übung) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Devrimi Kaya Daniel Resch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Devrimi Kaya
5	<b>Inhalt</b>	Die Vorlesung vermittelt fundiertes Wissen über die Aufgaben und Pflichten der Leitungs- und Aufsichtsorgane von Unternehmen in Deutschland. Die zentralen Konzepte, Mechanismen und Akteure der Corporate Governance werden vorgestellt und diskutiert. Diese Inhalte werden erweitert durch das Themengebiet der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die nachhaltige Transformation der Wirtschaft erfordert, dass Unternehmen sich an die zunehmende Komplexität und Regulatorik anpassen und Nachhaltigkeit als eines der zentralen Kriterien für Führung, Steuerung und Überwachung verstehen. Aktuelle Beispiele aus der Wirtschaftspresse verdeutlichen die Relevanz der Kursinhalte. Die Vorlesung wird ergänzt um eine Übung.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Ziel des Moduls ist die Vermittlung der zentralen Grundlagen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen der Corporate Governance. Die Studierenden sollen überdies ein tiefgreifendes Verständnis der Grundlagen, Standards und Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung erlangen. Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung sollen die Studierenden in der Lage sein, die Anforderungen von Nachhaltigkeitsstandards im Kontext der Unternehmensberichterstattung zu analysieren und Herausforderungen bei der Umsetzung zu identifizieren.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86973	<b>Current issues in sustainability management</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.  Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Debattier-Seminar „Perspektiven des Nachhaltigkeitsmanagements“ soll die Kompetenzen der Studierenden zur kritischen Reflektion mittels Nachhaltigkeitsdebatten und der Nutzung von KI bei der Meinungsbildung stärken.</p> <p>Im Seminar werden wir zunächst anhand von systemtheoretischen Betrachtungen veranschaulichen, dass vermeintlich „einfache“ Lösungen oft komplizierter sind und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und systemisch bewertet werden müssen. Danach werden vier Themenkomplexe abgeleitet, die für eine nachhaltige Entwicklung relevant sind, die aber auch ambivalent diskutiert werden (z.B. Kreislaufwirtschaft, Growth vs. Degrowth). Zu diesen Themen werden wissenschaftlich fundierte Grundlagen, auch über Gastvorträge, vermittelt.</p> <p>Um unterschiedliche Perspektiven auf die Themen zu entwickeln, werden mit Hilfe des Persona-Konzepts Rollen geschaffen, die gegensätzliche Positionen zu den polarisierenden Themen haben können. Die Studierenden werden zufällig einer Rolle und einer Gruppe, die eine vorgegebene Fragestellung zu einem der vier Themenkomplexe behandelt, zugeteilt. Auf Grundlage der Rolle und der Fragestellung bereiten die Studierenden dazu passende Argumente vor. Diese Argumente sollen explizit mithilfe von ChatGPT und SciteAI, aber auch in Social Media recherchiert werden. Anschließend diskutieren die Studierenden jeweils in ihrer Rolle gemeinsam mit den Personen aus ihrer Themengruppe über die vorgegebene Fragestellung. Dazu werden im Vorfeld Methoden des Debattierens und der Rhetorik vermittelt.</p> <p>Neben der Debattenleistung sollen Studierende ihr Diskussionsthema in einer Hausarbeit in den systemtheoretischen und interdisziplinären Kontext einordnen und ihre eigene Debattierrolle reflektieren.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Am Ende des Seminars sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltigkeitsthemen aus unterschiedlichen Perspektiven zu analysieren und zu reflektieren;</li> <li>• methodisch fundierte und strukturierte Debatten/Diskussionen zu führen;</li> <li>• ihre wissenschaftlichen Forschungskompetenzen anzuwenden;</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• KI-Tools kritisch und konstruktiv anzuwenden;</li> <li>• Soft Skills wie strukturierte Teamarbeit und professionelle Präsentationen anzuwenden.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereits besuchte Kurse zum Nachhaltigkeitsmanagement sind von Vorteil;</li> <li>• Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an diskursiven Formaten;</li> <li>• Interesse an aktuellen und auch kontroversen Nachhaltigkeitsthemen;</li> <li>• Bereitschaft zum Perspektivwechsel und damit verbundene Einnahme verschiedener Rollen;</li> <li>• Motivation zur selbständigen Arbeit in einem Team.</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Analyse eines aktuellen, kontroversen Nachhaltigkeitsthemas; Vorbereitung einer dazugehörigen, legitimen Position; Darlegung dieser in einem Debattierformat. Zusammenfassende Reflexion der Debatte im Nachgang.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Entspricht der Teilnahme an einer Debatte (70%) und einem Reflexionsessay (30%).
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Alle notwendigen Materialien werden über StudOn zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85725	<b>Data Analytics in Corporate Reporting: Methods and Tools</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Devrimi Kaya
5	<b>Inhalt</b>	Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Programmierung mit Python, zugeschnitten auf die Analyse von Finanzdaten. Die Studierenden werden schrittweise in die Nutzung von Python zur Datenanalyse eingeführt, lernen verschiedene Bibliotheken und Tools kennen und entwickeln Fähigkeiten, Finanzdaten zu analysieren. Der Kurs kombiniert theoretische Grundlagen mit praktischen Anwendungen und bereitet die Teilnehmer darauf vor, datengetriebene Analysen durchzuführen sowie Ergebnisse zu visualisieren.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden sollen Kenntnisse in der Programmiersprache Python erwerben und diese im Bereich der Datenanalyse und -visualisierung von Finanzinformationen anwenden können. Zudem lernen die Studierenden, Daten zu strukturieren und für Analysen aufzubereiten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Datenauswertung und Statistik sind empfehlenswert. Interesse an Themenstellungen im Bereich Financial Reporting und Data Analytics. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Einzelheiten zur Kurseinschreibung werden bekanntgegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Performance Assessment
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Performance Assessment (100%) schriftlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87502	<b>Data-Driven Supply Chain Management</b> Case studies: Corporate planning	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Data-Driven Supply Chain Management (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	<p>This course provides students with a very practical, hands-on introduction to Data-driven Supply Chain Management (DSCM) using Machine-Learning (ML) techniques. Based on a specific example and dataset from practice, students will learn how simple and more advanced ML techniques (e.g. Neural Networks, Random Forests) can support decision makers in using extensive data to come up with better decisions in Supply Chain Management.</p> <p>The course is structured around a single case example and a single set of data and will gradually introduce participants to fundamental and more advanced concepts of DSCM. In particular, students will learn how to build, employ, and evaluate simple and more advanced ML-models that can be directly used in practice. The individual lectures will introduce participants to the (Python-) code of the relevant ML-models, explain the workings of the code and interpret the outcomes from a managerial perspective. Students will be able to observe how different ML-models can be employed, how they make use of the data available to the decision maker, where they fail and where they provide useful decision support.</p> <p>Within his course we make use of novel teaching formats: Each of the core sessions provides students with a presentation and accompanying video, as well as a Jupyter Notebook that allows for a (real-time) step-by-step replication and execution of the Python code that is underlying the models and individual calculations. Each of the core sessions concludes with an online assignment in which students use the Jupyter Notebooks to solve practically relevant problems.</p> <p>The course is designed in such a way that students do not need prior experience in coding in Python. Our method of instruction will ensure that students understand the code and can execute the code – even without prior experience. Students who are more versed in coding and/or want to delve deeper into the implementation of the models may do so – we provide extensive supplemental material and tools for this purpose.</p> <p><b>Gliederung:</b></p> <p>Session 1: Introduction to Data Driven Supply Chain Management</p> <p>Session 2: The Data-driven Newsvendor Problem</p>

		<p>Session 3: The Linear Regression Newsvendor</p> <p>Session 4: The Deep Learning Newsvendor</p> <p>Session 5: Using Decision Trees and Random Forest</p> <p>Session 6: An Outlook on Data Driven Supply Chain Management</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Primary Learning Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Develop a good general understanding of how decision making in Supply Chain Management can be improved through data-driven techniques</li> <li>• Become familiar with important concepts and models in ML (Deep Learning, Random Forests, etc.) and learn how to employ such models in a Supply Chain Management context</li> <li>• Be able to interpret the outcomes of data-driven models, to evaluate their performances and to identify opportunities for improvement</li> </ul> <p>Secondary Learning Objectives:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Obtain a basic understanding of how to manage and process practically relevant datasets following best practices employed by data scientists in practice</li> <li>• Obtain a basic understanding of how ML models are implemented in Python and how Jupyter Notebooks can aid the work of Data Scientists</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	This is a vhb course. Registration via the <a href="#">vhb</a> portal.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>schriftlicher Leistungsnachweis (Klausur, 60 Minuten).</p> <p>Examination location Uni Wuerzburg and others on request (if applicable). Registration for the exam via the vhb portal.</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 1 h</p> <p>Eigenstudium: 149 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch



1	<b>Modulbezeichnung</b> 82179	<b>Data Science: Datenauswertung</b> Data Science: Data evaluation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Data Science: Datenauswertung, Tutorium (0 SWS) Übung: Data Science: Datenauswertung, Übung (1 SWS) Tutorium: Data Science: Datenauswertung R-Tutorium (0 SWS) Vorlesung: Data Science: Datenauswertung (2 SWS) Übung: Data Science: Datenauswertung, R-Übung (1 SWS)	- 1,25 ECTS 0 ECTS 2,5 ECTS 1,25 ECTS
3	Lehrende	Johannes Frank Annabell Schneider Gohar Grigoryan Prof. Dr. Jonas Dovern	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Datentypen / Messskalen</li> <li>Graphische Darstellung von Datensätzen</li> <li>Häufigkeiten</li> <li>Verteilungsmaßzahlen für Stichproben</li> <li>Korrelationsmaße für multivariate Datensätze</li> <li>Grundlagen des maschinellen Lernens</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>beherrschen die wichtigsten Methoden der deskriptiven Statistik;</li> <li>sind in der Lage deskriptive Datenauswertungen in Form von Tabellen und Graphiken in wissenschaftlichen Publikationen und anderen Medien richtig zu interpretieren;</li> <li>können Grundbegriffe des maschinellen Lernens nennen und die Grundlagen ausgewählter Verfahren des überwachten und unüberwachten Lernens erklären;</li> <li>können deskriptive statistische Methoden mit dem Softwarepaket R anwenden, um reale Datensätze zu analysieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Mathematikkenntnisse der gymnasialen Oberstufe.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schlittgen, Rainer (2012), Einführung in die Statistik Analyse und Modellierung von Daten (12. Auflage), Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH, München.  James, Gareth, Daniela Witten, Trevor Hastie und Robert Tibsirani (2013), An Introduction to Statistical Learning, Springer, Heidelberg.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82177	<b>Data Science: Datenmanagement und -analyse</b> Data science: Data management and analysis	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Data Science: Datenmanagement und -analyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Tutorium: Tutorium 1 zu Data Science: Datenmanagement und -analyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Tutorium: Tutorium 3 zu Data Science: Datenmanagement und -analyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Tutorium: Tutorium 2 zu Data Science: Datenmanagement und -analyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Übung zu Data Science: Datenmanagement und -analyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Sven Laumer</p> <p>Ben Köhler</p> <p>Teresa Kapfelsperger</p> <p>Kian Schmalenbach</p> <p>Tim-Julian Schwehn</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul bietet einen detaillierten Überblick über wesentliche Konzepte, Verfahren und Technologien des Datenmanagements, der Datenintegration und der Datenanalyse und vermittelt, wie diese im unternehmerischen Kontext eingesetzt werden können, um aus Datensätzen des operativen Geschäfts strategisch relevantes Wissen zu generieren.</p> <p>In der Vorlesung erlernen die Studierenden theoretische und technische Grundlagen der Modellierung, Verwaltung, Abfrage, Integration, Transformation, Auswertung und Visualisierung von Daten und verstehen, wie durch deren Zusammenspiel ein strukturierter Datenmanagement- und -analyseprozess konzipiert und implementiert werden kann. Anhand einer begleitenden Fallstudie werden zudem konkrete Anwendungsmöglichkeiten der behandelten Konzepte im betrieblichen Kontext verdeutlicht.</p> <p>In der Übung vertiefen die Studierenden das Verständnis der Vorlesungsinhalte und erlernen deren technische Umsetzung anhand von interaktiven Übungsaufgaben. Dabei liegt der Fokus im Bereich des Datenmanagements auf dem Einsatz relationaler Datenbanksysteme, während im Bereich der Datenanalyse die Integration, Auswertung und Visualisierung von analytischen Datensätzen mithilfe von Statistiksoftware behandelt wird.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen die strategische Relevanz einer strukturierten Datenverwaltung und -analyse für Unternehmen.</li> <li>• sind in der Lage, einen auf strategische Unternehmensziele ausgerichteten Datenmanagement- und -analyseprozess zu konzipieren und geeigneter Technologien für dessen Umsetzung zu beschreiben.</li> <li>• verfügen über ein grundlegendes technisches Verständnis in den Bereichen Datenmanagement und Datenanalyse durch praxisorientierte Projektarbeit mit SQL, Webtechnologien, R und Tableau.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Veranstaltungen „Data Science: Data Driven Business“, „Data Science: Datenauswertung“ und „Data Science: Statistik“ (empfohlen)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Es besteht die Möglichkeit einer freiwilligen Notenverbesserung, wobei eine Verbesserung um bis zu 0,6 bzw. 0,7 Notenstufen erfolgen kann. Die Notenverbesserung erfolgt, wenn an zwei zu Beginn des Semesters bekanntgegebenen Terminen ein schriftlicher Leistungstest erfolgreich bearbeitet wird. Dies ist gegeben, wenn pro Leistungstest mindestens zwei Drittel der maximal erreichbaren Punkte erzielt werden. Die Notenverbesserung wird dabei pro erfolgreich bearbeitetem Leistungstest anteilig (mit 0,3 bzw. 0,4 Notenstufen) gewährt.</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 60 h</p> <p>Eigenstudium: 90 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Köppen, Veit; Saake, Gunter; Sattler, Kai-Uwe (2014): Data Warehouse Technologien. Heidelberg: Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm.</p> <p>Meier, Andreas (2018): Werkzeuge der digitalen Wirtschaft: Big Data, NoSQL &amp; Co. Wiesbaden: Springer Fachmedien.</p> <p>Sauer, Sebastian (2019): Moderne Datenanalyse mit R. Wiesbaden: Springer Fachmedien.</p> <p>Steiner, René (2017): Grundkurs Relationale Datenbanken. Wiesbaden: Springer Fachmedien.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82173	<b>Data Science: Machine Learning and Data Driven Business</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Data Science: Machine Learning & Data Driven Business (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Michael Amberg
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Vorlesung bietet eine umfassende Einführung in die Rolle von Daten und Technologien als strategische Ressource und Grundlage für Innovationen in Unternehmen. Ziel ist es, Studierende auf die aktuellen Anforderungen in datengetriebenen Unternehmen vorzubereiten.</p> <p>Weiterhin behandelt die Vorlesung die technischen Grundprinzipien und Funktionsweisen von maschinellem Lernen auf Basis neuronaler Netze. Darauf aufbauend werden fortgeschrittene Anwendungen in den ausgewählten Bereichen Computer Vision, Natural Language Processing und Humanoid Robots aufgezeigt.</p> <p>Eine integrierte Projektarbeit begleitet das Modul und zeigt den praktischen Einsatz moderner Software zur Visualisierung und statistischen Analyse von Daten. Ziel der Projektarbeit ist es, Studierende mit den Schlüsselkompetenzen auszustatten, um datenbasierte Erkenntnisse in der Praxis generieren und kommunizieren zu können.</p> <p>Das Modul richtet sich an Studierende, die ein fundiertes Verständnis für die wirtschaftlichen, technischen und ethischen Dimensionen von Daten entwickeln und ihre Kompetenzen im Bereich von praxisorientierten Datenanalysen vertiefen möchten.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Spezifische Lernziele sind u. a., dass die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Besonderheiten von datenbasierten Geschäftsmodellen verstehen,</li> <li>• agile Vorgehensweisen zur Steuerung datengetriebener Projekte kennen,</li> <li>• und technologische Trends frühzeitig erkennen und bewerten können.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten) schriftlich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur (60 Min.)</li> <li>• Projektarbeit (endet mit einer schriftlichen Leistung in Form eines Berichts bzw. Hausarbeit)</li> </ul>

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) schriftlich (50%) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur (50%)</li> <li>• Projektarbeit (50%)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf <a href="https://www.it-management.rw.fau.de/lehre/bachelor/machine-learning-data-driven-business/">https://www.it-management.rw.fau.de/lehre/bachelor/machine-learning-data-driven-business/</a> .

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82178	<b>Data Science: Ökonometrie</b> Data Science: Econometrics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Data Science: Ökonometrie (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Data Science: Ökonometrie-Übung (0 SWS) (WiSe 2025)</p> <p>Tutorium: Data Science: Ökonometrie-Tutorium (0 SWS) (WiSe 2025)</p> <p>Übung: Data Science: Ökonometrie - Softskills (2 SWS) (SoSe 2025)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	<p>Dr. Erwin Winkler</p> <p>Isabella Mantel</p> <p>Lukas Franke</p> <p>Johanna Muffert</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Regina Therese Riphahn
5	<b>Inhalt</b>	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware R
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen semesterbegleitenden empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von R durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Data Science: Statistik vor der Teilnahme wird empfohlen.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlbereich Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige, vorlesungsbegleitend ggf. in Gruppenarbeit erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von R eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Die freiwillige Zusatzleistung wird nur in dem Semester gewertet, in dem sie erworben wurde. Sie kann die Note um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern und wird gewertet, wenn die Klausur bestanden ist.</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach;</li> <li>• v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82176	<b>Data Science: Statistik</b> Data Science: Statistics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Data Science: Statistik, Tutorium (0 SWS) Übung: Data Science: Statistik, Übung (1 SWS) Tutorium: Data Science: Statistik R-Tutorium (0 SWS) Vorlesung: Data Science: Statistik (2 SWS) Übung: Data Science: Statistik R-Übung (1 SWS)	- 1,25 ECTS 0 ECTS 2,5 ECTS 1,25 ECTS
3	Lehrende	Annabell Schneider Gohar Grigoryan Johannes Frank Prof. Dr. Jonas Dovern	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>Verteilungsfunktionen von quantitativen Merkmalen und Zufallsvariablen</li> <li>Eindimensionale parametrische Verteilungsmodelle für diskrete und stetige Zufallsvariablen</li> <li>Stichproben, Stichprobenfunktionen und Grenzwertsätze</li> <li>Punktschätzer</li> <li>Statistische Hypothesentests</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>beherrschen die wichtigsten Methoden der induktiven Statistik;</li> <li>sind in der Lage, induktive Methoden als Grundlage des Arbeitens in empirischen Wissenschaften einzusetzen und die auf diesen Methoden basierenden Ergebnisse kritisch zu überprüfen;</li> <li>sind in der Lage mit Wahrscheinlichkeiten zu rechnen;</li> <li>können für gängige Verteilungsmodelle Intervallwahrscheinlichkeiten und Quantile bestimmen;</li> <li>können statistische Hypothesentests durchführen und Testergebnisse richtig interpretieren;</li> <li>können statistische Methoden mit dem Softwarepaket R anwenden, um reale Datensätze zu analysieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Data Science: Datenauswertung
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schlittgen, Rainer (2012), Einführung in die Statistik Analyse und Modellierung von Daten (12. Auflage), Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH, München.  Kauermann, Göran und Helmut Küchenhoff (2010), Stichproben Methoden und praktische Umsetzung in R, Springer, Heidelberg.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82389	<b>Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften</b> Data Collection Methods in the Social and Behavioral Sciences	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (0 SWS)  Kurs: VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (2 SWS)	-  5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Karen Döring Prof. Dr. Klaus Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	Der vhb-Kurs gibt einen Überblick über verschiedene Datenerhebungsmethoden, die insbesondere für das Verhalten in Organisationen, das Verbraucherverhalten und die experimentelle Ökonomie relevant sind. Zunächst werden Grundlagen vermittelt, z.B. Gründe für die Datenerhebung, Forschungsdesigns, Medien, Zielgruppen und die Qualität von Maßnahmen und Daten. Im Hauptteil werden verschiedene Datenerhebungsmethoden vorgestellt, z.B. Interviews, Verhaltensbeobachtung, Simulationen, Bewertungen und Urteile, psychologische Tests, physiologische und nicht-reaktive Verfahren. Im letzten Teil werden Grundlagen zu ethischen und rechtlichen Fragen behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Methoden und lernen, wie man sie findet und bewertet. Darüber hinaus werden sie einige Erfahrungen mit der Anwendung von Methoden machen. Ein zentrales Ziel des Kurses ist es, die Studierenden auf die Arbeit an einer Abschlussarbeit vorzubereiten, in der die Erhebung und/oder Auswertung von Primärdaten zu Personen, Gruppen oder Organisationen eine wichtige Rolle spielt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Fallstudie(n)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Fallstudie(n) (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester



15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Döring, N. & Bortz, J. (2016). <i>Forschungsmethoden und Evaluation</i> . Wiesbaden: Springer.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82393	<b>DATEV-Führerschein</b> DATEV Student Certificate	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Datev-Führerschein (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Der DATEV-Führerschein ist ein aus mehreren Modulen bestehendes Schulungsangebot, um theoretische Branchen- und praktische Softwarekenntnisse zu vermitteln, mit klarer Ausrichtung auf den steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufsstand. Der Führerschein schließt mit einer bundeseinheitlichen, von DATEV gestellten, Online-Prüfung ab. Der DATEV-Führerschein wird in Kooperation mit der DATEV angeboten. Die Durchführung des Moduls erfolgt als Blockveranstaltung. Kernelement des Moduls ist die Anwendung der DATEV-Software an einem Beispiel.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden können Mandantinnen und Mandanten anlegen, Geschäftsvorfälle erfassen, Jahresabschlussbuchungen vornehmen und Steuererklärungen bearbeiten. Darüber hinaus können sie die Merkmale des Berufsstands und die Tätigkeitsbereiche eines Steuerberatungsbetriebs erläutern und mit LEXinform sowie der Info-Datenbank recherchieren. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls kann ein offizielles DATEV-Zertifikat erworben werden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Es werden Kenntnisse im Bereich Buchführung und Steuern erwartet. Der Besuch der Module Buchführung, Jahresabschluss, Grundlagen des Steuerrechts und Unternehmensbesteuerung wird daher empfohlen. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt, da die Veranstaltung im PC-Pool stattfindet. Übersteigt die Nachfrage das Angebot der verfügbaren Plätze, so erfolgt eine Auswahl anhand der Noten aus den genannten Modulen.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85210	<b>Deutsch als Fremdsprache</b> German as a foreign language	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Deutsch C1: Fachsprache Wirtschaftsdeutsch (Blended Learning) (Nürnberg) (4 SWS) Übung: Deutsch als Fremdsprache C1/C1+: Fachsprache Wirtschaft - Online-Kurs (2 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Julia Lazarus	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifika und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf- und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehenden Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.



		<p>Variabel</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Im Bereich A1 bis B1:</p> <p>Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Variabel (100%)</p> <p>Variabel (100%)</p> <p>Variabel (100%)</p> <p>Klausur (50%)</p> <p>Variabel (100%)</p> <p>Variabel (50%)</p> <p>Variabel (50%)</p> <p>Variabel (50%)</p>

Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (100%)  
Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (100%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Klausur (50%)  
Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)  
Klausur (50%)  
Variabel (50%)  
Variabel (50%)

		Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86552	<b>Development economics</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Johannes Rincke	
5	<b>Inhalt</b>	<p>The lecture covers the principles of modern development economics and, using various examples from the current literature, highlights the core topics, the methodological challenges, and the key findings derived in this sub-discipline of economics.</p> <p>The lecture has a microeconomic focus, i.e. it covers mostly decisions of individuals and households.</p> <p>A core topic of the lecture is why poor individuals and households are often struggling to leave poverty and to advance to more adequate living conditions, and which policies can help to overcome poverty traps. In the exercise course accompanying the lecture, the focus is on empirical methods, their applications and replications of selected studies from the literature.</p> <p>Overall, the module is of a very applied nature.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>The module aims at providing students with a comprehensive set of conceptual and methodological tools to analyse problems in development economics. Specifically, students get an overview of modern development economics and the history of thought in this sub-discipline</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• learn how to analyse specific problems in development economics, based on the current journal literature</li> <li>• deal intensively with applied methods in modern development economics, in particular with experimental methods and advanced methods of data analysis</li> <li>• learn to understand, evaluate and replicate empirical studies in development economics</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Students should have passed the assessment phase and should have completed the core modules on statistics and the basics of empirical data analysis	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4	

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Fallstudie(n) Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Fallstudie(n) (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Banerjee, A. & Duflo, E. (2011), Poor Economics, Penguin Books

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83812	<b>Dienstleistungsmarketing</b> Services marketing	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung Dienstleistungsmarketing (Bachelor) (2 SWS) (SoSe 2025) Anwesenheitspflicht	3,5 ECTS 1,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung behandelt die Grundprobleme des Dienstleistungsmarketings. Das Dienstleistungsmarketing unterscheidet sich erheblich von dem Konsumgütermarketing, da Dienstleistungen besondere Charakteristika aufweisen u. a. Immaterialität sowie Interaktionen zwischen dem Dienstleistungsunternehmen und den Kunden bei der Leistungserstellung. In der Übung werden ausgewählte Inhalte zum Dienstleistungsmarketing in Gruppen erarbeitet, präsentiert und diskutiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Kenntnisse über die Besonderheiten und die Ausgestaltung des Dienstleistungsmarketings wiedergeben.</li> <li>• können Lösungsansätze für spezifische Problemstellungen im Dienstleistungsmarketing ermitteln.</li> <li>• können fachbezogene Positionen formulieren, empirisch überprüfen und argumentativ vertreten.</li> <li>• können bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen.</li> <li>• können zu vorgebrachten fachbezogenen Positionen und Problemlösungen Rückmeldung geben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (70%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Meffert, H. / Bruhn, M. / Hadwich, K. (2018): Dienstleistungsmarketing: Grundlagen Konzepte Methoden, 9. Aufl., Wiesbaden.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82394	<b>Digital technologies and society</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Digital Technologies & Society (2 SWS) (SoSe 2025) Tutorium: Studentisches Tutorium: zur Vorlesung Digital Technologies & Society (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier
5	<b>Inhalt</b>	<p>In this lecture, students will be introduced to the psychology and sociology of digital media and communication technologies. The lecture traces their development from the early Internet and human-computer interaction to today's social media, smartphones, gaming, virtual/augmented reality, and artificial intelligence, ultimately exploring their technological and social future(s).</p> <p>In each session, we will spotlight a critical issue around existing or upcoming technology, ranging from micro- to macro-level social phenomena: How does digital communication compare to face-to-face interactions? How do social media impact our relationships, identity, privacy, and well-being? When do digital media help vs. hinder productivity? Do they contribute to, reduce, or reflect societal polarization and inequalities? How do societies react to new media innovations?</p> <p>Students will learn about central concepts, theories, and empirical research addressing these and similar questions. By completing this module, students gain a deeper understanding of the interplay between digital technologies, individual behavior, and functioning as a society.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students will be enabled to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• overview fundamental societal debates around digital media and communication technologies</li> <li>• describe the scientific state of knowledge on these debates</li> <li>• practice discursive, reflective, and evaluative competencies</li> <li>• learn and apply key concepts of technologically mediated communication at interpersonal, intragroup, and societal scales</li> <li>• understand technology uses and effects through the lens of psychological, sociological, and communication theories</li> <li>• practice their knowledge of social scientific research methods, particularly by interpreting empirical studies</li> <li>• understand how empirical research can be used to answer societally relevant questions about technological innovations</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Interest in social scientific perspectives on media, communication, and digital technologies.

		<p>Students are recommended, but not required, to first visit the lecture “Medien und Kommunikation” (Introduction to Communication Science, in German).</p> <p>Registration takes place via StudOn.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Module in core area BA Sozialökonomik with specialization “Verhalten”</li> <li>• Module in BA Wirtschaftswissenschaften, study areas „Marketing und Customer Insights“ and „Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“</li> <li>• Module opened as elective course for all FAU faculties</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Written examination (60 Min.)</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (100%)</p> <p>Written examination (100 %)</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 50 h</p> <p>Eigenstudium: 100 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Carr, C. T. (2021). Computer-mediated communication: A theoretical and practical introduction to online human communication. Rowman &amp; Littlefield.</li> <li>• Sundar, S. S. (Ed.). (2015). The handbook of the psychology of communication technology. Wiley Blackwell.</li> <li>• Trepte, S., Reinecke, L., &amp; Schäwel, J. (2021). Medienpsychologie (3., erweiterte und überarbeitete Auflage). Kohlhammer.</li> <li>• Yates, S., and Rice, R. E. (Eds.). (2020). The Oxford handbook of digital technology and society. Oxford Univ. Press.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85764	<b>Digital Transformation in the Energy and Mobility Sector (DITEM)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Digital Transformation in the Energy and Mobility Sector (DITEM) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Tobias Christian Veihelmann Prof. Dr. Verena Tiefenbeck Leonie Manzke Prof. Dr.-Ing. Norman Franchi	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr.-Ing. Norman Franchi Prof. Dr. Verena Tiefenbeck
5	<b>Inhalt</b>	<p>The module covers the role of Information &amp; Communication Technologies (ICT) in the energy transition towards a more sustainable energy production and consumption, with a particular focus on energy efficiency, the integration of renewable energy sources into the electric grid, and the reduction of greenhouse gas emissions. The interdisciplinary module covers fundamental technical principles of conventional and renewable energy generation and sustainable energy consumption, assesses the role of ICT in the ongoing energy transition, and evaluates economic and societal challenges and implications of the approaches covered.</p> <p>Specific topics include:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fundamentals of energy generation and consumption</li> <li>• Conventional and distributed power generation</li> <li>• Introduction to energy markets and economic aspects</li> <li>• Smart grid and smart metering infrastructures, virtual power plants, energy communities</li> <li>• Wireless technologies and their impact on future mobility and energy networks</li> <li>• Demand side management and home automation</li> <li>• Changing consumer behavior with smart ICT</li> <li>• Smart heating, electric mobility</li> </ul> <p>At the beginning of the course, fundamental principles of energy generation and consumption are taught, so that students without prior knowledge in the field of energy can successfully participate in the course.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>The module is designed to enable participants to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• explain the basic physical and technical principles of energy generation and power grids and apply them in calculations,</li> <li>• state, explain, and evaluate the necessity as well as challenges associated with the integration of renewable energies</li> <li>• name components of a smart grid and explain their function</li> <li>• explain fundamental market mechanisms (energy economics)</li> <li>• understand and be able to explain the roles and intentions of the actors in the electricity market,</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• examine components, market mechanisms and regulatory measures with regard to their costs, benefits and risks and critically assess evaluation approaches</li> <li>• to explain the possibilities of information systems for the reduction of energy consumption in the field of indoor climate/ heating and to evaluate them,</li> <li>• explain the central components, variables, requirements and challenges of electromobility and explain how information systems can contribute to solving these challenges</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) <b><u>NEW:</u></b> Passing two ungraded short tests during the semester is mandatory for the successful completion of the module, in addition to passing the written exam at the end of the semester.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced in class



1	<b>Modulbezeichnung</b> 82399	<b>E-Business und E-Commerce</b> E-Business and E-Commerce	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Verena Tiefenbeck
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Digitalisierung nimmt einen immer größeren Teil der Geschäftswelt ein.</p> <p>Die elektronische Unterstützung, Abwicklung und Aufrechterhaltung von Geschäftsprozessen wird als E-Business bezeichnet. Einen Teilbereich dessen macht der elektronische Austausch von Gütern und Dienstleistungen, der sog. E-Commerce, aus. Die Veranstaltung beleuchtet die Konzepte E-Business und E-Commerce tiefergehend entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dabei werden zunächst Entwicklungen betrachtet, die die Verbreitung von E-Business und E-Commerce ermöglicht haben. Darüber hinaus werden Besonderheiten digitaler Geschäftsmodelle herausgearbeitet und analogen Ansätzen gegenübergestellt. Des Weiteren erfolgt eine kritische Einordnung der sich daraus ergebenden Chancen und Risiken. Die verschiedenen Aspekte werden anhand aktueller Praxisbeispiele verdeutlicht.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Konzepte E-Business und E-Commerce präzise voneinander abzugrenzen sowie verschiedene Arten des E-Commerce zu identifizieren, zu analysieren und mit konkreten Anwendungsbeispielen zu verknüpfen.</li> <li>• die Auswirkungen der Digitalisierung auf traditionelle Geschäftsmodelle zu analysieren und zu bewerten.</li> <li>• Qualitätsmerkmale einer erfolgreichen Website zu definieren und anhand relevanter Praxisbeispiele zu erklären sowie die Bedeutung der Entscheidungsarchitektur im Online-Kontext zu erfassen und deren Einfluss auf das Nutzerverhalten anhand von Theorien und Beispielen zu erläutern.</li> <li>• die Relevanz von Nutzerdaten sowie die Herausforderungen und Anforderungen der Datensicherheit im E-Commerce zu verstehen und anhand konkreter Fallbeispiele kritisch zu reflektieren.</li> <li>• Wissen aus der Vorlesung E-Business und E-Commerce in der Praxis anzuwenden. Hierfür werden die Studierenden in Gruppenarbeit einen Businessplan für ein Online-Business entwerfen und einen Online-Shop selbständig aufsetzen. Anhand von Gruppenarbeiten werden spezielle Themenstellungen aus dem Bereich E-Commerce herausgearbeitet, präsentiert und im Plenum diskutiert.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kurspaket mit Lehrmaterial und Literatur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86721	<b>Economy, organization and social inequality</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Inequality in Context: Organizations, Economy, and Society (Wirtschaft, Organisation und Ungleichheit) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Matthias Collischon	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	In this lecture, students will get to know and discuss how economic, social, organizational and political processes shape inequality in modern societies. We will analyze how economic institutions, market forces and welfare states impact career opportunities and life chances of individuals. Students will be introduced to relevant theoretical concepts, research designs and empirical findings.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben grundlegende soziologische Fachkompetenz für den Bereich Gesellschaftsstruktur, Wirtschaft und Ungleichheit</li> <li>• erlangen Kenntnisse über Aufbau und Struktur von modernen Gesellschaften.</li> <li>• analysieren aktuelle Probleme in diesen Bereichen unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Theorien.</li> <li>• trainieren und vertiefen die Fähigkeit, aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zu rezipieren und zu kritisieren.</li> <li>• erarbeiten und diskutieren praxisorientierte Anwendungen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Grusky, David (Hg.): Social Stratification. Class, Race, and Gender in Sociological Perspective. 4. Aufl. Boulder 2014: Westview Press.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86600	<b>Einführung in das Genossenschaftswesen</b> Introduction to cooperative systems	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Genossenschaftswesen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede apl. Prof. Dr. Richard Reichel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand der Veranstaltung ist die wissenschaftliche Betrachtung der Rechts- und Unternehmensform Genossenschaft aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erlangen ein generelles Verständnis für das Modell Genossenschaft und dessen historischen Background. Zusätzlich erhalten die Studierenden einen Einblick in die verschiedenen Geschäftsfelder in denen Genossenschaften vertreten sind und analysieren deren Vorzüge in diesen Bereichen.</p> <p>Insbesondere sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Entwicklung der Genossenschaften nachzuvollziehen,</li> <li>• die Rolle von Genossenschaften in der Bundesrepublik Deutschland zu reflektieren,</li> <li>• die Vor- und Nachteile der Rechts- und Unternehmensform e.G. gegenüber anderen Personen und Kapitalgesellschaften einzuschätzen, und die Gründungsvoraussetzungen einzuordnen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5;7
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kursspezifische Literatur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86920	<b>Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement</b> Introduction to corporate sustainability management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann Marlene Lasthaus	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Diese Veranstaltung vermittelt eine funktionsorientierte Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement.</p> <p>Was verstehen wir unter Nachhaltigkeit? Warum wird dieses Konzept auch für Unternehmen immer wichtiger? Welche Chancen und Risiken wirtschaftlichen Handelns werden damit thematisiert?</p> <p>Nach einer einführenden Behandlung dieser Grundlagen wendet diese Veranstaltung die Nachhaltigkeitsperspektive auf die verschiedenen Funktionen eines Unternehmens an. Welche Nachhaltigkeitsfragen ergeben sich etwa für das Marketing, für das Beschaffungswesen, die Logistik, Produktion, Rechnungswesen, Personal und Berichterstattung? In der Übung lernen die Studierenden, diese Fragen anhand kurzer Fallstudien näher zu analysieren. Gegenstand der Übung sind dabei sowohl Best Practice- Beispiele als auch Worst Case Beispiele. Auf diese Weise werden gleichermaßen die Chancen wie auch die Risiken herausgearbeitet, die mit der (Nicht)Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten einhergehen.</p> <p>Den konzeptionellen Rahmen der gesamten Vorlesung/ Übung bildet dabei insbesondere die Position des integrativen Nachhaltigkeitsmanagements. Darunter wird die Integration der drei Säulen der Nachhaltigkeit Ökonomie, Ökologie und Soziales in das Kerngeschäft eines Unternehmens verstanden.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachwissen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>• ein Verständnis für die Interdependenzen einzelner Unternehmensfunktionen insbesondere im Kontext von Nachhaltigkeit</li> <li>• Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen</li> <li>• Umsetzungskompetenz durch Praxisbeispiele für Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>• Kenntnisse über Herausforderungen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;2;6	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Management Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	

		Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (60 Minuten) E-Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Beckmann, M., &amp; Heidingsfelder, J. (2018). Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. In: Schmeisser, W., Hartmann, M., Eckstein, P., Brem, A., Beckmann, M., &amp; Becker, W. (Hrsg.). Neue Betriebswirtschaft: Theorien, Methoden, Geschäftsfelder. utb GmbH, S 549-592.</p> <p>Beckmann, M., &amp; Schaltegger, S. (2021). Sustainability in Business: Integrated Management of Value Creation and Disvalue Mitigation. In <i>Oxford Research Encyclopedia of Business and Management</i>.</p> <p>Weiterführende Materialien werden via StudOn bereitgestellt.</p>



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85750	<b>Einführung in das Online-Marketing</b> Introduction to online marketing	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Online Marketing (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Dr. David Schindler	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen des Moduls erhalten die Studierenden eine Einführung in das Online-Marketing sowie einen fundierten Überblick über die wichtigsten Online-Marketingkanäle. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen im Online-Marketing wie die Personalisierung sowie die Effektivitätsmessung behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Am Ende des Moduls kennen die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die wesentlichen Unterschiede zwischen klassischem Marketing und Online-Marketing</li> <li>• Die wichtigsten Online-Marketing-Kanäle und ihre Erfolgsfaktoren</li> <li>• Potenziale und Herausforderungen des Zusammenspiels von Online-Marketing-Kanälen</li> <li>• Ansätze zur Personalisierung im Online-Marketing</li> <li>• Datenschutz- und Privatsphärebedenken im Zuge von Personalisierung und mögliche Gegenmaßnahmen von Unternehmen</li> <li>• Ansätze zur Effektivitätsmessung im Online-Marketing</li> <li>• Test- und Auswertungsverfahren zur Effektivitätsbestimmung</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Besuch einer einführenden Marketingvorlesung. Das Modul sollte daher im fortgeschrittenen Stadium des Bachelorstudiums belegt werden.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur bestehend aus offenen Fragen und Multiple-Choice Aufgaben
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Lammenett, E. (2019): Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung, 7. Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Kollmann, T (2019): E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft, 7. Auflage, Wiesbaden.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84360	<b>Einführung in das Risikomanagement</b> Introduction to risk management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Risikomanagement (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christopher Münch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	Das Lehrangebot ist thematisch wie folgt gegliedert: Modul 1: Rechtliche und betriebswirtschaftliche Motivation zum Risikomanagement Modul 2: Risikoidentifikation Modul 3: Risikobewertung und -aggregation Modul 4: Risikosteuerung Modul 5: Risikokontrolle und -reporting Modul 6: Risikomanagementinformationssysteme (RMIS)
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Den Studierenden werden die Grundlagen des Risikomanagements vermittelt. Die Studierenden können Risiken identifizieren, strukturiert erfassen und bewerten und darüber hinaus den Risikoumfang auf mathematischer Basis ausdrücken. Die Studierenden sind in der Lage, geeignete Risikomaßnahmen abzuleiten und wissen, wie Risiken überwacht werden können.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine Eine Registrierung über die vhb ( <a href="http://www.vhb.org">www.vhb.org</a> ) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum Kurs zu erhalten.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84410	<b>Einführung in die Angewandte Ethik</b> Introduction to Applied Ethics	<b>4 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nico Scarano
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in zentrale Fragen und Grundbegriffe der Angewandten Ethik</li> <li>• Erwerb exemplarischen Grundlagenwissens aus einem Teilgebiet der Angewandten Ethik (insbesondere Bioethik, einschließlich Medizinethik, Umweltethik, Wirtschaftsethik, Medien- u</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlangen grundlegende Kenntnisse zentraler Begriffe und Methoden der Angewandten Ethik</li> <li>• machen sich durch die Diskussion der Grundlagen und Grundfragen aus einem Teilgebiet der Angewandten Ethik eingehend mit diesem vertraut</li> <li>• vertiefen ihre Fähigkeit, sich selbständig mit Positionen und Argumenten in der Angewandten Ethik auseinanderzusetzen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Vorheriges Absolvieren des Grundkurses Praktische Philosophie wird empfohlen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Studienleistung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Studienleistung (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84999	<b>Einführung in die Fremdsprachen-Fachdidaktik</b> Introduction to teaching foreign languages	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Vermittlung der Grundlagen englischer Phonologie, der deskriptiven Phonetik sowie der Orthophonie
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlangen Vertrautheit mit dem englischen Phoneminventar, dem britischen und nordamerikanischen Aussprachestandard sowie mit den Methoden remedialer Ansätze bei phonetischen Defiziten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Sprachpraxis: Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird von den Lehrkräften an geeigneter Stelle bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 75290	<b>Einführung in die Philosophie</b> Introduction to philosophy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Einführung in die Philosophie, Gruppe 2 (2 SWS) Proseminar: Einführung in die Philosophie, Gruppe 1 (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Gerhard Ernst	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Gerhard Ernst
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Arbeitstechniken wie Bibliographieren, Exzerpieren, Texte verfassen</li> <li>• Einweisung in die Benutzung der örtlichen Bibliotheken</li> <li>• Vermittlung eines ersten Überblicks in die verschiedenen Teilbereiche der Philosophie</li> <li>• Einführung in den Umgang und das Analysieren philosophischer Texte</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben die Fähigkeit, die Arbeitsmittel und -techniken selbständig zu gebrauchen, die für ihr Philosophiestudium unerlässlich sind</li> <li>• erwerben grundlegende Kenntnisse der philosophischen Begrifflichkeit</li> <li>• lernen Texte auf ihre argumentative Struktur hin zu durchschauen und zu analysieren</li> <li>• gewinnen einen ersten Überblick über die verschiedenen Teilbereich der Philosophie</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich Mündliche Prüfung ca. 15 Min.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturhinweise erhalten Sie in der Lehrveranstaltung

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84370	<b>Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung</b> Introduction to corporate foresight	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann Christopher Münch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Dieser Kurs vermittelt Grundlagen der unternehmerischen Zukunftsforschung und ist folgendermaßen strukturiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Session 1: Das kleine Einmaleins der Zukunftsforschung: Grundlagen und Methodenüberblick</li> <li>• Session 2: Organisation ist die halbe Zukunft: Der Vorausschau-Prozess</li> <li>• Session 3: Zukunft kann man trainieren: Vorausschau-Methoden im Detail, insb. Szenariotechnik</li> <li>• Session 4: Szenarien sind Kunst und Wissenschaft: Scenario Writing &amp; Storytelling, Marketing &amp; Kommunikation</li> <li>• Session 5: Blick über den Tellerrand: Scanning, Trends &amp; Wildcards</li> <li>• Session 6: Gastvortrag zum Thema: Trends &amp; Strategien</li> <li>• Session 7: Die Zukunft aus dem Computer: Foresight Support Systems, Trenddatenbanken &amp; Co.</li> <li>• Session 8: Gastvortrag zum Thema: Foresight Support Systems und Innovation</li> <li>• Session 9: Blick in die Zukunft: Ausgewählte Trends, Technologien, Szenarien und Kuriositäten</li> <li>• Session 10: Zukunft gestalten: Szenario-Transfer in Strategie, Innovation &amp; Co.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden entwickeln ein nachhaltiges Verständnis für das Management von Dynamik und Komplexität. Nach Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationen auf zukünftigen Wandel vorzubereiten</li> <li>• Systematisch neue Trends und schwache Signale aufzuspüren</li> <li>• Die Relevanz und Validität neuer Entwicklungen für eine Organisation zu bewerten</li> <li>• Die potentiellen Implikationen von Entwicklungen zu projizieren</li> <li>• Szenarien in einer strukturierten und systematischen Weise zu entwickeln</li> <li>• Szenarien im organisationalen Kontext einzusetzen</li> <li>• Den Mehrwert von Corporate Foresight zu illustrieren</li> </ul> <p>Die erlernten Inhalte können vielfältig im organisationalen Kontext eingesetzt werden, z.B. in Unternehmensentwicklung/ Strategieberatung, Innovations- und Risikomanagement.</p>	

		Die Konzeption als Selbststudium fördert zudem die Selbstorganisation und -disziplin sowie das eigenverantwortliche Zeitmanagement der Studierenden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine Eine Registrierung über die vhb ( <a href="http://www.vhb.org">www.vhb.org</a> ) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum StudOn Kurs zu erhalten.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 65541	<b>Elemente der Analysis I</b> Elements of calculus I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Elemente der Analysis I (3 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Übungen zu Elemente der Analysis I (1 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Übungen zu Elemente der Analysis I (findet nicht statt) (1 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Übungen zu Elemente der Analysis I (hybrid (online, Erlangen Südcampus) (1 SWS) (SoSe 2025)</p>	<p>4 ECTS</p> <p>1 ECTS</p> <p>1 ECTS</p> <p>1 ECTS</p>
3	Lehrende	Dr. Wigand Rathmann Jonathan Laubmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Manfred Kronz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Axiomatische Beschreibung der reellen Zahlen mit Folgerungen (algebraische Axiome und abgeleitete Rechenregeln, natürliche Zahlen, Summen- und Produktschreibweise, Dreieckszahlen, geometrische Summenformel, Binomialformel, Anordnungsaxiom, Rechenregeln für Ungleichungen, Bernoulli-Ungleichung, Betrag reeller Zahlen, Vollständigkeitsaxiom, Satz vom Supremum, Satz von Archimedes, Intervallschachtelungen)</li> <li>• Grenzwerte von Folgen und Reihen (Folgen, Beispiele für Folgen, Konvergenz von Folgen, Rechenregeln und Vergleichsprinzipien für Grenzwerte, Konvergenzkriterien für Folgen, Konvergenz monotoner und beschränkter Folgen, Euler'sche Zahl, Satz von Bolzano-Weierstraß, Cauchy-Konvergenzkriterium für Folgen, Unendliche Reihen, Rechenregeln für konvergente Reihen, Cauchy-Konvergenzkriterium, Leibniz-Konvergenzkriterium, absolute Konvergenz, Majorantenkriterium, Quotientenkriterium, Wurzelkriterium, Doppelreihen, Cauchy'scher Produktsatz, unendliche Dezimalbrüche)</li> <li>• Funktionen und Stetigkeit, Beispiele für Funktionen, Exponentialfunktion, algebraische Verknüpfungen von Funktionen, Verkettungen, Umkehrfunktionen, Grenzwerte von Funktionen, Stetigkeit, Operationen mit stetigen Funktionen, gleichmäßige Stetigkeit, stetige Funktionen auf Intervallen, Zwischenwertsatz, Satz vom Maximum, stetige Funktionen auf kompakten Intervallen)</li> </ul> <p>Die Präsentation des Stoffes erfolgt in Vorlesungsform. Die weitere Aneignung der wesentlichen Begriffe und Techniken erfolgt durch wöchentliche Hausaufgaben.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten sich ein methodisches Verständnis für die in der Analysis wesentlichen Konvergenzbegriffe bei Folgen, Reihen und Funktionen und können dieses auf Beispiele anwenden</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• arbeiten mit Folgen und Reihen sowie stetigen Funktionen einer reellen Veränderlichen und kennen grundlegende Beispiele und Sätze</li> <li>• erklären die grundlegenden Begriffe der elementaren Analysis (insbesondere bei Folgen, Reihen und stetigen Funktionen)</li> <li>• sind in der Lage gegebene Fragestellungen der elementaren Analysis zu vereinfachen und strukturiert sowie analytisch zu lösen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Es werden keine anderen Module vorausgesetzt.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Mathematik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Übungsleistung Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden) Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• O. Forster, Analysis 1</li> <li>• H. Heuser, Lehrbuch der Analysis, Teil 1</li> <li>• S. Hildebrandt, Analysis 1</li> <li>• K. Königsberger, Analysis 1</li> <li>• W. Walter, Analysis 1</li> <li>• Vorlesungsskript zu diesem Modul</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 65542	<b>Elemente der Analysis II</b> Elements of calculus II	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Elemente der Analysis II (4 SWS) Übung: Übungen zu Elemente der Analysis II (2 SWS)	6 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Dr. Wigand Rathmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Manfred Kronz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Potenzreihen, Konvergenzbereich, Konvergenzradius, Formel von Euler, Formel von Cauchy-Hadamard, Stetigkeit von Potenzreihenfunktionen, Grenzwertsatz von Abel, Eindeutigkeit der Potenzreihendarstellung</li> <li>• Exponentialfunktion, natürlicher Logarithmus, allgemeine Exponential- und Logarithmusfunktionen sowie deren Eigenschaften, Potenzgesetze, natürliche Wachstums- und Zerfallsprozesse</li> <li>• Komplexe Zahlen, komplexwertige Folgen und Reihen, komplexe Exponentialfunktion</li> <li>• Sinus- und Cosinusfunktion, Euler'sche Formel, Tangens- und Cotangensfunktion, Arcusfunktionen</li> <li>• n-te Einheitswurzeln, Berechnung des Kreisumfangs</li> <li>• Differenzierbare Funktionen, Ableitung, Rechenregeln für Ableitungen (Produkt-, Quotienten- und Kettenregel), Ableitung der Grundfunktionen</li> <li>• Eigenschaften differenzierbarer Funktionen, lokale Extremstellen, Satz von Rolle, Mittelwertsatz der Differentialrechnung, Konstanzsatz</li> <li>• Zusammenhang zwischen Monotonie und Ableitung, Kriterien für die Existenz von lokalen Extremstellen, Extremwertaufgaben</li> <li>• Grenzwertberechnung mit der Regel von LHospital</li> <li>• Differenzierbarkeit von Potenzreihen, gliedweise Differentiation und gliedweise Stammfunktionsbildung von Potenzreihen</li> <li>• Integralrechnung, Integral von Treppenfunktionen, Riemann-Integral, Integrierbarkeitskriterium, Integrierbarkeit von monotonen und stetigen Funktionen, elementare Berechnung von Riemann-Integralen</li> <li>• Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung, Stammfunktionen</li> <li>• Integrationstechniken (partielle Integration, Substitution, Partialbruchzerlegung)</li> <li>• Elementare Funktionen, elementare Integrierbarkeit</li> <li>• Uneigentliche Integrale, Rechenregeln, Berechnung von uneigentlichen Integralen, Gammafunktion, Gaußsche Glockenkurve</li> <li>• Integralvergleichskriterium für Reihen</li> <li>• Satz von Taylor, Restgliedabschätzungen, Taylorpolynome, Taylorreihen, Binomische Reihe</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>Numerische Integration (Interpolationspolynome, Quadraturformeln, Sehnentrapez-Regel, Kepler'sche Fassregel)</li> <li>Parametrisierte Kurven, Länge differenzierbarer Kurven, Parametrisierung nach der Bogenlänge</li> </ul> <p>Die Präsentation des Stoffes erfolgt in Vorlesungsform. Die weitere Aneignung der wesentlichen Begriffe und Techniken erfolgt durch wöchentliche Hausaufgaben.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>arbeiten mit Funktionen einer reellen Veränderlichen und erklären die zugehörigen Grundbegriffe der Differential- und Integralrechnung</li> <li>verstehen die Eigenschaften von Potenzreihen und können ihre Konvergenzbereiche, Ableitungen, Stammfunktionen sowie spezielle Werte bestimmen</li> <li>erkennen den tieferen Zusammenhang zwischen komplexer Exponentialfunktion, reeller Exponentialfunktion und den trigonometrischen Funktionen</li> <li>setze analytische Verfahren bei der Lösung von Extremwertaufgaben ein</li> <li>können Taylorpolynome und Taylorreihen von elementaren Funktionen bestimmen</li> <li>können Integrationstechniken zur Berechnung unbekannter eigentlicher oder uneigentlicher Integrale anwenden</li> <li>vollziehen die mathematischen Beweise zu den grundlegenden mathematischen Sätzen der Differential- und Integralrechnung in einer Veränderlichen nach und können diese auf verwandte mathematische Sachverhalte und zugehörige Beispiele anwenden</li> <li>können numerische Integrationsverfahren einsetzen</li> <li>berechnen die Länge bekannter differenzierbarer Kurven</li> <li>lösen mathematische Probleme der Differential- und Integralrechnung mit dem Methodenspektrum des Moduls und können konkrete analytische Berechnungen durchführen</li> <li>können wesentliche mathematische Aussagen des Moduls durch Beispiele und Gegenbeispiele illustrieren</li> <li>können elementare Aussagen und Behauptungen aus dem Themenfeld des Moduls verstehen und mit dem vermittelten Methodenspektrum beweisen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	empfohlen: Elemente der Analysis I
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Mathematik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Übungsleistung

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• O. Forster: Analysis I, Vieweg.</li> <li>• H. Heuser: Lehrbuch der Analysis, Teil I, Teubner</li> <li>• S. Hildebrandt: Analysis I, Springer</li> <li>• K. Königsberger: Analysis I, Springer</li> <li>• Vorlesungsskript zu diesem Modul</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 65531	<b>Elemente der Linearen Algebra I</b> Elements of Linear algebra I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Elemente der linearen Algebra I (3 SWS) Übung: Übungen zu Elemente der Linearen Algebra I (1 SWS)	4 ECTS 1 ECTS
3	Lehrende	Dr. Yasmine Sanderson Dr. Alexander Prechtel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Yasmine Sanderson
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der n-dimensionale Zahlenraum: Lineare Gleichungssysteme und ihre Lösbarkeit</li> <li>• Vektorrechnung</li> <li>• Lineare und affine Unterräume, lineare Unabhängigkeit, lineare Abbildungen, Rang und Dimension</li> <li>• Euklidisches Skalarprodukt, Orthonormalisierung, Orthogonalprojektion, Bewegungen</li> <li>• Isometrien und deren Linearität</li> <li>• Determinante</li> </ul> <p>Die Präsentation des Stoffes erfolgt in Vorlesungsform. Die weitere Aneignung der wesentlichen Begriffe und Techniken erfolgt durch wöchentliche Hausaufgaben.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen lineare Zusammenhänge und behandeln sie quantitativ und qualitativ;</li> <li>• erläutern und verwenden den Gauß-Algorithmus zum Lösen linearer Gleichungssysteme;</li> <li>• übersetzen zwischen linearen Abbildungen und zugehörigen Matrizen und berechnen so charakteristische Daten linearer Abbildungen;</li> <li>• lernen den Determinantenkalkül.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	empfohlen: ein solider Kenntnisstand in gymnasialer Schulmathematik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Mathematik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Übungsleistung Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Übungsleistung (bestanden/nicht bestanden) Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Vorlesungsskript zu diesem Modul

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87022	<b>Empirical Economics</b> Empirical economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2 SWS) Übung: Tutorium: Empirical Economics (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Elena Yurkevich	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann	
5	<b>Inhalt</b>	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students</li> <li>• examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results</li> </ul> <p>Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Successful participation in the modules 'Introduction to Econometrics' or 'Data Science: Ökonometrie' (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung) is recommended.	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Written exam partly single-choice</p>	



11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning.  Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Princeton University Press.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86495	<b>Energieökonomisches Seminar</b> Seminar: Energy management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Energieökonomisches Seminar (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Veronika Grimm Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Thiess Büttner Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung behandelt energieökonomische Fragestellungen aus einer interdisziplinären Perspektive. Ausgehend von den technologischen Voraussetzungen und Möglichkeiten der Energieerzeugung, -speicherung und distribution werden Marktorganisation und Regulierung im Energiesektor und deren Auswirkungen auf die technologische Entwicklung diskutiert. Die Themen der Arbeitsgruppen behandeln einerseits die technologische Entwicklung unter alternativen Politikszenerarien, d. h. die Innovations- und Investitionsanreize in Abhängigkeit des Regulierungsrahmens. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die Akzeptanz des technologischen Wandels in der Bevölkerung, die optimale Reaktion der Politik auf die öffentliche Meinung und die sich in verschiedenen Szenarien ergebende Adaptionsgeschwindigkeit neuer Technologien.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen grundlegende technische und ökonomische Fragestellungen,</li> <li>• verfügen über fundierte Kenntnisse der Besonderheiten von regulierten Märkten und deren Funktionsweise,</li> <li>• können komplexe Probleme des Lerngebietes selbständig analysieren,</li> <li>• sind zum analytischen Denken befähigt,</li> <li>• bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus,</li> <li>• sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen,</li> <li>• tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretenden und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Diskussionsbeitrag Seminararbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (50%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester In the Summer Term, Prof. Dr. Veronika Grimm (Energy Systems and Market Design Lab, UTN) and Prof. Dr. Gregor Zöttl (Professorship of Economics, Industrial Organization and Energy Markets, FAU) are offering an interdisciplinary seminar on energy markets in cooperation with various industry partners. The seminar language is English.
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85786	<b>Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit</b> Energy markets and sustainability	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	<b>Inhalt</b>	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel</li> <li>• lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen</li> <li>• können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemärkte nennen und erläutern.</li> <li>• erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Klausur (100%). Die Studierenden können ihre Note durch eine schriftliche Fallstudie verbessern, die dann 20% der Note ausmacht.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85717	<b>Energy Security</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Energy Security	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Moniek de Jong Prof. Dr. Johan Lilliestam	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Moniek Jong
5	<b>Inhalt</b>	<p>Energy is central to almost any area of human activity and necessary for economic activity. The energy crisis of 2022, triggered by the war in Ukraine, impacted the global and national economy, and especially energy-intensive businesses, with energy supply uncertainty and high prices. Without energy, the industrialised world would be dramatically altered. Moreover, energy is the largest source of greenhouse gas emissions, resulting in climate change. Key questions that we will address include: How can we ensure that all people and businesses have reliable and affordable access to sufficient energy for their needs? How can this be achieved on a sustainable basis? In what ways can energy be used as a tool for diplomatic coercion? And what are the geopolitical consequences of energy supply and the shift to low-carbon energy sources?</p> <p>The goal of this course is to enable students to discuss and critique strategies to enhance energy security, for both countries and individual companies, based on concepts and approaches in the study of energy security (incl. International Political Economy and Geopolitics studies) during lectures. These concepts from the lectures are practically applied during the exercise portion of this course, diving into the characteristics of different energy sources (e.g. oil, gas, nuclear, renewables), energy producer and consumers (who are they?), energy markets (how do they work?), energy conflicts (can energy be used as a weapon?) and trends in energy (is hydrogen the solution?). We will use case studies/ scenarios to conduct analyses on energy and sustainability actions and their impact national/European energy security (e.g. in individual deals, such as the consequences for German energy security of the chemical concern BASF's gas trade deals; or security effects of broader trends, such as climate policy- driven electrification of heat and transport).</p> <p>Combined the lectures and exercises will equip students with a framework for understanding and analysing the stakes and trade-offs involved in addressing the practical energy challenge of ensuring secure, sustainable and affordable access to energy supplies needed for the oral exam, which will include a mix of concepts and practical problem solving in the energy domain. In addition, this dual approach will assist in navigating the international business environment when dealing with energy and sustainability questions.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	At the end of the course, students will be able to understand and discuss the (geopolitical) dynamics between current energy policy development, energy supply and climate policy, including their

		importance both for the national economy and for companies. Students will be able to assess impacts themselves, and propose solutions based on current developments in international energy politics, while paying attention to the broader historical background.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Good command of English (written and spoken). No previous knowledge of energy is required.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat/Präsentation mündlich (30 Minuten) Oral exam of maximum 30 minutes (66% of grade). Individual presentation (33%) during the exercise classes.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat/Präsentation (34%) mündlich (66%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Bibliography will be announced during the course.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85200	<b>Englisch</b> English	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Practical Business English NM2 (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English MGS (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English RG (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English BDS (4 SWS) Übung: Englisch: Practical Business English NM1 (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Julie Porlein Michael Francis Gainey Rachel Gracey Balbiro Dhuga Nicolas Monte	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und</p>



		<p>berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>schriftlich/mündlich</p> <p>Nachfolgende Prüfungsleistungen werden je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>schriftlich/mündlich (100%)</p> <p>Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen</p> <p>Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)</li> <li>- Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)</li> <li>- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> <li>- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)</li> <li>- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 60 h</p> <p>Eigenstudium: 90 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84114	<b>Englisch Sprachpraxis 1</b> English language practice 1	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Grundkurs (Grammar) (4 SWS, WiSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Mario Oesterreicher	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wiederholung und Vertiefung grundlegender grammatischer Strukturen in fremdsprachlicher Kompetenzperspektive wie auch in Vermittlungsperspektive (vorrangig in kollaborativen Lernformen)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>lernen sich idiomatisch adäquat mündlich und schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen zu folgen.</li> <li>vertiefen die Fertigkeit sprachliche Fehler zu erkennen und adressatenspezifisch zu verbessern.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Englisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird von den Lehrkräften an geeigneter Stelle bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84115	<b>Englisch Sprachpraxis 2</b> English language practice 2	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung und Vertiefung handlungsorientierter schriftlicher und mündlicher sowie Ausbau der interkulturellen kommunikativen Kompetenzen</li> <li>• Auf- und Ausbau einer fremdsprachlichen Hilfsmittelkompetenz</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen sich idiomatisch adäquat mündlich und schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen zu folgen.</li> <li>• vertiefen die Fertigkeit sprachliche Fehler zu erkennen und adressatenspezifisch zu verbessern.</li> <li>• vertiefen die Kenntnisse zur Anfertigung einer englisch-deutschen Sprachmittlung von Fachtexten und erwerben dabei Vertrautheit in die spezifischen Probleme adäquater Sprachmittlung, insbesondere im Kontext gelebter Mehrsprachigkeit im Klassenraum.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Englisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird von den Lehrkräften an geeigneter Stelle bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84116	<b>Englisch Sprachpraxis 3</b> English language practice 3	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: English for Business 1 Wipäd Bachelor C1 level (2 SWS, WiSe 2025)	2,5 ECTS
		Übung: Englisch: Einführung in die Sprachmittlung Englisch-Deutsch (2 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS
		Übung: Englisch: Business English Wipäd Bachelor (2 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Julie Porlein Dr. Mario Oesterreicher	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung und Vertiefung handlungsorientierter schriftlicher und mündlicher sowie Ausbau der interkulturellen kommunikativen Kompetenzen</li> <li>Vermittlung grundlegender Kenntnisse in Wirtschaftsenglisch im Wechsel von individuellen und kollaborativen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>lernen sich idiomatisch adäquat mündlich und schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen zu folgen.</li> <li>vertiefen die Fertigkeit sprachliche Fehler zu erkennen und adressatenspezifisch zu verbessern.</li> <li>vertiefen die Kenntnisse zur Anfertigung einer englisch-deutschen Sprachmittlung von Fachtexten und erwerben dabei Vertrautheit in die spezifischen Probleme adäquater Sprachmittlung, insbesondere im Kontext gelebter Mehrsprachigkeit im Klassenraum.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Englisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch



1	<b>Modulbezeichnung</b> 84117	<b>Englisch Sprachpraxis 4</b> English language practice 4	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Phonetik für Bachelor (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Roslyn McAlpine Telford	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Vermittlung der Grundlagen englischer Phonologie, der deskriptiven Phonetik sowie der Orthophonie
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlangen Vertrautheit mit dem englischen Phoneminventar, dem britischen und nordamerikanischen Aussprachestandard sowie mit den Methoden remedialer Ansätze bei phonetischen Defiziten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Sprachpraxis: Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Englisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird von den Lehrkräften an geeigneter Stelle bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86960	<b>Enterprise Content and Collaboration Management</b> Enterprise content und collaboration management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Enterprise Content and Collaboration Management (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Tim-Julian Schwehn Prof. Dr. Sven Laumer David Horneber	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul bietet eine Einführung in Konzepte und Strategien des Enterprise Content und Collaboration Managements sowie in Technologien, Werkzeuge und Methoden, die verwendet werden, um Wissens- und Informationsflüsse in Unternehmen zu organisieren. Die Vorlesung fokussiert auf die Digitalisierung und neue Formen der Arbeit. Hierzu werden in der Veranstaltung theoretische und technische Grundlagen von digitalen Arbeitsgruppen, digitalen Gemeinschaften und dem Management von digitalen Inhalten (Content, Informationen, Wissen) vermittelt. Der Fokus liegt darauf, wie Arbeit in Teams und Arbeitsgruppen organisiert werden muss und wie digitale Technologien (z.B. Social-Media-Anwendungen) gestaltet sein müssen, um diese Abläufe effektiv und effizient zu unterstützen.</p> <p>Die Übung fokussiert sich auf konkrete digitale Technologien und deren Anwendung, um Informations- und Wissensflüsse in Unternehmen zu unterstützen. In rechnergestützten Übungen werden grundlegende Funktionen verschiedener ECM-Systeme vorgestellt und von den Studenten am Rechner vertieft.</p> <p>Studierende können wählen, in welcher Sprache sie den Kurs belegen möchten.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben ein grundlegendes Verständnis der Rolle des Enterprise Content Management in der Unternehmenspraxis</li> <li>• kennen die Funktionalitäten und Merkmale von ECM-Systemen</li> <li>• sind in der Lage, Nutzungsszenarien von ECM in Unternehmen zu analysieren und zu konzipieren</li> <li>• können dank der erfolgten Rechnerübungen ein ECM-System auf verschiedenen Plattformen (u.a. Microsoft SharePoint) in seinen Grundfunktionen konfigurieren</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>	

		Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)  Es besteht die Möglichkeit einer freiwilligen Notenverbesserung in Form einer Projektarbeit und/oder der Teilnahme an einer wissenschaftlichen Studie (semesterabhängig), wobei eine Verbesserung um bis zu 0,3 bzw. 0,4 Notenstufen erfolgen kann.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Alalwan, J. A. (2012): Enterprise content management research: a comprehensive review. In: Journal of Enterprise Information Management 25 (5), pp. 441-461.</p> <p>Laumer, S., Maier, C., and Weitzel, T. (2015). Successfully Implementing Enterprise Content Management: Lessons Learnt from a Financial Service Provider. Proceedings of the 36th International Conference on Information Systems (ICIS), Fort Worth, TX, USA.</p> <p>Laumer, S., Beimborn, D., Maier, C., and Weinert, C. (2013). Enterprise Content Management, Business &amp; Information Systems Engineering (BISE) (5:6), p. 449-452.</p> <p>Simons, A., and vom Brocke, J. (2014): "Enterprise content management in information systems research." Enterprise Content Management in Information Systems Research. Springer, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Tyrväinen, P.; Päiväranta, T.; Salminen, A., and Iivari, J. (2006): Characterizing the evolving research on enterprise content management. In: European Journal of Information Systems 15 (6), pp. 627-634.</p>



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85052	<b>Evangelische Religionslehre: Christlicher Glaube im Kontext von Lebenswirklichkeit</b> Protestant religious studies: Christian faith in everyday life	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<b>BA: Begegnung mit Weltreligionen (85052)</b> - Seminar: Interreligiöses Lernen (2 SWS, WiSe 2025) - Vorlesung mit Übung: Einführung in den Islam (2 SWS, SoSe 2025)  <b>BA: Themen der Systematischen Theologie im RU (85052)</b> - Vorlesung mit Übung: Systematische Theologie und ihre Didaktik - elementar (2 SWS, SoSe 2025) - Seminar: Bildung für nachhaltige Entwicklung - theologische und spirituelle Perspektiven (VHB-Kurs) (2 SWS, SoSe 2025) - Seminar: Bildung für nachhaltige Entwicklung - theologische und spirituelle Perspektiven (vhb-Kurs) (2 SWS, WiSe 2025) - Vorlesung mit Übung: Ethische Bildung in der digitalen Welt (2 SWS, WiSe 2025) - Vorlesung mit Übung: Umweltethik (2 SWS, SoSe 2025) Vorlesung mit Übung: Systematische Theologie und ihre Didaktik - elementar (2 SWS, SoSe 2025)	2 ECTS -  2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Manfred Pirner Prof. Dr. Abbas Poya apl. Prof. Dr. Hansjörg Biener Dr. Jasmin Kriesten Jermaine Irebor apl. Prof. Dr. Hansjörg Biener	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jasmin Kriesten Prof. Dr. Manfred Pirner	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weltreligionen in ihrer Gegenwartsbedeutung mit besonderer Berücksichtigung des Islam und des Judentums</li> <li>Wichtigste Komponenten christlicher Glaubenslehre</li> <li>Grundzüge ethischer Urteilsbildung auf evangelischer Grundlage</li> <li>Lebensweltliche Themen im RU des beruflichen Schulwesens</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>sind orientiert über die Gegenwartsbedeutung großer Weltreligionen und können insbesondere Erscheinungsformen von Religionen (v.a des Islam und des Judentums) in hinreichender Differenzierung einschätzen.</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• haben Grundkenntnisse der christlichen Glaubenslehre und können sie im Blick auf die moderne Gesellschaft reflektieren.</li> <li>• können Sachverhalte auf einer christlich-ethischen Grundlage reflektieren und Maßstäbe für eine ethische Urteilsbildung entwickeln.</li> <li>• können theologisch-fachliche Inhalte elementarisierend auf Unterricht hin transferieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Evangelische Religion (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Literatur wird zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekanntgegeben</p> <p>Organisatorisches: Aktuelle Hinweise finden Sie unter: <a href="https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre">https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre</a>.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84093	<b>Evangelische Religionslehre: Die Bibel und ihre didaktische Relevanz</b> Protestant religious education: The Bible and its relevance in religious teaching	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<b>BA: Biblische Themen im RU (84093)</b> - Projektseminar: Mit Jona auf dem Weg (2 SWS, SoSe 2025) - Projektseminar: Sinn-Bilder entdecken - Symbole erfahrbar machen. (2 SWS, WiSe 2025) - Projektseminar: Gleichnisse im Religionsunterricht (2 SWS, SoSe 2025) Proseminar: Biblische Theologie und ihre Didaktik - elementar (2 SWS, WiSe 2025) Anwesenheitspflicht, da für den Seminarerfolg das Zusammenwirken der Teilnehmenden erforderlich ist.	2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dr. Werner Haußmann Dr. Jasmin Kriesten Benedikt Markert Dr. Jasmin Kriesten	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jasmin Kriesten Prof. Dr. Manfred Pirner
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau, Inhalte und Theologie der Bibel</li> <li>• Wissenschaftliche Auslegungsmethoden in ihrer lehramtsrelevanten Bedeutung</li> <li>• Bedeutung und Ausprägung biblischer Themen für den RU an beruflichen Schulen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Themen und Lehrpläne im berufsschulischen Handlungsfeld</li> <li>• verfügen über religionsdidaktische Planungs- und Handlungskompetenz im Berufsschulkontext</li> <li>• verfügen über Reflexionsfähigkeit gegenüber dem eigenen religionsdidaktischen Denken und Handeln sowie gegenüber den Lehrplänen</li> <li>• verfügen über Methoden der Evaluation von Religionsunterricht</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Evangelische Religion (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Klausur

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Literatur wird zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekanntgegeben</p> <p>Organisatorisches: Aktuelle Hinweise finden Sie unter: <a href="https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre">https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre</a>.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84094	<b>Evangelische Religionslehre: Einführung in die Biblische Theologie</b> Protestant religious education: Basic course: Biblical theology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Einführung NT 1 (2 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung mit Übung: Einführung NT 2 (2 SWS) (SoSe 2025)	- -
3	Lehrende	Jonathan Reichel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jasmin Kriesten Prof. Dr. Manfred Pirner
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau, Inhalte und Theologie der Bibel</li> <li>• Wissenschaftliche Auslegungsmethoden in ihrer lehramtsrelevanten Bedeutung</li> <li>• Bedeutung und Ausprägung biblischer Themen für den RU an beruflichen Schulen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Kenntnisse von Hauptinhalten der alt- und neutestamentlichen Überlieferung</li> <li>• sind in der Lage zur zeitgeschichtlichen und theologischen Einbettung wichtiger alt- und neutestamentlicher Themen</li> <li>• sind orientiert über wichtige Fragestellungen alt- und neutestamentlicher Theologie und Hermeneutik</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Die Absolvierung des Moduls 84093 "Die Bibel und ihre didaktische Relevanz" wird empfohlen.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Evangelische Religion (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio Portfolio
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Portfolio (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

	Organisatorisches: Aktuelle Hinweise finden Sie unter: <a href="https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre">https:// www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre</a> .
--	---

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85051	<b>Evangelische Religionslehre: Einführung in die Systematische Theologie</b> Protestant religious education: Basic course: Systematic theology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Dogmatik (2 SWS) Vorlesung: VL: Einführung in die Ethik in theologischer Perspektive (2 SWS)	- 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Lisanne Teuchert Prof. Dr. Peter Dabrock	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jasmin Kriesten Prof. Dr. Manfred Pirner
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wichtigste Komponenten christlicher Glaubenslehre</li> <li>• Grundzüge ethischer Urteilsbildung auf evangelischer Grundlage</li> <li>• Lebensweltliche Themen im RU des beruflichen Schulwesens</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben Grundkenntnisse der christlichen Glaubenslehre und können sie im Blick auf die moderne Gesellschaft reflektieren.</li> <li>• können Sachverhalte auf einer christlich-ethischen Grundlage reflektieren und Maßstäbe für eine ethische Urteilsbildung entwickeln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Evangelische Religion (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich (20 Minuten) Kolloquium
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Literatur wird zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekanntgegeben</p> <p>Organisatorisches: Aktuelle Hinweise finden Sie unter: <a href="https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre">https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre</a>.</p>

--	--	--	--



1	<b>Modulbezeichnung</b> 84081	<b>Evangelische Religionslehre: Einführung in Theologie und Religionspädagogik</b> Protestant religious education: Basic course: Introduction to theology and religious education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in Theologie und wissenschaftliches Arbeiten (LAGS/LAMS/LARS/LABS) (2 SWS)  Anwesenheitspflicht, da für den Seminarerfolg das Zusammenwirken der Teilnehmenden erforderlich ist.	3 ECTS
3	Lehrende	Dr. Jasmin Kriesten	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jasmin Kriesten Prof. Dr. Manfred Pirner	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in Teildisziplinen der Theologie und Grundlagen fachwissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>• Grundzüge der Religionspädagogik und Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts</li> <li>• Aufgabenstellungen, Probleme und Methoden des Religionsunterrichts an beruflichen Schulen</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben eine Grundvorstellung von Theologie und die Fähigkeit, Informationen fachgemäß zu verarbeiten.</li> <li>• erwerben erste Kenntnisse über religionspädagogische Konzeptionen sowie Begründungsfragen des Religionsunterrichts und reflektieren die Rolle bzw. Aufgabe der Religionslehrkraft.</li> <li>• lernen, Maßgaben für eine theologisch und pädagogisch verantwortete Unterrichtsgestaltung zu entwickeln.</li> <li>• erwerben Grundwissen über die Bedingungen des Religionsunterrichts an beruflichen Schulen.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Evangelische Religion (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Portfolio (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Literatur wird zu Beginn des Semesters in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekanntgegeben</p> <p>Organisatorisches: Aktuelle Hinweise finden Sie unter: <a href="https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre">https://www.evrel.phil.fau.de/studium-und-lehre</a>.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86358	<b>Excel für Insurance und Finance</b> Excel for insurance and finance	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar "Excel für Insurance und Finance" (Vormittagsgruppe) (2 SWS)  Seminar: Seminar "Excel für Insurance und Finance" (Nachmittagsgruppe) (2 SWS)	5 ECTS  5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	<b>Inhalt</b>	Das Seminar vermittelt fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel durch Anwendung auf die Bewertung verschiedener Finanzinstrumente und die Risikoeinschätzung von Unternehmen. Ein zentrales Ziel der Veranstaltung ist das Erlernen von Schlüsselqualifikationen bei der Arbeit mit Standardsoftware im Bereich Insurance & Finance sowie die computerbasierte Darstellung und Berechnung von komplexen Finanzinstrumenten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden wenden Herangehensweisen und Techniken in Excel in Bezug auf Insurance &amp; Finance an und übertragen diese auf ähnliche Problemstellungen.</li> <li>Die Studierenden berechnen Kennzahlen zur Finanz- und Risikoanalyse eines Finanzdienstleistungsunternehmens.</li> <li>Anhand von Fallstudien quantifizieren die Studierenden die Risikosituation von Versicherungsunternehmen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundlegende Kenntnisse in Finanzierung und Statistik sind hilfreich. Das Modul ist verwendbar innerhalb des Schlüsselqualifikationsmoduls.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;4;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (60 Minuten) Klausur 60 Minuten (in elektronischer Form)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (bestanden/nicht bestanden) Studienleistung bestanden (unbenotet)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch



1	<b>Modulbezeichnung</b> 84411	<b>Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I</b> Didactics of Ethics for Vocational Schools I	<b>6 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fachdidaktik Ethik I für Berufsschulen (2 SWS)	6 ECTS
3	Lehrende	Tugba Ülkü	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Kenntnissen über fachdidaktische Grundlagen des Ethikunterrichts</li> <li>• Auseinandersetzung mit Zielen, Inhalten und Lernbedingungen des Ethikunterrichts mit Blick auf Berufsschulen</li> <li>• Analyse und Reflexion der Lehrerrolle im Ethikunterricht</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Kenntnisse über fachdidaktische Grundlagen des Ethikunterrichts</li> <li>• setzen sich mit Zielen, Inhalten und Lernbedingungen des Ethikunterrichts an Berufsschulen auseinander</li> <li>• reflektieren die eigene Lehrerrolle; analysieren und begründen ihr eigenes Handeln</li> <li>• planen und gestalten Unterrichtsbeispiele unter Berücksichtigung der Lernbedingungen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84416	<b>Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I</b> Didactics of Ethics for Vocational Schools I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Kenntnissen über fachdidaktische Grundlagen des Ethikunterrichts</li> <li>• Auseinandersetzung mit Zielen, Inhalten und Lernbedingungen des Ethikunterrichts mit Blick auf Berufsschulen</li> <li>• Analyse und Reflexion der Lehrerrolle im Ethikunterricht</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Kenntnisse über fachdidaktische Grundlagen des Ethikunterrichts</li> <li>• setzen sich mit Zielen, Inhalten und Lernbedingungen des Ethikunterrichts an Berufsschulen auseinander</li> <li>• reflektieren die eigene Lehrerrolle; analysieren und begründen ihr eigenes Handeln</li> <li>• planen und gestalten Unterrichtsbeispiele unter Berücksichtigung der Lernbedingungen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84412	<b>Fachdidaktik Ethik für Berufliche Schulen I</b> Didactics of Ethics for Vocational Schools I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Portfolio (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86262	<b>Fachdidaktik Sozialkunde: Grundlagen der Politischen Bildung</b> Social studies teaching methodology: Key questions in political education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sören Torrau
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über Konzeptionen politischer Bildung nach 1945</li> <li>• Einführender Überblick über die Bausteine einer Didaktik der politischen Bildung</li> <li>• Einblick in die stufenspezifischen Faktoren politischen Lernens</li> </ul> (Die Veranstaltungen sind
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Theorien, Konzeptionen und Ziele schulischer politischer Bildung unter Berücksichtigung wissenschaftstheoretischer Positionen einordnen.</li> <li>• erkennen historische Entwicklungslinien und Wirkungszusammenhänge politischer Bildung und Erziehung in Deutschland.</li> <li>• können Wirkungszusammenhänge zwischen politischer Bildung und gesellschaftlichen Entwicklungen darstellen</li> <li>• können die Spezifität der Lernsituation diagnostizieren und lerngruppengemäße Arrangements für politische Bildung organisieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch



16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in den jeweiligen Veranstaltungen angegeben
----	--------------------------	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> 78965	<b>Fachkompetenz - Individualsportarten I</b> Subject skill - Individual sports I	<b>9 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!  Für den Kompetenzerwerb ist die aktive Teilnahme und eine Mindestteilnehmer:innenzahl unerlässlich, sicherheitsrelevante Aspekte stehen darüber hinaus im Vordergrund.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Holger Eckhardt
5	<b>Inhalt</b>	<p>Dieses Modul zielt darauf ab, sportwissenschaftlich reflektierte und handlungsfähige Sportler*innen als Akteure*innen und Arrangeur*innen einer zeitgemäßen Sport- und Bewegungskultur zu entwickeln. In den Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden sportwissenschaftliche Grundlagen zur Bewältigung sportmotorischer und sportdidaktischer Anforderungen in ausgewählten Bewegungsfeldern und Sportarten.</p> <p>Darüber hinaus lernen die Studierenden sportbiologische Grundlagen und verschiedene Übungs- und Trainingsmethoden zur Planung eines gesundheitsorientierten zielgruppenspezifischen Fitnesstrainings kennen.</p> <p>Des weiteren erwerben die Studierenden ein Verständnis für ihre eigene Sportbiografie und die Bildungspotenziale der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>...ordnen eigene sportliche Vorerfahrungen ein und verstehen verschiedene (sport-)biografische Voraussetzungen.</li> <li>...beschreiben grundlegende individualmotorische Technikformen aus bewegungswissenschaftlicher Sicht und führen diese sicher aus.</li> <li>...wenden Methoden der Bewegungsanalyse und Fehlerkorrektur vor dem Hintergrund bewegungswissenschaftlicher Zusammenhänge an.</li> <li>...kennen verschiedene Trainingsmethoden zur Verbesserung grundlegender sportmotorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten</li> <li>... setzen verschiedene Lehrtechniken für die Realisierung schulsportlicher Aktivität zielorientiert und schülergemäß ein.</li> <li>.... verfügen über zielgruppenspezifische Vermittlungsformen.</li> <li>...berücksichtigen sportbiologische Grundlagen von Gesundheit und Fitness bei der Auswahl und Nutzung gezielter Übungs- und Trainingsmethoden.</li> <li>...planen ein gesundheitsorientiertes Fitnesstraining zielgruppenspezifisch und führen dies durch.</li> <li>...wählen Methoden und Maßnahmen der Vermittlung differenziert aus (z.B. Perspektive Leistung, Wagen und Verantworten - eines mehrperspektivischen, erziehenden Sportunterricht).</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sport (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>Lehramt Realschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>Lehramt Grund-/ Mittelschule Unterrichtsfach Sport</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Praktische Prüfung/Test (60 Minuten) Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Regelmäßige Teilnahme Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Praktische Prüfung/Test (15 Minuten) Praktische Prüfung (60 Minuten, 100%); optional vier Teilprüfungen (à 15 Minuten, zu je 25%) und Praktische Prüfung Ski alpin (15 Minuten; 0 %). Die konkrete Ausgestaltung der Prüfung der sportpraktischen individuellen Demonstrationsfähigkeit richtet sich nach dem didaktischen Charakter des Moduls bzw. des Kurses und wird rechtzeitig zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Praktische Prüfung/Test (11%) Praktische Prüfung/Test (11%) Praktische Prüfung/Test (67%) Praktische Prüfung/Test (22%) Regelmäßige Teilnahme (bestanden/nicht bestanden) Praktische Prüfung/Test (22%) Praktische Prüfung/Test (bestanden/nicht bestanden) Gesamtprüfung 100%, optional jede der vier Teilprüfungen 25% der Modulnote
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 135h (9 SWS x 15) Eigenstudium: 135h (9ECTS x 30h - 135h)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geräturnen Studentinnen: (StudOn)</li> <li>Geräturnen Studenten: (StudOn)</li> <li>Gymnastik/Tanz: (StudOn)</li> <li>Leichtathletik: (StudOn)</li> <li>Schwimmen: (StudOn)</li> <li>Gesundheit und Fitness: (StudOn)</li> <li>Ski Alpin: (StudOn)</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 78943	<b>Fachkompetenz - Mannschaftssportarten I</b> Subject skill - Team sports I	<b>6 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!  <b>Anwesenheitspflicht</b> Für den Kompetenzerwerb ist die aktive Teilnahme und eine Mindestteilnehmer:innenzahl unerlässlich, sicherheitsrelevante Aspekte stehen darüber hinaus im Vordergrund.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Sven Lehneis
5	<b>Inhalt</b>	Dieses Modul zielt darauf ab, sportwissenschaftlich reflektierte und handlungsfähige Sportler*innen als Akteure*innen und Arrangeur*innen einer zeitgemäßen Sport- und Bewegungskultur zu entwickeln. In den Lehrveranstaltungen erwerben die Studierenden sportwissenschaftliche Grundlagen zur Bewältigung sportmotorischer und sportdidaktischer Anforderungen in ausgewählten Sportarten. Es werden die Grundtechniken der jeweiligen Sportarten vermittelt und durch gezielte Übungsreihen und Grundspielformen gefestigt (Eigenrealisation). Darüber hinaus erfolgt eine Vertiefung und Erweiterung der sportartübergreifenden Fähigkeiten und Fertigkeiten der Ballsportarten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen sportartenübergreifend, motorische Basiskompetenzen aus.</li> <li>• benennen zentrale Bewegungsmerkmale sportartspezifischer Techniken und Bewegungsformen und wenden diese an.</li> <li>• wählen sportartspezifische Übungsformen aus und leiten diese an.</li> <li>• analysieren eigene Fertigkeiten und ziehen Schlussfolgerungen für die Weiterentwicklung der Eigenrealisation.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sport (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehramt Gymnasium vertieftes Unterrichtsfach Sport</li> <li>• Lehramt Realschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>• Lehramt Grund-/ Mittelschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>• BA Ed. Berufliche Bildung/FR Sozialpädagogik</li> <li>• Erweiterungsfach Sport Gymnasium</li> </ul>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Regelmäßige Teilnahme</p> <p>Praktische Prüfung/Test (60 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (15 Minuten)</p> <p>Praktische Prüfung (60 Minuten, 100%); optional vier Teilprüfungen (à 15 Minuten, zu je 25%)</p> <p>Die praktische Prüfung bzw. Teilprüfung richtet sich nach dem didaktischen Charakter der jeweiligen Kurse und wird rechtzeitig vor Prüfungsanmeldung bekannt gegeben.</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Regelmäßige Teilnahme (bestanden/nicht bestanden)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (100%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (17%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (17%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (17%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (17%)</p> <p>Praktische Prüfung (100%)</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 75h (5 SWS x 15 je Semester)</p> <p>Eigenstudium: 105h (6 ECTS x 30h - 75h)</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewegungs- und Spielerziehung/ Kleine Spiele: (StudOn-Kurs)</li> <li>• Handball: (StudOn-Kurs)</li> <li>• Fußball: (StudOn-Kurs)</li> <li>• Basketball: (StudOn-Kurs)</li> <li>• Volleyball: (StudOn-Kurs)</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 78981	<b>Fachkompetenz Trend - und Freizeitsportarten</b> Subject skill: Trend and leisure sports	<b>2 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Sven Rohtla
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sportdidaktik als normative und empirische Teildisziplin der Sportwissenschaft</li> <li>• Merkmale und konkrete Unterrichtsbeispiele guten Sportunterrichts</li> <li>• Grundlegende Begriffe und Ansätze der Sportpädagogik/-didaktik</li> <li>• Historische Entwicklung der Sportpädagogik/-didaktik</li> <li>• Sportdidaktische Konzepte: Vom Sportartenkonzept zum Mehrperspektivischen Sportunterricht, fachdidaktische Verortung</li> <li>• Planung und Auswertung von Sportunterricht</li> <li>• Rahmenbedingungen von Sportunterricht: Lehrer und Schüler</li> <li>• Methoden im Sportunterricht</li> <li>• Lehrpläne Sport</li> <li>• Reflexion der eigenen Sportbiographie</li> <li>• Erarbeitung ausgewählter Themenaspekte des Schulsports (z. B. Leistungsbewertung, Heterogenität, Sozialerziehung etc.) in drei Schritten:</li> <li>• Definition eines Themas auf der Basis sportpädagogischer/-didaktischer Literatur</li> <li>• Untersuchung des Themas in der Schulsportwirklichkeit</li> <li>• Diskussion der Untersuchungsergebnisse vor dem Hintergrund normativer und empirischer Literaturbezüge</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Im Modul Sportpädagogische/-didaktische Kompetenz I erwerben die Studierenden im Hinblick auf die Kompetenzbereiche Unterrichten, Erziehen, Beurteilen und Innovieren grundlegende und einführende Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen. Die Studierenden erhalten durch Lesung, Gruppenarbeit und Textlektüre Wissen zu den o. g. Inhalten.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzen grundlegendes breites Wissen zu den o. g. Inhalten.</li> <li>• bringen Erfahrungen der eigenen Sportsozialisation mit diesem Wissen in Verbindung.</li> <li>• entwickeln und präsentieren eigene Anwendungsbeispiele.</li> <li>• betrachten ihre Sportbiografie kritisch und vollziehen einen ersten Schritt des Perspektivenwechsels vom Sportler zum Sportlehrenden".</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen unterschiedliche hermeneutische und empirische Arbeitsweisen der Sportpädagogik/-didaktik.</li> <li>• wenden unterschiedliche hermeneutische und empirische Arbeitsweisen der Sportpädagogik/-didaktik auf ein ausgewähltes Thema an.</li> <li>• präsentieren und erläutern die Ergebnisse dieser Arbeitsprozesse.</li> <li>• kennen und verstehen ausgewählte Themenaspekte des Schulsports.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sport (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Praktische Prüfung/Test
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Praktische Prüfung/Test (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 45 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Balz, E.; Kuhlmann, D. (2003). Sportpädagogik. Ein Lehrbuch in 14 Lektionen. Meyer und Meyer Verlag Aachen.</li> <li>• Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. &amp; Wolters, P. (Hrsg.) (2011). Empirie des Schulsports. Aachen: Meyer &amp; Meyer.</li> <li>• Bräutigam, M. (2003). Sportdidaktik. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Aachen: Meyer.</li> <li>• Balz, E., Bräutigam, M., Miethling, W.-D. &amp; Wolters, P. (2011). Empirie des Schulsports. Aachen: Meyer &amp; Meyer.</li> <li>• Bräutigam, M. (2015). Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Aachen: Meyer &amp; Meyer.</li> <li>• Neumann, P. &amp; Balz, E. (2013). Pragmatische Fachdidaktik für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen.</li> <li>• Scheid, V. &amp; Prohl, R. (2012/2017). Grundlagen Vermittlungsformen Bewegungsfelder. Wiebelsheim: Limpert.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86860	<b>FACT Auslandsmodul</b> International studies in finance, auditing, controlling, taxation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	<p>V bzw. S an ausländischen Universitäten zu FACT-Themen, die aber vom FB Wirtschaftswissenschaften im Bachelorstudium nicht in vergleichbarer Form angeboten werden (Kann nur im Ausland belegt werden).</p> <p>Die Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines in das Bachelorstudium integrierten Auslandsaufenthalts besucht werden, müssen einen Bezug zu Themen mit folgenden Schwerpunkten aufweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzierung, Banken, Versicherungswirtschaft,</li> <li>• Rechnungswesen, Prüfungswesen, Wirtschaftsprivatrecht,</li> <li>• Controlling, Corporate Governance, oder</li> <li>• Steuerlehre, Steuerrecht, Öffentliches Recht.</li> </ul> <p>Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den FACT-Studienbereichs koordinierenden auf der Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen Fragestellungen aus den Bereichen Finance, Auditing, Controlling, Taxation,</li> <li>• erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen,</li> <li>• entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,</li> <li>• können Wissen aus dem Bereich FACT in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Learning Agreement mit wiso-fact-bachelor@fau.de.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird vor Ort bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84220	<b>Fallstudienseminar Supply Chain Strategie</b> Case studies on supply chain strategy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fallstudienseminar Supply Chain Strategie (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Simon Voß Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Christopher Münch
5	<b>Inhalt</b>	Es werden anhand von Fallstudien Rahmenbedingungen und unternehmensinterne Faktoren in Organisationen ermittelt, die unternehmerische Entscheidungen beeinflussen. Für konkrete Fragestellungen werden Lösungsvorschläge erarbeitet und konzeptualisiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlernen das Anwenden von theoretischen Grundlagen in der Fallsituation. Sie können aus einer Vielzahl an Informationen die wichtigsten herausarbeiten und als Entscheidungsgrundlage nutzen. Sie üben das selbständige Treffen von unternehmerischen Entscheidungen und das Präsentieren der erarbeiteten Lösungswege im Plenum.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Seminararbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (50%) Seminararbeit (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86191	<b>Fallstudienseminar Versicherungen</b> Business game seminar insurance	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation elektronische Prüfung (30 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (50%) elektronische Prüfung (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87501	<b>Fallstudien Unternehmensplanung</b> Case studies: Corporate planning	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die FAU bereitet jedes Jahr eine Delegation von ca. 20 Studierenden auf die größte simulierte Sitzungswoche der UN vor. Das intensive (Vorbereitungs-) Programm umfasst dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentliches Vorbereitungsseminar (abwechselnd an Wochenenden, unter der Woche und in der vorlesungsfreien Zeit) während des Wintersemesters</li> <li>• Intensive Vorbereitung auf das zu repräsentierende Land, inklusive Redetraining, Verhandlungstraining und Rules of Procedure der Vereinten Nationen</li> <li>• Teilnahme an drei Vorbereitungskonferenzen im November, Dezember und Februar (inkl. Übernachtungen und Verpflegung) in Erlangen, München und Nürnberg</li> <li>• Teilnahme an NMUN in New York City (Mitte/Ende März)</li> <li>• Vorbereitende Studienfahrt im Auswärtigen Amt in Berlin (Anfang/Mitte März)</li> </ul> <p>Weitere Infos unter <a href="http://www.faumun.fau.de">www.faumun.fau.de</a></p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	FAUMUN bietet die Möglichkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen, Strategien erfolgreichen Handelns, Techniken öffentlichen Redens, Präsentationsfähigkeiten, selbstsicheres Auftreten sowie effektives Selbstmanagement zu erlernen. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Vereinten Nationen und politische Vorgänge vermittelt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Gute Englischkenntnisse, Interesse an internationaler Politik und den Vereinten Nationen, Zeit und Motivation, hohes Engagement. Keine Vorkenntnisse zur UNO notwendig.</p> <p>Bewerbung notwendig (Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Englisch).</p> <p>Informationen zur Bewerbung und zur Teilnahmegebühr unter <a href="http://www.faumun.fau.de/">http://www.faumun.fau.de/</a>.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Wahlpflichtbereich FACT-S II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Fallstudie(n) (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Fallstudie(n) (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 60 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85762	<b>FAU-MUN</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: FAU-MUN (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die FAU bereitet jedes Jahr eine Delegation von ca. 20 Studierenden auf die größte simulierte Sitzungswoche der UN vor. Das intensive (Vorbereitungs-) Programm umfasst dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentliches Vorbereitungsseminar (abwechselnd an Wochenenden, unter der Woche und in der vorlesungsfreien Zeit) während des Wintersemesters</li> <li>• Intensive Vorbereitung auf das zu repräsentierende Land, inklusive Redetraining, Verhandlungstraining und Rules of Procedure der Vereinten Nationen</li> <li>• Teilnahme an drei Vorbereitungskonferenzen im November, Dezember und Februar (inkl. Übernachtungen und Verpflegung) in Erlangen, München und Nürnberg</li> <li>• Teilnahme an NMUN in New York City (Mitte/Ende März)</li> <li>• Vorbereitende Studienfahrt im Auswärtigen Amt in Berlin (Anfang/Mitte März)</li> </ul> <p>Weitere Infos unter <a href="http://www.faumun.fau.de">www.faumun.fau.de</a></p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	FAUMUN bietet die Möglichkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen, Strategien erfolgreichen Verhandelns, Techniken öffentlichen Redens, Präsentationsfähigkeiten, selbstsicheres Auftreten sowie effektives Selbstmanagement zu erlernen. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Vereinten Nationen und politische Vorgänge vermittelt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Gute Englischkenntnisse, Interesse an internationaler Politik und den Vereinten Nationen, Zeit und Motivation, hohes Engagement. Keine Vorkenntnisse zur UNO notwendig.</p> <p>Bewerbung notwendig (Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Englisch).</p> <p>Informationen zur Bewerbung und zur Teilnahmegebühr unter <a href="http://www.faumun.fau.de/">http://www.faumun.fau.de/</a>.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit/Seminararbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 60 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87503	<b>FAUMUN Blockseminar</b> FAU-MUN	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: FAU-MUN (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die FAU bereitet jedes Jahr eine Delegation von ca. 20 Studierenden auf die größte simulierte Sitzungswoche der UN vor. Das intensive (Vorbereitungs-) Programm umfasst dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentliches Vorbereitungsseminar (abwechselnd an Wochenenden, unter der Woche und in der vorlesungsfreien Zeit) während des Wintersemesters</li> <li>• Intensive Vorbereitung auf das zu repräsentierende Land, inklusive Redetraining, Verhandlungstraining und Rules of Procedure der Vereinten Nationen</li> <li>• Teilnahme an drei Vorbereitungskonferenzen im November, Dezember und Februar (inkl. Übernachtungen und Verpflegung) in Erlangen, München und Nürnberg</li> <li>• Teilnahme an NMUN in New York City (Mitte/Ende März)</li> <li>• Vorbereitende Studienfahrt im Auswärtigen Amt in Berlin (Anfang/Mitte März)</li> </ul> <p>Weitere Infos unter <a href="http://www.faumun.fau.de">www.faumun.fau.de</a></p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	FAUMUN bietet die Möglichkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen, Strategien erfolgreichen Verhandelns, Techniken öffentlichen Redens, Präsentationsfähigkeiten, selbstsicheres Auftreten sowie effektives Selbstmanagement zu erlernen. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Vereinten Nationen und politische Vorgänge vermittelt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Gute Englischkenntnisse, Interesse an internationaler Politik und den Vereinten Nationen, Zeit und Motivation, hohes Engagement. Keine Vorkenntnisse zur UNO notwendig.</p> <p>Bewerbung notwendig (Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Englisch).</p> <p>Informationen zur Bewerbung und zur Teilnahmegebühr unter <a href="http://www.faumun.fau.de/">http://www.faumun.fau.de/</a>.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit/Seminararbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 60 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82310	<b>Forschungsmethodisches Seminar</b> Seminar: Research Methods	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Wissenschaftliche Arbeiten Lesen und Schreiben (2 SWS) Seminar: S: Sustainability in Process Science (2 SWS) Seminar: S: Qualitative Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik (2 SWS) Seminar: Forschungsmethodisches Seminar (WI1) (0 SWS) Seminar: Survey Research in Information Systems - Gen AI Applications (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer Tim-Julian Schwehn Bastian Brechtelsbauer Florian Meier Prof. Dr. Martin Matzner Pepe Bellin Charlotte Bahr Prof. Dr. Kathrin Möslein apl. Prof. Dr. Angela Roth Prof. Dr. Verena Tiefenbeck	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erwerben fundierte Kenntnisse über wesentliche Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik</li> <li>vertiefen diese Kenntnisse durch die Anwendung der Methoden auf aktuelle Forschungsfragen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Siehe Lehrstuhlwebsites

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86761	<b>Fortgeschrittene empirische Methoden</b> Advanced empirical methods	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fortgeschrittene empirische Methoden (2 SWS)  Tutorium: Fortgeschrittene Empirische Methoden (2 SWS)  <i><b>Es besteht Anwesenheitspflicht.</b></i>	5 ECTS  -
3	Lehrende	Sebastian Bähr	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissensvermittlung der statistischen Grundlagen zu ausgewählten Auswertungsverfahren</li> <li>Vermittlung Kompetenzen im Umgang mit dafür geeigneten Softwareprodukten</li> <li>Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens anhand von Analysebeisp</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Teilnehmenden arbeiten sich in eine fortgeschrittene Methode der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse ein. Sie sollen Kompetenzen in der eigenständigen und kompetenten Durchführung von Auswertungen erwerben.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat (bestanden/nicht bestanden) Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wolf, Christof/Best, Henning (2010) Handbuch sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Wiesbaden: VS Verlag

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85250	<b>Französisch</b> French	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Französisch: Elementarkurs 2 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 4 (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 1b (4 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 1a (4 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Corina Petersilka Agnes Hole-Kreuzer Kévin Bouillard Marc Joel Messou Helene Weig	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass</p>

		letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>schriftlich/mündlich</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Im Bereich A1 bis B1:</p> <p>Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (100%)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>Klausur (50%)</p> <p>Klausur (50%)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>schriftlich/mündlich (50%)</p> <p>Klausur (50%)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen</p> <p>Bei mehrteiligen Prüfungen:</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)</li> <li>- Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)</li> <li>- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> <li>- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)</li> <li>- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Französisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84013	<b>Französisch Sprachpraxis 1</b> Business French I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung und Vertiefung grundlegender grammatischer Strukturen</li> <li>• Vermittlung und Vertiefung handlungsorientierter schriftlicher und mündlicher Kompetenzen mit landeskundlichem Bezug</li> <li>• Vermittlung grundlegender Kenntnisse</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen, sich idiomatisch ausdrücken und</li> <li>• schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen zu folgen.</li> <li>• vertiefen die Fertigkeit, sprachliche Fehler zu erkennen und zu verbessern.</li> <li>• werden mit den Grundlagen der Phonetik vertraut, erlernen die</li> <li>• Realisierung einzelner Laute richtig zu beschreiben und erlernen</li> <li>• lernen Transkriptionen auf der Grundlage des IPA anzufertigen.</li> <li>• Lernen durch aktives Aussprachetraining die</li> <li>• eigene Aussprache an die französische Hochlautung anzupassen.</li> <li>• vertiefen die Kenntnisse zur Anfertigung einer französisch-deutschen Sprachmittlung von Sachtexten und erhalten dabei einen Einblick in die spezifischen Sprachmittlungsschwierigkeiten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest zu Beginn des Semesters für die erste Veranstaltung einer Sprache
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)



12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 180 h Eigenstudium: 270 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lt. Auskunft Dozenten

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84014	<b>Französisch Sprachpraxis 2</b> Business French II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Dieser Kurs vermittelt Kompetenzen in Wirtschaftsfranzösisch und umfasst praktisch orientierte Übungen für effektive schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, welche die Studierende befähigen sollen, auf einem gleichwertigen Niveau mit Muttersprachlern arbeiten zu können. Der Schwerpunkt liegt auf strukturiertem, themenbezogenen Verfassen von Texten unter Einsatz fachspezifischer Terminologie und eines reichen, differenzierten Vokabulars. Der Kurs fokussiert auf eine fachsprachliche Kompetenzerweiterung auf das Niveau C1+
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Lernziele orientieren sich am Niveau C1 des GER. Ziele sind das Verstehen komplexer fremdsprachiger Äußerungen zu fachwissenschaftlichen Themen sowie des wesentlichen Inhalts von Vorträgen und Diskussionen über das Fachgebiet.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest oder den erfolgreichen Abschluss des Aufbaukurses aus dem Modul Französisch Sprachpraxis 1.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lt. Auskunft Dozenten

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84015	<b>Französisch Sprachpraxis 3</b> Business French II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Dieser Kurs vermittelt Kompetenzen in Wirtschaftsfranzösisch und umfasst praktisch orientierte Übungen für effektive schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, welche die Studierende befähigen sollen, auf einem gleichwertigen Niveau mit Muttersprachlern arbeiten zu können. Der Schwerpunkt liegt auf strukturiertem, themenbezogenen Verfassen von Texten unter Einsatz fachspezifischer Terminologie und eines reichen, differenzierten Vokabulars. Der Kurs fokussiert auf eine fachsprachliche Kompetenzerweiterung auf das Niveau C1+
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Lernziele orientieren sich am Niveau C1 des GER. Ziele sind das Verstehen komplexer fremdsprachiger Äußerungen zu fachwissenschaftlichen Themen sowie des wesentlichen Inhalts von Vorträgen und Diskussionen über das Fachgebiet.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest oder den erfolgreichen Abschluss des Aufbaukurses aus dem Modul Französisch Sprachpraxis 1.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lt. Auskunft Dozenten

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84016	<b>Französisch Sprachpraxis 4</b> Business French II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Dieser Kurs vermittelt Kompetenzen in Wirtschaftsfranzösisch und umfasst praktisch orientierte Übungen für effektive schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, welche die Studierende befähigen sollen, auf einem gleichwertigen Niveau mit Muttersprachlern arbeiten zu können. Der Schwerpunkt liegt auf strukturiertem, themenbezogenen Verfassen von Texten unter Einsatz fachspezifischer Terminologie und eines reichen, differenzierten Vokabulars. Der Kurs fokussiert auf eine fachsprachliche Kompetenzerweiterung auf das Niveau C1+
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Lernziele orientieren sich am Niveau C1 des GER. Ziele sind das Verstehen komplexer fremdsprachiger Äußerungen zu fachwissenschaftlichen Themen sowie des wesentlichen Inhalts von Vorträgen und Diskussionen über das Fachgebiet.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest oder den erfolgreichen Abschluss des Aufbaukurses aus dem Modul Französisch Sprachpraxis 1.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lt. Auskunft Dozenten

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84120	<b>Gender und Arbeitsmarkt</b> Gender and the labour market	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Gender und Arbeitsmarkt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Michaela Fuchs	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	Wechselnde Themen aus dem Bereich Gender und Arbeitsmarkt mit ökonomischem, sozialwissenschaftlichem oder wirtschaftspsychologischem Hintergrund (z.B. zu Berufsunterbrechungen von Frauen und deren Folgen, zu Frauen in Führungspositionen, zu Arbeitszeiten von Frauen, zur geschlechtsspezifischen Arbeitsmarktsegregation, zum Gender Pay Gap, zur Arbeitsförderung arbeitsloser Frauen und deren Wirkungen).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden bereiten anhand aktueller Literatur Themen und Studien zum Bereich Gender und Arbeitsmarkt eigenständig auf, bewerten diese und stellen sie schriftlich wie mündlich dar. Sie reflektieren wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch, hinterfragen diese und diskutieren sie kontrovers. Sie erschließen dazu eigenständig Informationen, erstellen Präsentationen und geben Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Skript Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Diskussionsbeitrag Seminararbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (20%) Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (60%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86731	<b>Gesundheitsausgaben &amp; Krankenversicherung</b> Healthcare costs and health insurance	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (2 SWS) Übung: Ü: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (1 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	In diesen einführenden Veranstaltungen wird ein Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Gesundheitsmärkten und Gesundheitssystemen gegeben. Zunächst werden verschiedene Erklärungsansätze für das Phänomen steigender Gesundheitsausgaben diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten und spezifischen Probleme von Krankenversicherungsmärkten gelegt. Da das Krankenversicherungssystem den Kern der Finanzierungsseite des Gesundheitssystems bildet, ist ein gutes Verständnis von Versicherungsmärkten unerlässlich, um die Diskussion um die Reform des Gesundheitssystems beurteilen zu können. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates allerdings wird verzichtet.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten insb. dem Krankenversicherungsmarkt und können diese wiedergeben</li> <li>• verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Krankenversicherungsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden</li> <li>• verstehen die Charakteristika der Gesundheitsfinanzierung und der Leistungserbringer und können diese darstellen</li> <li>• können die Herausforderungen im Gesundheitswesen nennen und erläutern.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Klausur mit Single-Choice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Breyer, F., Zweifel, P. &amp; Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer Gabler.</li> <li>• Sloan, F.A. &amp; Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press.</li> <li>• Folland, Sh., Goodman, A. &amp; Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86111	<b>Gesundheitsmanagement A</b> Health management A	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM A - Evaluationen (2 SWS) Vorlesung mit Übung: GM A - Kostenträger und Arzneimittel (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Marco Zirkel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	Die Mittel im Gesundheitswesen sind begrenzt, die Bedürfnisse dagegen unbegrenzt. Daher ist es erforderlich eine rationale Verteilung der knappen Mittel vorzunehmen. Aus diesem Grund werden (gesundheitsökonomische) Evaluationen durchgeführt, die sehr komplex sind und neben wirtschaftswissenschaftlichen auch juristische, medizinische und ethische Probleme beinhalten, die in diesem Modul thematisiert werden. Weiterhin werden die Kostenträger im Gesundheitswesen sowie auf der Leistungserbringerseite die pharmazeutische Industrie und Arzneimittel thematisiert [z.B. Preisbildung bei Arzneimitteln, Handelsstufen (Industrie, Großhandel, Apotheken), Zulassungshürden].
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können das deutsche Gesundheitswesen überblicksartig darstellen</li> <li>• verstehen den Unterschied zwischen Effektivität und Effizienz im Gesundheitswesen</li> <li>• lernen die Grundprinzipien der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung kennen und können diese wiedergeben.</li> <li>• kennen die Grundprinzipien der Arzneimittelversorgung in Deutschland und können über diese berichten.</li> <li>• können den Weg von der Entwicklung eines Arzneimittels bis zu dessen Zulassung aufzeigen.</li> <li>• können den Medizintechnikmarkt sowie den Arzneimittelmarkt in Deutschland im Überblick skizzieren und einen Marktüberblick über die pharmazeutische Branche geben.</li> <li>• lernen verschiedene Möglichkeiten der Berechnung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen kennen und verstehen wie man Kosten und Nutzen verschiedener medizinischer Maßnahmen zueinander in Beziehung setzen kann.</li> <li>• setzen sich mit den aktuellen Diskussionen zu dieser Thematik auseinander.</li> <li>• können die verschiedenen Grundformen gesundheitsökonomischer Evaluationen vergleichen sowie die damit verbundenen Konzepte, insbesondere das QALY-Konzept einordnen.</li> <li>• können das Design einer gesundheitsökonomischen Studie skizzieren.</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>verstehen die Grundprinzipien gesundheitsökonomischer Evaluationen und können diese wiedergeben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. oder 4. Aufl., Berlin u.a., 2007, 2008 oder 2012.</li> <li>Lampert, H. / Althammer, J. / Sommer, M.: Lehrbuch der Sozialpolitik, 10. Aufl., Heidelberg, 2021.</li> <li>Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008.</li> <li>Sozialgesetzbuch V</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86122	<b>Gesundheitsmanagement B</b> Health management B	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM B - Krankenhaus und ambulante Versorgung (2 SWS) (SoSe 2025)  Vorlesung mit Übung: GM B - Einführung in die Medizin (2 SWS) (SoSe 2025)	-  -
3	Lehrende	Dr. Martin Schwandt Meike Strohm Prof. Dr. Stefan Sesselmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	In diesem Modul wird das System der stationären Versorgung behandelt, dabei wird u. a. auf das Management von Krankenhäusern sowie auf deren Finanzierung und Vergütung eingegangen. Weiterhin werden die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und das ambulante medizinische Versorgungssystem behandelt. Hierbei geht es sowohl um Organisationsformen als auch um Fragen der Finanzierung und Vergütung im ambulanten Bereich. Darüber hinaus kommt man im Bereich des Gesundheitsmanagements immer wieder in Berührung mit medizinischen Fragestellungen. Daher wird in einer weiteren Veranstaltung medizinisches Grundlagenwissen (z. B. Terminologie, Diagnose, Therapie) vermittelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die verschiedenen Facetten der stationären und ambulanten Versorgung in Deutschland wiedergeben.</li> <li>• lernen die verschiedenen Institutionen in der ambulanten Versorgung kennen, können diese darstellen und deren Finanzflüsse erklären.</li> <li>• können die verschiedenen Organisationsformen im ambulanten Sektor nennen sowie die verschiedenen neuen Vertragsformen aufzeigen.</li> <li>• lernen den Krankenhaussektor als zentrales Element eines jeden Gesundheitswesens kennen.</li> <li>• differenzieren die besondere Vielfalt von Interessens- und Betroffenengruppen im Krankenhaussektor mit ihren häufig gegenläufigen Zielen.</li> <li>• wenden Verfahren an, mit denen Krankenhäuser erfolgreich gesteuert werden können.</li> <li>• können mit der medizinischen Terminologie umgehen.</li> <li>• können erworbenes Grundlagenwissen in den Bereichen Diagnostik und Therapie wiedergeben.</li> <li>• erwerben Kenntnisse auf dem Gebiet der Anatomie und können diese aufzeigen.</li> <li>• können volkswirtschaftlich und epidemiologisch wichtige Erkrankungen, Krankheitsbilder und Symptome nennen.</li> <li>• können grundlegendes Wissen zu Methoden medizinischer Forschung, ethischen und rechtlichen Aspekten sowie zur Berufskunde darstellen.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86581	<b>Gesundheitsmanagement C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen</b> Health management C	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: GM C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen (2 SWS) (SoSe 2025)  Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Cornelius Seiler	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	<b>Inhalt</b>	<p>Im Rahmen des Seminars werden aktuelle Themen aus einem ausgewählten Bereich des Gesundheitswesens genauer betrachtet, wobei der Schwerpunkt auf den Problemfeldern bzw. daraus resultierenden Versorgungsherausforderungen liegt.</p> <p>Die Veranstaltung weist einen interaktiven Charakter auf, die Studierenden erarbeiten selbstständig an dem jeweils ausgeschriebenen Thema dessen Bedeutung für das Gesundheitswesen und präsentieren im Anschluss die erzielten Ergebnisse.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen und reflektieren die vermittelten Inhalte</li> <li>• können sich eigenständig anhand Fachliteratur in ein Thema einarbeiten</li> <li>• lernen die Themenstellung aufzubereiten, zu interpretieren und in das Gesundheitssystem einzuordnen</li> <li>• hinterfragen kritisch die erzielten Ergebnisse und können diese angemessen präsentieren</li> <li>• können von Studierenden vorgebrachte Ergebnisse angemessen bewerten, diskutieren und Feedback formulieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über StudOn (Termine werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben - beschränkte Teilnehmerzahl)</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit Referat
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (70%) Referat (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird nach der Anmeldung bereitgestellt

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86470	<b>Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte</b> Health related behavior and healthcare markets	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Ü: Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (1 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS  2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung betrachtet gesundheitsrelevantes Verhalten aus ökonomischer Perspektive. Zum einen wird das Individuum betrachtet, das durch sein eigenes Verhalten maßgeblich auf seinen Gesundheitszustand Einfluss nimmt. Zum anderen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insb. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Krankenhäuser betrachtet. Hier wird untersucht, wie deren Verhalten durch Verhaltensanreize beeinflusst wird, die das Gesundheitssystem setzt. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates wird jedoch verzichtet. Bezüge zu empirischen Untersuchungen werden hergestellt. Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Gesundheitsökonomie ist nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten und können diese wiedergeben.</li> <li>• verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Gesundheitsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Breyer, F., Zweifel, P. &amp; Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer.</li> <li>• Sloan, F.A. &amp; Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press.</li> <li>• Folland, Sh., Goodman, A. &amp; Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care,</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87700	<b>Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext</b> Global challenges in the contemporary European and Latin American context	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (30%) Hausarbeit (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85721	<b>Global governance</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl.: Global Governance (2 SWS) (SoSe 2025) (Vorlesung mit Übung)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christoph Moser
5	<b>Inhalt</b>	This course deals with global economic governance. The focus will be on the most important international economic institutions and players that govern global finance, global trade and global economic policy coordination. The lecture also discusses current international policy initiatives for fair trade and against global warming.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students gain an understanding of the importance and evolution of international economic institutions as well as the challenges faced by them. There will be a special emphasis on the International Monetary Fund (IMF), the World Bank and the World Trade Organization (WTO) as well as Multinational Corporations (MNCs).
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• None (Sozök)</li> <li>• Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase (IBS)</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Englisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252  Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252  Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252  Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252  Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• For students starting to study as of the winter semester 2017/18:</li> <li>• module in core area socioeconomics with international specialization</li> <li>• Module is part of core courses in international business studies</li> <li>• (Module follows International politics 1)</li> <li>• Module for students studying business studies with specialization in business education, specialization II, second subject specialization English and international studies</li> <li>• Module in study area „Western Hemisphere“</li> <li>• Module in study area “Wirtschaftspolitik”</li> <li>• Module in elective courses for Business Studies students</li> <li>• Module in elective courses for Kulturgeographie</li> </ul>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Krugman/Obstfeld/Melitz, 2018, International Economics: Theory and Policy, 11th global edition, Paperback, Pearson, and Karns/Mingst/Stiles, 2015, International Organizations, The Politics and Processes of Global Governance, 3rd edition.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84415	<b>Grundkurs Praktische Philosophie</b> Basic course: Practical philosophy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Grundkurs Praktische Philosophie (für Lehramtsstudierende) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nico Scarano	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nico Scarano
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung fundierter Grundlagen der Ethik</li> <li>• Systematische Diskussion von Termini wie Moral und Ethik, Autonomie, Glück, freier Wille, Gerechtigkeit</li> <li>• Vermittlung der Kenntnis verschiedener in der Geschichte der Philosophie vertretender Ansätze</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlangen fundierte Kenntnisse über die Grundlagen und Grundprobleme der Ethik</li> <li>• erwerben Grundkenntnisse über die philosophiegeschichtliche Entwicklung der Ethik</li> <li>• werden in den systematischen Umgang und die Analyse mit zentralen historischen und zeitgenössischen Texten der Ethik eingeführt</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Essay
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Essay (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84420	<b>Grundkurs Theoretische Philosophie</b> Basic course: Theoretical philosophy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: Grundkurs Theoretische Philosophie, Gruppe 2 (2 SWS) (SoSe 2025) Proseminar: Tutorium (1) Grundkurs Theoretische Philosophie (2 SWS) (SoSe 2025) Proseminar: Grundkurs Theoretische Philosophie, Gruppe 1 (2 SWS) (SoSe 2025) Proseminar: Tutorium (2) Grundkurs Theoretische Philosophie (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Dorothea Debus	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nico Scarano	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Grundkenntnissen in der Erkenntnistheorie, Metaphysik, Philosophie des Geistes und Sprachphilosophie</li> <li>Einführung in Grundbegriffe der verschiedenen Bereiche der theoretischen Philosophie</li> <li>Einführung in unterschiedliche systematische und historische Positionen in der Erkenntnistheorie, Metaphysik, Philosophie des Geistes und Sprachphilosophie</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erwerben einen Überblick über die verschiedenen Teilbereiche der theoretischen Philosophie, wie Metaphysik, Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes und Sprachphilosophie</li> <li>erwerben Grundkenntnisse über die philosophiegeschichtliche Entwicklung der verschiedenen Teilbereiche der theoretischen Philosophie</li> <li>werden in den systematischen Umgang mit und die Analyse von zentralen historischen und zeitgenössischen Texten der Erkenntnistheorie, Metaphysik, Philosophie des Geistes und Sprachphilosophie eingeführt</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester	

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84280	<b>Grundlagen der empirischen Soziologie</b> Foundations of empirical sociology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Grundlagen der empirischen Soziologie (0 SWS)	-
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Dr. Walter Leitmeier Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Grundlagen der empirischen Sozialforschung</li> <li>• Einführung in theoriebasiertes empirisches Arbeiten</li> <li>• Praktische Anwendung des erlernten methodisch-theoretischen Wissens</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Grundidee des sozialwissenschaftlichen Forschungsprozesses erläutern.</li> <li>• sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse verstehen und kritisch beurteilen.</li> <li>• erste eigene Analysen planen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Referat
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Referat (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Kohler, U. &amp; Kreuter, F.(2012): Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung, München: Oldenbourg Verlag, 4.Auflage.</p> <p>Diekmann, A. (2006). Empirische Sozialforschung: Grundlagen, Methoden, Anwendungen (Rowohlts Enzyklopädie: Vol. 551. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuchverlag, 13. Auflage</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77303	<b>Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1)</b> Foundations of German linguistics I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p><b>Ling BM-1</b></p> <p>Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Durst) (3 SWS)</p> <p>Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Gunkler-Frank) (3 SWS)</p> <p>Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Willberg) (3 SWS)</p> <p>Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Erlangen, Lena Pfannkuchen, Kurs 2) (1 SWS)</p> <p>Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Erlangen, Lena Pfannkuchen, Kurs 1) (1 SWS)</p> <p>Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Nürnberg, Lisa Wild, Kurs 2) (1 SWS)</p> <p>Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Nürnberg, Lisa Wild, Kurs 1) (1 SWS)</p> <p>Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (3 SWS)</p> <p>Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>5 ECTS</p>
3	Lehrende	Uwe Durst Katharina Gunkler-Frank Judith Willberg Dr. Christine Ganslmayer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Karin Rädle
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik</li> <li>• Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden</li> <li>• Einführung in problemorientierte Fragestellungen</li> <li>• Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse</li> </ul> <p>Das Seminar Grundlagen der Sprachwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik,</li> <li>• führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein,</li> <li>• vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind</li> </ul> <p>Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Seminars im Plenum abgehalten werden.</p> <p>Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln,</li> <li>• können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren,</li> <li>• lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und</li> <li>• sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge: keine</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252



10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich  Klausur (60-70 Min.) oder Portfolio (3 schriftliche Aufgaben) in einem Gesamtumfang von ca. 10 Seiten. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77331	<b>Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM 1, BA+GY/RS)</b> Foundations of modern German literature I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Niefanger apl. Prof. Dr. Gunnar Och
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Exemplarische Darstellung von zentralen Bereichen der Literaturgeschichte</li> <li>• Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturgeschichte</li> <li>• Einführung in das Analysieren und Interpretieren neuerer deutscher Literatur</li> </ul> <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet eine exemplarische Darstellung über einzelne Bereiche des Faches (Epochen usw.)</li> <li>• erprobt die konkrete, kulturhistorisch orientierte Analyse von Dichtungen anhand von Modellanalysen</li> </ul> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturgeschichte,</li> <li>• und erlernen in wesentlichen Zügen die konkrete Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge: keine</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Essay
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Essay (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77335	<b>Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1)</b> Foundations of modern German literature I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Wollmann) (3 SWS) Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Keller) (3 SWS) Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Heydenreich) (3 SWS) Einführungskurs: NdL BM-1-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Zauner-Schneider) Einführungskurs: NdL BM-1-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Neumeyer)	- - - - -
3	Lehrende	Stephanie Wollmann Nikola Keller PD Dr. Aura Heydenreich Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Harald Neumeyer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	<b>Inhalt</b>	Das Modul <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet einen Überblick über grundlegende Bereiche und Begriffe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Literaturbegriff, Poetik, Rhetorik, Literaturgeschichtsschreibung, Epochenbildung, Kanonreflexion usw.),</li> <li>• vermittelt Methoden der Lyrik- und der Dramenanalyse und erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben die Fähigkeit, sich in den grundlegenden Bereichen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft zu orientieren,</li> <li>• erhalten Einblick in basale Fragestellungen und theoretische Hintergründe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft,</li> <li>• werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Gedichten und Dramentexten befähigt</li> <li>• und erlernen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Epochenkontexten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• für den Studiengang BA Germanistik: keine</li> <li>• für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</li> <li>• für weitere Studiengänge: keine</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77332	<b>Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM 2)</b> Foundations of modern German literature II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 9:45-11:15) Neumeyer (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 14:00-15:30) Zauner-Schneider (SoSe 2025)</p> <p>Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Neumeyer Dr. Christiane Zauner-Schneider	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Niefanger apl. Prof. Dr. Gunnar Och	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über zentrale Bereiche der Literaturwissenschaft</li> <li>• Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturwissenschaft</li> <li>• Information über zentrale Hilfsmittel und Arbeitsmethoden</li> <li>• Einführung in problemorientierte Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft</li> </ul> <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet einen Überblick über einzelne Bereiche des Faches (Editionswissenschaft usw.)</li> <li>• und über grundlegende Methoden der Textanalyse (Erzähltextanalyse, Dramenanalyse, Lyrikanalyse)</li> <li>• macht mit den Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens an Texten der neueren deutschen Literatur vertraut,</li> <li>• und übt unterschiedliche Verfahren der Recherche, der Wissenspräsentation und -dokumentation.</li> <li>• Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</li> </ul> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer</p>	

		Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft,</li> <li>• werden mit den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln vertraut gemacht</li> <li>• und erweitern ihre Fertigkeiten in der konkreten Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 77336	<b>Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2)</b> Foundations of modern German literature II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mo 10-12) Heydenreich (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 10-12) Heydenreich (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Do 14-16) Wollmann (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 14-16) Bergmann (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 14:00-15:30) Zauner-Schneider (SoSe 2025)</p> <p>Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 9:45-11:15) Neumeyer (SoSe 2025)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	PD Dr. Aura Heydenreich Stephanie Wollmann Prof. Dr. Franziska Bergmann Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Harald Neumeyer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bietet einen Überblick über wichtige Bereiche und Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Editionswissenschaft, Methoden der historischen Kontextualisierung usw.),</li> <li>• vermittelt Grundlagen der Erzähltextanalyse und</li> <li>• erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen.</li> </ul> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten Einblick in wichtige Bereiche und methodische Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft,</li> <li>• werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Erzähltexten befähigt,</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erlernen und vertiefen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Kontexten (literarische, soziale, diskursive etc.).</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich Essay (ca. 10 Seiten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86590	<b>Grundlagen der Personalökonomik</b> Economics of personnel	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Grundlagen der Personalökonomik (2 SWS) Übung: Übung zu den Grundlagen der Personalökonomik (1 SWS)	- -
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Gesine Stephan
5	<b>Inhalt</b>	Zentrale Aufgaben des Personalmanagements sind aus personalökonomischer Sicht die effiziente Allokation von Ressourcen und die optimale Ausgestaltung von Anreizen innerhalb des Unternehmens kurz Koordination und Motivation. Die Veranstaltung behandelt aus dieser Perspektive unter anderem die folgenden Themen: Qualifikationsanforderungen, befristete und unbefristete Arbeitsverträge, Selbstselektion von Bewerberinnen und Berwerbern, Weiterbildungsinvestitionen, Entlassungen und Kündigungen, optimale Kompensationspakete, Team- und Gruppenanreize, Personalbeurteilung, Beförderungen und Turniere, Effizienzlöhne, Motive der Leistungserbringung.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen wichtige Konzepte und Modelle der Personalökonomik,</li> <li>• übertragen ihre modelltheoretischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen,</li> <li>• können die Bedeutung der Ausgestaltung von Arbeitsverträgen und Kompensationspaketen erklären,</li> <li>• interpretieren empirische Studien personalökonomischer Fragestellungen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomik und Arbeitsmarktökonomik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Garibaldi, P. (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82348	<b>Grundlagen der sonderpädagogischen Psychologie</b> Basic studies of psychology in special education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Roland Alfred Stein
5	<b>Inhalt</b>	Die Disziplin Psychologie ist ein wesentlicher Bezugspunkt für professionelles, sonderpädagogisches Handeln. Das Modul vermittelt Orientierungswissen in der heil- und sonderpädagogischen Psychologie. Aufgezeigt werden daher für die Sonderpädagogik relevante Aspekte psychologischer Teildisziplinen wie etwa der Lernpsychologie, der Entwicklungspsychologie, der Differentiellen und der Persönlichkeitspsychologie, der Klinischen Psychologie wie auch der Sozialpsychologie. Grundlagen sonderpädagogisch-psychologischer Diagnostik werden vermittelt. Ergänzend zeigt das Modul wissenschaftstheoretische und -geschichtliche Grundlagen sowie ausgewählte Epochen der Geschichte der Psychologie im Kontext von Behinderungen auf.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden können psychologisches Wissen auf sonderpädagogische Kontexte beziehen und für diese anwenden (Sachkompetenz, Methodenkompetenz). Sie haben die Grundlagen erworben, dieses Wissen in eigenes Handeln in sozialen Kontexten umzusetzen (Sozialkompetenz). Sie haben gelernt, eigenständig ihre erworbenen psychologischen Kenntnisse zu vertiefen und können diese auch auf die Reflexion der eigenen Person und des eigenen Handelns übertragen (Selbstkompetenz).
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren des Moduls Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sonderpädagogik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich schriftlich oder mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (50%) schriftlich oder mündlich (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturangaben erfolgen bei Bekanntgabe der Themenstellung.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83011	<b>Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik</b> Foundations of economic and business education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (B) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (F) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (E) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (D) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (C) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (A) (2 SWS) (SoSe 2025)	- - - - - -
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Profi für berufliche Bildung werden</li> <li>• Forschen in der beruflichen Bildung</li> <li>• Berufliche Bildung in Schulen</li> <li>• Berufliche Bildung in Unternehmen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben grundlegende begriffliche Strukturen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik.</li> <li>• leiten eine Auseinandersetzung mit sich selbst ein und entwickeln Konsequenzen für die weitere Entwicklung ihrer Professionalität.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (60%) Hausarbeit (40%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	• .-

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83012	<b>Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik</b> Foundations of economic and business education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (A) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (B) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (F) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (E) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (D) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zu Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (C) (2 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung: Vorlesung Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (2 SWS) (SoSe 2025)	- - - - - - -
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Profi für berufliche Bildung werden</li> <li>• Forschen in der beruflichen Bildung</li> <li>• Berufliche Bildung in Schulen</li> <li>• Berufliche Bildung in Unternehmen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben grundlegende begriffliche Strukturen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik.</li> <li>• leiten eine Auseinandersetzung mit sich selbst ein und entwickeln Konsequenzen für die weitere Entwicklung ihrer Professionalität.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .-</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82101	<b>Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts</b> Foundations of public and civil law	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL Grundlagen des Öffentlichen Rechts und des Zivilrechts (Recht I) (0 SWS)  Vorlesung: Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts - Vorlesung (4 SWS)	5 ECTS  5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jochen Hoffmann Dr. Klaus Meßerschmidt Prof. Dr. David Hummel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeines Zivil- und Handelsrecht</li> <li>• Grundzüge des Staats- und Verwaltungsrecht,</li> <li>• Grundzüge des Steuerrechts</li> <li>• Grundzüge des Europarechts</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kennen die Grundlagen des bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts.</li> <li>◦ verstehen die spezifische Funktion dieser Rechtsgebiete und entwickeln ein dementsprechendes Problembewusstsein.</li> <li>◦ können Rechtsgrundlagen bestimmen und anwenden.</li> <li>◦ können Rechtsprechung unter Anwendung juristischer Methoden analysieren und beurteilen.</li> <li>◦ können Fakten, Daten, Definitionen und Rechtsprechung wiedergeben.</li> <li>◦ können Probleme in eigenen Worten wiedergeben und mittels Transfer ihres Wissens neue Probleme lösen.</li> <li>◦ können Fälle analysieren und systematisch lösen.</li> </ul> </li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Bachelorphase Pflichtbereich (VWL/WINF) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Bachelorphase Pflichtbereich (WiPäd) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>elektronische Prüfung (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Zweigeteilte Prüfung (2 mal 60 Minuten). Der zivilrechtliche Teil besteht aus einer elektronischen Klausur mit 20 MC-Fragen.</p>

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 79352	<b>Grundlagenmodul I DaZ</b> Foundations of German as a second language	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Magdalena Michalak Kirstin Ulrich	
5	<b>Inhalt</b>	<p>In diesem Modul wird ein Überblick über Bedingungen und Prozesse des Erwerbs des Deutschen als Zweitsprache, den Prozess des Zweitspracherwerbs und Forschungen zur Mehrsprachigkeit und über zentrale Bereiche der Sprachvermittlung, einschließlich des sprachbewussten Fachunterrichts gegeben.</p> <p>Die Studierenden werden für die enge Verzahnung von fachlichem und sprachlichem Lernen, die Notwendigkeit der Förderung der deutschen Sprache in allen Fächern und die Herausforderungen bildungssprachlicher Varietäten sensibilisiert, insbesondere im Hinblick auf Lernende nicht-deutscher Erstsprache.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen theoretische Grundlagen des Zweit- und Mehrsprachigkeitserwerb und der Vermittlung des Deutschen als Zweitsprache sowie der Bildungssprache im Deutschen kennen.</li> <li>• lernen grundlegende Modelle und Konzepte zu Sprachförderung und Sprachbildung kennen und werten diese bezogen auf die migrationsbedingte Heterogenität der Schüler:innen aus.</li> <li>• beschreiben mit Begriffen aus der Zweitspracherwerbsforschung Lernendensprachen.</li> <li>• lernen didaktisch-methodische Prinzipien für den Unterricht in sprachheterogenen Lerngruppen kennen.</li> <li>• können Sprachaneignungskontexte einschätzen und daraus folgende didaktische Konsequenzen ableiten.</li> <li>• kennen strukturelle Modelle der Beschulung von Lernen den mit Deutsch als Zweitsprache.</li> <li>• lernen Konzepte des sprachbewussten Unterrichts kennen.</li> <li>• erwerben Kenntnisse über die Anforderungen und Schwierigkeiten der fachlichen Kommunikation im schulischen Kontext und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Berufssprache Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Modulabschlussprüfung durch eine Klausur oder Open-Book-Prüfung (90 Minuten), die Fragen zur Vorlesung und zum Seminar beinhaltet.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (bestanden/nicht bestanden) 100 % Klausur
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	begleitende Literatur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Michalak, Magdalena/Kuchenreuther, Michaela (Hg.) (2015): Grundlagen der Sprachdidaktik Deutsch als Zweitsprache. 3. Auflage. Baltmannsweiler.</li> <li>• Michalak, Magdalena/Lemke, Valerie/Goeke, Marius (2015): Sprache im Fachunterricht. Eine Einführung in DaZ und sprachsensiblen Unterricht. Tübingen.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 79353	<b>Grundlagenmodul II DaZ</b> Foundations of German as a second language	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb-Vorlesung) (0 SWS)</p> <p>Seminar: Analyse von Lehrmaterialien und Aufgabenstellungen (0 SWS)</p> <p>Seminar: Sprachstandsdiagnostik in der Schulpraxis: Verfahren verstehen und anwenden (0 SWS)</p> <p>Tutorium: Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb-Tutorium) (0 SWS)</p>	<p>2 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>1 ECTS</p>
3	Lehrende	Katharina Kolrep Kathrin Engelhardt Kirstin Ulrich	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Magdalena Michalak Kirstin Ulrich
5	<b>Inhalt</b>	Dieses Modul führt in die linguistischen, zweitspracherwerbstheoretischen und -didaktischen sowie sprachdiagnostischen Kompetenzen ein, die für eine angemessene Sprachförderung in mehrsprachigen Klassen erforderlich sind.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können mithilfe von linguistischen Termini und Konzepten Sprachen auf verschiedenen Ebenen (z.B. Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Pragmatik) und aus sprachtypologischer Sicht beschreiben.</li> <li>• eignen sich vertiefte Kenntnisse über das deutsche Sprachsystem und den Sprachgebrauch an.</li> <li>• erwerben ein Überblickswissen über wichtige Lehr- und Unterrichtsmaterialien und geeignete Medien und können diese unter sprachsensiblen Aspekten beurteilen.</li> <li>• können auf angemessene Weise Unterrichtsmaterialien vorbereiten, einsetzen und auswerten.</li> <li>• beurteilen Lernaufgaben bezüglich der Progression und arbeiten ihre Sequenzierung aus bzw. passen die Aufgaben an die Bedürfnisse der Lernenden an.</li> <li>• erwerben theoretische Grundlagen der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten.</li> <li>• lernen Sprachkompetenzmodelle kennen.</li> <li>• erwerben einen Überblick über verschiedene Verfahren der Sprachdiagnostik und deren theoretischen Grundlagen.</li> <li>• können die Verfahren beurteilen und anwenden.</li> <li>• lernen die sprachlichen Kompetenzen der Schüler:innen anhand von Fallbeispielen linguistisch fundiert einzuschätzen.</li> <li>• können aufgrund der Ergebnisse der Sprachstandsdiagnose geeignete individuelle Förderung ableiten.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen wird das abgeschlossene Modul Grundlagen I DaZ.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Berufssprache Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich Folgende Prüfungsformate sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausarbeit (ca. 15 Seiten);</li> <li>• mündliche Prüfung (20 min)</li> <li>• Posterpräsentation (20 min)</li> </ul> Das Prüfungsformat wird von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden) 100% des gewählten Prüfungsformats
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 Stunden Eigenstudium: 210 Stunden
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82345	<b>Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen</b> Basic studies in special education	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Roland Alfred Stein	
5	<b>Inhalt</b>	<p>In Form eines Ringseminars werden die wesentlichen theoretischen Grundlagen von sechs sonderpädagogischen Fachrichtungen vermittelt (Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen, Pädagogik bei Geistiger Behinderung, Körperbehindertenpädagogik, Sprachheilpädagogik, Pädagogik bei Verhaltensstörungen, Pädagogik bei Sehbeeinträchtigungen und Blindheit).</p> <p>Ergänzend werden ausgehend vom Gegenstandsbereich der Sonderpädagogik die Geschichte, Theorieansätze, Fachrichtungen wie auch Handlungsfelder im Zusammenhang dargestellt. Es wird ein Überblick gegeben über Sonderpädagogische Grundbegriffe, Aufgabenstellungen, Kategorisierungen und Klassifizierungen. Einstellungen zu Behinderung in der Gesellschaft werden beleuchtet ebenso wie die Entwicklung der personalen und sozialen Identität im Kontext von Behinderung. Es werden Möglichkeiten der sozialen Teilhabe und deren Verbesserung vorgestellt und diskutiert, ebenso wie Aspekte der Einstellungsänderung.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage, theoretisches Grundlagenwissen in den sechs sonderpädagogischen Fachrichtungen (z.B. Geschichte, Phänomenologie, Förder- und Methodensysteme, Klassifizierungen, historische und aktuelle Entwicklungen in Theorie und Praxis) anzuwenden (Sachkompetenz, Selbstkompetenz).</p> <p>Sie können eigenständige und vertiefte Recherchen zur Wissenserweiterung durchführen (Sachkompetenz, Sozialkompetenz, Methodenkompetenz).</p> <p>Durch Vermittlung eines differenzierten Grundlagenwissens haben die Studierenden erste Ansätze von Sicherheit mit Blick auf und im Umgang mit jungen Menschen mit (sonderpädagogischem) Förderbedarf (Selbstkompetenz), bezogen auf Erziehung und Bildung im Kontext von (multifaktoriellen) Beeinträchtigungen (Kompetenzen bezogen auf sonderpädagogische Bildung, Erziehung und Förderung). Sie erlangen Reflexionskompetenz und Schärfung des Problembewusstseins im Zusammenhang mit Behinderung und sozialem Kontext.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3	



9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sonderpädagogik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich schriftlich oder mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (50%) schriftlich oder mündlich (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturangaben erfolgen bei Bekanntgabe der Themenstellung.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86780	<b>Grundzüge der Umweltökonomik</b> Basics of environmental economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Grundzüge der Umweltökonomik (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	apl. Prof. Dr. Klaus Georg Binder
5	<b>Inhalt</b>	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Umweltökonomik.</p> <p>Der erste Teil befasst sich mit den Erklärungsansätzen für das Zustandekommen von Umweltbelastungen. Neben den allgemeinen sozioökonomischen Tatbeständen wird insbesondere der Druck der Entwicklung auf die Umwelt thematisiert.</p> <p>Der zweite Teil behandelt das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive. Wichtige Komponenten sind hier der postkeynesianische und der neoklassische Ansatz sowie die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen.</p> <p>Der Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development) gilt die Aufmerksamkeit des dritten Teils, bevor im vierten die ökonomischen Anreizinstrumente der nationalen und internationalen Umweltpolitik einer kritischen Analyse unterzogen werden.</p> <p>Der fünfte und letzte Teil der Vorlesung widmet sich schließlich der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden. Neben der direkten Methode (Zahlungsbereitschaft) werden verschiedene indirekte Methoden (Reisekostenmethode, hedonische Preise etc.) vorgestellt.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Umweltökonomik.</li> <li>• entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen umweltpolitischer Maßnahmen.</li> <li>• lernen Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden kennen.</li> <li>• können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Mikroökonomik Makroökonomik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Binder, Klaus Georg: Grundzüge der Umweltökonomie, WiSt-Taschenbücher, München 1999; Skript wird bereitgestellt

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82349	<b>Heterogenität, Integration, Inklusion - Exklusion</b> Heterogeneity, integration, inclusion - exclusion	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Heterogenität, Integration, Inklusion - Exklusion (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Alfred Stein	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Roland Alfred Stein
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls sind zentrale Begrifflichkeiten und Konzepte wie Aspekte von Heterogenität in Gruppen, Heterogenität & Homogenität in Lehr- und Lernprozessen, Integration & Separation, Inklusion & Exklusion, Teilhabe & Teilgabe. Die Begriffe werden in normativer, systemischer und personaler Perspektive erörtert. Hierzu werden theoretische Grundlagen, historische und aktuelle Entwicklungen, rechtliche Grundlagen und Begründungen des gemeinsamen Lernens und Lebens von Jugendlichen und Erwachsenen betrachtet. Darauf aufbauend werden die Grundlagen eines Lehrens und Lernens in heterogenen Gruppen im Kontext beruflicher Bildung (Prinzipien, Konzepte, Formen und Methoden) aufgezeigt. Mögliche Konsequenzen für eine inklusive Schulentwicklung an Beruflichen Schule werden diskutiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlangen Reflexions- und Problembewusstsein bezogen auf Bildungsrecht, spezifische Bildungsbedürfnisse, separierende, integrierende und inklusive Erziehungs- und Bildungsformen (Beurteilungskompetenz). Zentrale Begriffe, theoretische Grundlagen und Organisationsformen aus dem inklusiven Diskurs sind Ihnen vertraut (Sachkompetenz). Sie sind methodisch in der Lage, berufliche Bildungsprozesse in heterogenen Gruppen mitzugestalten, unter Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen (Methodenkompetenz). Die Notwendigkeit zur interdisziplinären Kooperation ist den Studierenden bewusst; sie sind in der Lage, sich in diesen Prozess aktiv zur Gestaltung von beruflichen Bildungsangeboten einzubringen (Sozialkompetenz).
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren des Moduls Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sonderpädagogik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturangaben erfolgen bei Bekanntgabe der Themenstellung.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85782	<b>Hot Topics in International Communication Research</b> Hot topics in international communication research	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Hot Topics in International Communication Research (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Eva Ziegltrum	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier
5	<b>Inhalt</b>	<p>In recent years and around the globe, our communication behavior and media use have changed dramatically—and continue to evolve. At the same time, international events, looming crises, long-term socioeconomic trends, and other “hot topics” introduce critical questions about how we communicate as societies and individuals: Who is best positioned to engage in effective health communication? How should we talk about climate change? Which media enable social movements to best voice their demands? How can we stop the spread of mis- &amp; disinformation? How does a rising China shape the social media landscape? Does a deeply digitalized and mediatized daily life affect our well-being, for better or worse?</p> <p>We are going to address these and other questions through international and interdisciplinary perspectives, particularly from communication science and media psychology. In this seminar, we will get to know key social scientific theories, concepts, and empirical research that help describe and explain central issues of our time. Building on these insights, we will engage in critical discussions and group work with a focus on media and communication and their practical, ethical, and research implications.</p> <p>By completing this seminar, participants will learn to analyze and understand current issues from a communication perspective.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students will</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• obtain or refresh knowledge on the fundamentals of communication science, along main research areas (i.e., communicators, messages, media, recipients, and effects).</li> <li>• get to know and understand key concepts, theories, and models from international communication science and media psychology.</li> <li>• get to know current empirical research approaches in communication science and media psychology.</li> <li>• apply concepts, theories, and models to analyze current global socioeconomic issues.</li> <li>• evaluate, critique, and discuss theoretical and empirical insights with fellow students and lecturers.</li> <li>• practice application of theory- and evidence-based insights in creative group work.</li> <li>• practice discussion skills on controversial, globally relevant “hot topics” in an international setting.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None. Sign up for this course via StudOn.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Module in core area BA Sozialökonomik with specialization "International"</li> <li>• Module opened as elective course for BA Sozialökonomik specialization "Verhalten", BA Wirtschaftswissenschaften, and BSc International Business Studies</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Präsentation/Hausarbeit</p> <p>Presentation (in groups) and term paper (argumentative essay)</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Präsentation/Hausarbeit (100%)</p> <p>Presentation (60%)</p> <p>Term paper (40%)</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Reading lists depend on selected "Hot Topics" and are adjusted each term.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83466	<b>Implementing innovation</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Digital Innovation: Platforms and Systems for Innovation (2 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung: Innovation Design (2 SWS) (WiSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Matthäus Wilga Prof. Dr. Kathrin Möslein Joni Riihimäki Nina Lugmair Dr. Karl Rabes	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kathrin Möslein
5	<b>Inhalt</b>	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien.</li> <li>kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen.</li> <li>erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten.</li> <li>eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an,</li> <li>erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit Written assignment approx. 7 pages Presentation approx. 30 minutes
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87006	<b>Industry X.0 and Supply Chain Management</b> Industry X.0 and supply chain management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Industry X.0 and Supply Chain Management (vhb-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Annika Wohlleber Christopher Münch Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>The aim of the course is to impart the basics of operations and supply chain management related to the industrial transformations. Starting with basics such as supply chain planning, supply chain processes and supply chain strategies with continuous reference to digitization, the focus shifts to Industry 4.0 and the associated principles, technologies and IT systems. Moreover, the topics sustainability and Industry 5.0 are covered.</p> <p>Every module consists of an interactive lecture and script. Additional material and exercises enhance the presented topics further. As the entire lecture, the readings, the additional material and the exam is in English, proficiency in German is not necessary.</p> <p>Agenda:</p> <p>??Module 1: Theoretical foundations of operations, supply chain management, and digital transformation</p> <p>??Module 2: From history to current trends and developments</p> <p>??Module 3: Supply chain strategy and dynamics</p> <p>??Module 4: Supply chain processes</p> <p>??Module 5: Supply chain planning</p> <p>??Module 6: Principles of Industry 4.0</p> <p>??Module 7: Technologies in operations and supply chain management</p> <p>??Module 8: IT-Systems in supply chains</p> <p>??Module 9: Sustainable Industry X.0</p> <p>??Module 10: Industry 5.0</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students understand current methods and concepts in operations and supply chain management. In addition to getting to know relevant aspects of decision making in supply chain management in the digital age, students should acquire the ability to apply their knowledge in business practice.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Recommendation:</p> <p>English language proficiency (C1)</p> <p>Registration via vhb (<a href="http://www.vhb.org">www.vhb.org</a>) is necessary in order to gain access to the StudOn e-learning platform.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Exam: written examination (60 minutes)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83672	<b>Innovation</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Innovation - Vorlesung (I&E I) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Michael Mertel	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	<b>Inhalt</b>	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlichen Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Management Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008  Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007  Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83464	<b>Innovation strategy</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Tizian Kernstock Prof. Dr. Kathrin Möslin Timucin Yapar apl. Prof. Dr. Angela Roth	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kathrin Möslin apl. Prof. Dr. Angela Roth
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Veranstaltung befasst sich mit Innovationsstrategien in Unternehmen und Unternehmensnetzwerken. Im Fokus steht insbesondere das Konzept der interaktiven Wertschöpfung, bei welchem externe Akteure aktiv in den Wertschöpfungsprozess von Produkten und Dienstleistungen eingebunden werden. Dabei wird u.a. die Rolle von IuK Technologien in Innovations- und Interaktionsprozessen in Unternehmen diskutiert und systematisch aus der Perspektive verschiedener Ebenen (Individuum, Teams, Unternehmen, Netzwerke) betrachtet. U.a. werden folgende Themenfelder adressiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte und Prinzipien der interaktiven Wertschöpfung für Produkte und Dienstleistungen</li> <li>• Einfluss von IuK Technologien auf Innovations- und Interaktionsprozesse</li> <li>• Virtuelle Teamstrukturen</li> <li>• Innovationsstrategische Implikationen</li> <li>• Dienstleistungsinnovation</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über Grundlagen der Unternehmensführung und interaktiven Wertschöpfung.</li> <li>• haben grundlegende Kompetenzen zur Beurteilung der Bedeutung einer strategischen und operativen Gestaltung von verteilten Arbeits-, Organisations- und Kooperationsformen und interaktiven Wertschöpfungssystemen.</li> <li>• erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse beim Einsatz von IuK-Technologien zur Förderung von Innovation und Wertschöpfung im Unternehmen.</li> <li>• ermitteln grundlegende Erfolgsfaktoren des Einsatzes von Innovationstechnologie und können diese erläutern.</li> <li>• erlernen Werkzeuge, Prozesse und Systeme der Dienstleistungsinnovation</li> <li>• eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten soziale Kompetenzen an und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.</li> <li>• übertragen erlernte Theorien in praktische Anwendungsszenarien und entwickeln einen Transfer der Theorie in die Praxis</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wirtschaftsinformatik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Written examination: 90 minutes
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87657	<b>Innovation technology</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2 SWS, WiSe 2025)  Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS  2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Prof. Dr. Kathrin Möslin Spyridon Koustas	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kathrin Möslin
5	<b>Inhalt</b>	Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zukünftige und neu entstehende (Innovations-)Technologien (z. B. aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Virtuelle und Erweiterte Realität, industrielles Internet der Dinge (IIoT), etc.). Dabei wird der aktuelle Stand der Forschung in der Wissenschaft als auch die Anwendung im Unternehmenskontext betrachtet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Analyse, Erklärung und Gestaltung solcher Innovationstechnologien und deren Einbettung in einen Wertschöpfungskontext (z. B. Anwendungsentwicklung mit agilen Methoden).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien.</li> <li>• evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen.</li> <li>• entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit.</li> <li>• analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle.</li> <li>• eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase Für Studierende des LL.M. Recht und Informatik: Keine Voraussetzungen für die Teilnahme
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Einpassung in den Studienverlaufsplan für Studierende des LL.M. Recht und Informatik: 1. und 2. Semester



10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87009	<b>International Economics</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Internationale Wirtschaft (2 SWS) Übung: International Economics Tutorial (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Merkl Jonas Urbanik Paolo Bontempo	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Data and facts on international trade</li> <li>• Basic international trade theory and applications</li> <li>• Exchange rates and exchange rate regimes</li> <li>• International macroeconomic policies</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Participating students <ul style="list-style-type: none"> <li>• will obtain insights on world trade relationships and will be able to analyze the connection between business cycle policies, current account and exchange rates.</li> <li>• will obtain knowledge on driving sources and implications of international trade and will be able to analyze the effects of economic policy measures on exchange rates.</li> </ul> will be able to interpret results and to visualize them, using economic models and graphical analysis.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Recommended prerequisites: Macroeconomics  Module compatibility: - Modul im Kernbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt VWL und International Business Studies - Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“ - Modul im Studienbereich „Wirtschaftstheorie“ - Modul im Vertiefungsbereich
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M., International Economics, Theory and Policy, Eleventh Global Edition, 2017.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82301	<b>Internationale Politik: Die Europäische Integration</b> International politics: European integration	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl Internationale Politik I (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christoph Moser
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls ist die Einführung in den europäischen Integrationsprozess, die Europäische Union und deren wichtigste Institutionen. Der Fokus liegt sowohl auf politikwissenschaftlichen als auch ökonomischen Themen der europäischen Integration.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über die politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Prozesse, die dem europäischen Integrationsprozess unterliegen.</li> <li>• lernen grundlegende theoretische Ansätze kennen, mit denen die Gründung und Funktionsweise dieser Institutionen beschrieben und erklärt werden können.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>- Für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2017/18:</p> <p>- Modul im Pflichtbereich für Studierende der SozialökonomikModul im Studienbereich „Western Hemisphere“</p> <p>- Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“</p> <p>- Modul im Vertiefungsbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften</p> <p>- Modul im Wahlbereich für Studierende der Kulturgeographie (Studierende der IBS belegen ab WiSe 19/20 Global Governance im Pflichtbereich, wenn Internationale Politik 1 noch nicht im</p>

		Pflichtbereich abgelegt wurde)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30h Eigenstudium: 120h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86999	<b>International management: Doing business in emerging markets</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: International management: Doing business in emerging markets (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Nikhila Raghavan	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Nikhila Raghavan	
5	<b>Inhalt</b>	The aim of this course is to analyze the impact of internationalization on different management functions, such as market entry strategies, organizational structures, HR policies and CSR activities. The regional focus is on international activities of German firms in the emerging markets of China, India and Russia.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	The students develop analytical skills and understand important challenges of international firms. In particular, they understand the opportunities and risks of doing business in emerging markets. They know current theoretical and empirical studies in this context. They critically discuss the decisions and activities of international firms and are able to derive meaningful practical recommendations based on theoretical knowledge.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None Registration via StudOn	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich Discussion paper - 24 hours	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>		
16	<b>Literaturhinweise</b>	Provided via StudOn	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82302	<b>International Politics: Global Sustainability</b> International politics: Global sustainability	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!  Participation in at least 4 of the 5 exercises will bring a 0.3 grade bonus on the result from the final exam. Participation in the lecture is strongly recommended.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Johan Lilliestam Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	<b>Inhalt</b>	<p>This course provides students with important knowledge of our international system, encompassing international organizations, international rules and state and non-state actors. We will focus on two of the major challenges of our time, which are the need to govern our climate crisis more effectively and to protect human rights globally. Combatting climate change and protecting human rights are key concerns in international politics, as established by for example the Sustainable Development Goals (SDGs), the Paris Agreement and the international human rights system. Non-state actors such as companies and civil society organizations have increasingly become influential actors in international politics, both as rule-setters and rule-takers.</p> <p>In our course, we will critically reflect upon key concepts from the fields of international relations and global sustainability politics, focusing on the concepts of legitimacy, effectiveness and accountability. Thereafter, we will have one block focusing on global climate governance and energy transition, followed by one block on human rights, with a particular emphasis on business and human rights.</p> <p>While these topics are often discussed separately, we throughout the course identify links – be they synergies or conflicts – between them, reflecting on to what extent policy integration of climate and human rights governance is possible and desirable. This critical reflection on theories and creative solution of problems is the focus in the course's exercise blocks, designed to engage students in application and discussion of concepts and current global sustainability topics.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students successfully finishing the course are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Understand central concepts in international politics</li> <li>- Apply these concepts in the context of sustainability, particularly climate and human rights policy</li> <li>- Critically reflect upon and position themselves in relation to different and partly competing debates</li> <li>- Navigate global sustainability politics with a robust knowledge about global governance systems</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Understand the roots of the present climate and human rights regime, related both to historical developments and basic theoretical concepts</li> <li>- Discuss the current situation and possible or desired future development of the regimes</li> <li>- Analyze the trade-offs and synergies between different dimensions of sustainable development</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Students must be enrolled in campo and studon as requirement for the participation in the exam.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Participation in at least 4 of the 5 exercises will bring a 0.3 grade bonus on the result from the final exam.
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 34 h Eigenstudium: 116 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Mentioned in the course syllabus.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86671	<b>International vergleichende Sozialstrukturanalyse</b> International comparative analysis of social structure	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: International vergleichende Sozialstrukturanalyse (2 SWS) (SoSe 2025)	4 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Bähr	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von zentralen theoretischen und empirisch-methodischen Konzepten der Analyse und Erklärung sozialer Ungleichheit in international vergleichender Perspektive</li> <li>• Vertiefung anhand ausgewählter Themen wie z.B. Demographie (generatives Verha</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Teilnehmenden werden eingeführt in grundlegende Konzepte und Theorien zur Analyse sozialer Ungleichheit. Das Modul soll dazu befähigen, die Entwicklung und Struktur sozialer Ungleichheit im Kontext des globalen sozialen Wandels auf regionaler, nationalstaatlicher und globaler Ebene zu analysieren, beschreiben und theoriegeleitet zu erklären. Die Teilnehmenden diskutieren differenziert die Auswirkungen sozialer Ungleichheit auf die Lebenswelten und Lebenschancen, auf die gesellschaftliche Entwicklung (z.B. Integration/ Desintegration), auf Prozesse und Verläufe in ausgewählten Feldern (z. B. Prozess sozialer Polarisierung) und Interventionsmöglichkeiten für die regionale, nationale und transnationale (Sozial-)Politik.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (60 Minuten) Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%) Präsentation (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Mau, Steffen/Verwiebe, Roland (2009) Die Sozialstruktur Europas. Stuttgart: UTB; Huinink, Johannes/Schröder, Torsten (2008) Sozialstruktur Deutschlands. Konstanz: UTB; Hall, Peter/Soskice, David (Hrsg.) 2001: The Varieties of Capitalism. Oxford: Oxford University Press

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84371	<b>Introduction to Corporate Foresight</b> Introduction to corporate foresight	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>This course teaches the basics of entrepreneurial futurology and is structured as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Session 1: The basics of futurology: fundamentals and an overview of methods</li> <li>• Session 2: Organization is half the future: The foresight process</li> <li>• Session 3: The future can be trained: Foresight methods in detail, esp. scenario technique</li> <li>• Session 4: Scenarios are art and science: scenario writing &amp; storytelling, marketing &amp; communication</li> <li>• Session 5: Thinking outside the box: scanning, trends &amp; wildcards</li> <li>• Session 6: Guest lecture on the topic: Trends &amp; Strategies</li> <li>• Session 7: The future from the computer: foresight support systems, trend databases &amp; co.</li> <li>• Session 8: Guest lecture on the topic: Foresight Support Systems and Innovation</li> <li>• Session 9: Looking into the future: Selected trends, technologies, scenarios and curiosities</li> <li>• Session 10: Shaping the future: Scenario transfer in strategy, innovation &amp; co.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students develop a sustainable understanding of the management of dynamics and complexity. After completing the course, students will be able to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prepare organizations for future change</li> <li>• Systematically detect new trends and weak signals</li> <li>• Evaluate the relevance and validity of new developments for an organization</li> <li>• Project the potential implications of developments</li> <li>• Develop scenarios in a structured and systematic way</li> <li>• Use scenarios in an organizational context</li> <li>• Illustrate the added value of corporate foresight</li> </ul> <p>The content learned can be used in a variety of ways in an organizational context, e.g. in corporate development/strategy consulting, innovation and risk management.</p> <p>The self-study concept also promotes self-organization and self-discipline as well as independent time management on the part of the students.</p>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None Registration via the vhb ( <a href="http://www.vhb.org">www.vhb.org</a> ) is mandatory in order to take the course and to gain access to the StudOn course.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced in the course

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87002	<b>Introduction to Sustainability Management</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Introduction to Sustainability Management (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>This lecture provides an introduction to Corporate Sustainability Management.</p> <p>The course starts by clarifying essential foundations: What is sustainability, and why is it an increasingly relevant concept today? How do companies contribute to sustainable development, and what are the implications for the job of sustainability management? What is the business case for sustainability, that is, what are the drivers for and benefits of taking a proactive approach to sustainability management? After this general introduction, we will briefly look at widely established standards and norms that provide specific instruments for managing sustainability across firms and corporate functions.</p> <p>Building upon these foundations, the central part of the course serves to zoom into the business firm and refine our analysis concerning various corporate functions. How do sustainability issues influence and interact with specific business functions such as marketing, production, accounting, supply chain management, human resources, finance, reporting, or strategy? How can these functions and their key instruments help to understand sustainability challenges better and realize sustainability goals? At the same time, we discuss how the specific perspective of sustainability can help to better adjust conventional corporate functions to the complexity of the current market and stakeholder demands.</p> <p>Throughout the lecture and exercise, we will follow the concept of integrated sustainability management, thus integrating the three pillars of sustainability: economy, natural environment, and society, into the core activities of business value creation.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students will acquire:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• knowledge in sustainability management</li> <li>• an understanding into the interdependencies of various corporate functions, particularly in the context of sustainability</li> <li>• discursive and reflective competencies in regards to societally relevant questions</li> <li>• practical insights for implementing sustainability in real-life applications</li> <li>• insights on potential challenges during the implementation of sustainability management</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5;7

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Written examination (e-exam): 60 minutes
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Provided via StudOn

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82360	<b>Investition und Finanzierung</b> Investment theory and funding	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Investition und Finanzierung (VL) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Investition und Finanzierung (ÜB) (1 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz Niklas Kestler Lukas Greger Dominik Freiherr Tucher von Simmelsdorf	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung</li> <li>• Kapitalwertmethode bei nicht-flachen Zinsstrukturkurven</li> <li>• Grundlagen der Wertpapieranalyse und Value at Risk-Ansatz</li> <li>• Investitionsentscheidungen auf Basis kapitalmarkttheoretischer Erkenntnisse (Asset Allocation, Portfolio Selection Theory und Capital Asset Pricing Model)</li> <li>• Sicherungsinstrumente wie Futures und Optionen</li> <li>• Finanzierungsformen in der Unternehmenspraxis (Außen- und Innenfinanzierung)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden zentrale, quantitative Methoden zur Bewertung von Investitionen an und sind in der Lage hierauf basierende Ergebnisse kritisch zu hinterfragen;</li> <li>• können auf der Basis der Portfoliotheorie von Markowitz und dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) das Rendite-Risiko-Verhältnis von Aktien(-portfolios) beurteilen und selbstständig Investitionsentscheidungen treffen;</li> <li>• lernen verschiedene Formen der Außen- und Innenfinanzierung kennen und sind in der Lage, Finanzierungsalternativen aus Unternehmenssicht zu beurteilen;</li> <li>• bewerten Aktienoptionen über das Binominal- und das Black-Scholes-Modell.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: "Data Sciene: Datenauswertung" und "Data Sciene: Statistik"
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Management Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlbereich Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Berk, DeMarzo: Corporate Finance  Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85230	<b>Italienisch</b> Italian	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Italienisch: Elementarkurs 1B - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Italienisch: Elementarkurs 1C - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Italienisch: Elementarkurs 1D - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Italienisch Elementarkurs 1A Italia Net A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Italienisch Elementarkurs 2 ItaliaNet A2 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Italienisch: Elementarkurs 4 Italia Net B2 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS Übung: L'italiano dell' economia (2 SWS) 2,5 ECTS Übung: Italienisch: Elementarkurs 3 - ItaliaNet B1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS) 5 ECTS	
3	Lehrende	Paola Cesaroni-Meinzolt Arianna Maria Giliberto Anna Elisa Bologna Dr. Tommaso Marani Irene Introini Francesca Minchella	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse. Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet. - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife). Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

		<p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten) schriftlich</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (100%)</p> <p>schriftlich (100%)</p>

		Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Italienisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87660	<b>IT-gestützte Prozessautomatisierung</b> IT-enabled process automation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: S: IT-gestützte Prozessautomatisierung: Robotic Process Automation (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Martin Matzner Weixin Wang	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Matzner
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls ist die angewandte Betrachtung von Technologien rund um das Thema Prozessautomatisierung. Die Studierenden bearbeiten praxisnahe Themenstellungen und entwerfen Prototypen, die eine exemplarische Umsetzung aufzeigen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Grundsätze von Geschäftsprozessmanagement und entwickeln ein Bewusstsein für die Relevanz von Prozessverbesserung</li> <li>• kennen Methoden und Technologien für Prozessverbesserung bzw. automatisierung und erwerben Kenntnisse über deren Anwendung</li> <li>• sind in der Lage selbstständig ein Thema zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation/Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82451	<b>IT-Management</b> IT management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-Management (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Michael Amberg
5	<b>Inhalt</b>	<p>Unternehmen fordern von ihren Mitarbeitenden zunehmend, dass diese sich mit innovativen Technologien auseinandersetzen und die Auswirkungen des technologischen Fortschritts auf Wirtschaft und Gesellschaft einschätzen können. Mitarbeitende müssen zudem in der Lage sein, anderen den Mehrwert des technologischen Fortschritts aufzuzeigen und gut nachvollziehbare Lösungsansätze anschaulich zu präsentieren.</p> <p>In der Lehrveranstaltung werden wiederholt Fallstudien in Kleingruppen analysiert, daraus eigenständige Lösungsansätze nach wissenschaftlichen Grundsätzen erarbeitet und diese zur Diskussion gestellt. Im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung stehen nicht nur die Entwicklung der Analysefähigkeiten, sondern auch die Fähigkeiten zur glaubwürdigen Vermittlung der Analyseergebnisse an andere Personen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Kenntnisse über Methoden zur Analyse von innovativen Technologien und Fallstudien,</li> <li>• sind fähig, eigenständig Lösungen zu Fallstudienproblemen zu erarbeiten,</li> <li>• sind in der Lage, ihre Lösungen zu verteidigen und kritisch in der Gruppe zu diskutieren,</li> <li>• erhalten durch Diskussion und Präsentation von Lösungsansätzen die Möglichkeit ihre Soft Skills zu verbessern.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p><b>Die Veranstaltungen im Sommersemester richten sich nur an Studierende, die das Modul im Pflicht- oder Kernbereich absolvieren.</b></p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wirtschaftsinformatik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Fallstudie(n) Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Fallstudie(n) (50%) Präsentation (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82051	<b>Jahresabschluss</b> Annual financial statements	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Jahresabschluss (Vorlesung) (2 SWS) Übung: Jahresabschluss (2 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Benedikt Downar Lena Schäfer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar
5	<b>Inhalt</b>	In der Veranstaltung werden ausgehend vom ökonomischen Zweck der Rechnungslegung die Rechtsgrundlagen und die konkrete Ausgestaltung der Rechnungslegung nach HGB sowie nach IFRS behandelt. Hierzu gehören die theoretischen Grundlagen (Ansatz, Ausweis und Bewertungsvorschriften) sowie die wichtigsten Anwendungsfälle für die Erstellung von Jahresabschlüssen (inkl. Lagebericht) und Konzernabschlüssen. Zudem erfolgt eine Einführung in die Offenlegungs- und Prüfungsvorschriften sowie die Grundlagen der Abschlussanalyse.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen, der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der wichtigsten Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen kombinieren und zur umfassenden Lösung von Bilanzierungssachverhalten aus der Praxis verknüpfen. Die Studierenden sind in der Lage, die Aussagekraft der Rechnungslegung im Hinblick auf eine Abbildung der Realität zu beurteilen und die momentan geltenden Rechtsnormen kritisch zu hinterfragen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Buchführung</li> <li>• Das Modul ist konsekutiv.</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (VWL/WINF) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (WiPäd) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85718	<b>KI-Methoden in der Steuerlehre</b> AI-methods in taxation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: KI-Methoden in der Steuerlehre (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Der Einsatz von KI-Tools als auch die Anwendung von unterschiedlichen Technologien im Bereich der Digitalisierung sind in der Steuerlehre als auch in der Steuerpraxis mittlerweile etabliert. Die fortschreitende technologische Entwicklung in diesen Bereichen bietet immer neue Anwendungsfelder im Bereich der Besteuerung. Das Modul greift diese Entwicklungen auf und führt in unterschiedliche KI-Methoden in der Steuerlehre ein. Der Fokus des Moduls liegt hierbei auf der Vermittlung eines Grundverständnisses im Bereich Tax Technology.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten einen Einblick in unterschiedliche KI-Methoden in der Steuerlehre und der Steuerpraxis. Sie lernen unterschiedliche KI-Tools kennen und können diese praktisch anwenden. Die Studierenden haben überdies ein Grundverständnis, welche Technologien im Bereich der Besteuerung existieren. Darüber hinaus bereitet das Modul auf die Anfertigung einer Abschlussarbeit im Bereich der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Studienrichtung Steuern, mit thematischem Schwerpunkt im Bereich Tax Technology vor.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86781	<b>Klima- und Ressourcenökonomik</b> Climate and resource economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Klima- und Ressourcenökonomik (2 SWS) (SoSe 2025)	3 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	<b>Inhalt</b>	<p>Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen.</p> <p>Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren.</li> <li>• verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen.</li> <li>• verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen.</li> <li>• Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemärkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben.</li> <li>• erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85796	<b>Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen</b> Competence seminar on climate change: Acquiring theoretical foundations and competencies on sustainability challenges	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Maren Stoppel PD Dr. Anette Regelous	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Mit dem Klimawandel werden auf alle zukünftigen ExpertInnen neue Herausforderungen und Entscheidungen zukommen. Zusätzlich werden manche Studierenden zu MultiplikatorInnen (LehrerInnen, ManagerInnen), die anderen Klimawandelfolgen und -risiken näherbringen. In diesem Seminar werden daher Kompetenzen vermittelt, um fachlich kompetent und pädagogisch kreativ zum Thema Klimawandel und zu anderen Nachhaltigkeitsaspekten arbeiten zu können. Nach Experten-Vorträgen aus den Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften sowie von Lehrpersonen aus der Praxis dürfen die Seminarteilnehmer in Betreuung eigene pädagogische bzw. Consulting-Konzepte zum Thema Klimawandel entwickeln.</p> <p>Es handelt sich um ein inverted-classroom Konzept, bei dem sich Selbststudium mit Präsenzterminen (online und vor Ort in Erlangen) abwechseln. Bei den Präsenzterminen (online und vor Ort) ist Anwesenheitspflicht. Weitere Informationen siehe StudOn Kurs.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• umfassende, transdisziplinäre Kenntnisse zu den aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen rund um die Thematik Klimawandel wiedergeben und erläutern</li> <li>• Argumentationskompetenz und kritische Reflexion der Thematik Klimawandel vorweisen</li> <li>• Kreativitätsmethoden zur Erstellung pädagogischer Konzepte darstellen und umsetzen</li> <li>• Teamfähigkeiten und soziale Kompetenzen stärken</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;4;5;6;7
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85604	<b>Konsumentenverhalten I</b> Consumer behaviour I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Sonstige Lehrveranstaltung: Versuchspersonenstunde zu Konsumentenverhalten I (0,5 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Vorlesung: Vorlesung "Konsumentenverhalten" (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Übung zum Konsumentenverhalten: Methoden der Datengewinnung (1 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Bei der Versuchspersonenstunde besteht Anwesenheitspflicht.</p>	<p>-</p> <p>3 ECTS</p> <p>2 ECTS</p>
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Karen Döring	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit des Konsumentenverhaltens aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht</li> <li>Kennenlernen aktueller Theorien und Methoden in der Markt- und Werbeforschung</li> <li>Kritische Betrachtung von Theorien und Erhebungsmethoden</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Grundfragen sowie Methoden und Problemlösungstechniken der Markt- und Werbepsychologie. Sie verstehen wesentliche Theorieansätze und können diese erläutern und reflektieren. Sie besitzen Kenntnisse über zentrale Methoden, insbes. für den Anwendungsbereich der Markt- und Werbewirkungsforschung. In der Übung werden Methoden der Datengewinnung vorgestellt und selbst in Gruppenarbeit exemplarisch angewandt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (bestanden/nicht bestanden) Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	Moser, K. (Hrsg.) (2015). Wirtschaftspsychologie (2. Aufl.), Heidelberg, Springer.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82350	<b>Kostenrechnung und Controlling</b> Managerial accounting and controlling	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Kostenrechnung und Controlling (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Vorlesung Kostenrechnung und Controlling (2 SWS)	2,5 ECTS
		Tutorium: Tutorium Kostenrechnung und Controlling (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Friedrich Sommer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Friedrich Sommer	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Kostenrechnung</li> <li>• Kostenartenrechnung</li> <li>• Kostenstellenrechnung</li> <li>• Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation)</li> <li>• Kostenträgerzeitrechnung (Erfolgsrechnung)</li> <li>• Systeme der Plankostenrechnung</li> <li>• Systeme der Teilkostenrechnung</li> <li>• Entscheidungsorientierte Kostenrechnung</li> <li>• Von der Kostenrechnung zum Kostenmanagement</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über grundlegende Kenntnisse der Kostenrechnung,</li> <li>• können wesentliche Zusammenhänge zwischen Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung erklären,</li> <li>• sind in der Lage, verschiedene Systeme der Kostenrechnung zu unterscheiden und ihre Einsatzmöglichkeiten zu erklären,</li> <li>• können den wirtschaftlichen Erfolg einzelner Produkte und Unternehmensbereiche berechnen,</li> <li>• können anhand von Kosteninformationen unternehmerische Entscheidungen treffen,</li> <li>• können die Möglichkeiten und Grenzen der Kostenrechnung aufzeigen und</li> <li>• Instrumente im Übergang von der Kostenrechnung zum Kostenmanagement anwenden und ihren Nutzen gegenüber traditionellen Instrumenten erläutern.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht-konsequente Lehrveranstaltung</li> </ul>	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Management Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	



		Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Vorlesung und 30 h Übung, insgesamt 60 h Eigenstudium: 45 h Vorlesung und 45 h Übung, insgesamt 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Coenenberg, A. G./Fischer, T. M./Günther, T./Brühl, R. (2024): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 10. Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.</li> <li>• Knauer, T./Sommer, F./Wöhrmann, A. (2023): Kostenmanagement. Kostentransparenz erhöhen – Kostensituation optimieren, Freiburg: Schäffer-Poeschel.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 75297	<b>LA Einführung in die Angewandte Ethik</b> LA Introduction to applied ethics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar / Mittelseminar: Einführung in die Angewandte Ethik (2 SWS) (SoSe 2025)	-
3	Lehrende	Dr. Norbert Walz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nico Scarano
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in zentrale Fragen und Grundbegriffe der Angewandten Ethik</li> <li>• Erwerb exemplarischen Grundlagenwissens aus einem Teilgebiet der Angewandten Ethik (insbesondere Bioethik, einschließlich Medizinethik, Umweltethik, Wirtschaftsethik, Medien- und Informationsethik)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlangen grundlegende Kenntnisse zentraler Begriffe und Methoden der Angewandten Ethik</li> <li>• machen sich durch die Diskussion der Grundlagen und Grundfragen aus einem Teilgebiet der Angewandten Ethik eingehend mit diesem vertraut</li> <li>• vertiefen ihre Fähigkeit, sich selbständig mit Positionen und Argumenten in der Angewandten Ethik auseinanderzusetzen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung Hausarbeit (ca. 8 S.) UND Referat (ca. 15 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%) Hausarbeit (100 %) UND Referat (0 %)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird im Vorlesungsverzeichnis bei der jeweiligen Lehrveranstaltung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83296	<b>Lateinamerika im 21. Jahrhundert</b> Latin America in the 21st century	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	<b>Inhalt</b>	<p>Der Kurs bietet eine Einführung und Diskussion zur Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Lateinamerika. Die Vorlesung ist dabei in drei große thematische Blöcke gegliedert:</p> <p>Block I: Geschichte, Geographie und Raum  Block II: Politik und Wirtschaft in Lateinamerika  Block III: Gesellschaft und Lateinamerika in der Welt</p> <p>Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Die Vorlesung ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und wenigen/keinen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich.</p> <p>El curso ofrece una introducción y una visión de la economía, la sociedad y la política en América Latina. El curso está dividido en tres bloques temáticos:</p> <p>Bloque I: Historia, geografía y ámbito  Bloque II: Política y economía en Latinoamérica  Bloque III: Sociedad y Latinoamérica en el mundo</p> <p>Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido.</p> <p>Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben Grundkenntnisse zur Region Lateinamerikas</li> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer</li> </ul>

		Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich elektronische Prüfung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch Spanisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86141	<b>Liquiditätssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen</b> Liquidity Management in Corporations and Business Units	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Liquiditätssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Alexander Sasse Nils Kneußel Manuel Giese	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Friedrich Sommer
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unternehmenssteuerung in Unternehmen und Geschäftsbereichen</li> <li>Konzept der „integrierten Unternehmensplanung und -steuerung (GuV, Bilanz Cashflow)“</li> <li>Geschäftsmodellspezifische Steuerungsmodelle des Cashflows</li> <li>Implikationen für das Working-Capital-Management und die gesamtheitliche Unternehmensfinanzierung</li> <li>Veranschaulichung der operativen "integrierten Unternehmenssteuerung" mit Hilfe des Softwaretools "LucaNet"</li> <li>Direkte Liquiditätsplanung auf Wochenbasis (u.a. für die Zahlungsunfähigkeit nach IDW S11)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlernen die Grundlagen für eine ganzheitliche, mittel- und kurzfristige Liquiditätssteuerung. Sie wenden hierzu bedeutsame Controlling-Instrumente an.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls „Kostenrechnung und Controlling“ (82350)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>Modul im Studienbereich FACT-S</li> <li>Modul im Vertiefungsbereich FACT II</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85767	<b>Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann Dr. Francisco Layrisse Villamizar
5	<b>Inhalt</b>	<p>The seminar provides content on the basics of regenerative practices across different industries and contexts. The course is divided into three general blocks.</p> <p>The first block of sessions will provide context into the importance of regeneration considering the limitations of current frameworks such as corporate philanthropy, corporate social responsibility and corporate sustainability management.</p> <p>The second block of sessions will concentrate on understanding the regenerative principles, the importance of socio-ecological systems and circularity.</p> <p>The third block of sessions will focus on analyzing regeneration/ circularity in practice by looking at:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Innovative business models that include regenerative practices and/or circularity</li> <li>2) Transitions towards regeneration in agro-food systems.</li> <li>3) Industrial ecology and circular practices</li> <li>4) Risk management practices for climate change</li> </ol> <p>Students will have a mid-term presentation and final presentation where they will have identified an innovative business model that integrates regeneration/circularity. In addition, they will have to document in detail the aspects of the model.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>At the end of the seminar, students will be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Criticize and frame the limits of our current system</li> <li>• Articulate the root causes of today's wicked problems</li> <li>• Describe the underlying principles of regeneration and circularity</li> <li>• Define characteristics of regenerative and circular enterprises</li> <li>• Contrast traditional enterprises with innovative business/ practices models based on regeneration and/circularity</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	It is preferable if students have taken " <i>Introduction to Sustainability Management</i> ."
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;3;7
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach)</p> <p>Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Referat
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (30%) Referat (70%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Material will be provided in class



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83468	<b>Machine Learning for Business: Advanced Concepts</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Machine Learning for Business: Advanced Concepts (Vorlesung) (4 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung mit Übung: Machine Learning for Business: Advanced Concepts (Übung) (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Michael Amberg
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Bedeutung von Machine Learning hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten, und erfahrenen Personen in diesem Bereich gestiegen.</p> <p>In der Veranstaltung werden den Studierenden zum einen fortgeschrittene Konzepte des Machine Learnings und deren Limitierungen vermittelt und zum anderen wird den Studierenden aufgezeigt, wie diese Konzepte im betrieblichen Umfeld zur Anwendung gebracht werden können.</p> <p>Die Veranstaltung vermittelt den praktischen Umgang mit Software zur Generierung von Erkenntnissen aus Daten. Praxisrelevante Software und Bibliotheken wie Python, Jupyter Notebooks, scikit-learn, pandas, numpy, matplotlib, PyTorch oder Transformers werden exemplarisch verwendet.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und verstehen grundlegende sowie fortgeschrittene Konzepte und Methoden aus dem Bereich Machine Learning und können diese anwenden,</li> <li>• verstehen, welche Methoden und Konzepte bei spezifischen Fragestellungen Anwendung finden können,</li> <li>• kennen praxisrelevante Machine Learning Software und Bibliotheken und können diese im betrieblichen Kontext zur Anwendung bringen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</li> <li>• Basiskenntnisse in der Programmierung mit Python</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Mögliche Tutorials zur Vorbereitung unter <a href="https://www.kaggle.com/learn/overview">https://www.kaggle.com/learn/overview</a></p> <p>Empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Python (ca. 7h)</li> <li>• Intro to Machine Learning (ca. 3h)</li> <li>• Pandas (ca. 4h)</li> </ul> <p>Optional:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Intermediate Machine Learning (ca. 4h)</li> <li>• Data Visualization (ca. 4h)</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82070	<b>Makroökonomie</b> Macroeconomics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Makroökonomie (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Übung zur Makroökonomie (SoSe 2025) Übung: Übungen zu Makroökonomie ERLANGEN (2 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Jan Weikl André Rieder Nathalie Gößner Dr. Lisa Rogge	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Claus Schnabel
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragestellungen der Makroökonomie</li> <li>• Grundzüge der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen</li> <li>• Entstehung, Verwendung und Verteilung des BIP</li> <li>• Geld und Inflation</li> <li>• Die offene Volkswirtschaft</li> <li>• Wirtschaftswachstum</li> <li>• Langfristiges Gleichgewicht vs. kurzfristige Schwankungen</li> <li>• Gesamtwirtschaftliche Nachfrage</li> <li>• Zusammenwirken von Gesamtangebot und -nachfrage</li> <li>• Von der makroökonomischen Theorie zur Politik</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit und wirtschaftspolitische Relevanz der Makroökonomie.</li> <li>• verstehen und erklären gesamtwirtschaftliche Prozesse und Phänomene anhand der Arbeitsmaterialien.</li> <li>• können ein einfaches Modell des langfristigen makroökonomischen Gleichgewichts handhaben und darin die Ursachen von Konjunkturschwankungen und die Wirkungsweise von Geld- und Fiskalpolitik abbilden.</li> <li>• beherrschen ein Modell des langfristigen gleichgewichtigen Wirtschaftswachstums und können die wesentlichen Einflussfaktoren des Wachstums identifizieren.</li> <li>• können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren.</li> <li>• sind in der Lage, gesamtwirtschaftliche Entwicklungen einzuschätzen, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Wahlbereich Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Lehrbuch: Makroökonomie, N. Gregory Mankiw, 7. Aufl. 2017

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83443	<b>Managing projects successfully</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Managing Projects Successfully (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Colin Frank Prof. Dr. Michael Amberg	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Michael Amberg
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Bedeutung von Projekten hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten und erfahrenen Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeitern gestiegen.</p> <p>Im Allgemeinen lässt sich das Projektmanagement in zwei große Bereiche unterteilen, das klassische und das agile Projektmanagement. Die Inhalte der Veranstaltung orientieren sich an den Inhalten der folgenden Standardwerke/Zertifizierungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassisches Projektmanagement: PMBOK Guide des Project Management Institute (PMI), Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM4) der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement e.V. (GPM)</li> <li>• Agiles Projektmanagement: Professional Scrum Master I Certification (scrum.org)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen und verstehen die grundlegenden Konzepte und Methoden des klassischen sowie des agilen Projektmanagements und können diese anwenden,</li> <li>• verstehen, in welchen Projekten klassisches oder agiles Projektmanagement geeignet ist,</li> <li>• erhalten das notwendige Wissen zum erfolgreichen Bestehen des oben aufgeführten Scrum-Zertifikats.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PMI: Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide) – Seventh Edition, 2021</li> <li>• GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.: Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM4): Handbuch für Praxis und Weiterbildung im Projektmanagement, 2019</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82025	<b>Marketing</b> Principles of Marketing	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Marketing (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Marketing Übung (2 SWS) (SoSe 2025) Tutorium: Marketing Tutorium (0 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Andreas Fürst Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung und allgemeine Grundlagen</li> <li>• Konsumentenverhalten</li> <li>• Grundlagen des strategischen Marketings</li> <li>• Digital Marketing</li> <li>• Marketing-Mix: Produkt-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik</li> <li>• Marktforschung</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten Kenntnisse der Grundbegriffe und -konzepte des Marketings.</li> <li>• entwickeln Verständnis der Marketingziele und -probleme.</li> <li>• lernen Marketingentscheidungen selbständig zu strukturieren und zu lösen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorphase Pflichtbereich (VWL/WINF) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (WiPäd) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlbereich Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur bestehend aus offenen Fragen und Multiple-Choice (Klausur +MultipleChoice)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p><u>Basisliteratur:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diller, H., Fürst, A., Ivens, B. (2011): Grundprinzipien des Marketing, 3. Auflage, Nürnberg.</li> <li>• Homburg, C. (2020), Marketingmanagement: Strategie Instrumente Umsetzung Unternehmensführung, 7. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul> <p><u>Ergänzende Literatur:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bruhn, M. (2022): Marketing. Grundlagen für Studium und Praxis, 15. überarbeitete Auflage, Wiesbaden.</li> <li>• Meffert, H., Burmann, C., Kirchgeorg, M., Eisenbeiß, M. (2019): Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte Instrumente Praxisbeispiele, 13. überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden.</li> </ul>



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83088	<b>Marketing Analytics</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Marketing Analytics (Vorlesung) (1 SWS) Übung: Marketing Analytics (Übung) (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Veranstaltung behandelt die informationsbezogene Perspektive des Marketings, insbesondere management- und methodenbezogene Fragestellungen. Im Fokus steht dabei die Beantwortung der folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wie gewinnen Unternehmen notwendige Daten, die sie zur Entscheidungsfindung benötigen (Datenbasis, Erhebungsverfahren, Tool)?</li> <li>• mit Hilfe welcher Methoden analysieren sie diese und worin liegen die praktischen Vorteile welcher Methode?</li> <li>• wie können daraus handlungsweisende Implikationen für die Unternehmenspraxis abgeleitet werden?</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlangen ein breites und integriertes theoretisches Wissen über Marketing Analytics</li> <li>• lernen, zusammenhängende Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden zu unterscheiden, zu bewerten und anzuwenden</li> <li>• lernen verschiedene Tools zur Datenerhebung und -analyse kennen</li> <li>• erlernen, eigenständig einen Fragebogen zu gestalten und Daten zu erheben</li> <li>• erlernen, die eigenständig gewonnenen Ergebnisse zu analysieren, beurteilen, interpretieren und Implikationen für die Unternehmenspraxis abzuleiten</li> <li>• arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich zusammen</li> <li>• reflektieren die eigenen Stärken und Schwächen sowie die der Gruppenmitglieder</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen, Grundlegende Statistikenntnisse, u.a. durch Data Science: Datenauswertung / Data Science: Statistik sowie die Veranstaltung Marketing (ehem. Absatz)</p> <p>Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte informieren Sie sich über die Anmeldeformalitäten auf der Website des Lehrstuhls.</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

		Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat/Präsentation Klausur (30 Minuten) Umfang der Leistungen: Klausur (Single-/Multiple Choice sowie offene Fragen, 30 Minuten) Präsentationspapier (Präsentationspapier in Gruppenarbeit, 20-30 Folien)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat/Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Homburg, Ch. (2020), Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.</li> <li>• Backhaus, K., Erichson, B., Gensler, S., Weiber, R., Weiber, T. (2023), Multivariate Analysemethoden, 17. Auflage, Wiesbaden.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85723	<b>Marketing für Start Ups</b> Marketing for Start Ups	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Online-Kurs: Marketing für Start Ups (4 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	<b>Inhalt</b>	<p>Der Kurs „<i>Marketing für Start-ups</i>“ vermittelt zentrale Marketinggrundlagen aus der speziellen Perspektive junger, wachstumsorientierter Unternehmen. Es werden die besonderen Rahmenbedingungen von Start-ups beleuchtet, wie begrenzte Ressourcen, hohe Marktunsicherheit und schnelle Anpassungszyklen, und zeigt, wie sich diese gezielt in marktorientierte Strategien übersetzen lassen. Sieben Kapitel decken den gesamten Marketingprozess ab: von der Einführung in verschiedene Start-up-Typen, Geschäftsmodelle und zentrale Herausforderungen über die organisationale Verankerung der Marketingfunktion und die Entwicklung von Markt- und Kundenorientierung bis hin zu praxisnahen Marktstrategien wie Segmentierung, Positionierung und Wachstumsplanung. Weitere Schwerpunkte liegen auf agilem Produkt- und Markenmanagement, verhaltensökonomisch fundierter Preisgestaltung sowie der Auswahl und Umsetzung geeigneter Kommunikations- und Vertriebskanäle, online wie offline. Zahlreiche Fallstudien, Gründer:innen-Stories und Best Practices verdeutlichen die Umsetzung in der Praxis. Sie erwerben somit sowohl theoretisches Wissen als auch anwendungsorientierte Kompetenzen, um Marketingstrategien im dynamischen Gründungskontext selbstständig zu entwickeln, zu bewerten und anzupassen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen von Grundlagen der vier zentralen Marketing-Bereiche (Produkt-Management, Preissetzung, -gestaltung, Kommunikations-Management und Vertriebsmanagement) vor dem im besonderen Kontext von Start Ups (z.B. Unternehmensgröße, Marktneuheit, Ressourcenbegrenzung).</li> <li>• Ableitung von eigenständigen Analysen (Markt- und Markenpositionierungs- sowie Preisstrategien).</li> <li>• Anwendung der Kursinhalte zur Entwicklung eines eigenen Kommunikations- und Vertriebskonzept auf ein bestehendes Start Up.</li> <li>• Befähigung zur Anwendung der Kursinhalte auf praxisrelevante Fragestellungen im genannten Themengebiet.</li> <li>• Eigenständige Erweiterung von Kenntnissen im Bereich Videogestaltung, um das fiktive Gründer-Interview bestmöglich und kreativ zu erstellen.</li> <li>• Förderung des verantwortungsbewussten Umgangs mit neuen Technologien (insbesondere dem Einsatz von künstlicher Intelligenz, auch im Zusammenhang mit der Portfolioprüfung).</li> <li>• Verbesserung der Selbstkompetenz und Selbstorganisation durch selbstständige Bearbeitung der Kursinhalte (z.B.</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von Lernplänen, Lernmaterialien und Gründung von Arbeitsgruppen).</li> <li>• Erweiterung der Sozialkompetenz (insbesondere Kommunikation, Kooperation aber auch Diskursfähigkeit und Teamorganisation) durch die gemeinsame Bearbeitung von Teilen der Portfolioprfung.</li> <li>• Erweiterung von Fachkompetenzen (Grundwissen für das relevante Fachgebiet: z.B. Marketing und Start-ups, sowie insbesondere Spezialwissen durch die Kombination dieser beiden, wichtigen Themen).</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Referat/Präsentation</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit</p> <p>Die Abschlussprüfung besteht aus einer 2-teiligen Portfolio-Prüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teil I: Gruppenprojekt – Entwicklung eines Start-up-Konzepts (ca. 24-seitige Pitch-Präsentation, ~ 6 Seiten pro Gruppenmitglied; Gewichtung 66 %). Die Ausarbeitung umfasst marktbezogene und marketingstrategische Überlegungen, orientiert sich an den Inhalten der Lehrveranstaltung und soll ein überzeugendes, kreatives sowie klar nachvollziehbares Konzept darstellen.</li> <li>• Teil II: Pitch-Video (max. 3 Minuten; Gewichtung 33 %). Ziel ist die überzeugende, visuell ansprechende Präsentation des Start-up-Konzepts für Investor:innen oder eine Jury, unter Einsatz kreativer Elemente (z. B. Storytelling, Animation).</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Referat/Präsentation (20%)</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit (80%)</p> <p>Die Modulnote berechnet sich aus der gewichteten Summe beider Prüfungsteile: Gruppenprojekt (66 %) und Pitch-Video (33 %). Beide Teile müssen fristgerecht und in vollständiger Form eingereicht werden, um das Modul erfolgreich abzuschließen.</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	<p>in jedem Semester</p> <p>Wahlpflichtfach, flexibel einplanbar</p>
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 4 SWS</p> <p>Eigenstudium: 145 h inkl. Portfolioprfung</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spender, J.-C., Corvello, V., Grimaldi, M., &amp; Rippa, P. (2017). Startups and open innovation: A review of the literature. <i>European Journal of Innovation Management</i>, 20(1), 4–30. <a href="https://doi.org/10.1108/EJIM-12-2015-0131">https://doi.org/10.1108/EJIM-12-2015-0131</a></li> <li>• Wrobel, M. (2024). <i>Marketing und Vertrieb für Startups: Praxiserprobte Strategien zur Kundengewinnung</i> (1st ed.). Springer Gabler. <a href="https://doi.org/10.1007/978-3-658-44082-4">https://doi.org/10.1007/978-3-658-44082-4</a></li> <li>• Osterwalder, A., &amp; Pigneur, Y. (2010). <i>Business model generation: A handbook for visionaries, game changers, and challengers</i>. John Wiley &amp; Sons.</li> </ul> <p>Weitere im Kurs verwendete Literaturhinweise sind in den jeweiligen Kapiteln aufgeführt.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83091	<b>Marketing Management</b> Marketing management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Marketing Management (2 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS
		Übung: Marketing Management Übung (1 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS
		Repetitorium: Marketing Management REP (0 SWS) (WiSe 2025)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Karsten Kilian Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Eva Wöllner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung behandelt folgende Themengebiete: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dienstleistungsmarketing</li> <li>• Handelsmarketing</li> <li>• Business-to-Business-Marketing</li> <li>• Internationales Marketing</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Besonderheiten und institutionellen Rahmenbedingungen von spezifischen Branchen und Märkten (Dienstleistungen, Handel, Business-to-Business-Märkte, internationale Märkte).</li> <li>• können marketingspezifische Problemstellungen in verschiedenen institutionellen Umfeldern strukturiert analysieren und Lösungsansätze kontextsensitiv erarbeiten.</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, strategische Handlungsoptionen zu identifizieren und auf die Ausgestaltung der Marketing-Mix-Instrumente zu übertragen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen</li> <li>• Nicht-konsekutive Lehrveranstaltung</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement: Strategie – Instrumente – Umsetzung – Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82162	<b>Mathematik</b> Mathematics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Mathematik (Flipped Classroom) (4 SWS) Vorlesung: Brückenkurs zur Mathematik (Flipped Classroom) (4 SWS) Tutorium: Brückenkurstutorium zur Mathematik Tutorium: Mathe-Tutorium (0 SWS) Tutorium: Mathe Tutorium (0 SWS) Tutorium: MatheTutorium (0 SWS) Tutorium: Maths Tutorial (0 SWS) Seminar: Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit (2 SWS)	5 ECTS 0 ECTS - - - - - 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Norman Fickel Simon Meißner PD Dr. Anette Regelous Anna Claußen	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Norman Fickel
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analysis: Funktionen, Differenziation, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integration</li> <li>• Lineare Algebra: Vektor-, Matrizen- und Determinantenrechnung</li> <li>• Finanzmathematik: äquivalente Werte und Investitionsrechnung</li> <li>• Optional wird als Übung (2 SWS) ein Brückenkurs (Differenzialkalkül, Gaußverfahren und Zinsrechnung) angeboten.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verstehen zentrale mathematische Methoden und wenden sie an.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h



14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler; Sydsaeter, Hammond, Strom; 2023

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82303	<b>Medien und Kommunikation</b> Media and communication	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Medien und Kommunikation (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Adrian Meier
5	<b>Inhalt</b>	<p>Zwischenmenschliche Kommunikation und Medien (bspw. TV, Streaming, Radio, Zeitungen, soziale Medien, Games) sind allgegenwärtig und nehmen in unserem Alltag einen großen Raum ein. Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sozialwissenschaftliche Erforschung von Medien und Kommunikation und ihrer gesellschaftlichen Bedeutung.</p> <p>Studierende erlernen zunächst die Grundlagen der Kommunikationswissenschaft: Was ist überhaupt Kommunikation? Welche Funktionen erfüllen Medien und Öffentlichkeit für eine (demokratische) Gesellschaft? Die Studierenden erhalten zudem Einblicke in die Besonderheiten und Anforderungen zentraler Kommunikationsberufe (bspw. Journalismus, PR, Mediaforschung). Schließlich vermittelt die Vorlesung den Studierenden grundlegende psychologische, soziologische und kommunikationswissenschaftliche Theorien zur Nutzung und Wirkung von (Massen-)Medien in einer zunehmend vernetzten und medialisierten Gesellschaft. Wirkungsfelder sind dabei etwa in Bereichen der Politischen Kommunikation, Medienunterhaltung und Kommunikationskampagnen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlernen breites und integriertes Wissen im Forschungsbereich der Kommunikationswissenschaft.</li> <li>• können Grundfragen, Definitionen und Begrifflichkeiten der Medien- und Kommunikationsforschung wiedergeben.</li> <li>• können zentrale Theorien und Forschungsansätze zusammenfassen und kritisieren.</li> <li>• können die Bedeutung der Massenmedien für die Gesellschaft und ihre Teilsysteme in einer digitalen Welt verstehen, reflektieren und erläutern.</li> <li>• können aktuelle Veränderungen, die sich für Kommunikator:innen und Rezipierende der digitalen Medienkommunikation ergeben, verstehen und analysieren und erwerben damit die Grundlagen, um diese Veränderungen zukünftig zu gestalten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modul im BA Sozialökonomik Pflichtbereich (Assessmentphase)</li> <li>• Modul im BA Wirtschaftswissenschaften, Studienrichtungen „Marketing und Customer Insights“ and „Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“ , "Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship ", Schwerpunkt "WINF"</li> <li>• Modul als Wahlmodul für alle Fakultäten der FAU geöffnet</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Min.)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beck (2023). Kommunikationswissenschaft (7., überarb. Aufl.). UVK.</li> <li>• Brosius, H.-B., Haas, A., &amp; Unkel, J. (2022). Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Eine Einführung (8. Auflage). Springer VS.</li> <li>• Burkart, R. (2021). Kommunikationswissenschaft: Grundlagen und Problemfelder einer interdisziplinären Sozialwissenschaft (6., verbesserte und ergänzte Auflage). utb.</li> <li>• Donsbach (2015). The international encyclopedia of communication. Wiley.</li> <li>• McQuail &amp; Deuze (2020). McQuail's media and mass communication theory (7th ed.). Sage.</li> <li>• Pürer, H., Springer, N., &amp; Eichhorn, W. (2015). Grundbegriffe der Kommunikationswissenschaft. utb</li> <li>• Spiller, Rudeloff &amp; Döbler (2022). Schlüsselwerke: Theorien (in) der Kommunikationswissenschaft. Springer VS.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82080	<b>Mikroökonomie</b> Microeconomics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Mikroökonomie (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Mikroökonomik Übung (2 SWS) (WiSe 2025)</p> <p>Klausurenkurs: Mikroökonomik Klausurenkurs (0 SWS) (WiSe 2025)</p> <p>Tutorium: Mikroökonomik Tutorium (2 SWS) (WiSe 2025)</p> <p>Übung: Mikroökonomie Klausurenkurs (0 SWS) (SoSe 2025)</p>	- - - - -
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Veronika Grimm</p> <p>Prof. Dr. Markus Nagler</p> <p>Sebastian Ach</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Nagler
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Mikroökonomie beschäftigt sich mit dem Verhalten verschiedener Wirtschaftssubjekte insbesondere dem Angebots- und Nachfrageverhalten der privaten Haushalte und Unternehmen. Dabei werden die Aktivitäten der Agierenden auf dem Gütermarkt und dem Faktormarkt untersucht, sowie die optimale Ressourcenallokation durch den Markt ermittelt.</p> <p>Die Mikroökonomie umfasst eine ausführliche Darstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Güternachfrage privater Haushalte,</li> <li>• der Produktionstheorie,</li> <li>• der Marktstruktur und Marktpreisbildung,</li> <li>• der Theorie der Faktormärkte und der Faktorpreisbildung,</li> <li>• sowie die Interaktion zwischen strategischen Firmen.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben umfassendes und detailliertes Wissen der grundlegenden Konzepte der Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie und Markttheorie,</li> <li>• erlernen die Methoden der mikroökonomischen Analyse,</li> <li>• wenden diese auf konkrete Fragestellungen korrekt an,</li> <li>• werden im analytischen Denken geschult</li> <li>• und erhalten Einblicke in weiterführende mikroökonomische Konzepte.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Varian, Hal R. (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, DeGruyter Oldenbourg.</p> <p>Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel L. (2005), Mikroökonomie, 6. aktualis. Auflage, Pearson Studium.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85800	<b>Modul aus Data Science (Anerkennung)</b> Module from Data Science (Accreditation)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	Über dieses Modul können nach Absprache Veranstaltungen aus dem Bachelor "Data Science" für die Studienrichtung "Data Science und Business Intelligence" anerkannt werden.  Bitte für die Absprache vor dem Semester und für die Anerkennung nach dem Semester über wiso-wiwi-dsbi@fau.de bei der Koordination der Studienrichtung melden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der mathematischen Grundlagen des Maschinellen Lernens und von komplexen Methoden der Datenanalyse.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;4;5;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich Richtet sich nach den Modalitäten der Veranstaltungen des Bachelors "Data Science".
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in den Veranstaltungen des Bachelors "Data Science" jeweils bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 97127	<b>Nachhaltige Produktion</b> Sustainable production	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Nachhaltige Produktion (4 SWS) Online-Kurs der virtuellen Hochschule Bayern (vhb)	5 ECTS
3	Lehrende	Cosimo Di Cecca Prof. Dr. Nico Hanenkamp Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann Prof. Dr. Nico Hanenkamp
5	<b>Inhalt</b>	<p>Im vhb-Kurs Nachhaltige Produktion werden eine Vielzahl an Möglichkeiten anhand direkt mit der Produktion verbundenen Prozessen sowie durch vor- und nachgelagerte Schritte dargestellt. Zunächst wird die Notwendigkeit der Nachhaltigkeitssteigerung motiviert. Anschließend folgt eine Einführung in die allgemeinen Methodiken, auf welche Unternehmen zugreifen können. Ein Beispiel hierfür wäre die Ökobilanz. Anschließend wird der gesamte Ablauf von der Produktidee über die Prozessplanung sowie den Einkauf und die konkrete Arbeitsablaufplanung beleuchtet. Darauf aufbauend werden die sechs Hauptgruppen der Fertigungsverfahren nach DIN 8580 im Detail fokussiert. Im Rahmen des Urformens werden Fertigungsverfahren beleuchtet, bei welchen aus formlosem Stoff Werkstücke erstellt werden. Diese Gruppe umfasst Technologien wie das Gießen, das Sintern oder auch die additive Fertigung. Im Rahmen des Umformens befassen wir uns mit Möglichkeiten der Nachhaltigkeitssteigerung bei Verfahren, welche zu Formänderungen von Werkstücken führen. Hierzu zählen beispielsweise das Schmieden sowie Tiefziehen oder Biegen. Zum Bereich Trennen gehören u. a. spanende Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren oder Schleifen. Fügen und Beschichten umfassen Fertigungsverfahren, bei welchen der Zusammenhalt vermehrt wird. Dies beinhaltet Verfahren wie das Schweißen oder Schrauben (Fügen) ebenso wie Feuerverzinken oder Galvanisieren (Beschichten). Die letzte Hauptgruppe befasst sich mit der Änderung von Stoffeigenschaften, wie sie beispielsweise beim Härten oder Glühen auftreten. Abschließend werden moderne Ansätze gezeigt, die das Produktleben über Remanufacturing und Second-Life-Ansätze verlängern sowie die Möglichkeiten zum nachhaltigen Recycling.</p> <p>Gliederung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Einheit 1: Grundlagen des nachhaltigen Produzierens</li> <li>◦ Einheit 2: Allgemeine Methoden und Modelle</li> </ul> </li> <li>• <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Einheit 3: Nachhaltigkeit von Anfang an - Produktidee</li> <li>◦ Einheit 4: Prozessplanung</li> <li>◦ Einheit 5: Einkauf / Zulieferer</li> <li>◦ Einheit 6: Arbeitsablaufplanung</li> </ul> </li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Einheit 7: Produktion - Urformen</li> <li>◦ Einheit 8: Produktion - Umformen</li> <li>◦ Einheit 9: Produktion - Trennen</li> <li>◦ Einheit 10: Produktion - Fügen</li> <li>◦ Einheit 11: Produktion - Beschichten</li> <li>◦ Einheit 12: Produktion - Stoffeigenschaften ändern</li> <li>◦ Einheit 13: Remanufacturing</li> <li>◦ Einheit 14: Recycling</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Nach dem Studium des vhb-Kurses Nachhaltige Produktion sind Studierende in der Lage, die Bedeutung der Nachhaltigkeit in der Produktion zu umfassen. Zudem verstehen sie, warum und wie ein CO2-Fußabdruck einzelner Produkte erstellt wird. Weiterhin wissen sie, welche Bereiche eines Unternehmens mit welchen Methoden und Werkzeugen effizient und nachhaltig gestaltet werden können. Durch Anwendung der Kenntnisse in Übungen werden die Studierenden zudem befähigt, eigene Analysen von Prozessen hinsichtlich deren Nachhaltigkeit durchzuführen. Durch den Kurs können Studierende zudem selbstständig die Nachhaltigkeit im späteren Berufsleben forcieren und umsetzen. Durch gegenseitige Peer-Reviews lernen die Studierenden außerdem, eigene Ergebnisse aufzubereiten und Ergebnisdarstellungen anderer zu bewerten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine Voraussetzungen Grundkenntnisse in den Produktionstechnologien gemäß DIN 8580 wünschenswert Modul Produktionstechnik 1/2 bzw. Production Technology 1/2 der FAU förderlich
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel Elektronische Prüfung vor Ort (E-Klausur), 60 Minuten Für die Zulassung zur Prüfung ist das Bestehen eines verpflichtenden Übungsteils notwendig (Details s. StudOn-Kursbereich)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (100%) Elektronische Prüfung (E-Klausur): 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester



15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85768	<b>Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen</b> Economics of Digital Transformation in Health Care	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Simon Reif	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Simon Reif	
5	<b>Inhalt</b>	<p>In diesen einführenden Veranstaltungen wird die digitale Transformation im Gesundheitswesen aus ökonomischer Sicht behandelt. Hierbei werden klassische ökonomische Analysen zum Angebot von Gesundheitsleistungen vorgestellt und die Chancen und Herausforderung durch Innovationen auf dem Gesundheitsmarkt diskutiert. Es werden sowohl die Digitalisierung von bestehenden Behandlungsabläufen (Elektronische Gesundheitsakten, Entscheidungsunterstützungssysteme, Diagnose mit AI) als auch neu entstehende Behandlungsmethoden (Personalisierte Medizin, Telemedizin, Digitale Gesundheitsanwendungen) thematisiert.</p> <p>Ein Verständnis der ökonomischen Zusammenhänge bei der Einführung von Innovationen in der Gesundheitsversorgung ist von zentraler Bedeutung in der Analyse zur Weiterentwicklung des Gesundheitssystems.</p> <p>Der vorherige Besuch von anderen Gesundheitsökonomie Veranstaltungen ist keine Voraussetzung für das Modul, allerdings wird ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen (z.B. aus UMV und Mikroökonomie) und empirischen Methoden (z.B. aus Data Science) voraussetzt.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen Überblick über die Funktionsweise des Gesundheitsmarktes und digitalen Innovationen in der Gesundheitsversorgung.</li> <li>• können die Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation im Gesundheitswesen aus Sicht verschiedener Stakeholder diskutieren.</li> <li>• sind in der Lage aktuelle Forschungsarbeiten zur Digitalisierung im Gesundheitswesen zu verstehen und kritisch einzuordnen.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und Data Science; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	

		Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eric Topol (2019) Deep Medicine: How Artificial Intelligence Can Make Healthcare Human Again, Basic Books.</li> <li>• James B. Rebitzer &amp; Robert S. Rebitzer (2023) Why Not Better and Cheaper?: Healthcare and Innovation, Oxford University Press .</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82400	<b>Ökonomie des öffentlichen Sektors</b> Public sector economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (V) (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Ökonomie des öffentlichen Sektors (Ü) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS -
3	Lehrende	Dr. Maximilian Pöhnlein Prof. Dr. Thiess Büttner Maximilian Nübling	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Thiess Büttner	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung des öffentlichen Sektors. Der erste Teil widmet sich der Finanzierung durch Steuern. Eine Einführung vermittelt Grundbegriffe bevor die Aufkommens-, Effizienz-, und Verteilungswirkungen wesentlicher Steuern diskutiert werden. Im nächsten Schritt werden Grundzüge eines optimalen Steuersystems erläutert.</p> <p>Der zweite Teil der Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung durch öffentliche Schulden. Es werden zunächst Funktionen der öffentlichen Verschuldung diskutiert und die Mehrperiodenbetrachtung des Staatshaushaltes eingeführt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann eine Analyse der Rolle der Staatsverschuldung für die Konjunktur- und Wachstumspolitik und der Problematik der Nachhaltigkeit. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit und den Möglichkeiten einer Begrenzung der öffentlichen Verschuldung.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der Prinzipien der Besteuerung und der daraus resultierenden Herausforderungen für eine ökonomische Steuerpolitik. Sie kennen die zentralen Konzepte zur Wohlfahrtsanalyse der Besteuerung und können diese auf konkrete steuerliche Fragestellungen anwenden. Sie kennen die Entscheidungswirkungen wichtiger Steuerarten und sind in der Lage, steuerpolitische Positionen auf ihre ökonomische Begründung hin zu untersuchen. Über Fragen der Besteuerung hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit, auch intertemporale Aspekte der Finanzpolitik zu erfassen und auf ihre ökonomischen Konsequenzen hin zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden haben zudem Kenntnisse in der politischen Dimension der Staatsverschuldung und sind im Stande die verschiedenen normativen Ansätze der Staatsverschuldung im Hinblick auf die politökonomische Problematik zu relativieren. Schließlich haben die Studierenden ein Verständnis welche ökonomischen und rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung zu beachten sind. Die Studierenden beherrschen wichtige Konzepte zur Analyse der Tragfähigkeit von Haushalten und können diese kritisch anwenden.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Mikroökonomik Makroökonomik	

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Brümmerhoff/Büttner, Finanzwissenschaft 12. Aufl., Kap. 8, 9, 22 und 23.  Die Vorlesungspräsentation wird als *.pdf bereitgestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86143	<b>Ökonomisches Auslandsmodul I</b> Study abroad module: Economics I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	<b>Inhalt</b>	Die besuchten ökonomischen Lehrveranstaltungen müssen einen Bezug zu Themen mit einem Schwerpunkt auf ökonomischer Theorie bzw. Empirie haben. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den Modulverantwortlichen auf Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen ökonomische Fragestellungen,</li> <li>• erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach- Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen,</li> <li>• entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,</li> <li>• können ökonomisches Wissen in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Notwendigkeit eines Learning Agreements mit Modulverantwortlichen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (100%) Modulnote wird errechnet nach einem Äquivalenzschlüssel unter der Gewichtung der im Ausland erbrachten ECTS-Volumina je absolvierter Lehrveranstaltung.
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86144	<b>Ökonomisches Auslandsmodul II</b> Study abroad module: Economics II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	<b>Inhalt</b>	Die besuchten ökonomischen Lehrveranstaltungen müssen einen Bezug zu Themen mit einem Schwerpunkt auf ökonomischer Theorie bzw. Empirie haben. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den Modulverantwortlichen auf Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen ökonomische Fragestellungen,</li> <li>• erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach- Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen,</li> <li>• entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,</li> <li>• können ökonomisches Wissen in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Notwendigkeit eines Learning Agreements mit Modulverantwortlichen
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (100%) Modulnote wird errechnet nach einem Äquivalenzschlüssel unter der Gewichtung der im Ausland erbrachten ECTS-Volumina je absolvierter Lehrveranstaltung.
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester



15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83100	<b>Operations and Logistics I</b> Operations and logistics I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Operations and Logistics I (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Lothar Czaja	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	<b>Inhalt</b>	Das Seminar befasst sich mit ausgewählten theoretischen und praxisbezogenen sowohl strategischen als auch operativen Fragestellungen, Konzepten, Methoden und Ansätzen rund um das Operations Management produzierender bzw. Dienstleistungen erstellender und anbietender Unternehmen, wobei ein inhaltlicher Schwerpunkt auf Fragestellungen aus den Bereichen Produktions- und Beschaffungsmanagement liegt. Die genauen thematischen Schwerpunkte des Seminars werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden kennen nach erfolgreichem Abschluss des Seminars die wesentlichen Aufgaben und Konzepte des Operations Management, verstehen deren Bedeutung und können diese auch auf konkrete Fallbeispiele übertragen und anwenden. Die Studierenden können aufzeigen, wie Wertschöpfungsprozesse optimal gemanagt werden, wie sie effizient auszugestalten sind und wie diese auf Kundenbedürfnisse hin optimal ausgerichtet werden können. Darüber hinaus besitzen Studierende die Fähigkeit zur problemlösungsorientierten Anwendung analytischer Verfahren auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen rund um das Operations Management. Im Rahmen der Erstellung von Präsentationen erwerben Studierende die Fähigkeit, Daten und Informationen sowohl aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen als auch aus dem Internet zu erschließen, zu analysieren, zu bewerten, zu interpretieren und für Dritte verständlich aufzubereiten und zu präsentieren. Im Rahmen der sich den Zwischen- und Endpräsentationen anschließenden regelmäßig erfolgenden Diskussionsrunden geben sich die Studierenden gegenseitig inhaltliches Feedback, lernen mit Kritik seitens der Dozierenden positiv umzugehen und entwickeln erarbeitete Lösungsansätze systematisch weiter.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation Dauer der schriftlichen Prüfung (Klausur): 60 Minuten Dauer der Präsentation: 25 Minuten

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (50%) Präsentation (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kursspezifische Literatur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83111	<b>Operations and logistics II</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Stud. Tutorium: Operations and Logistics 2 (2 SWS) (WiSe 2025) Vorlesung: Operations and Logistics II (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Operations and Logistics II - Übung (2 SWS) (SoSe 2025)	- 5 ECTS -
3	Lehrende	Christoph Küffner Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann Wolf-Alexander Frenkler	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen der Veranstaltung werden zunächst die Grundlagen der strategischen Planung und Gestaltung von globalen Supply Chains und Logistiksystemen vorgestellt. Im weiteren Verlauf werden aktuelle Trendthemen und Herausforderungen (z.B. Performance Measurement, der Bullwhip Effekt, Variantenmanagement, Nachhaltigkeit im SCM etc.) vertieft und praxisbezogen behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im globalen Supply Chain und Logistik-Management. Die Studierenden kennen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der betrieblichen Praxis umzusetzen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Produktion, Logistik, Beschaffung
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86680	<b>PC-Praktikum</b> Computer skills	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum PC-Praktikum (0 SWS) Praktikum: PC-Praktikum (4 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	Das PC-Praktikum ist eine Einführung in die Grundlagen der Digitalisierung und die Standardanwendungen der modernen Arbeitswelt. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Lehrangebot können alle relevanten Anwendungen im Office-Bereich bedient werden (Microsoft Word, Excel und PowerPoint, Outlook, SharePoint, Teams). Zusätzlich erfolgt eine Einführung in die Verwaltung von Literatur mithilfe von Mendeley. Das im Kurs vermittelte Wissen ist nicht nur fachspezifisch, sondern kann universell eingesetzt werden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung und Notwendigkeit von Digitalisierung zu erklären</li> <li>• bestimmte Anwendungssysteme professionell in ihrem Arbeitsalltag einzusetzen</li> <li>• verschiedene Tools zur effektiven Kollaboration und Kommunikation zu nutzen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wirtschaftsinformatik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Hausarbeit (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Zugriff auf die Kursmaterialien des vhb-Kurses PC-Praktikum über <a href="http://www.vhb.org">http://www.vhb.org</a>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83361	<b>Personal und Organisation I</b> Personnel and organization I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Vorlesung "Personal und Organisation I" (2 SWS, SoSe 2025)</p> <p>Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 1) (2 SWS, SoSe 2025)</p> <p>Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 2) (2 SWS, SoSe 2025)</p> <p>Sonstige Lehrveranstaltung: Versuchspersonenstunde zu Personal und Organisation I (0,5 SWS, WiSe 2025)</p> <p>Versuchspersonenstunde: Bei der Versuchspersonenstunde besteht Anwesenheitspflicht.</p>	<p>3 ECTS</p> <p>2 ECTS</p> <p>2 ECTS</p> <p>-</p>
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Michael Ziegler Anna Pretscher	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	<p>Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht.</p> <p>Kennenlernen aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit.</p> <p>Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Methoden der Personalarbeit. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren erläutern, reflektieren und beurteilen. Sie können Theorien in der Analyse von Praxisfällen anwenden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) schriftlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (60%) schriftlich (40%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83370	<b>Personal und Organisation II</b> Personnel and organization II	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II: Stress(-Bewältigung) (2 SWS)  Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II: Führen, ethisches Urteilen und Handeln (2 SWS)	-  -
3	Lehrende	Dr. Karen Döring Dr. Martina Spichal-Mößner Anna Pretscher	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden besitzen vertiefende Kenntnisse in einem Themenschwerpunkt der Personalarbeit. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Skript Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken, Modul Personal und Organisation I
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat+mündliche Prüfung Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat+mündliche Prüfung (bestanden/nicht bestanden) Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch



16	<b>Literaturhinweise</b>	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.
----	--------------------------	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82015	<b>Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften</b> Perspectives on business and economic studies	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven Wiwi: Steuern (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Allgemein (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Data Science und Business Intelligence (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Arbeit & Personal (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": FACT-S (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Wirtschaftspädagogik Start (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Marketing und Customer Insights 2 (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Marketing und Customer Insights 1 (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Gesundheit (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Nachhaltigkeit (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Wirtschaftspädagogik - Trial (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Nachhaltigkeit (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Data Science und Business Intelligence (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship (2 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - FACT-S (2 SWS)	2,5 ECTS

	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Steuern (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Arbeit und Personal (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Marketing und Customer Insights (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - WiPäd Trial (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Gesundheit (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung: Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften - WiPäd (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi" - Nachholkurs (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Gesundheit (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": FACT-S (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship 1 (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Data Science und Business Intelligence (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Allgemeine Gruppe (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Marketing und Customer Insights - Gruppe 2 (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Arbeit & Personal (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship 2 (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Wirtschaftspädagogik Start (2 SWS)	2,5 ECTS
	Vorlesung mit Übung: Einführung Perspektiven der Wiwi: Steuern (2 SWS)	2,5 ECTS

		<p>Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (2 SWS)</p> <p>Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Nachhaltigkeit (2 SWS)</p> <p>Vorlesung mit Übung: Einführung "Perspektiven der Wiwi": Marketing und Customer Insights - Gruppe 1 (2 SWS)</p> <p>Auf Grund des besonderen pädagogischen und didaktischen Charakters besteht in der Veranstaltung "Einführung der Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften" Anwesenheitspflicht. Diese gilt besonders auch im Nachholkurs.</p>	<p>2,5 ECTS</p> <p>2,5 ECTS</p> <p>2,5 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Julia Kocima</p> <p>Tina Wölfl</p> <p>Prof. Dr. Sven Laumer</p> <p>Prof. Dr. Markus Beckmann</p> <p>Prof. Dr. Jonas Dovern</p> <p>Sarah Daxenberger</p> <p>Vincent Herdegen</p> <p>David Filgertshofer</p> <p>Prof. Dr. Roland Ismer</p> <p>Prof. Dr. Martina Steul-Fischer</p> <p>Prof. Dr. Karl Wilbers</p> <p>Elena Fuchs</p> <p>Gina-Marie Crocoll</p> <p>Prof. Dr. Verena Tiefenbeck</p> <p>Isabel Heinz</p> <p>Prof. Dr. Thiess Büttner</p> <p>Prof. Dr. Frank Hechtner</p> <p>Marco Zirkel</p> <p>Prof. Dr. Patrick Zschech</p> <p>Timucin Yapar</p> <p>Prof. Dr. Sarah Necker</p> <p>Prof. Dr. Matthias Wrede</p> <p>Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl</p> <p>Prof. Dr. Andreas Fürst</p> <p>Jennifer Abt</p> <p>Melissa-Nokshi Rahman</p> <p>Marlene Lasthaus</p> <p>Prof. Dr. Kathrin Möslein</p> <p>Prof. Dr. Johan Lilliestam</p> <p>Dr. Yvonne Schalek</p> <p>Florian Meier</p> <p>Ramona Müller</p> <p>Michael Mertel</p> <p>Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer</p> <p>Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt</p>	

		Johannes Frank Prof. Dr. Oliver Schöffski Prof. Dr. Klaus Moser	
--	--	---	--

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Einführung des Moduls greift wichtige Themen auf, die heute für Unternehmen relevant sind. Im Einzelnen sind dies die Themen Menschen im Unternehmen, Produkte und deren Vermarktung, Unternehmensziele und -entwicklung, Internationalisierung, Innovation sowie der Bereich Finanzberichterstattung und Finanzkennzahlen. Durch den Einsatz einer Simulationssoftware schlüpfen die Studierenden in die Rolle des Geschäftsführers eines Unternehmens. Anhand aktueller Praxisbeispiele werden die vielfältigen Facetten der Wirtschaftswissenschaften aufgezeigt. Darüber hinaus werden wichtige Inhalte zur Vorbereitung und Durchführung von Teampräsentationen vermittelt und angewendet. Die vertiefende Anwendung des Wissens im Blended-Learning-Stil fördert zudem die selbstständige Arbeitsweise der Studierenden.</p> <p>Im zweiten Teil des Moduls können die Studierenden aus insgesamt zehn verschiedenen studienrichtungsbezogenen Lehrveranstaltungen nach ihren Interessen auswählen. In den jeweiligen studienrichtungsspezifischen Veranstaltungen erhalten sie einen ersten Einblick in die verschiedenen Themenbereiche. Außerdem lernen sie über Gastvorträge externer Dozierender Praxisanwendungen kennen. Nähere Informationen unter <a href="#">Studienrichtungen &gt; Bachelor Wirtschaftswissenschaften (fau.de)</a></p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erkennen, welche Themen für Unternehmen und deren Management von Bedeutung sind und welche Erklärungsansätze die Wirtschaftswissenschaften für diese Themen bieten. Darüber hinaus werden diese Erklärungsansätze von den Studierenden analysiert und bewertet. Auf diese Weise entwickeln die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für das Handeln in Unternehmen und einen Überblick über die wirtschaftswissenschaftliche Gesamtsicht. Durch die Integration digitaler Formate in die Lernmethodik erwerben die Studierenden zudem vielfältige digitale Kompetenzen. Darüber hinaus entwickeln die Studierenden eigenständig Lösungsansätze für verschiedene studiengangsbezogene Fragestellungen. Dabei erlernen die Studierenden erste Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Durch die Präsentation werden die Studierenden in ihrer Selbstkompetenz gestärkt. Die vorgestellten Präsentationseinhalte werden im Plenum diskutiert und weiterentwickelt sowie wertschätzendes Feedback gegeben.</p>

		Die Studierenden erhalten erste Basiskompetenzen durch die Einführung in die Studienrichtung(en). <a href="#">Studienrichtungen &gt; Bachelor Wirtschaftswissenschaften (fau.de)</a>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Es wird empfohlen, die beiden Lehrveranstaltungen im selben Semester zu belegen.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Studienleistung Studienleistung Einführung "Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften": Performance Assessment (innerhalb der Veranstaltung sind Leistungen zu erbringen, sowie am Ende erfolgt eine schriftliche Abgabe). Zukunftsthemen der Wirtschaftswissenschaften (Prüfung: Spezifische Perspektiven der Wirtschaftswissenschaften): Je nach gewählter Veranstaltung sind eine Klausur oder eine Präsentation möglich. Art und Umfang der Prüfung wird von den Lehrenden festgelegt und zu Beginn der Veranstaltung kommuniziert.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Studienleistung (bestanden/nicht bestanden) Studienleistung (bestanden/nicht bestanden) bestehen oder nicht bestehen
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kurspaket mit Lehrmaterialien und Literatur (siehe Veranstaltungsleitfaden)

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85713	<b>Perspektiven des Impact Entrepreneurship</b> Perspectives of Impact Entrepreneurship	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ringvorlesung Impact Entrepreneurship (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Klemens Hering	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Dieses Modul bietet eine umfassende Einführung in das Themenfeld Impact Entrepreneurship und deckt verschiedene Veranstaltungen ab, darunter Digital Impact Entrepreneurship, Ecological Impact Entrepreneurship, Impact Entrepreneurship Hackathon und die Ringvorlesung Impact Entrepreneurship.</p> <p>Das Modul ermöglicht den Teilnehmer:innen, die grundlegenden Prinzipien des Impact Entrepreneurship zu verstehen und innovative Lösungen für ökologische, soziale und technologische Herausforderungen zu entwickeln.</p> <p>Um das Modul „Perspektiven des Impact Entrepreneurship“ erfolgreich zu bestehen, müssen Sie <u>2 von insgesamt 4</u> der folgenden Einzelveranstaltungen, die jeweils jährlich im Wintersemester stattfinden, absolvieren (die genauen Informationen und Modulbeschreibungen für die Einzelveranstaltungen finden Sie unter <a href="https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/studium-lehre/lehrveranstaltungen-bachelor/">https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/studium-lehre/lehrveranstaltungen-bachelor/</a> im Bereich "Lehrveranstaltungen im Wintersemester" unter dem Namen "Perspektiven des Impact Entrepreneurship").</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Digital Impact Entrepreneurship:</li> </ul> <p>Dieser Teil des Moduls konzentriert sich auf die Nutzung digitaler Technologien und Innovationen, um positive Auswirkungen auf die Gesellschaft zu erzielen. Die Teilnehmer lernen, wie sie digitale Lösungen entwickeln können, die soziale und ökologische Herausforderungen adressieren. Themen wie Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeitsmanagement und Innovationsstrategien werden behandelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ecological Impact Entrepreneurship:</li> </ul> <p>In diesem Teil des Moduls liegt der Fokus auf ökologischem Impact Entrepreneurship. Die Teilnehmer werden sensibilisiert für Umweltfragen und lernen, wie sie nachhaltige Geschäftsmodelle und Innovationen entwickeln können, die den ökologischen Herausforderungen unserer Zeit gerecht werden. Themen wie Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeitsberichterstattung und Umwelttechnologien werden behandelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Impact Entrepreneurship Hackathon:</li> </ul> <p>Der Hackathon ist eine intensive Workshop-Veranstaltung, in der die Teilnehmer in interdisziplinären Teams an realen Herausforderungen arbeiten. Durch den Einsatz von kreativen Methoden wie Design Thinking entwickeln die Teilnehmer innovative Lösungen, Prototypen oder Geschäftsmodelle, um gesellschaftlichen Impact zu erzielen. Die Zusammenarbeit mit Partner-Unternehmen ermöglicht den Teilnehmern einen praxisnahen Einblick in unternehmerisches Denken und Handeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ringvorlesung Impact Entrepreneurship:</li> </ul>

		Diese Ringvorlesung bietet den Teilnehmern einen interdisziplinären Einblick in verschiedene Aspekte des Impact Entrepreneurship. Experten aus verschiedenen Fachbereichen präsentieren ihre Perspektiven und Erfahrungen in Bezug auf ökologische, soziale und wirtschaftliche Herausforderungen. Ergänzt wird die Vorlesung durch Beiträge von Impact Startups, die ihre unternehmerischen Lösungen vorstellen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Durch die Kombination dieser Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer ein breites Verständnis für Impact Entrepreneurship und entwickeln die notwendigen Fähigkeiten, um innovative Lösungen mit ökologischem und sozialem Mehrwert zu schaffen. Das Modul fördert interdisziplinäre Zusammenarbeit, kreatives Denken und die Anwendung von unternehmerischen Methoden zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. (Lernziele der einzelnen Lehrveranstaltungen siehe jeweilige Modulbeschreibung).
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Interesse an nachhaltigen Lösungen durch unternehmerisches Handeln aus verschiedenen akademischen Disziplinen, sowie lösungsorientiertes Denken. (Voraussetzungen der einzelnen Lehrveranstaltungen siehe jeweilige Modulbeschreibung).
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit/Seminararbeit Referat/Präsentation siehe Modulbeschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltungen.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit/Seminararbeit (50%) Referat/Präsentation (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	siehe Modulbeschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltungen.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85778	<b>Political ecology</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Political ecology (2 SWS) (SoSe 2025) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Jaime León González	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Jaime León González Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	<b>Inhalt</b>	<p>Der globale Übergang zur Nachhaltigkeit, vorangetrieben durch das Pariser Abkommen, hat eine intensive internationale Debatte über die Notwendigkeit einer sozial-ökologischen Transformation hin zu einem grüneren und technologisch fortschrittlicheren Modell ausgelöst. In diesem Seminar werden wir die sozialen, politischen und ökologischen Dimensionen der international von Deutschland vorangetriebenen Energiewende untersuchen, mit besonderem Fokus auf Lateinamerika. Wir werden die Strategien und Instrumente der deutschen Außenenergiepolitik analysieren, ihre Ziele und Auswirkungen auf die lateinamerikanischen Länder bewerten sowie die Rolle der Region als Zentrum für die Produktion von grünem Wasserstoff und als Lieferant kritischer Rohstoffe für grüne Technologien beleuchten. Zudem werden wir die geopolitischen, sozialen und ökologischen Herausforderungen dieser Transformationsprozesse vertiefen, mit besonderem Augenmerk auf grünen Extraktivismus, regionale Ressourcenkonflikte und die Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften und Ökosysteme. Abschließend werden wir über mögliche Alternativen für eine sozial-ökologisch gerechte Transformation nachdenken.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die geopolitischen, sozialen und ökologischen Herausforderungen der Transformation hin zu einem grünen Modell analysieren, mit Fokus auf Extraktivismus und Ressourcenkonflikte.</li> <li>• Die Strategien der deutschen Energiewende und ihre Auswirkungen auf Lateinamerika fundiert bewerten und kritisch hinterfragen.</li> <li>• Die Rolle Lateinamerikas als zentrale Rohstoffquelle für grüne Technologien sowie die damit verbundenen wirtschaftlichen und politischen Implikationen untersuchen.</li> <li>• Die sozialen und ökologischen Auswirkungen der Energiewende auf lokale Gemeinschaften und Ökosysteme systematisch reflektieren.</li> <li>• Eine kritische Perspektive auf mögliche Alternativen für eine sozial-ökologisch gerechte Transformation entwickeln.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Schriftlich und mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) 1) Performance Assessment (20 %) 2) Präsentation (40 %) 3) Seminararbeit (40 %)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester Jährlich im SoSe
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Tba / es wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85716	<b>Politics of Development and the Sustainable Development Goals</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Politics of Development and the Sustainable Development Goals (SDGs) (2 SWS)  The participation in the seminar is mandatory!	5 ECTS
3	Lehrende	Júlia de Sousa e Berruezo Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Júlia Sousa e Berruezo	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Hunger, food insecurity, poverty, environmental degradation, gender inequality, and other issues are problems that affect individuals in different parts of the world. Since the 1990s, there has been a strong international debate on how to tackle these challenges.</p> <p>This class provides an introduction to the politics of development, with a focus on the Sustainable Development Goals (SDGs). The SDGs, being universal, impact all countries worldwide while also highlighting the persistent inequalities between nations. The course explores the political dimensions of the SDGs and the challenges for their implementation, with an emphasis on both the global governance level and the national level. The implementation of the SDGs is one of the major challenges linked to Agenda 2030. Therefore, the commitment of governments to provide programs, legislation, enforcement, and investment is crucial for the successful implementation of the SDGs. However, other actors play an important role. During the semester, we will look, based on an interdisciplinary perspective, into governance structures, institutions, and power relations shaping the discussion and the success in areas such as poverty, health, the environment, and gender. In addition to intergovernmental cooperation, the course examines the contributions of various non-state actors, including foundations, NGOs, and companies, in these efforts. Special attention is given to case studies.</p>	

		Enrolment requires the willingness to actively participate in the course, work in small groups, and take part in the discussions.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Critically analyze and discuss the concept of sustainable development.</li> <li>• Demonstrate knowledge and understanding of the Agenda 2030 and its Sustainable Development Goals,</li> <li>• Identify and understand the contradictions and dilemmas within the goals and for its successful implementation, including identifying and analyzing the roles of the key actors involved in the process;</li> <li>• Analyze the interactions between development, the environment and society;</li> <li>• Learn to conduct case studies and effectively apply relevant concepts and theories for in-depth analysis.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich  Performance assessment: 40% Short term paper (2,000 pages): 40% Presentation: 20%
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 hours Eigenstudium: 120 hours
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bernstein, S. 2017. The United Nations and the governance of Sustainable Development Goals. In: Governing through goals. Edited by N. Kanie, F. Biermann. Sustainable Development Goals as Governance Innovation: The MIT Press.</li> <li>• Du Pisani, J. A. (2006). Sustainable development–historical roots of the concept. Environmental sciences, 3(2).</li> <li>• Esteva, G. (2010). Development. In Sachs, W (Ed.), The development dictionary, 1-23. Zed Books.</li> </ul>

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Monni, S, &amp; Pallottino, M. (2015). Beyond growth and development: Buen Vivir as an alternative to current paradigms. <i>International Journal of Environmental Policy and Decision Making</i>, 1(3).</li><li>• Nightingale, A. J., Karlsson, L., Böhler, T., &amp; Campbell, B. (2019). <i>Environment and Sustainability in a Globalizing World</i>. Routledge.</li><li>• Rubenstein, J. 2007. Accountability in an unequal world. <i>Journal of Politics</i> 69/3: 616–632</li><li>• Richey, L. A., S. Ponte. 2014. New actors and alliances in development. <i>Third World Quarterly</i> 35/1: 1–21</li><li>• Additional literature will be mentioned in the course syllabus.</li></ul> |
|--|--|

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85240	<b>Portugiesisch</b> Portuguese	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 1 Brasilien (3 SWS)	5 ECTS
		Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 2 Brasilien (2 SWS)	5 ECTS
		Übung: Portugiesisch: Konversationskurs (1 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Magda Bueno-Schwarz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen</li> <li>- Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings</li> <li>- Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten</li> <li>- Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (90 Minuten)  Klausur (60 Minuten)  Klausur (60 Minuten)  Klausur (60 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Klausur (60 Minuten)  Klausur (90 Minuten)  Im Bereich A1 bis B1:  Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (20 Minuten)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (10 Minuten)</li> <li>- Lehrprobe (45 Minuten)</li> <li>- Projektarbeit (bis zu 20 Seiten)</li> <li>- mehrteilige Prüfungen:</li> <li>- Präsentation + schriftliche Klausur</li> <li>- Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest</li> <li>- Moderation + schriftliche Klausur</li> <li>- Präsentation + Projektarbeit</li> <li>- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Klausur (100%)  Klausur (50%)  Klausur (50%)  Klausur (50%)  Klausur (100%)  Klausur (100%)  Klausur (50%)  Klausur (100%)  <math>\bar{U} = 100 \%</math> bei nicht mehrteiligen Prüfungen  Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %)</li> <li>- Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %)</li> <li>- Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> <li>- Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)</li> <li>- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</li> </ul>

12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Portugiesisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 82501	<b>Präsentations- und Moderationstechniken</b> Presentation and moderation techniques	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Präsentations- und Moderationstechniken (1 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	André Hertle	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationen gestalten: Präsentationen vorbereiten, Präsentationen einleiten, Hauptteil einer Präsentation gestalten, Schluss einer Präsentation gestalten</li> <li>• Stegreifreden gestalten</li> <li>• Moderation gestalten: Moderation vorbereiten, in Moderation einsteigen, Hauptteil der Moderation gestalten, Abschluss einer Moderation</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen verschiedene Techniken und Qualitätskriterien für Präsentationen und Moderationen.</li> <li>• erstellen und halten eine eigene Präsentation unter Anwendung der Techniken und Berücksichtigung der Qualitätskriterien</li> <li>• moderieren eine Problemlösung in der Gruppe</li> <li>• geben auf die Präsentationen und Moderationseinsätze der Mitstudierenden ein angemessenes Feedback</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (bestanden/nicht bestanden) Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82210	<b>Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt)</b> Practice of empirical economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Regina Therese Riphahn
5	<b>Inhalt</b>	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware SPSS
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von SPSS durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 76 h Eigenstudium: 74 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach; v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86610	<b>Praxisseminar</b> Practical seminar	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Heinrich von Pierer Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	<b>Inhalt</b>	In dem Seminar erarbeiten die Studierenden zu wechselnden Rahmenfragestellungen in Gruppen eigenständig Seminararbeiten deren Ergebnisse im Rahmen von zwei Blockterminen vorgetragen, verteidigt und diskutiert werden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom Analysen zu komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Hierzu führen die Studierenden Dokumentanalysen und Literaturrecherchen durch und entscheiden weitgehend eigenständig über die zu verwendenden Analysemethoden. Das Ziel ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von detailliertem und spezialisiertem Wissen auf dem aktuellen Erkenntnisstand zu der jeweils ausgeschriebenen Fragestellung. Die erarbeiteten Ergebnisse werden anschließend gemeinsam von der Gruppe in dem Seminar vertreten und vor Fachvertreterinnen und -vertretern verteidigt.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kursspezifische Literatur

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87035	<b>Private Law of International Trade Transactions</b> Private law of international trade transactions	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Private law of international trade transactions (2 SWS) Übung: Private law of international trade transactions - Übung	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Jochen Hoffmann Yeva Iosevych	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	<b>Inhalt</b>	The course focuses on the contract law of cross border sales, esp. under the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG). 1. Introduction: Contracts in international trade relationships 2. Private international law of contracts 3. Introduction to and applicability of the CISG 4. Selected private law topics governed by CISG and by national law (from a comparative point of view) 5. Standard contract clauses in international trade: INCOTERMS 6. Documentary credit and payment instruments in international trade transactions
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students get to know the legal structure of sales contract law and the specific topics related to cross border contracts. CISG is used as a model as most national laws contain comparable rules for B2B-sales contracts. Students learn about important differences in national laws regarding topics not governed by CISG. Moreover students get to know the relevance and meaning of INCOTERMS and the legal mechanism to facilitate international trade by using documentary instruments in the exchange of goods and payment.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich FACT-S II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch

16	<b>Literaturhinweise</b>	Schlechtriem/Butler, UN Law on International Sales: The UN Convention on the International Sale of Goods, 2009; Ferrari, International Sales Law - CISG - in a Nutshell, 2018, for reference: Schwenzer, International sales law: a guide to the CISG, 2019.
----	--------------------------	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87671	<b>Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter</b> Problem solving and communication in the digital age	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Problemlösung und Kommunikation (PuK) im digitalen Zeitalter (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Franziska Schlichte Dr. Sebastian Junge	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Hungenberg Dr. Sebastian Junge
5	<b>Inhalt</b>	Im Zeitalter des digitalen Wandels stehen Unternehmen vor immer größeren Herausforderungen. Die Digitalisierung führt u.a. zu veränderten/neuen Kundenbedürfnissen, der Entwicklung und Etablierung neuer Geschäftsmodelle sowie einem komplexen und dynamischen Wettbewerbsumfeld. Die Veranstaltung befasst sich daher mit der Lösung strategischer Probleme, die aufgrund des zuvor beschriebenen Wandels entstehen. Um eine geeignete Problemlösung zu entwickeln, werden Ansätze und Techniken des strategischen Managements gelehrt und auf Fallbeispiele direkt angewendet. Alle Methoden und Übungen dienen dazu, neuartige und/oder komplexe Probleme aus der unternehmerischen Praxis zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten, zu lösen und zu kommunizieren. Die Veranstaltung ist in hohem Maße interaktiv und schließt die Bearbeitung und Präsentation einer realen Fallstudie in Kooperation mit einem Praxispartner ein.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen die Theorien, Methoden und Instrumente des strategischen Managements kennen und wenden diese auf praktische Fragestellungen an. Somit werden wertvolle Kompetenzen im Bereich Problemidentifikation, -strukturierung und -analyse erworben. Die interaktive Lehrveranstaltung fördert das ganzheitliche logische Denkvermögen und bietet Entwicklungsmöglichkeiten in den Feldern Präsentations- und Teamfähigkeiten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Für Studierende ist eine Anrechnung für den Vertiefungsbereich ausgeschlossen, falls das Modul bereits im Pflichtbereich IBS unter Strategisches und internationales Management I angerechnet wurde.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Die Dauer der Präsentation beträgt ca. 25 Minuten.

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Hungenberg, H.: Problemlösung und Kommunikation im Management: Vorgehensweisen und Techniken, 3. Aufl., München 2010.</p> <p>Hungenberg, H., und Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 6. Aufl., Berlin 2021.</p> <p>Hungenberg, H.: Strategisches Management in Unternehmen, 8. Aufl., Wiesbaden 2014.</p> <p>Minto, B.: The Pyramid-Principle, 4. Aufl., Harlow 2009</p> <p>Osterwalder, A., Pigneur, Y., Bernarda, G., und Smith, A.: Value Proposition Design, Frankfurt 2015.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82060	<b>Produktion, Logistik, Beschaffung</b> Production, logistics, procurement	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Produktion/Logistik/Beschaffung - Übung (2 SWS)  Vorlesung: Produktion/Logistik/Beschaffung - Vorlesung (2 SWS)  Tutorium: TUB PLB (L) (2 SWS)	-  5 ECTS  -
3	Lehrende	Dr. Lothar Czaja Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	<b>Inhalt</b>	<p>In der Veranstaltung werden elementare Prozesse der industriellen Wertschöpfung abgebildet. Im Mittelpunkt stehen dabei die Wertschöpfungstätigkeiten Beschaffung, Produktion und Logistik. Dieses Modul spiegelt, in Kombination mit dem Modul Absatz, die gesamte Wertschöpfungskette des Unternehmens wider. Wesentliche Inhalte sind:</p> <p>Bedeutung der Funktionen Beschaffung, Produktion, Logistik</p> <p>Grundlagen des Beschaffungsmanagements, insbes.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben und Objekte der Beschaffung, Entwicklungsstufen der Beschaffungskonzeption sowie generelle Bedeutung der betrieblichen Beschaffungsfunktion</li> <li>• Bestimmungsgrößen des Beschaffungsmanagements (insb. Ziele, interne und externe Rahmenbedingungen der Beschaffung)</li> </ul> <p>Grundlagen der Produktionstheorie, insbes.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Ziele und Entscheidungskriterien in der Produktion</li> <li>• Produktionstheoret. Abbildung von Faktorkombinationsprozessen produzierender Unternehmen</li> <li>• Produktionsfunktionen vom Typ A, B, Leontief und weitere Kostentheoret. Abbildung von Faktorkombinationsprozessen auf Grundlage der Produktionsfunktionen vom Typ A und B, Wirkung von Kosteneinflussgrößen, Betrachtung von Änderungen der Kosteneinflussgrößen</li> <li>• Kostenverläufe bei kombinierter (kurzfristiger) Anpassung der Produktion an Beschäftigungsschwankungen</li> </ul> <p>Konzepte und Verfahren des Produktionsmanagements, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lang-, mittel- &amp; kurzfristige Produktionsprogrammplanung</li> <li>• Produktionsprogrammplanung bei Ein- und bei Mehrproduktunternehmen (ohne Engpass, mit eindeutigem Engpass, bei mehreren Engpässen)</li> <li>• Prozess- bzw. Durchführungsplanung (insb. Losgrößen- und Ablaufplanung)</li> </ul> <p>Grundlagen der industriellen Logistik, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trends und Entwicklungen in der Logistik</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Problemstellungen und Lösungsansätze in der Logistik</li> <li>• Konzepte zur Messung von Logistikleistung</li> <li>• Verkehrsträger und Transporttechnologien</li> </ul> <p>Grundlagen des Supply Chain Managements, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globalisierung und Supply Chain Management</li> <li>• Supply Chain Strategien</li> <li>• Supply Chain Partnerschaften</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden kennen die Zusammenhänge zwischen Beschaffung, Produktion und Logistik als betriebliche Funktionsbereiche im Unternehmen und begreifen produktionswirtschaftliche Ziele als wichtigen Ausgangspunkt wirtschaftlicher Handlungen. Studierende können die unterschiedlichen Transformationsebenen im Unternehmen unterscheiden, Produktionsfaktoren differenzieren und Beispiele hierfür benennen. Im Rahmen der Produktions- und Kostentheorie können Studierende Verbrauchs- sowie Kosten-Leistungs-Funktionen erstellen und analysieren und, bezogen auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen, übertragen, analysieren und interpretieren. Im Bereich des Produktionsmanagements sind Studierende fähig, zwischen lang-, mittel- und kurzfristiger Produktionsprogrammplanung zu unterscheiden sowie deckungsbeitrags- bzw. gewinnmaximierende Produktionsprogramme für unterschiedliche Engpass-Szenarien unter Anwendung wissenschaftlicher Ansätze und Modelle (insb. Lineare Programmierung) zu erstellen und zu lösen. Hinsichtlich des Beschaffungsbereichs können die Studierenden Funktionen und Objekte von anderen Unternehmensbereichen abgrenzen und erkennen die Trends der Beschaffung. Die Studierenden kennen die Zusammenhänge zwischen Bedarfsermittlung, Beschaffungsmarktforschung, Entscheidungen über Make or Buy, Lieferantenmanagement und Bestellung. Studierende können die ABC-Analyse sowie Verfahren zur programm- und verbrauchs-orientierten Bedarfsermittlung einsetzen.</p> <p>Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen und den Einstieg in die Fachbegriffe und die Zusammenhänge der Logistik. Zusätzlich vermittelt die Veranstaltung ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im Logistik-Management. Die Studierenden werden auf diese Weise praxisnah auf mögliche Aufgaben im Management von Logistikleistungen vorbereitet. Die Studierenden lernen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management kennen und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der betrieblichen Praxis umzusetzen. In der Vorlesung werden Hilfsmittel und Ansätze erlernt, um eine globale Lieferkette effizient und erfolgreich zu steuern sowie um sinnvolle Lagerkonzepte umzusetzen.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (VWL/WINF) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (WiPäd) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>Vorlesungs- und Übungsskript</p> <p>Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Industriebetriebslehre aus prozessorientierter Sicht, Berlin 2009</p> <p>Adam, D.: Produktionsmanagement, Wiesbaden 1998</p> <p>Corsten, H.; Gössinger, R.: Produktionswirtschaft, Einführung in das industrielle Produktionsmanagement, München 2012</p> <p>Fandel, G.; Fistek, A.; Stütz, S.: Produktionsmanagement, Berlin 2010</p> <p>Kummer, S.; Grün, O.; Jammerneegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München 2018</p> <p>Kummer, S.; Grün, O.; Jammerneegg, W.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik Übungsbuch, München 2019</p> <p>Christopher, M (2010) Logistics and Supply Chain Management</p> <p>Mangan, J., Lalwani C &amp; Butcher, T (2008) Global Logistics and Supply Chain Management, Wiley, UK.</p>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82386	<b>Projektseminar Wirtschaftsinformatik</b> Seminar in information systems	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Digitale Dienstleistungssysteme an der WiSo (2 SWS)	10 ECTS
		Seminar: Hot Topics in Web Technologies and the Internet of Things	10 ECTS
		Seminar: Projektseminar Wirtschaftsinformatik (Wi1)	10 ECTS
3	Lehrende	Dr. Sven Weinzierl Prof. Dr. Kathrin Möslin Spyridon Koustas Timon Sengewald	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, ihre bisher erworbenen Grundkenntnisse im Rahmen einer Projektarbeit auf eine praxisnahe Problemstellung anzuwenden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine Voraussetzungen erforderlich
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wirtschaftsinformatik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 220 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Siehe Lehrstuhlwebsites

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85784	<b>Prozesse - Jahresabschluss - IT</b> Processes - Reporting - IT	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Felix Canitz Prof. Dr. Klaus Henselmann	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Inhalte der Veranstaltung ist die Integration von Informationstechnologie (IT) in die Prozesse der Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses, zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IT-Grundlagen für den Jahresabschluss: Eine Einführung in die grundlegenden IT-Konzepte und -Tools, die im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss relevant sind.</li> <li>• Datenerfassung und -verarbeitung: Wie Daten aus verschiedenen Unternehmensquellen erfasst und für den Jahresabschluss vorbereitet werden. Dies kann die Verwendung von Buchführungssoftware, ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning) und anderen Tools umfassen.</li> <li>• Automatisierung von Prozessen: Wie IT-Tools und -Technologien dazu beitragen können, manuelle Aufgaben im Jahresabschlussprozess zu automatisieren und Effizienzgewinne zu erzielen.</li> <li>• Berichterstellung und Analyse: Verwendung von IT-Tools zur Erstellung von Finanzberichten und zur Analyse von Finanzdaten.</li> <li>• Compliance und rechtliche Anforderungen: Die Einhaltung von Vorschriften und gesetzlichen Anforderungen im Jahresabschlussprozess, einschließlich der Rolle von IT bei der Compliance.</li> <li>• Audits und Prüfungen: Wie IT-Systeme und -Daten während externer und interner Prüfungen überwacht und geprüft werden.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Ziel des Kurses ist es, den Studierenden das Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, um die Finanzberichterstattung in einer technologisch fortschrittlichen Geschäftsumgebung effektiv zu verwalten. Im Verlauf des Kurses werden die Studierenden die Beziehung zwischen Finanzberichterstattung, Geschäftsprozessen und IT-Systemen untersuchen, um fundierte Entscheidungen zu treffen und effiziente Berichterstattungspraktiken in Unternehmen umzusetzen. Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand einschließlich der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der Theorien und Methoden.</p> <p>Die Studierenden können dieses Wissen kombinieren und zur umfassenden Beurteilung von konkreten Situationen aus der Praxis</p>	

		anwenden. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Buchführung  Die Anmeldung erfolgt über StudOn: <a href="https://www.studon.fau.de/crs5344350_join.html">https://www.studon.fau.de/crs5344350_join.html</a>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82347	<b>Psychische Belastungen: Phänomene, Entwicklungsbedingungen und Erklärungsansätze</b> Mental stress and disorder: phenomena, development and explanation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2 SWS) (SoSe 2025)  Seminar: Psychische Belastungen in der Beruflichen Bildung (2 SWS) (SoSe 2025)	-  -
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Alfred Stein	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Roland Alfred Stein	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Vorlesung zeigt grundlegende Perspektiven zur Erklärung von Verhaltensstörungen resp. psychischen Belastungen auf. Es werden zentrale und ausgewählte Ansätze aus Psychologie sowie auch Soziologie unter Berücksichtigung biologisch-medizinischer Aspekte dargestellt.</p> <p>Im Seminar erarbeiten sich die Studierenden einen vertiefenden Einblick zu besonders relevanten psychischen Belastungen und Problemphänomenen des Transitionsalters (z.B. Angst, Leistungsverweigerung, Depression, ADHS, Abhängigkeiten, Traumata, Suizidalität, Delinquenz). In diesem Zusammenhang werden Erscheinungsformen, Prävalenzen, Erklärungsansätze, die Bedeutung für und Auswirkungen auf berufliche Bildungsprozesse aufgegriffen, Konsequenzen für das didaktische Handeln werden erwogen. Auch werden Ansätze zur Prävention und zur Intervention vorgestellt und die Umsetzung im beruflichen Unterricht diskutiert. Dabei werden Impulse zur Reflexion über Möglichkeiten und Begrenzungen der eigenen Handlungskompetenz gegeben und Lösungsansätze im Hinblick auf multiprofessionelle Teams wie auch Netzwerkarbeit vermittelt und erörtert.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage, Grundlagenwissen für ein differenziertes Verständnis von psychischen Belastungen anzuwenden, auch im Hinblick auf konkrete Erklärungskonzepte sowie ausgewählte spezifische Problemstellungen (Sachkompetenz, Selbstkompetenz). Aufgrund dieser Kenntnisse sind die Studierenden in der Lage, wahrgenommene Auffälligkeiten bei jungen Menschen einzuordnen, zu verstehen und erste Ideen zum Umgang zu entwickeln (Sachkompetenz, Selbstkompetenz, Methodenkompetenz). Grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten hinsichtlich der Gewinnung, Auswahl und Verarbeitung von Informationen im Rahmen wissenschaftlichen Arbeitens sind den Studierenden bekannt und vertraut; sie können umgesetzt werden, auch bei Nutzung der Ressourcen von Arbeitsgruppen (Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz).</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren des Moduls Grundlagen sonderpädagogischer Fachrichtungen	

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sonderpädagogik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich oder mündlich schriftlich oder mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich oder mündlich (50%) schriftlich oder mündlich (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Myschker, N. & Stein, R. (2018): Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Stuttgart: Kohlhammer.  Stein, R. & Kranert, H.-W. (Hrsg.) (i.V.): Psychische Belastungen in der Berufsbiografie. Bielefeld: wbv.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 76145	<b>PuGDiD 1: Grundlagen der Fachdidaktik Politik und Gesellschaft</b> SozDid 1: Foundations of teaching methodology: Politics and society	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Proseminar: PG 2: GS Demokratie als Voraussetzung und Teil einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) (Baur) (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PG 4 Crazy Comic Cooperation - Gamedesign und politische Bildung retten die Welt!? (Rauch) (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PuGDiD1: Einführung in die Analyse und Planung von Politik- und Gesellschaftsunterricht (Frost) - Demokratie beginnt im Klassenzimmer: Kreative fachdidaktische Ansätze zur Stärkung der Schülerbeteiligung (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PG 5 Das Klassenzimmer als News Room: Expert:innenwissen für den eigenen Unterricht nutzen (Köhler) (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PG 3 Der Nahe Osten als Unterrichtsgegenstand der politischen Bildung (Geier) (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PuGDiD1: Einführung in die Analyse und Planung von Politik- und Gesellschaftsunterricht (Gayer) - Politik im Nahraum mit Schüler*innen analysieren, gestalten und reflektieren (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PG 1 Partizipation im Politikunterricht (er)leben: Lernende als Akteurinnen und Akteure (Frost) (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Proseminar: PuGDiD1: Einführung in die Analyse und Planung von Politik- und Gesellschaftsunterricht (Herzner) - Demokratieerziehung und Mündigkeitsbildung als Ziele politisch-historischen Lernens (2 SWS) 5 ECTS</p> <p>Vorlesung: PuGDiD1: VORLESUNG: Einführung in die Fachdidaktik Sozialkunde / Politik und Gesellschaft - Das politische Klassenzimmer (2 SWS) -</p>	
3	Lehrende	<p>Nadine Baur</p> <p>Jan Rauch</p> <p>Carolin Frost</p> <p>Florian Köhler</p> <p>Prof. Dr. Sören Torrau</p> <p>Jutta Geier</p> <p>Dr. Dominik Herzner</p> <p>Prof. Dr. Ernst Grammes</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
---	-------------------------------	--



5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85789	<b>Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung (2 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Benedikt Downar	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar
5	<b>Inhalt</b>	Die Vorlesung umfasst eine Einführung in die aktuellen Anforderungen und Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Thematisiert werden nationale, europäische und internationale Rahmenwerke der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Hierzu zählt u.a. die Berichterstattung über Umweltschutzmaßnahmen, Angaben zu Treibhausgasemissionen, die Berichterstattung über unternehmerische Sorgfaltspflichten, die Berichterstattung gem. GRI, ESRS und ISSB, die Messung der Nachhaltigkeitsleistung sowie das Zusammenspiel von Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, aktuelle Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung zu erläutern sowie diese in das übergeordnete regulatorische Umfeld einzuordnen, verschiedene Rahmenwerke zur Nachhaltigkeitsberichterstattung zu beschreiben und wesentliche Unterschiede aufzuzeigen. Sie können zudem unternehmerische Nachhaltigkeitspraktiken und die korrespondierende Nachhaltigkeitsberichterstattung kritisch reflektieren.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Besuch der Veranstaltung Jahresabschluss.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60h Eigenstudium: 90h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden im Kurs bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 64935	<b>Rohstoffe und Nachhaltigkeit</b> Raw materials and sustainability	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Anna Claußen PD Dr. Anette Regelous	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karsten Haase
5	<b>Inhalt</b>	<p>In unserer auf Technologie basierenden Gesellschaft ist die nachhaltige Nutzung von Ressourcen der Erde ein brisantes Thema und wird es voraussichtlich auch auf längere Sicht bleiben, da die Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland vom Import vieler Rohstoffe abhängig ist. So erfordert z.B. der Umbau zu einer Kohlenstoffarmen Energieerzeugung mit dem Ausbau von Stromversorgung und Elektromobilität gewaltige Mengen von Metallen wie Kupfer oder Kobalt. In unserem im Sinne einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung konzipierten Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit werden die Herausforderung der Gewinnung, Nutzung und Aufbereitung von Ressourcen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit vermittelt und gemeinsam diskutiert. Fokus sind neben den Prozessen der unterschiedlichen Lagerstättenbildungen und dem Einfluss ihrer Nutzung auf die Umwelt und den Menschen die gesellschaftspolitischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Fragestellungen und Herausforderungen die dieses Thema aufwirft. Zu den Themen halten Expert*innen aus den Geowissenschaften, der Chemie, Materialwissenschaft, der Politik und der Wirtschaft Vorträge, die dann in einem blended Learning Format diskutiert und besprochen werden. Dieses interdisziplinäre Seminar hat damit auch das Ziel, gemeinsam Lösungswege hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft auszuloten.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bildung, Nutzung und Aufbereitung von Lagerstätten unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit beschreiben, erklären und diskutieren</li> <li>• moderne Möglichkeiten des Recyclings von Rohstoffen erklären und diskutieren</li> <li>• wirtschaftliche und politische Zusammenhänge und Abhängigkeiten in Dtl. von Rohstoffen erklären</li> <li>• Nachhaltige Aspekte im Bezug auf Rohstoffe (kritische Metalle und Wasser) diskutieren</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine; Link zum StudOn Kurs: <a href="https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_4314344">https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_4314344</a>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung  Seminarleistung (Präsentation in Form eines Video-Tutorials 5 Minuten und Bericht 5 Seiten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
17	<b>Literaturhinweise</b>	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84541	<b>Russisch</b> Russian	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Russisch Elementarkurs 1 (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Lesya Martynyuk	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85727	<b>Scale-Up Excellence - Aufbau, Skalierung und Wachstum junger Unternehmen</b> Scale up excellence – Establishing, scaling and growing startups	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Scale-Up Excellence - Aufbau, Skalierung und Wachstum junger Unternehmen (3 SWS)  Online-Modul der VHB - keine synchronen Veranstaltungen	-
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	<p>Der Kurs beginnt mit einer Einführung in die Welt der Scale-Ups, beleuchtet die Rollen und Kompetenzen von Unternehmer:innen sowie deren wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung. Er zeigt, wie unternehmerische Ökosysteme funktionieren und welche Faktoren ihren Erfolg bestimmen. Der Unternehmenslebenszyklus, von der Gründung bis zur Reife, wird dargestellt, ebenso wie Strategien, um das Wachstum eines Unternehmens nachhaltig zu gestalten. Darauf aufbauend behandelt der Kurs, wie Organisationen strukturell und kulturell auf Wachstum vorbereitet werden. Es werden verschiedene Organisationsformen, die Balance zwischen Struktur und Agilität sowie Führungsansätze für schnell wachsende Unternehmen vorgestellt. Der Wandel der Gründerrolle, effektives Talentmanagement und die Entwicklung einer skalierbaren Unternehmenskultur stehen dabei im Fokus.</p> <p>Im Anschluss werden Wachstums- und Innovationsstrategien thematisiert. Dazu zählen Wettbewerbsanalysen, Markteintrittsbarrieren, unterschiedliche Skalierungstypen von klassischem Wachstum bis Blitzscaling sowie Markt-, Diversifikations- und Fokusstrategien. Der Finanzierungsteil vermittelt Grundlagen des Liquiditätsmanagements, Finanzierungsquellen, Kennzahlen wie CAC oder CLV sowie die Merkmale skalierbarer Geschäftsmodelle.</p> <p>In Kapitel 6 berichten Unternehmer:innen und Branchenexpert:innen aus erster Hand über ihre Erfahrungen im erfolgreichen Skalieren eines Unternehmens. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Einblicke in konkrete Wachstumsstrategien, Organisationsentscheidungen und Finanzierungsmodelle, die in realen Geschäftssituationen angewendet wurden. Anhand von Best Practices werden Erfolgsfaktoren wie Marktpositionierung, Teamaufbau, Internationalisierung und Innovationsmanagement verdeutlicht. Gleichzeitig werden Herausforderungen, Rückschläge und Lessons Learned offen diskutiert, um ein authentisches Bild des Scale-Up-Alltags zu vermitteln.</p> <p>Weitere Inhalte widmen sich den Herausforderungen des Skalierens, darunter Risiko-, Krisen- und Kulturmanagement, rechtliche Rahmenbedingungen und die Anpassung</p>

		an Marktveränderungen. Abschließend werden Exit-Strategien wie IPO oder Akquisition, internationale Expansionsansätze, Nachhaltigkeitsstrategien und Zukunftstrends für Scale-Ups behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Nach Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundverständnis von Scale-Ups: Die Scale-Up-Phase im Unternehmenslebenszyklus zu beschreiben, von Start-ups abzugrenzen und ihre wirtschaftliche sowie gesellschaftliche Bedeutung einzuordnen.</li> <li>• Anwendung des Scale-Up-Frameworks: Die vier Kernkomponenten People, Strategy, Execution, Cash zu erklären und geeignete Werkzeuge in der Praxis einzusetzen.</li> <li>• Organisationsentwicklung für Wachstum: Den Venture Growth Lifecycle zu verstehen und organisatorische Strukturen zu gestalten, die Skalierbarkeit ermöglichen.</li> <li>• Innovations- und Wachstumsstrategien zu entwickeln: verschiedene Skalierungsarten zu unterscheiden und Innovationsstrategien zu entwerfen, die auf das jeweilige Geschäftsmodell abgestimmt sind.</li> <li>• Finanzielle Kompetenz für Scale-Ups: Die finanzielle Situation eines Unternehmens zu analysieren, Finanzierungsoptionen zu bewerten und einen passenden Finanzplan zu erstellen.</li> <li>• Risikomanagement anzuwenden: Interne und externe Risiken zu identifizieren, geeignete Präventions- und Reaktionsstrategien zu entwickeln und rechtliche Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.</li> <li>• Zukunfts- und Exitstrategien zu planen: Unterschiedliche Exit-Optionen zu vergleichen, Trends in Internationalisierung und Nachhaltigkeit zu bewerten und auf Unternehmensstrategien anzuwenden.</li> <li>• Praxisorientiertes Handeln: Erkenntnisse aus Fallstudien und Gastvorträgen auf reale Unternehmenssituationen zu übertragen und fundierte Entscheidungen für Wachstumsprojekte zu treffen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Anmeldung über die vhb. Weitere Informationen zu Inhalten und Umfang des Kurses entnehmen Sie bitte der vhb: <a href="https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp">https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp</a>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Die Modulprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung (Dauer: 60 Minuten, Umfang: 60 Punkte). Eine Bonusleistung kann in Form der Bearbeitung einer Fallstudie erbracht werden. Bei</p>



		erfolgreicher Absolvierung der Bonusleistung verbessert sich die Modulnote um eine Notenstufe (0,3 bzw. 0,4) bei vorherigem Überschreiten der Bestehensgrenze.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	-

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85775	<b>Schulorganisation und Bildungssystem</b> Specialization in business education and teaching in vocational schools: Transfer seminar education system and school organisation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Schulorganisation und Bildungssystem (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Yvonne Schalek	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Das deutsche, insbesondere bayerische Bildungs- und Schulsystem ist Ausgangspunkt der Lehrveranstaltung. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf dem beruflichen Schul- und Ausbildungswesen, was aus historischer, gesamtgesellschaftlicher und rechtlicher Perspektive betrachtet wird.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können sich im deutschen, resp. Bayerischen Schulsystem orientieren</li> <li>• können Zulassungsvoraussetzungen, Übergänge innerhalb des Bildungssystems und Abschlüsse einordnen und weiterführende Bildungsgangempfehlungen geben</li> <li>• kennen rechtliche Rahmenbedingungen des dualen Ausbildungssystems und können diese anwenden</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82520	<b>Schulpraktische Studien (SPS)</b> School practice studies (SPS)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Schulpraktische Studien B (2 SWS, WiSe 2025)  Seminar: Schulpraktische Studien (A) (2 SWS, WiSe 2025)  Seminar: Kombi-Crash-Kurs für Auflagenstudierende (2 SWS, WiSe 2025)	-  -  -
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	Unterrichtsplanung, Unterrichtsanalyse: Inhalte, Lernziele, Grundmethoden, Medien, Zielgruppe, Rahmenbedingungen, Interdependenz. Dauer: SPS-WiSe: 1 Semester (Lehrveranstaltung und Praktikum im WiSe: Nov. Feb.) SPS-SoSe: 2 Semester (Lehrveranstaltung im WiSe, Praktikum im SoSe: März. Mai)
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren Unterrichtssequenzen auf der Basis theoretischer Grundlagen der Didaktik</li> <li>hospitieren in 10 Unterrichtsstunden im Schulpraktikum und dokumentieren die Beobachtungen in einer Praktikumsmappe</li> <li>planen einen Unterrichtsversuch im Kontext beruflicher Schulen und führen diesen im Rahmen des Schulpraktikums durch</li> <li>reflektieren den eigenen Unterrichtsversuch</li> <li>dokumentieren den Unterrichtsversuch in der Praktikumsmappe</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WiPäd Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Projekt-/Praktikumsbericht Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Projekt-/Praktikumsbericht (60%) Klausur (40%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87656	<b>Seminar: Current topics in labor market policy</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Current topics in labor market policy (3 SWS) (WiSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Bernd Fitzenberger
5	<b>Inhalt</b>	Labor economics is a field with high policy relevance. The seminar on current topics in labor market policy focuses on current developments in the labor market and policy responses. At the beginning of the semester there will be an introduction into the theoretical basis and the policy context of the topics covered in the seminar.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	The seminar allows students to acquire experience on how to use economic theory, data analysis, and empirical methods to analyze current topics in labor economics and labor market problems. Students learn how to profoundly discuss policy issues and to assess policy proposals. Students also learn how to write a structured thesis on a subject in economic policy. The seminar, in addition, provides the opportunity to practice and develop further discussion and presentation skills.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Recommended for students in their fifth or sixth semester. Successful completion of elementary courses in economics such as Mikroökonomie (Microeconomics) and Makroökonomie (Macroeconomics) and in Statistics and Regression Analysis is expected. A course in labor economics is recommended.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation Seminarleistung

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (40%) Seminarleistung (60%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 16 h Eigenstudium: 134 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Borjas, G. (2019). Labor Economics, 8th edition, McGraw Hill. Franz, W. (2013). Arbeitsmarktökonomik, 8. Auflage, Springer-Gabler. OECD Employment Outlook, various years, Paris.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82398	<b>Seminar: Economic expectations and forecasting methods</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar: Economic expectations and forecasting methods (2 SWS) (SoSe 2025)  Students need to attend the entire block seminar to discuss the work that is presented by other students.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	<p>The seminar offers an opportunity to learn about state-of-the-art methods used in various areas of economics to forecast economic variables. Methods include different classical time-series models and machine learning approaches. Discussed applications range from macroeconomics to finance, but are not limited to these fields. In addition, the seminar offers topics that analyze properties of revealed economic expectations of firms and private households as observed in survey data.</p> <p>The course is mainly structured around presentations by students.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students will gain experience in writing academic texts, in conducting a literature research and in presenting and discussing empirical economic research.</p> <p>They will be able to ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- explain the basics of advanced forecasting methods</li> <li>- analyze advantages and disadvantages of forecasting methods</li> <li>- interpret survey data about forecasts/expectations</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik, and Data Science: Ökonometrie</p> <p>Ideally: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data, Empirical Economics, or Empirical Finance</p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Please see syllabus for the seminar on the chair's homepage.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86621	<b>Seminar: Economic policy</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Economic Policy (Bachelor) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Celina Högn Bianca Haustein Prof. Dr. Johannes Rincke	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Johannes Rincke
5	<b>Inhalt</b>	The seminar covers topics in economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• deal with selected papers from the academic literature in economics</li> <li>• learn how to work with empirical data and statistical information</li> <li>• broaden their knowledge in formal methods in economics</li> <li>• learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results</li> <li>• develop the ability to derive policy implications from academic work</li> <li>• extend their ability to discuss and present academic contents</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Seminarleistung</p> <p>Seminar paper (15 pages, written)</p> <p>Oral presentation</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>Seminarleistung (100%)</p> <p>Seminar paper (15 pages, written) 50%</p> <p>Oral presentation 30%</p> <p>Oral discussion of other participants' presentations 20%</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 45 h</p> <p>Eigenstudium: 105 h</p>

14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86226	<b>Seminar: European Integration</b> Seminar: European integration	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar on European Integration/Seminar zur Finanzwissenschaft (3 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Thiess Büttner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Thiess Büttner Anne Maria Kesselring
5	<b>Inhalt</b>	<p>The member states of the European Union are economically highly integrated in terms of trade, investment, capital and labor mobility. At the same time, however, economic policy is largely conducted by national governments and various supranational institutions. This raises questions about how the EU can deal with various challenges to economic policy, whether reforms are required and if so what kind of reforms.</p> <p>The seminar focuses on selected current topics in the area of economic policy in the EU. Past topics included causes and consequences of the Brexit, the reform of the EU Budget, the Euro Crisis, the EU's involvement in trade agreements (e.g., CETA), Common Energy Policy, and Migration in Europe. Last year's topic was: The Rise of Populism in Europe. Each seminar participant will write a seminar thesis that describes a specific issue in the subject area and uses economic principles to discuss potential solutions. The seminar itself consists of presentations and structured discussions in the class room.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	The seminar allows students to acquire experience on how to assess policy from an economic perspective. Students learn how to profoundly discuss current policy issues and to assess current policy proposals based on economic principles. Students acquire insights into current issues related to the process of European integration and to the role of the European institutions. Students also learn how to write a structured thesis on a subject in economic policy. The seminar, in addition, provides the opportunity to practice and develop further discussion and presentation skills.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Recommended for students in their third or fourth semester. Successful completion of elementary courses in economics such as Mikroökonomie (Microeconomics) and Makroökonomie (Macroeconomics) is expected.</p> <p><i>Note: Students have to participate in a seminar before writing a Bachelor's thesis in the field of finance.</i></p>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar paper (50 %)</li> <li>• Presentation (30 %)</li> <li>• Class participation (20 %)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 16 h Eigenstudium: 134 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced together with the topics. The focus area, selected topics and dates for the seminar will be made available on the Chairs website at the end of the winter semester.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85769	<b>Seminar: Web Scraping</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar: Web Scraping (2 SWS) (SoSe 2025) Attendance is compulsory	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern Annabell Schneider	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	<b>Inhalt</b>	This hands-on seminar offers an opportunity to learn how to scrape data from websites. During the first half of the semester, students will teach each other the necessary tools and skills by means of seminar presentations. During the second half of the semester, students <b>implement a web scraper</b> for a project of their choice for scraping data that allows them to analyze web data in the context of a chosen research question (possible examples: product price comparisons, analysis of text from speeches of monetary policy makers, features of job vacancies).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Students will learn how to use the web scraping to collect data from websites. In particular, they will be able to <ul style="list-style-type: none"> <li>• navigate html code and select the required information</li> <li>• web scrape the information using the software "R" (<a href="https://www.r-project.org/">https://www.r-project.org/</a>)</li> <li>• process and analyze the collected data</li> <li>• document their work flow and their results</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Recommended: " <i>Data Science - Datenauswertung</i> " and " <i>Data Science – Datenmanagement und -analyse</i> "
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich (45 Minuten) Project report about implementation of project report and seminar presentation.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Project report (60%) and seminar presentation (40%).
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Students have to search for relevant literature (we might give hints).

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85773	<b>Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability (2 SWS)  Für die Präsentationen besteht eine Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Daniel Resch Prof. Dr. Devrimi Kaya	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Devrimi Kaya
5	<b>Inhalt</b>	Die Studierenden verfassen eine Hausarbeit in einem der drei Themenbereiche Corporate Reporting, Business Analytics oder Sustainability. Im Bereich Corporate Reporting beschäftigen sich die Studierenden mit aktuellen Themen der Unternehmensberichterstattung von Unternehmen. Im Themenbereich Business Analytics setzen sie sich mit den vielfältigen Methoden und Tools zur Auswertung und Visualisierung von großen Datenmengen auseinander. Im Themenbereich Sustainability analysieren die Studierenden aktuelle Berichtsstandards und die Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung von kapitalmarktorientierten und großen nicht-kapitalmarktorientierten Unternehmen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen, ein aktuelles Fachproblem mit wissenschaftlichen Methoden zu einem eingegrenzten Themenbereich zu bearbeiten, einen Lösungsvorschlag zu entwickeln und diesen in einer wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen. Hierbei geben und erhalten die Studierenden im Rahmen interaktiver Präsentationen der Arbeitsergebnisse ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%).  <i>Es handelt sich bei Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das</i>

		<i>Bestehen des Moduls müssen nach § 19 Abs. 1 Satz 4 MPOWIWI (in der jeweils geltenden Fassung) alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 25 Abs. 1 Satz 2 MPOWIWI eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%).
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86790	<b>Seminar Finanzierung und Banken</b> Seminar in finance and banking	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Finanzierung und Banken (0 SWS) (SoSe 2025)  Die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	<b>Inhalt</b>	In diesem Seminar erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet Finanzierung und Banken, die in renommierten Fachzeitschriften erscheinen bzw. erschienen sind.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• arbeiten in Gruppen eigenständig Lösungen zu aktuellen Forschungsfragen aus.</li> <li>• eignen sich im Rahmen der Ausarbeitung von Präsentationen zu internationalen Publikationen selbstständig neues Wissen an, das sie den Teilnehmenden des Seminars vermitteln.</li> <li>• vergleichen verschiedene im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung eingesetzte, quantitative Methoden und wenden ausgewählte Methoden an exemplarischen Datensätzen an.</li> <li>• vertreten im Rahmen von interaktiven Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse und führen Diskussionen auf Basis aktueller Forschungsergebnisse.</li> <li>• geben und erhalten im Rahmen offener Diskussionen zu den Präsentationen ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Investition und Finanzierung, Corporate Finance, Excel für insurance & finance, Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier (ca. 60-90 Min., tw. in Gruppenarbeit) und Diskussionsbeitrag (während der Veranstaltungstermine) <i>Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWi in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in</i>

		<i>demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPO/WIWI eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Präsentation/Präsentationspapier (60 %) und Diskussionsbeitrag (40 %)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn des jeweiligen Seminars bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85729	<b>Seminar Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung</b> Seminar: Sustainability reporting and sustainability auditing	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung Es besteht Anwesenheitspflicht.	-
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Marvin Nipper
5	<b>Inhalt</b>	Studierende verfassen eine Seminararbeit im Themenbereich Nachhaltigkeitsberichterstattung und Prüfung. Die Themen decken die Bedeutung der Nachhaltigkeitsberichterstattung für den Kapitalmarkt und andere Stakeholder, die Auswirkungen der neuen Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (insbesondere ESRS) und die Herausforderungen bei der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten ab. Durch die Zusammenarbeit mit einem Praxispartner wird eine praxisnahe Bearbeitung der Themen gewährleistet.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden werden in das wissenschaftliche Arbeiten eingeführt und lernen ein aktuelles Fachproblem mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, Lösungsvorschläge abzuleiten und diese in der Gruppe zu präsentieren. Im Rahmen interaktiver Präsentationen ihrer Ergebnisse geben und erhalten sie konstruktives Feedback zu ihrer Arbeit.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich (20 Minuten) Hausarbeit/Seminararbeit Seminararbeit (15 Seiten) und Präsentation (20 Minuten)

		Die Hausarbeit kann in englischer oder deutscher Sprache verfasst werden.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (50%) Hausarbeit/Seminararbeit (50%) Seminararbeit (50%) und Präsentation (50%) Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWi in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiWi eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84025	<b>Seminar Praxis der Berufssprache Deutsch I</b> Practice seminar: Business German I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Praxis der Berufssprache Deutsch I (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Corinna Ehmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Wilbers
5	<b>Inhalt</b>	In diesem Modul wird die Bedeutung der Berufssprache Deutsch an der Berufsschule (Schwerpunkt: Regelklassen) vertieft und in Unterrichtssituationen exemplarisch vorgestellt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen die Entwicklung der Berufssprache Deutsch an der Berufsschule kennen</li> <li>• lernen die Umsetzung des neuen (Regel-) Lehrplans Deutsch mit dem Unterrichtsprinzip Berufssprache Deutsch kennen</li> <li>• können Lehr- und Lernbedingungen in der Praxis analysieren</li> <li>• erwerben ein Überblickswissen über methodische Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht</li> <li>• können den Unterricht in Regelklassen nach den Regeln sprachbewussten Fachunterrichts beobachten und beurteilen</li> <li>• bereiten auf angemessene Weise Unterrichtsmaterialien für eine Regelklasse vor, setzen sie ein und werten sie aus</li> <li>• erkennen die Bedeutung der Sprache bei Prüfungsaufgaben</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Anmeldung auf Studon bis Ende März Abgeschlossenes Modul 79350 und Modul 79360
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Berufssprache Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	In den Seminaren werden Literaturempfehlungen gegeben bzw. Literaturlisten zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85788	<b>Seminar - Praxis der Unternehmensberichterstattung</b> Corporate Reporting Seminar	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar - Praxis der Unternehmensberichterstattung (2 SWS)  Für die Präsentationen besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Benedikt Downar Lena Schäfer Elena Ross	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Benedikt Downar
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Seminars ist eine praxisorientierte Analyse aktueller Fragestellungen aus den Bereichen Corporate Reporting (Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung) und/oder Abschlussprüfung. Das Seminar befasst sich dabei insbesondere mit den rechtlichen Rahmenbedingungen für deutsche Unternehmen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars können Studierende aktuelle Entwicklungen im Bereich der Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung erläutern, die praktische Umsetzung bei Unternehmen analysieren, aktuelle und zukünftige Regulierungsbestrebungen kritisch diskutieren und die gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen einer Diskussion präsentieren und verteidigen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Veranstaltung Jahresabschluss.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%). Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden. Es ist nicht möglich, lediglich eine der nicht bestandenen Teilleistungen zu wiederholen. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%).
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30h Eigenstudium: 120h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden im Rahmen der Veranstaltung bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86490	<b>Seminar zur Gesundheitsökonomik</b> Seminar in health economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Gesundheitsökonomik / Seminar in Health Economics (3 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Elena Yurkevich Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	<b>Inhalt</b>	Wechselnde Themen aus dem Bereich der Gesundheitsökonomie
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhalten einen Überblick über die aktuelle gesundheitsökonomische Literatur zum jeweiligen Thema</li> <li>• lernen die Bedeutung des jeweiligen Themas für das Gesundheitssystem einzuordnen</li> <li>• lernen einen Teilaspekt der Thematik eigenständig nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens aufzubereiten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und/oder Ökonometrie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literatur wird individuell an die Studierenden vergeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86041	<b>Seminar zur Wirtschaftstheorie</b> Seminar in economic theory	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Wirtschaftstheorie (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	<b>Inhalt</b>	Aus der Interaktion von Theorie und Praxis hat sich die Disziplin des Marktdesigns entwickelt, die mit Methoden der Spieltheorie und der Mikroökonomie versucht, effektive Marktregeln für praktische Anwendungen zu entwickeln. Ein gutes Marktdesign ist besonders in solchen Märkten von zentraler Bedeutung, in denen sich ein effizientes Ergebnis wahrscheinlich nicht von selbst einstellt. Wie genau gute Marktregeln aussehen hängt meist extrem von den Details des zugrundeliegenden Marktes ab. Im Rahmen des Seminars werden wir uns daher mit den Besonderheiten bestimmter Märkte und den Implikationen für eine effektive Organisation dieser Märkte beschäftigen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren die Besonderheiten von Märkten und deren Funktionsweisen,</li> <li>• untersuchen grundlegende Probleme des Marktdesigns,</li> <li>• können selbständig komplexe Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln,</li> <li>• sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen,</li> <li>• bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus,</li> <li>• tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Seminar Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester In the Summer Term, Prof. Dr. Veronika Grimm (Energy Systems and Market Design Lab, UTN) and Prof. Dr. Gregor Zöttl (Professorship of Economics, Industrial Organization and Energy Markets, FAU) are

		offering an interdisciplinary seminar on energy markets in cooperation with various industry partners. The seminar language is English.
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82455	<b>Service Management und Service Engineering</b> Service management and service engineering	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: V: Service Management and Service Engineering (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Pepe Bellin Prof. Dr. Martin Matzner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Matzner
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Modellen zur Entwicklung, zum Management und zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Einsicht in Grundkonzepte des Forschungsgebiets der Service Science geben. Darüber hinaus werden aktuelle Trends IT-gestützter Dienstleistungen vorgestellt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen Grundkonzepte der Dienstleistungsforschung,</li> <li>• verstehen die Bedeutung von IT-Artefakten für das Dienstleistungsmanagement,</li> <li>• können Methoden und Modelle des Service Engineering zur Gestaltung von Geschäftsmodellen, Erhebung von Anforderungen, Erforschung von Prozessen, und Planung von Marketing-Konzepten anwenden,</li> <li>• können Methoden und Modelle des Service Management zur Messung der Dienstleistungsqualität anwenden und</li> <li>• lernen aktuelle Anwendungsbereiche der Dienstleistungsforschung und -praxis kennen (zum Beispiel digitale Plattformen und intelligente Dienstleistungen).</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation & Entrepreneurship I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wirtschaftsinformatik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Literaturverweise und Downloadmaterial im StudOn-Kurs (Link wird auf der Lehrstuhl-Website bekanntgegeben: <a href="https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/">https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/</a> ).

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85799	<b>Social Commerce - Anwendung, Marketing und Technologie (VHB)</b> Social Commerce - Application, Marketing and Technology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Verena Tiefenbeck
5	<b>Inhalt</b>	<p>Online-Kurs der VHB, Lehrende und Verantwortliche für Kursinhalte: Prof. Dr. Jana-Kristin Prigge</p> <p>Social Commerce verknüpft die Prinzipien des Web 2.0 mit dem E-Commerce, indem es den klassischen E-commerce erweitert bzw. soziale Medien als Plattform nutzt. Durch diese Verknüpfung erfährt das Thema E-Commerce eine grundlegende Veränderung. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten die Studierenden daher einen Einblick, in diese Veränderung und deren Zukunft.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Der Weg zum Social Commerce</li> <li>2) Grundlagen des Social Commerce</li> <li>3) Social Commerce</li> <li>4) Social Commerce Management – Integration in den geschäftlichen Alltag</li> <li>5) Social Commerce in der Zukunft – Einfluss durch neue Technologien</li> <li>6) Social Commerce – Verantwortungsbewusstes Handeln</li> </ol>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen von Grundlagen des Social Commerce (auch aus den Bereichen Marketing &amp; E-Commerce)</li> <li>• Anwendung der Kursinhalte zur Entwicklung einer Social Commerce Strategie</li> <li>• Selbstkompetenz durch selbstständige Bearbeitung der Kursinhalte</li> <li>• Sozialkompetenz (insb. Kommunikation und Kooperation) durch die gemeinsame Bearbeitung von Teilen der Prüfungsaufgaben</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Digitalisierung, Innovation &amp; Entrepreneurship II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit/Seminararbeit Einzelleistung: kurze Hausarbeit (40%), zwei Gruppenleistungen: kurze Hausarbeit (40%) und kurzes Video / Elevator Pitch (20%)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82307	<b>Social Data Science III: Vertiefte Methoden</b> Social Data Science III: Advanced Methods	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Empirische Methoden u. Statistik I (VORL) (0 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Empirische Methoden + Statistik I - Übung 1 (0 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Übung: Empirische Methoden + Statistik I - Übung 2 (0 SWS) (SoSe 2025)</p>	- - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Tobias Wolbring Dr. Sebastian Prechsl Dr. Christina Neeß	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	<p>V: Aufbauend auf Social Data Science II und II. wird die Prüfung sozialwissenschaftlicher Hypothesen mittels multivariater Verfahren vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Anwendung multivariater Regressionsverfahren. Die Kenntnisse über lineare und logistische Regressionsmodelle sowie die dazugehörige Regressionsdiagnostik werden vermittelt und vertieft. Darüber hinaus werden weitere Varianten der Regressionsanalyse angerissen.</p> <p>Ü: Die Übung dient der Vertiefung, praktischen Anwendung und Einübung der in der Vorlesung vorgestellten Inhalte und Methoden mittels der Statistik-Software Stata. Hierzu wird auf sekundäre Datensätze zurückgegriffen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sozialwissenschaftliche Untersuchungen in Planung, Durchführung und praktischer Ergebnisumsetzung beurteilen, und an der Durchführung empirischer Forschungsprojekte und ihrer Ergebnisverwendung kompetent mitwirken zu können, indem grundlegende statistische Verfahren kompetent eingesetzt werden.</li> <li>die Anwendung von Stata zu beherrschen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Social Data Science II: Datenanalyse
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kohler, Ulrich/Kreuter, Frauke (2012). Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung. Oldenbourg Wissenschaftsverlag



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83410	<b>Software reliability</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Software Reliability (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Michael Grottke	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	apl. Prof. Dr. Michael Grottke
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ursachen unzuverlässiger Software</li> <li>• Softwareentwicklungsprozesse, Softwareprozessreife</li> <li>• Statisches und dynamisches Testen von Software</li> <li>• Grundlagen der Zuverlässigkeitsanalyse</li> <li>• Modelle zur Abschätzung der Softwarezuverlässigkeit</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen die Ursachen von unzuverlässiger Software kennen, sowie Methoden zur Erreichung einer höheren Zuverlässigkeit;</li> <li>• können mittels verschiedener White-Box- und Black-Box-Verfahren Testfälle für Software erstellen;</li> <li>• sind in der Lage, die Annahmen, Stärken und Schwächen verschiedener Ansätze zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit zu vergleichen und zu diskutieren;</li> <li>• erlernen die Anwendung der statistischen Verfahren zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit mittels der Statistiksoftware R.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase; statistische Grundkenntnisse
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich (30 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<p>A. Spillner/T. Linz, Basiswissen Softwaretest. 5. Auflage, 2012.</p> <p>M. Roper. Software Testing. 1994.</p>

	M. Grottko. "Prognose von Softwarezuverlässigkeit, Softwareversagensfällen und Softwarefehlern." In: P. Mertens/S. Rässler (Hrsg.), Prognoserechnung, 7. Auflage, 2012, S. 585-619.
--	---

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86390	<b>Sozialpolitische Grundlagen</b> Foundations of social policy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2 SWS) Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (1 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anzeizeffekten
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar,</li> <li>• diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch,</li> <li>• wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen,</li> <li>• beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele,</li> <li>• wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an,</li> <li>• gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt,</li> <li>• werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WiPäd - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Arbeit und Personal Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021  Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85797	<b>Sozialpsychologie für Wirtschaftswissenschaften</b> Social psychology in Business and Economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung "Grundlagen und Anwendungsfelder der Sozialpsychologie" (2 SWS) (SoSe 2025)  Sonstige Lehrveranstaltung: Reflexion (0,5 SWS) (SoSe 2025)	3 ECTS  2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in die Sozialpsychologie mit Schwerpunkt auf wirtschaftspsychologischen Anwendungen (z.B. Einstellungen, Attributionstheorien, soziale Informationsverarbeitung).
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden besitzen orientierende Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Anwendungsfelder der Sozialpsychologie und können entsprechende Theorien erläutern und reflektieren. Sie verstehen sozialpsychologische Methoden und besitzen erste Erfahrungen in der Durchführung sozialpsychologischer Untersuchungen. In der Reflexion üben die Studierenden die kritische Analyse eines wissenschaftlichen Textes.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Ethik (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Marketing und Customer Insights III Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86800	<b>Sozialstruktur für Wirtschaftswissenschaftler</b> Social structure analysis for students of economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: International vergleichende Sozialstrukturanalyse (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p>Vorlesung: Inequality in Context: Organizations, Economy, and Society (Wirtschaft, Organisation und Ungleichheit) (2 SWS) (SoSe 2025)</p> <p><b>Wahl einer der Veranstaltungen. Entweder "International vergleichende Sozialstrukturanalyse" oder "Organizations, Economy, and Society".</b></p>	<p>4 ECTS</p> <p>5 ECTS</p>
3	Lehrende	Sebastian Bähr Dr. Matthias Collischon	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in ausgewählte Themenfelder der Sozialstrukturanalyse
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über Themen und Probleme der Sozialstruktur- und Ungleichheitsforschung</li> <li>• Fähigkeit der Anwendung zentraler Begriffe und Theorien auf soziologische Fragestellungen</li> <li>• Generelle Diskussions- und Argumentationsfähigkeit im Hinblick auf soziologisch relevante Fragestellungen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>elektronische Prüfung (60 Minuten)</p> <p>Präsentation</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Prüfungsleistung je nach gewählter Veranstaltung. Bei International vergleichende Sozialstrukturanalyse Klausur und Präsentation. Bei Organizations, Economy, and Society Klausur.</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>elektronische Prüfung (80%)</p> <p>Präsentation (bestanden/nicht bestanden)</p> <p>Klausur (100%)</p> <p>Klausur (100%)</p>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 50 h</p> <p>Eigenstudium: 100 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird auf der Homepage bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86820	<b>Soziologie für Wirtschaftswissenschaftler</b> Sociology for students of economics	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Soziologie für Wirtschaftswissenschaftler (2 SWS)	-
3	Lehrende	Martina Rebien	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in soziologische Grundbegriffe sowie ausgewählte soziologische Klassiker und Theorien
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über Grundbegriffe und ausgewählte moderne Theorieprogramme in der Soziologie</li> <li>• Fähigkeit der Anwendung dieser Begriffe und Theorien auf soziologische Fragestellungen</li> <li>• Generelle Diskussions- und Argumentationsfähigkeit im Hinblick</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Politik und Gesellschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird auf der Homepage bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 85220	<b>Spanisch</b> Spanish	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 1a (Niveau A1) (Flex) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1d (Niveau A1) (REMOTE) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1c (Niveau A1) (REMOTE) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1b (Niveau A1) ( Flex) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1f (Niveau A1) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1e (Niveau A1) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2b (Niveau A2) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2a (Niveau A2) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (Zoom) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1b EWF (Niveau A1) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1a EWF (Niveau A1) (4 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch: Perspectivas y desafíos de América Latina -	
3	Lehrende	Francisco José Patino Carmona Ivan Lorente Burgos Sara Ruiz Valverde Manuela González Moreno-Höhn Aura Celeste Duarte Mejia Maria-Jose Perez-Chillon Jaime León González	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse. Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet. - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife). Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

		<p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Variabel</p>

		Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur Im Bereich A1 bis B2: Klausur (90 Minuten )
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%)

		Variabel (80%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Spanisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84061	<b>Spanisch Sprachpraxis 1</b> Spanish language practice 1	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (Zoom) (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Aura Celeste Duarte Mejia	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Vermittlung und Vertiefung grundlegender grammatischer Strukturen. Vermittlung und Vertiefung handlungsorientierter rezeptiver, produktiver und Interaktiver Fertigkeiten auf dem Niveau B2 GER.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen, sich idiomatisch adäquat mündlich und schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen auf Niveau B2 GER zu folgen. Sie vertiefen die Fertigkeit, sprachliche Fehler zu erkennen und zu verbessern.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Abschluss der Stufe B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens nachzuweisen über einen Einstufungstest zu Beginn des Semesters für die erste Veranstaltung einer Sprache
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Spanisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84062	<b>Spanisch Sprachpraxis 2</b> Spanish language practice 2	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung und Vertiefung grundlegender grammatischer Strukturen.</li> <li>• Vermittlung und Vertiefung handlungsorientierter rezeptiver, produktiver und Interaktiver Fertigkeiten auf dem Niveau C1 GER.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erhalten die Möglichkeit durch Übungen sowohl ihre Sprach- als auch Schriftgewandtheit in der spanischen Sprache zu optimieren. Durch spezielle Übungen werden daraufhin grammatikalische Schwächen ausgebessert sowie die kommunikative und interkulturelle Kompetenz trainiert und ausgebaut.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Spanisch Sprachpraxis 1
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Die Prüfungsform variiert in Abhängigkeit des gewählten Sprachniveaus. Das Spektrum umfasst u.a. Klausuren (Anfängerniveaus) oder mündliche Prüfungen (fortgeschrittene Niveaus) und wird für jede Sprachkursgruppe im Vorfeld kommuniziert.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84063	<b>Spanisch Sprachpraxis 3</b> Spanish language practice 3	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch Introducción a la Mediación (2 SWS, WiSe 2025) Übung: Mediación - Español económico (2 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Francisco José Patino Carmona	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Übersetzungskompetenzen Sprachmittlungskompetenzen Deutsch-Spanisch stellen einen wesentlichen Bestandteil des Moduls dar. Auf- und Ausbau einer fremdsprachlichen Hilfsmittelkompetenz
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse zur Anfertigung einer spanisch-deutschen Sprachmittlung von Sachtexten und erhalten dabei einen Einblick in die spezifischen funktional-kommunikativen sowie interkulturell-kommunikativen Kompetenzanforderungen für deutsche Muttersprachler. Die Normen der einzelnen Text- und Medientypen werden auf- und ausgebaut, so dass ausgehend vom Niveau B2 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten bis zum Niveau C1 / C1+ erreicht wird.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Spanisch Sprachpraxis 2
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84065	<b>Spanisch Sprachpraxis 4</b> Spanish language practice 4	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch: Español académico (2 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Aura Celeste Duarte Mejia	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Mario Oesterreicher
5	<b>Inhalt</b>	Ein breites Spektrum anspruchsvoller mündlicher -und schriftlicher Kompetenzen für das Verständnis akademischer und fachorientierter Texte, um ihre implizite-Bedeutungen erfassen zu können. Vermittlung grundlegender Kenntnisse der deskriptiven Phonetik und Training der Orthophonie.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Durch die Vertrautheit mit Sprachniveaustandards erlangen die Studierenden grundlegende Kompetenzen zur adressatenspezifischen, niveauada?quaten Vermittlung. Die Studierenden lernen, sich idiomatisch adäquat mündlich und schriftlich auszudrücken und schriftlichen und mündlichen Diskursen zu folgen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Spanisch Sprachpraxis 1 bis 3
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Spanisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (50%) schriftlich/mündlich (50%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird im Kurs bekannt gegeben



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86147	<b>Special Topics in Labor Markets</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Special Topics in Labor Markets (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sena Coskun Dalgic	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sena Coskun Dalgic
5	<b>Inhalt</b>	Special Topics in Labor Markets
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>This course will study topics in labor markets and macroeconomics including human capital formation, skill differentials, unemployment, job search and job creation, wage differentials and hours worked. The course aims at rising the interest on commonly discussed labor market issues among students and also providing tools and view on how to think about them. The main objective of the course is to provide a comprehensive view on labor markets to understand the major issues on unemployment , wages and inequality.</p> <p>The course will be a mixture of theory and empirical analysis. Some basic knowledge of software (Stata) is required but the tools on how to use data will be introduced along with the course. Students will be familiar with public macro and micro data sources and will learn how to construct aggregate measures such as youth unemployment rate, college wage premium by using micro data.</p> <p>Some questions that will be discussed during the course are:          "What are the implications of different labor market regimes in Europe?"          "Why do some countries suffer from youth unemployment?"          "What is college wage premium, how it changed over time and why it is different across countries?"          "Why do some people work more than others"</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich Klausur (Written examination) 60% und Hausarbeit (Written assignment) 40%
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)

12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cahuc, Pierre and Carcillo, Stephane and Zylberberg, Andre. labor Economics. MIT Press, 2014</li> <li>• Christopher A. Pissarides, 2000. "Equilibrium unemployment Theory, 2nd Edition, " MIT Press Books, The MIT Press, Edition 1, Volume 1</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86710	<b>Spezielle Soziologie</b> Subfields of sociology	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.  <b><i>Es besteht Anwesenheitspflicht.</i></b>	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	<p>Spezielle Soziologien befassen sich mit Strukturen und Prozessen spezifischer Teilbereiche der Gesellschaft und spiegeln die Aufteilung der Fachgesellschaft in Sektionen wider. In wechselnder Folge werden Module zu verschiedenen Bereichen (z.B. zu den Themenfeldern Gesundheit, Bildung, Organisation, Wirtschaft, Wissenschaft) angeboten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Wissen über zentralen theoretische und empirisch-methodische Konzepten der Analyse und Erklärung zentraler Strukturen und Prozesse des Anwendungsfeldes der speziellen Soziologie</li> <li>• Erwerb von Kenntnissen zu zentralen Forschungsergebnissen</li> <li>• Exemplarische Vertiefung anhand ausgewählter Themen der aktuellen Forschung im Themenfeld</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Das Ziel des Moduls ist es, empirisches und methodisches Grundwissen über spezielle soziologische Zugangsweisen zu vermitteln. Die Teilnehmenden werden in grundlegende Konzepte und Theorien der speziellen Soziologie eingeführt. Das Modul soll Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen der speziellen Soziologie vermitteln und dazu befähigen, die Theorien auf konkrete Forschungsfragen im Anwendungsfeld anzuwenden. Darüber hinaus sollen Kenntnisse über die zentralen Forschungsergebnisse erworben werden.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Unregelmäßig

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kneer, Georg/Schroer, Markus (2010) Handbuch Spezielle Soziologien. Wiesbaden: VS Verlag

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83970	<b>Spieltheorie</b> Game theory	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Jonas Egerer
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung behandelt das Entscheidungsverhalten rationaler Agenten in Entscheidungssituationen, in denen mehrere Akteurinnen und Akteure involviert sind. Im Unterschied zur Entscheidungstheorie beschreibt die Spieltheorie solche Situationen, in denen der Erfolg der/des Einzelnen nicht nur vom eigenen Handeln, sondern auch von den Aktionen anderer abhängt. Der Kurs vermittelt grundlegende Konzepte der Spieltheorie sowie verschiedene Gleichgewichtskonzepte im statischen und dynamischen Kontext. Dabei wird insb. auf die Rolle der Verfügbarkeit von Informationen eingegangen. Die abstrakten Konzepte werden auf verschiedene ökonomische Problemstellungen angewandt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren Situationen strategischer Interaktion,</li> <li>• erlernen die zentralen Gleichgewichtskonzepte der Spieltheorie,</li> <li>• können sie auf konkrete ökonomische Problemstellungen korrekt anwenden,</li> <li>• werden im analytischen Denken geschult.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch

16	<b>Literaturhinweise</b>	Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, New York et al.: Harvester Wheatsheaf, 1992.
----	--------------------------	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> 78942	<b>Sportwissenschaftliche Kompetenz - Grundlagen</b> Sport science skill - Foundations	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Proseminar: "Christen und Gewürze". Die Portugiesen in Indien ca. 1450–1600 (SoSe 2025) Proseminar: Die Habsburger - eine schrecklich kaiserliche Familie (SoSe 2025) Proseminar: Digital History: Global Perspectives with a Focus on Eastern Europe and Central Asia (SoSe 2025)	- - -
3	Lehrende	Dr. Tobias Graf Marco Barchfeld Dinara Gagarina	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Franziska Beck Prof. Dr. Anne Kerstin Reimers
5	<b>Inhalt</b>	In den Lehrveranstaltungen werden theoretische Grundlagen in den sportwissenschaftlichen Teildisziplinen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trainingswissenschaft,</li> <li>• Bewegungswissenschaft sowie</li> <li>• Sportdidaktik</li> </ul> eingeführt. Außerdem werden Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Dabei sollen Befunde aus den Teildisziplinen der Sportwissenschaft mittels begleitender Lernaufgaben zur Vertiefung und Anwendung recherchiert, rezipiert, synthetisiert und aufbereitet werden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>• ... erwerben sportwissenschaftliche Grundlagen in den Teildisziplinen Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft und Sportdidaktik</li> <li>• ... kennen, verstehen und unterscheiden die verschiedenen Betrachtungsweisen und Erklärungsmodelle der menschlichen Motorik, des motorischen Lernens und der Biomechanik in Bewegungswissenschaft und Bewegungslehre.</li> <li>• ... ordnen Trainingswissenschaft und Trainingslehre als eine sportwissenschaftliche Teildisziplin ein, kennen Modelle und Komponenten der sportlichen Leistungsfähigkeit sowie die verschiedenen Zugangsweisen zur Planung, Durchführung und Analyse von Training und Wettkämpfen.</li> <li>• ... erklären sport-, trainingsbedingte kurzfristige und chronische Anpassungs- und Lernvorgänge mit biologischen Prozessen...</li> <li>• ... verknüpfen fachwissenschaftliche Grundlagen mit fachdidaktischen Lehrveranstaltungen und reflektieren diese kritisch</li> <li>• ... kennen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Sportwissenschaft und können diese zur Recherche, Rezeption, Synthese und Darstellung grundlegender sportwissenschaftlicher Befunde einsetzen</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• ... recherchieren und beschaffen wissenschaftliche Texte</li> <li>• ... analysieren und bewerten diese im Hinblick auf die wesentlichen Inhalte und hinsichtlich Ihrer wissenschaftlichen Wertigkeit</li> <li>• ... ordnen wissenschaftliche Texte in Bezug zu den Theoriefeldern und Fachgebieten der Sportwissenschaft ein.</li> <li>• ... ordnen sportpädagogische Leitideen fachdidaktischen Entscheidungen zu.</li> <li>• ... beschreiben fachdidaktische Konzepte und relevante Aspekte für die didaktisch-methodische Umsetzung</li> <li>• ... erläutern zielgruppen- und disziplinspezifische didaktisch-methodische Entscheidungen und setzen diese um.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sport (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehramt Gymnasium vertieftes Unterrichtsfach Sport</li> <li>• Lehramt Realschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>• Lehramt Grund-/ Mittelschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>• BA Ed. Berufliche Bildung/FR Sozialpädagogik</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (30 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur Lernaufgabe <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur (90 Minuten, 100%); optional drei Klausuren (Trainingswissenschaft I, Bewegungswissenschaft I und Sportdidaktik I à 30 Minuten, zu je 33%)</li> <li>• Zwei bis drei begleitende Lernaufgaben zu je 30-45 Minuten Bearbeitungszeit (Einführung in die Sportwissenschaft) gemäß § 2 (0%). Die Lernaufgaben werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben und beschäftigen sich inhaltlich mit der Anwendung wissenschaftlicher Grundlagen (wissenschaftliches Recherchieren, Zitieren, Schreiben und Präsentieren)</li> <li>• Die in der neuen Fachprüfungsordnung unter § 2 Prüfungen enthaltene Prüfungsform „begleitende Lernaufgaben“ ist de facto eine summative Prüfungsaufgabe, die zum Bestehen bzw. Nicht-Bestehen einer Lehrveranstaltung führt. Um diesen Prüfungscharakter transparent zu kommunizieren, wird hiermit explizit auf die richtige Interpretation des Begriffs begleitende Lernaufgabe im Sinne einer Prüfung hingewiesen.</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (20%) Klausur (60%) Klausur (20%) Klausur (20%)



		Lernaufgabe (bestanden/nicht bestanden) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begleitende Lernaufgaben gemäß § 2 (0%)</li> <li>• Klausur (100%) oder drei Klausuren à 33%</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60h (Präsenzzeit in SWS 4 x 15 je Semester) Eigenstudium: 90h (ECTS-Anzahl 5 x 30 - Präsenzzeit 60)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Ausgewählte Basisliteratur (Konkretisierung erfolgt in der jeweiligen Lehrveranstaltung und kann auf StudOn gefunden werden): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Roos, M., &amp; Leutwyler, B. (2017). Wissenschaftliches Arbeiten im Lehramtsstudium. Recherchieren, schreiben, forschen (2. überarbeitete Auflage). Hogrefe.</li> <li>• Haag, H., &amp; Mess, F. (2010). Einführung in das Studium der Sportwissenschaft: Berufsfeld-, Studienfach- und Wissenschaftsorientierung (3. überarbeitete Auflage). Schorndorf.</li> <li>• StudOn- Ordner der jeweiligen Lehrkraft</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 78951	<b>Sportwissenschaftliche Kompetenz - Sportpädagogik I</b> Sport science skill - Sport education I	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Hospitation und Identifikation b (1 SWS, WiSe 2025) Seminar: Hospitation und Identifikation (1 SWS, SoSe 2025) Seminar: Hospitation und Identifikation a (1 SWS, WiSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe A (SoSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe b (WiSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe C (SoSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe B (SoSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe c (WiSe 2025) Seminar: Theoretische Grundlagen und Hintergründe a (WiSe 2025)	2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS - - - - - -
3	Lehrende	Tizian Schuck PD Dr. habil. Sebastian Liebl Lena Herrmann Prof. Dr. Ralf Sygusch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Annalena Möhrle Prof. Dr. Ralf Sygusch	
5	<b>Inhalt</b>	Grundlegende Themen der Sportpädagogik: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungssettings: Schulsport, Sportverein, Kita, Freizeitsport etc.</li> <li>• Bildungsthemen: Leistung, Soziales, Gesundheit, Diversität etc.</li> <li>• Professionalisierung: Tätigkeitsfelder in Bildungssettings</li> <li>• Grundbegriffe der Sportpädagogik: Bildung, Erziehung, Sozialisation, Entwicklung ...</li> <li>• Grundlagen: Bildungstheorie, Entwicklungsförderung, Bewegungskultur</li> <li>• Sportpädagogische Orientierung am Sport und am Individuum Sportler:in</li> <li>• Forschen in Bildungssettings des Sports</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>• ...sind in der Lage, unterschiedliche Themen der Sportpädagogik aus/in unterschiedlichen Bildungssettings des Sports zu erkennen und in Grundzügen zu beschreiben.</li> </ul>	

		<ul style="list-style-type: none"> <li>...sind in der Lage, ausgewählte Themen theoretisch zu vertiefen und mit verschiedenen (schulischen und außerschulischen) Anwendungsfeldern zu verknüpfen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sport (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 <ul style="list-style-type: none"> <li>Lehramt Gymnasium vertieftes Unterrichtsfach Sport</li> <li>Lehramt Realschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>Lehramt Grund-/ Mittelschule Unterrichtsfach Sport</li> <li>MA Ed. Berufliche Bildung/FR Sozialpädagogik</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlich Hausarbeit Hausarbeit (5-10 Seiten) und Kolloquium (15-25 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	mündlich (60%) Hausarbeit (40%) Hausarbeit (25%) und Kolloquium (75%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45h Eigenstudium: 105h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Balz, Reuker, Scheid &amp; Sygusch (Hrsg.) (2022). Sportpädagogik. Eine Grundlegung. Kohlhammer.</li> </ul> Weitere Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 79360	<b>Sprachsystem und Zweitspracherwerb</b> Language system and second language acquisition	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Sprachstandsdiagnostik in der Schulpraxis: Verfahren verstehen und anwenden (0 SWS)  Vorlesung: Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb-Vorlesung) (0 SWS)  Seminar: Wortschatzerwerb und dessen Vermittlung (2 SWS)  Tutorium: Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb-Tutorium) (0 SWS)	-  2 ECTS  -  1 ECTS
3	Lehrende	Kirstin Ulrich Katharina Kolrep	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Magdalena Michalak
5	<b>Inhalt</b>	In diesem Modul führt in die linguistischen, zweitspracherwerbstheoretischen und -didaktischen sowie sprachdiagnostischen Kompetenzen ein, die für eine angemessene Sprachförderung in mehrsprachigen Klassen erforderlich sind.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können mithilfe von linguistischen Termini und Konzepten Sprachen auf verschiedenen Ebenen (z.B. Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Pragmatik) und aus sprachtypologischer Sicht beschreiben;</li> <li>• eignen sich vertiefte Kenntnisse über das deutsche Sprachsystem und den Sprachgebrauch an;</li> <li>• erwerben theoretische Grundlagen der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten;</li> <li>• können mit Begriffen aus der Zweitspracherwerbsforschung Lernaltersprachen von Schülerinnen und Schülern beschreiben;</li> <li>• erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zur Durchführung von Fehleranalysen;</li> <li>• erwerben einen Überblick über verschiedene Verfahren der Sprachdiagnostik für den Elementar-, Primar- und Sekundarbereich, können diese beurteilen und anwenden.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift</li> <li>• Immatrikulation in einem Lehramtsstudiengang bzw. abgeschlossenes Lehramtsstudium</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Berufssprache Deutsch (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Hausarbeit

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	In den Seminaren werden Literaturempfehlungen gegeben bzw. Literaturlisten zur Verfügung gestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84396	<b>Steuerliche Beratung von Familienunternehmen</b> Tax advisory of family businesses	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Rödl	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen Einblick in die Besonderheiten der Besteuerung von Familienunternehmen. In der Veranstaltung werden ausgewählte steuerliche Probleme im Zusammenhang mit der Besteuerung von Familienunternehmen behandelt und über Fallstudien in Kleingruppen analysiert.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen Besonderheiten bei der steuerlichen Behandlung von Familienunternehmen kennen. Sie können ausgewählte steuerliche Probleme bei der Besteuerung von Familienunternehmen eigenständig analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, anhand einzelner Fallstudien eigenständig steuerliche Problemstellungen bei der Besteuerung von Familienunternehmen zu lösen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltungen Unternehmensbesteuerung oder Grundlagen des Steuerrechts bereits belegt wurden.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85766	<b>Strategie, Organisation und Führung</b> Strategy, Organization and Leadership	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Strategie, Organisation und Führung (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Dr. Verena Hoßnofsky Dr. Sebastian Junge	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Sebastian Junge	
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung befasst sich mit den Grundfragen der Führung international tätiger Unternehmen. Im Mittelpunkt steht dabei der normative Rahmen der Unternehmensführung, die Strategie und Strategiegestaltung, die Organisation und Organisationsgestaltung sowie die Bereiche Personal und Führung, insbesondere im internationalen Kontext. Die theoretischen und konzeptionellen Grundlagen werden anhand von spezifischen Fallstudien und Praxisbeispielen erläutert. Die Inhalte werden in Form eines E-Learnings vermittelt.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse der Führung von Unternehmen im internationalen Kontext. Die Studierenden lernen die wichtigsten Aufgaben der Unternehmensführung kennen und erkennen die Führungsherausforderungen bei internationaler Unternehmenstätigkeit. Zudem erwerben sie dadurch die Fähigkeit, die Theorien, Methoden und Instrumente, welche die Betriebswirtschaftslehre zur Bewältigung dieser Aufgaben bereitstellt, auf praktische Fragestellungen anzuwenden.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase <b>Bitte beachten Sie unbedingt: Dieses Modul ist deckungsgleich mit dem Modul Internationale Unternehmensführung. Eine Doppelbelegung dieser beiden Module ist also NICHT möglich. Bitte prüfen Sie genau, welches der beiden Fächer für Ihren Studiengang und Ihre Prüfungsordnung relevant ist.</b>	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Management Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester	

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Hungenberg, H., Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 6. Aufl., Berlin 2021.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86420	<b>Studienbezogenes Praktikum</b> Subject-specific internship	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Martin Abraham
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Studierenden erhalten durch das externe Praktikum die Möglichkeit, ihre bisher in einem Studiengang des Fachbereichs erworbenen Kenntnisse in einem praxisrelevanten Kontext zu vertiefen und deren Umsetzung einzuüben. Die Studierenden absolvieren ein Praktikum in Wirtschaft, Verwaltung, Forschungsinstituten oder anderen Organisationen beliebiger Art.</p> <p>Weitere Informationen sowie die Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul finden Sie unter <a href="http://www.career.rw.uni-erlangen.de/">http://www.career.rw.uni-erlangen.de/</a></p> <p>Der Antrag auf Zulassung zum Modul ist vor Beginn des Praktikums einzureichen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Ziel des Moduls ist es:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wirtschaftswissenschaftliche bzw. sozialökonomische Grundkenntnisse in praxisrelevanten Situationen einzuüben und zu vertiefen.</li> <li>• erste Einblicke in und Kenntnisse über zukünftige Berufsfelder zu erwerben.</li> <li>• soziale Kompetenzen zu vertiefen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>schriftlich</p> <p>Praktikumsbericht</p>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	<p>schriftlich (bestanden/nicht bestanden)</p> <p>Praktikumsbericht (100%)</p> <p>Der Bericht wird mit bestanden/ nicht bestanden bewertet.</p>

12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 300 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Individuelle Vorgabe durch den Career Service

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86981	<b>Sustainability management: Issues, Concepts and tools</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>Sustainability management is a multi-faceted concept that encompasses many topics and issues. These range from climate change to the fight against poverty.</p> <p>The purpose of this lecture is to gain a deeper understanding of such critical issues in sustainability management. To this end, the lecture does not only shed light on selected sustainability trends and the background of these challenges. More importantly, the course also aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across all corporate functions to cope with these sustainability issues. The three sustainability issues addressed in this class will be climate change, resource scarcity, as well as poverty and underdevelopment. For each of these issues, we will first engage with background details, their positive and negative consequences, and their potential challenges and opportunities for businesses. Following, we will address broader concepts in sustainability management that aim at addressing the sustainability issue. In a third step, we will then introduce concrete tools and instruments that is how-to knowledge for implementation.</p> <p>To illustrate, in the case of climate change, we look at the science, politics, economics, and effects on companies. We then look at concepts such as putting a price on carbon or decarbonizing value creation. Regarding management instruments, tools such as carbon accounting, carbon compensation, and carbon efficiency measures will be discussed. Best-practice and worst practices serve to illustrate the practical implementation of these instruments.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• acquire advanced knowledge and skills in corporate sustainability management</li> <li>• learn to relate current societal challenges and trends with corresponding sustainability concepts and management tools in selected problem areas</li> <li>• acquire and advance critical thinking and discursive skills with regard to societal and stakeholder communication</li> <li>• advance their analytical and pragmatic decision-making skills in situations of high complexity</li> <li>• deepen their understanding of the business firm as a problem-solving entity</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine / None

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3;5;7
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten) Written exam (e-exam)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	All necessary materials will be provided via StudOn.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85755	<b>Tax Data Analytics</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Tax Data Analytics (2 SWS) Übung: Tax Data Analytics Übung	5 ECTS -
3	Lehrende	Patrick Katzlmayr Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Dieses Modul umfasst die Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung im Bereich der Steuerberatung und des Besteuerungsprozesses. Die Studierenden erlernen Standardtechnologien der Datenanalyse domänenspezifisch einzusetzen und Lösungsansätze für Fallstudien, unter Verwendung der Programmiersprache Python, zu erarbeiten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen über ein Verständnis der steuerlichen Datenanalyse (Data Analytics); es handelt sich hierbei um Wissen, welches an der Schnittstelle zwischen Steuerrecht, Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Informatik und statistischer Datenanalyse angesiedelt ist.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der Kurs wird rein digital über die Virtuelle Hochschule Bayern angeboten. Wesentliche Elemente sind die Verwendung von interaktiven Jupyter Notebooks, Videos und Online-Tutorials zur gezielten Ergänzung von Kursmaterialien sowie die Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch



1	<b>Modulbezeichnung</b> 86942	<b>Technological Impact Entrepreneurship for Sustainable Development</b> Technological Impact Entrepreneurship for Development	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Seminar: Technological Impact Entrepreneurship for Development (SoSe 2025)</p> <p>Block seminar, on-site attendance (mandatory):</p> <p><b>Kick-off</b> 25. and 26.04.25</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 25.04.25 General kick-off, including Professors (8:00 - 17:00h)</li> <li>• 26.04.25 Kick-off for teamwork under supervision of teaching assistants (9:00 - 17:00h)</li> </ul> <p><b>Interim presentation</b> 28.05.25 09:00h – 13:00h</p> <p><b>Final presentation</b> 25.06.25 09:00h – 13:00h</p>	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann Klemens Hering	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	<b>Inhalt</b>	<p>This seminar brings together students from the fields of Energy Systems/Power Electronics, Development Economics and Management. At this intersection, students work on a technical innovation for power supply and usage in regions with acute energy poverty, develop a business model for marketing the innovation, investigate its developmental economic impact, and assess possible strategies for evaluating its impact.</p> <p>In a multidisciplinary effort and under supervision of the three involved faculties, the teams will form a fictional start-up to design and market a product or service while measuring its economic, social, and ecological impact. Possible solutions include energy generation and transmission, electricity storage and remote maintenance. However, students are encouraged to come up with their own innovations. The aim is to find a marketable solution that can be sold to firms in rural areas, enabling them to apply the technology to their specific (infra)structural context, either in Europe or abroad.</p> <p>During the seminar kick-off, students will deepen their existing disciplinary knowledge to later work effectively in the multidisciplinary teams (each team has at least one member from each of the three faculties). The kick-off introduces the relevant theory to enable the students to enter more deeply through self-study. In the first four weeks of the course, the teams are supported by the respective chairs in demand-oriented online work-sessions, receiving feedback on their progress and answers to their questions within and between the academic disciplines.</p> <p>In an interim presentation, the participants can then present their progress and give and receive feedback on theory application and</p>

		<p>practical relevance of the developed solutions. The second half of the seminar allows to incorporate feedback and further develop the product/ service.</p> <p>The course ends with a final presentation (50% of the final grade), in which the proposed solution will be presented by the students and discussed with the professors. Two weeks after the final presentation, each team submits a project documentation (50% of the final grade), describing theory and application of their solution.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Acquire and deepen knowledge of the three areas of electrical engineering (specifically power electronics in the field of renewable energy), development economics and (impact) entrepreneurship.</li> <li>• Get a deep dive into their own field of study but a good overview of the other two segments and understand the dependencies.</li> <li>• Address issues regarding the definition and measurement of economic, social and environmental impact and how these can be integrated into the corporate mission.</li> <li>• Learn through multidisciplinary collaboration the interdependence of decision criteria (product ↔ production ↔ energy demand and generation ↔ market entry planning ↔ business plan ↔ sustainability)</li> <li>• Can independently create a practice concept for an impact enterprise in cooperation with a wide variety of fields.</li> <li>• Can understand, describe, and compare impact entrepreneurship as an entrepreneurial problem-solving approach for social challenges.</li> <li>• Consider local contexts within which innovations generate impact.</li> <li>• Acquire argumentation competence and critical reflection in their own subject discipline and can understand socially relevant issues by combining different logics and explain them within working groups.</li> <li>• Develop interdisciplinary feedback competences.</li> <li>• Can give presentations relevant to practice.</li> <li>• Can process complex questions analytically and make pragmatic decisions.</li> <li>• ...</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Basic knowledge in <b>one</b> of the following fields: power electronics, development economics, management
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;2;6
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>



		Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Projekt-/Praktikumsbericht Präsentation Course requirements (Studienleistung): Mandatory presence at the kick-off days, interim presentation and final presentation.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Projekt-/Praktikumsbericht (50%) Präsentation (50%) Final presentation (50% of grade) and Documentation (50% of grade)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Additional materials will be provided via StudOn and in the course

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85754	<b>Technology Assessment</b> Technology assessment	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Technology assessment (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Ioannis Milioritis Aksornchan Chaianong	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Aksornchan Chaianong
5	<b>Inhalt</b>	<p>In this course, we will explore, discuss, and apply interdisciplinary quantitative and qualitative concepts and tools for technology assessment. Technology assessment is an essential support tool to inform decision-making in companies and public administration and enables well-informed decisions regarding technology adoption, implementation, or regulation.</p> <p>Below are the interdisciplinary methods to be covered in this course. In addition, the course will focus on how each method can be combined and how normativity affects each method.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Quantitative approach: Cost-benefit analysis (CBA) and Multi-criteria analysis (MCA)</li> <li>Qualitative approach: SWOT analysis and Stakeholder analysis</li> </ul> <p>This course will also focus on method comparisons (i.e., when and in which context method A outperforms method B), so the strengths and limitations of each method will be discussed in the classes.</p> <p>The course will strongly focus on application (hence the combination of lecture and exercise). Empirically, the course will focus on, but not be limited to, technologies for the transition to clean energy, such as renewable energy, carbon capture and storage, and hydrogen. This will visualize how to apply and combine tools necessary for technology assessment. The results from each example will be compared so that risks and opportunities for technologies can be analyzed.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>At the end of the course, the students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>formulate the whole process of technology assessment analysis.</li> <li>apply/combine tools for technology assessment in different contexts.</li> <li>discuss and critique different (energy) technologies and methods.</li> <li>evaluate the risks and opportunities of technologies.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Good command of English (written and spoken)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung One <b>seminar paper</b> (max. 5,000 words) <ul style="list-style-type: none"> <li>Each student must choose at least two technologies to be covered in the case study. They must apply one quantitative and one qualitative approach, justify the reasons for the preferred methods, and critique and compare the two selected technologies in terms of risks and opportunities.</li> </ul> One <b>presentation</b> during the classes <ul style="list-style-type: none"> <li>Each student must present their work in progress on the seminar paper. They must present the results from at least one (out of two) methods. Moreover, they are required to briefly talk about their plans to approach the remaining analysis.</li> </ul>
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%) <ul style="list-style-type: none"> <li>Seminar paper (60%)</li> <li>Presentation (40%)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Will be announced during the course.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87036	<b>The R and R Studio Environment</b> The R and R Studio environment	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (0 SWS)  Kurs: VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (2 SWS)	-  5 ECTS
3	Lehrende	George Gunnesch-Luca Prof. Dr. Klaus Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Klaus Moser
5	<b>Inhalt</b>	<p>This course is meant to introduce students to basic analytical tools that are available in R, from coding, to modeling and analyzing, but also to the vastly overlooked components in data science, i.e., data manipulation, professional data visualization as well as coherent, reproducible communication of scientific results. All these aspects are critical to a successful completion of presentations, short reports, and students theses.</p> <p>More precisely, the course involves: the exploration of the R ecosystem, data handling and manipulation, the visualization of data in a professional manner, (introductory) data modeling and, finally, communication of obtained results.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>At the end of the learning process, students will be able to develop an in-depth understanding of the available key methods, the fundamentals of data science, perform operations that are relevant to the core requisites.</p> <p>Furthermore, at the end of the course, students are expected to be able to communicate their results in a scientific manner, be it through visual methods or through the usage of reproducible documents.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	None required
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Wahlpflichtbereich Data Science und Business Intelligence II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Kurztest
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%) Kurztest (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Available online at [ <a href="https://r4ds.had.co.nz/">https://r4ds.had.co.nz/</a> .]

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86180	<b>Topics in insurance and risk management</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar "Topics in Insurance and Risk Management" (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	<b>Inhalt</b>	Megatrends wie der demographische Wandel, neue Mobilitätskonzepte, die zunehmende Digitalisierung sowie Nachhaltigkeitsentwicklungen u.a. mit Blick auf den Klimawandel, bedeuten für Versicherungsunternehmen neue Chancen und Herausforderungen. In diesem Seminar analysieren, erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden Auswirkungen von ausgewählten Megatrends auf die Versicherungswirtschaft mit Fokus auf strategische Chancen und Risiken.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten und strukturieren durch eigenständige Recherche strategische Chancen und Risiken, die sich aus ausgewählten Megatrends für Versicherer ergeben können;</li> <li>• berücksichtigen dabei auch Inhalte von Forschungsarbeiten in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften im Bereich Versicherungswirtschaft und Risikomanagement und erläutern diese im Rahmen einer Präsentation;</li> <li>• wenden ihre zuvor in den Vorlesungen erworbenen theoretischen Kenntnisse im Rahmen der interaktiven Präsentation und Diskussion an;</li> <li>• geben Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentation und der offenen Diskussion wertschätzendes Feedback.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Für das Seminar wird die vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Versicherungs- und Risikomanagement empfohlen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für das Seminar ist eine Bewerbung mit Notenspiegel per E-Mail an <a href="mailto:wiso-vwrm@fau.de">wiso-vwrm@fau.de</a> notwendig. Die Auswahl erfolgt auf Basis der Studienleistungen. Weitere Informationen werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation 15-25 Minuten

11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Präsentation (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bei Vergabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85779	<b>Trade and Sustainability</b> Trade and sustainability	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Silvia Weko
5	<b>Inhalt</b>	<p>In this course, we will look at how global trade impacts the environment and economic development. Using case studies of different products like soy, solar panels, and steel, we will look at trade between Europe and Brazil, China, the US and more. The course will explore how different actors including country governments and businesses react to sustainability and development changes, and supply chain regulation.</p> <p>By the end of the course, students will be able to compare how these cases compare with theories about international trade. They will understand under which contexts globalization has positive or negative environmental impacts, and consider supply chain management in terms of environmental and reputational risks. They will also better understand regulations like CBAM, the CSDDD, and Lieferkettengesetz, and how these affect European businesses' position in global markets.</p> <p>Introduction</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globalization and its environmental and social impacts</li> <li>• Value chains and supply chains: reputational and security risks for business</li> </ul> <p>Trade, development and the environment in theory</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Competing theories: is free trade good or bad for the environment and development?</li> <li>• Types of trade interventions: direct (standards, tariffs, bans) and indirect (subsidies, public procurement)</li> </ul> <p>Trade governance: the rules of the game</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• International, regional/national, business and civil society governance: from the World Trade Organization to voluntary standards</li> </ul> <p>Case study: international soy trade</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brazil's soy exports and their impacts on Amazon deforestation</li> <li>• Trade agreements, voluntary standards, the EU Corporate Sustainability Due Diligence regulation and German Lieferkettengesetz</li> </ul> <p>Case study: international solar panel trade</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Solar panel production shifting to China from Germany with both positive and negative environmental and social impacts</li> <li>• Protectionism, trade wars, and friend-shoring</li> </ul>



		<p>Case study: international steel trade</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• The history of steel and why it's political; the rise of new steel producers including China, India and Ukraine</li> <li>• The EU Carbon Border Adjustment Mechanism and Circular Economy plan</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Students can define sustainability issues and describe how increased trade affects the environment and the economy in different settings.</p> <p>Students can analyze the environmental and social impacts of trade, taking a life cycle approach to whole value chains.</p> <p>Students can critically evaluate why environmental impacts of trade are higher in some locations than others. They can assess why some countries have been able to successfully develop local industries; and evaluate the economic, environmental and social impacts of these developments.</p> <p>Students can evaluate the potential effects of European regulations on EU businesses, trade, and the environment including the CBAM, CSDDD and Lieferkettengesetz. They can propose strategies for businesses and governments to make their supply chains both more globally competitive and more sustainable.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Good command of English (written, spoken)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminarleistung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminarleistung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	<p>Präsenzzeit: 52 h</p> <p>Eigenstudium: 98 h</p>
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85724	<b>Transnational Business Governance for Sustainable Development</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Transnational Business Governance for Sustainable Development (2 SWS)  The attendance of the seminar sessions is mandatory.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Transnational business has contributed to economic growth and to provide consumers with better access to goods and services. However, multinational companies and global supply chains have also been associated with or have contributed to the violation of human rights and environmental damages. In this course, we will focus on the question of how transnational business can be governed in a way that contributes to socially and ecologically sustainable development.</p> <p>In four thematic blocks, we will analyze and discuss different governance approaches that aim to steer transnational business towards sustainability: 1) multilateral governance instruments, 2) private and voluntary sustainability standards, 3) state regulations of global supply chains and 4) civil-society led and multi-stakeholder governance initiatives.</p> <p>To analyze these instruments, we will refer to concepts such as effectiveness, legitimacy and accountability. We will also discuss how different governance instruments can be fruitfully combined and how they can be implemented in different contexts using case studies.</p> <p>This course will consist of input provided by the lecturer, the reading and discussion of academic literature, interactive group exercises, presentations on specific governance instruments by students and an expert talk guided by seminar participants.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- acquire knowledge about the role of multinational companies and global supply chains in international business relations</li> <li>- learn about the design and implementation of different forms of sustainability governance</li> <li>- analyze, discuss and critically reflect upon governance challenges and ways to overcome them</li> <li>- practice to apply important concepts and theories (e.g., on legitimacy, corporate accountability and effectiveness) to concrete cases</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Studienrichtung Nachhaltigkeit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft IV Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich The performance assessment consists of 5 short exercises to be uploaded on studon (each ca. 2 pages).
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%) Presentation: 30% Performance assessment: 70%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 hours Eigenstudium: 120 hours
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	All materials for the seminar will be shared on studon.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 84721	<b>Türkisch</b> Turkish	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Türkisch A1.1 (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Kenan Eroglu	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	<b>Dauer des Moduls</b>	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82021	<b>Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften</b> Companies, markets, economies	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften (3 SWS) Übung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften - Softskills (2 SWS) Tutorium: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften-Tutorium (2 SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Regina Therese Riphahn Prof. Dr. Johannes Rincke Anton Barabasch	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Johannes Rincke Prof. Dr. Regina Therese Riphahn	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Theorie und Fallstudien aus der Mikroökonomie</li> <li>Theorie und Fallstudien aus der Makroökonomie</li> <li>Wissenschaftstheorie und empirische Konzepte der Ökonomie</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden Teil 1 <ul style="list-style-type: none"> <li>erwerben anwendungsorientierte Kenntnisse über Akteure und Funktionen von Märkten.</li> <li>verstehen die Preisbildung auf Märkten, grundlegende Wohlfahrtskonzepte sowie das Angebotsverhalten von Unternehmen in unterschiedlichen Marktformen.</li> <li>erlernen grundlegende analytische Konzepte der Mikroökonomie, z. B. die komparativ-statische Analyse und die Analyse der Preissetzung von Unternehmen bei Marktmacht.</li> <li>üben sich in Transferleistungen durch die eigenständige Anwendung der erlernten analytischen Konzepte auf Fallbeispiele.</li> </ul> Teil 2 <ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen die Bedeutung und Interpretation aggregierter Größen und können diese wiedergeben</li> <li>erhalten einen Überblick über wirtschaftspolitische makroökonomische Maßnahmen und können deren Wirkungen erläutern</li> </ul> Teil 3 <ul style="list-style-type: none"> <li>setzen sich mit wissenschaftstheoretischen Grundkonzepten auseinander und können diese erläutern.</li> <li>erwerben Grundkenntnisse zu empirischen Maßzahlen der VWL und der Demographie, und sind in der Lage, diese Maßzahlen zu berechnen und zu interpretieren.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Teil 1: E-Learning-Materialien sowie Lehrbuch: Mankiw, G. Taylor, M., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 2018, 7. Auflage.  Teil 2: Textsammlung wird bereitgestellt.  Teil 3: Textsammlung wird bereitgestellt.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 83131	<b>Unternehmensbesteuerung</b> Company taxation	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmensbesteuerung (2 SWS) (SoSe 2025) Übung: Unternehmensbesteuerung Übung (2 SWS) (SoSe 2025)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Frank Hechtner Sophia Maier	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Das Modul führt in die Grundzüge der Unternehmensbesteuerung ein und ordnet diese innerhalb der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre ein. Der Fokus liegt hierbei auf der Besteuerung von Kapitalgesellschaften und der Darstellung der steuerrechtlichen Regelungen im Bereich der Körperschaft- und Gewerbesteuer. Darüber hinaus erfolgt eine Kurzeinführung in die Besteuerung von Personengesellschaften. Weiterhin wird die Besteuerung von Anteilseignern einer Kapitalgesellschaft dargestellt. Grundzüge eines steuerlichen Rechtsformvergleichs und die Besteuerung im Konzern (Organschaft) werden ebenfalls in dem Modul behandelt.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden können die wesentlichen Inhalte im Lehr- und Forschungsprogramm der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre beschreiben und erläutern. Sie können die für Personen- und Kapitalgesellschaften relevanten Ertragsteuern darstellen und die hier zugrundeliegenden Besteuerungskonzepte beschreiben. Ferner können sie die Steuerbelastung von Unternehmen und Anteilseigner quantifizieren. Sie sind darüber hinaus in der Lage, ökonomische Belastungsvergleiche im Bereich der Unternehmensbesteuerung zu vollziehen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltung Grundlagen des Steuerrechts belegt wurde.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Studienrichtung Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)



11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 85614	<b>Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen</b> Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance) (2 SWS)  Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	<b>Inhalt</b>	Einführend werden zunächst die strategischen Zielgrößen (Wachstum, Profitabilität, Sicherheit) und Steuerungsmöglichkeiten in Versicherungsunternehmen sowie wert- und risikoorientierte Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung am Beispiel eines Schadenversicherungsunternehmens vorgestellt. Auf dieser Basis werden im Rahmen eines Planspiels (computergestützte Unternehmenssimulation) von den Studierenden als Vorstandsteams selbständig operative und strategische Entscheidungen getroffen und umgesetzt. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Produkt-Mix, Marketing und Absatz, der Kapitalanlage sowie Anforderungen an das Risikomanagement in einem herausfordernden makroökonomischen Umfeld.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die theoretischen Grundlagen anwenden sowie finanzielle wert- und risikoorientierte Steuerungskennzahlen berechnen und interpretieren;</li> <li>• berichten im Rahmen einer Präsentation über die in der Unternehmenssimulation als Vorstandsteam getroffenen strategischen und operativen Entscheidungen und bewerten und reflektieren diese kritisch;</li> <li>• entwickeln ihre Kompetenzen bei der Zusammenarbeit in Teams;</li> <li>• entwickeln ihre Kompetenzen im Umgang mit Komplexität bei unternehmerischen Entscheidungen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Die <b>Anmeldung</b> erfolgt per E-Mail an <a href="mailto:wiso-vwrm@fau.de">wiso-vwrm@fau.de</a> unter Zusendung des Notenspiegels (beschränkte Teilnehmerzahl. Auswahl auf Basis der Studienleistungen). Sonstiges: <b>Wichtiger Hinweis:</b> Studierende können entweder dieses Modul „Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen“ oder das englischsprachige Modul „Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance“ wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, sowohl das deutschsprachige Modul als auch das englischsprachige Modul zu absolvieren.

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;3;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S V Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier: ca. 25 Min. Präsentation und 10 Min. Diskussion, inklusive Präsentationspapier und Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich/mündlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82011	<b>Unternehmer und Unternehmen</b> Entrepreneurs and businesses	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Vorlesung: Unternehmer und Unternehmen (2 SWS)</p> <p>Übung: Unternehmer und Unternehmen - Übung (2 SWS)</p> <p>Im Rahmen der Präsentationstermine herrscht Anwesenheitspflicht.</p>	<p>3,5 ECTS</p> <p>1,5 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Dr. Verena Hoßnofsky</p> <p>Dr. Sebastian Junge</p> <p>Patrick-Peter Herold</p> <p>Dominik Freiherr Tucher von Simmelsdorf</p> <p>Gina-Marie Crocoll</p> <p>Masoud Mirzaei</p> <p>René Gröbner</p> <p>Matthias Wiedemann</p> <p>Layla Hajjam-Demir</p> <p>Felix Hetterich</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	<p>Prof. Dr. Harald Hungenberg</p> <p>Dr. Sebastian Junge</p>	
5	<b>Inhalt</b>	<p>Die Veranstaltung behandelt wichtige Themen, die Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Unternehmen in der heutigen Zeit beschäftigen. Es geht im Einzelnen um die Themen Menschen im Unternehmen, Produkte und deren Vermarktung, Ziele und Entwicklung von Unternehmen, Internationalisierung, Innovation sowie der Bereich der Finanzberichterstattung und Finanzkennzahlen.</p> <p>Die verschiedenen Themen werden anhand aktueller Praxisbeispiele verdeutlicht und mittels digitaler Lernstandsabfragen wiederholt. Ein interaktives E-learning verlagert Teile der Wissensvermittlung in das Selbststudium und schafft Raum für eine vertiefte Anwendung im Blended-Learning-Stil. Darüber hinaus werden wichtige Inhalte zum Erstellen und Halten von Teampräsentationen vermittelt und angewandt.</p>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erkennen, welche die heute für Unternehmen und ihre Führung wichtigen Themen sind und welche Erklärungsansätze die Betriebswirtschaftslehre (BWL) für diese Themen bereithält. Weiterhin werden diese Erklärungsansätze durch die Studierenden analysiert und bewertet. Somit entwickeln die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für das Handeln von Unternehmen und eine überblicksartige Gesamtsicht der BWL. Durch den Einbezug digitaler Formate bei der Lernmethodik erlangen die Studierenden zudem vielfältige Digitalkompetenzen.</p> <p>Darüber hinaus werden durch die Studierenden Lösungsansätze für wichtige betriebswirtschaftliche Fragestellungen in Form von Präsentationen eigenständig entwickelt. Die vorgestellten Präsentationsinhalte werden im Plenum diskutiert und weiterentwickelt. Ferner werden im wertschätzenden Feedback die</p>	

		vorgestellten Lösungen von anderen Studierenden bewertet und Verbesserungsvorschläge vorgebracht.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine. Es wird empfohlen, die beiden Lehrveranstaltungen im selben Semester zu belegen.
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (70%) Präsentation (30%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Kurspaket mit Lehrmaterialien und Literatur (siehe Veranstaltungseleitfaden)

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86388	<b>Verbundstudium</b> Participation in a cooperative degree program	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	<b>Inhalt</b>	Gewinnung von Erfahrungen im beruflichen Alltag
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden wenden durch laufenden Wechsel zwischen Praxisphasen im Ausbildungsbetrieb und Studium an unserem Fachbereich ihr theoretisches Wissen aus der universitären Ausbildung auf Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag an
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Teilnahme an einem Verbundstudium entsprechend einem Kooperationsabkommen der FAU mit der für die Berufsausbildung zuständigen Organisation (z.B. Industrie- und Handelskammer Nürnberg, Handwerkskammer Mittelfranken, Steuerberaterkammer Nürnberg, Bayerischer Genossenschaftsverband)
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Studienleistung
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Studienleistung (bestanden/nicht bestanden)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 0 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86060	<b>Versicherungs- und Risikomanagement</b> Insurance and risk management	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung Versicherungs- und Risikomanagement (2 SWS) Übung: Übung Versicherungs- und Risikomanagement (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmenbedingungen im Finanzdienstleistungssektor</li> <li>• Grundlagen des Versicherungsmanagements</li> <li>• Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts: Beschreibung ausgewählter Versicherungszweige und -produkte, Prämien, Risikokosten, Rückversicherung</li> <li>• Risikomanagement – Vorgehen: Aufgabe und Begrifflichkeiten (Sicherheit, Unsicherheit, Risiko), Risikoebenen, Risikoquellen, Risikoidentifikation, Risikomessung, Risikobewertung (Erwartungsnutzen- und Marktwertkonzept), Rationalität des Risikomanagements</li> <li>• Methoden des Risikomanagements: Risikokontrolle und Risikofinanzierung (u.a. Versicherung, Derivate, Alternativer Risikotransfer)</li> <li>• Rechtliche Rahmenbedingungen in Versicherungsunternehmen: Solvency II, VVG</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erlernen die Grundlagen und Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts;</li> <li>• erlernen das Vorgehen und Methoden im Risikomanagement;</li> <li>• erlernen traditionelle und moderne Methoden des Risikotransfers;</li> <li>• erlernen Kenngrößen für die Identifikation, Messung und Bewertung von Risiken;</li> <li>• beurteilen und hinterfragen die Methoden und Kenngrößen;</li> <li>• wenden die theoretischen Kenntnisse auf relevante Fragestellungen an;</li> <li>• setzen die theoretischen Kenntnisse zur Risikomessung selbstständig im Rahmen einer Monte-Carlo Simulation in Excel um;</li> <li>• können das regulatorische Umfeld von Versicherungsunternehmen einschätzen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Gesundheit Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Veranstaltung kommuniziert.



1	<b>Modulbezeichnung</b> 83463	<b>Web-Programming</b> Web programming	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Web-Programming (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	<p><u>Kapitel (1): Backend</u></p> <p>1.1. Datenmodellierung und Datenbanken Im Rahmen dieses Kapitels werden den Studierenden die Grundlagen zu Datenmodellierung und Datenbanken erläutert. Zunächst werden Entitäten, Attribute und deren Abhängigkeiten eingeführt und deren Modellierung durch das Konzept der Entity-Relationship-Modellierung methodisch geschult. Weiter werden die Entitäten in relationale Datenbanken übertragen und durch die Datenbanksprache SQL Abfragen ausgeführt. Abschließend werden alternative Datenbankkonzepte präsentiert. Hier werden neben No-SQL-Datenbanken auch graphbasierte Datenbanken aufgegriffen.</p> <p>1.2. Backend-Programmierung mit Python Im praktischen Teil des Moduls wird die Programmiersprache Python behandelt. Es werden die grundlegenden (logischen) Funktionen und Prinzipien erklärt. Python wird derzeit häufig zur Backend-Programmierung genutzt, auch wenn es ursprünglich eine Skript-Sprache zur Automatisierung war. Abschließend wird eine python-basierte Web Applikation mit Flask, einem Python-Web-Framework, aufgesetzt.</p> <p><u>Kapitel (2): Frontend: HTML, CSS, JavaScript &amp; Datenvisualisierung</u></p> <p>2.1. HTML und CSS Es werden die grundlegenden Konzepte von HTML zur Gestaltung von Web-Oberflächen erläutert. Das Grundkonzept der HTML-Strukturen ist von enormer Bedeutung für viele Erweiterungen. Weiter werden verschiedene HTML-Elemente vorgestellt und implementiert. Des Weiteren können die HTML-Elemente durch den Einsatz von CSS formatiert werden. Es werden hierbei verschiedene Konzepte vorgestellt und angewandt, aber auch die Möglichkeiten der Formatierungen aufgezeigt.</p> <p>2.2. JavaScript und Datenvisualisierung Im Kapitel werden die Grundlagen der JavaScript Programmierung erläutert. Durch den Einsatz von JavaScript können HTML-Oberflächen dynamisch und interaktiv ausgestaltet werden. Durch die Nutzung von JavaScript Frameworks, wie React, kann auch auf HTML verzichtet werden. Abschließend wird die D3.js Bibliothek vorgestellt, mit welcher Datenvisualisierungen mit verschiedensten Diagrammen möglich ist.</p> <p><u>Kapitel (3): Integration</u> Für die Gestaltung von dynamischen Web Pages ist der Zugriff auf die Daten des Backends erforderlich. Es gibt verschiedene Arten von</p>

		<p>Schnittstellen - wir betrachten im Rahmen des Kurses die SDK und verschiedenen Arten von API genauer. Zur Bereitstellung von Daten kann mit dem Web Framework Flask eine Web Applikation im Backend eingerichtet und aufgerufen werden. Dabei können Daten nicht nur gelesen, sondern auch verändert oder gar neue Datensätze hinzugefügt werden.</p> <p><u>Kapitel (4): Usability &amp; Trends</u></p> <p>Abschließend werden die Studierenden mit der zunehmenden Bedeutung von Usability für die Web Programmierung konfrontiert. Es werden verschiedene Design Pattern vorgestellt. Zuletzt wird ein Blick auf aktuelle Trend- und Randthemen des Web Programmings geworfen. Hier werden Ansätze wie NoCode-/LowCode-Entwicklung oder Serverless Architecture diskutiert.</p> <p>Weitere Informationen auf Website der vhb: <a href="https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp">https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp</a></p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erlernen die theoretischen Grundlagen der Web-Programmierung aus Backend- und Frontend-Architektur mit der praktischen Anwendung von verschiedenen Techniken und Methoden. Dabei ist der starke praktische Bezug im Vordergrund und durch Homeworks sowie Übungsaufgaben stets präsent. Der Kurs richtet sich vor allem an Einsteiger, aber auch an programmiererfahrene Studierende. Wir wollen durch den Kurs zum Programmieren anregen – dies gilt für Studierende ohne, aber auch mit Vorkenntnissen.</p> <p>Aktuelle Schlagworte, wie Web 3.0 oder Mobile Applications, zeigen die stetige Dynamik und Relevanz im Themenfeld Web Programming. Studierende erlernen daher, die dahinterliegenden Grundlagen und Konzepte zu verstehen und deren Zusammenhänge zu analysieren. Das Internet ist mittlerweile zur Grundlage diverser Geschäftsmodelle geworden. Daher erwerben die Studierenden die nötigen technischen und betriebswirtschaftlichen Kompetenzen. Dieser Kurs vermittelt den Studierenden eine Schlüsselkompetenz, welche als Schnittstellenfunktion zwischen der reinen Konzeption und Entwicklung einer Web-Anwendung und der betriebswirtschaftlichen Perspektive verstanden werden darf. Auch für Fachbereiche außerhalb der Informatik ist Web-Programmierung als Schlüsselkompetenz daher sehr interessant.</p> <p>Weitere Informationen auf Website der vhb: <a href="https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp">https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp</a></p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252

		Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82410	<b>Wettbewerbstheorie und -politik</b> Competition theory and policy	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Vorlesung Wettbewerbstheorie und -politik (4 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung führt in die Wettbewerbstheorie und -politik ein. Zunächst werden grundlegende industrieökonomische sowie wettbewerbs- und regulierungstheoretische Konzepte diskutiert. Darauf aufbauend beschäftigt sich die Veranstaltung mit Kartellen und Fusionen sowie mit der Regulierung von natürlichen Monopolen und Netzindustrien. Methodische Grundlagen sind spieltheoretische Modelle, mit denen die strategische Interaktion von mehreren Akteurinnen und Akteuren untersucht werden kann.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden mit den Konzepten und grundlegenden Modellen der Wettbewerbstheorie und -politik auf einem anspruchsvollen formalen Niveau vertraut zu machen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen, strategische Entscheidungen von Unternehmen unter Verwendung formaler theoretischer Modelle zu verstehen.</li> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über unternehmerische Preispolitik und über Wettbewerbsstrategien von Unternehmen.</li> <li>• wenden moderne mikroökonomische und industrieökonomische Methoden auf wirtschaftspolitisch relevante Fragestellungen an.</li> <li>• werden im analytischen Denken geschult.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 5;4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt VWL - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Schwerpunkt VWL - Vertiefung Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Wirtschaft, Politik und Gesellschaft I Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weimann, J. (2005): Wirtschaftspolitik, 4. Aufl. Springer</li> <li>• Knieps, G. (2008): Wettbewerbsökonomie, 3. Aufl. Springer</li> <li>• Schmidt, I. (2005): Wettbewerbspolitik und Kartellrecht, 8. Aufl., Fischer</li> <li>• Motta, M. (2004): Competition Policy: Theory and Practice, Cambridge University Press</li> </ul> <p>Für die Wiederholung von mikroökonomischen Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Varian (2007): Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg, 7., überarb. u. erw. Aufl.</li> <li>• Pindyck und Rubinfeld (2005): Mikroökonomie, Pearson Studium, 6. Aufl.</li> </ul>

1	<b>Modulbezeichnung</b> 86835	<b>WI Auslandsmodul</b> WI study abroad module	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind in diesem Semester keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Sven Laumer
5	<b>Inhalt</b>	Die besuchte Lehrveranstaltung muss einen Bezug zu Themen aus dem Schwerpunkt der Wirtschaftsinformatik haben. Die Eignung der Veranstaltung wird durch Vorlage einer Modulbeschreibung bei der Schwerpunktkoordination WInf geprüft.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden:</p> <p>...untersuchen Fragestellungen aus der Praxis der Wirtschaftsinformatik. Diese können beispielsweise aus den folgenden Themenbereichen sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Informatik (Programmierung, Datenbanken, Netzwerke)</li> <li>• Softwareentwicklung und IT-Architekturen</li> <li>• Business Intelligence</li> <li>• Digitalisierung in Wirtschaft und Gesellschaft</li> <li>• Informationsmanagement</li> </ul> <p>...entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen,</p> <p>...können wirtschaftsinformatischen Wissen in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache ausdrücken.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Learning Agreement, vorherige Rücksprache mit der Schwerpunktkoordination WInf
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4;5
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 1 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p> <p>Schwerpunkt WINF - Vertiefung 2 Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Variabel Schriftlich und/oder mündlich. In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Variabel (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: Variabel Eigenstudium: Variabel
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird vor Ort bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82111	<b>Wirtschaftsprivatrecht</b> Economic law	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Wirtschaftsprivatrecht - Vorlesung (0 SWS) (WiSe 2025) Vorlesung: Grundlagen des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts - Recht II (0 SWS) (SoSe 2025) Übung: Recht II (0 SWS) (SoSe 2025) Vorlesung: Konzern- und Umwandlungsrecht (SoSe 2025)	5 ECTS 5 ECTS - -
3	Lehrende	Andreas Beulmann Prof. Dr. Jochen Hoffmann Prof. Dr. Robert Freitag	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jochen Hoffmann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kaufrecht sowie wirtschaftsrechtlich relevante Teile des Schuld- und Sachenrechts</li> <li>Grundzüge des Gesellschaftsrechts</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erlangen vertiefte Kenntnisse über die wirtschaftlich relevanten Institute des Privat-, Handels- und Gesellschaftsrechts.</li> <li>verstehen die spezifische Funktion dieser Rechtsgebiete und entwickeln ein entsprechendes Problembewusstsein.</li> <li>können Rechtsgrundlagen bestimmen und anwenden.</li> <li>sind in der Lage, Rechtsprechung unter Anwendung juristischer Methoden zu analysieren und zu beurteilen.</li> <li>entwickeln die Fähigkeit, neue Sachverhalte problemorientiert zu erörtern, zu bewerten und mittels Wissenstransfers zu lösen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Schwerpunkt BWL Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich FACT-S II Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	elektronische Prüfung (120 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	elektronische Prüfung (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> 87735	<b>Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich</b> Business and society in France	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Günther Ammon	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	apl. Prof. Dr. Günther Ammon
5	<b>Inhalt</b>	<p>Untersuchung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft Frankreichs:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politisches System unter Herausarbeitung der internationalen Rahmenbedingungen</li> <li>• Ausprägungen und Formen gesellschaftlichen Wandels</li> <li>• Auswirkungen von Globalisierungs- und Regionalisierungsprozessen</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen.</li> <li>• entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Französisch und Auslandswissenschaft (Zweifach) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat und Hausarbeit
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat und Hausarbeit (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	Wird bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b> 82091	<b>Wirtschaft und Staat</b> Economy and government	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Wirtschaft und Staat (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Timm Schärfke Prof. Dr. Thiess Büttner Ramona Müller Elisa Poletto	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Thiess Büttner Prof. Dr. Matthias Wrede
5	<b>Inhalt</b>	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft.</p> <p>Teil I der Vorlesung behandelt die normative Theorie der Staatstätigkeit. Auf der Basis des Referenzmodells einer perfekten Wettbewerbswirtschaft werden zentrale Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft diskutiert wie z.B. Wettbewerbsverzerrungen, die fehlende Bereitstellung öffentlicher Güter, externe Effekte, Informationsasymmetrien, adverse Selektion und begrenzte Haftung. Für die untersuchten Problembereiche wird jeweils aufgezeigt, wie staatliche Eingriffe zu einer Verbesserung beitragen können, und welche Instrumente zur Verfügung stehen.</p> <p>Teil II der Vorlesung behandelt die positive Theorie der Staatstätigkeit. Ausgangspunkt ist eine Einführung in den institutionenökonomischen Ansatz. Der öffentliche Willensbildungsprozess wird unter Berücksichtigung unterschiedlicher Informationen und Präferenzen u. a. anhand der Größe und Zusammensetzung des staatlichen Budgets analysiert. Anschließend wird die Umsetzung kollektiver Entscheidungen mittels Bürokratie und alternativer Organisationsformen untersucht. Besondere Bedeutung wird der aus individuellen Interessen gespeisten Einflussnahme auf Gesetzgebung und Verwaltungshandeln (Lobbyismus, Rent-Seeking) beigemessen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden lernen normative und positive Ansätze zur Analyse von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft kennen und lernen, diese auf konkrete Aufgabenbereiche des Staates anzuwenden. Studierende können unter Verwendung der volkswirtschaftlichen Theorie die wesentlichen Fehlentwicklungen ungesteuerter Wirtschaftstätigkeit identifizieren und geeignete staatliche Eingriffe formulieren. Sie können aber auch die Entstehungsgründe staatlicher Entscheidungen im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik erklären und kritisch bewerten. Sie lernen so eine fundierte Abwägung staatlicher und marktlicher Fehlentwicklungen in konkreten Aufgabenbereichen vorzunehmen. Studierende diskutieren, unter welchen Umständen staatliche Interventionen unvorteilhaft sind und prüfen in der Übung ihren Lernfortschritt. Studierende gestalten den Lernprozess selbständig.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Module „Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften“, „Mikroökonomie“ und „Makroökonomie“

8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelorphase Pflichtbereich (BWL) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (VWL/WINF) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252 Bachelorphase Pflichtbereich (WiPäd) Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 20252
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brümmerhoff, D./Büttner, T., Finanzwissenschaft, 12. Aufl., 2018, Kap. 2 bis 5 und 7</li> <li>• Ergänzend: Blankart, C. B., Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 9. Aufl., 2017, Kap. 7 und 23</li> </ul>

**Impressum:**

**Verantwortlich: Prof. Dr. Karl Wilbers**  
**Studiendekan Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg, Tel.: 0911/5302-322  
[wiso-modulhandbuch@fau.de](mailto:wiso-modulhandbuch@fau.de)